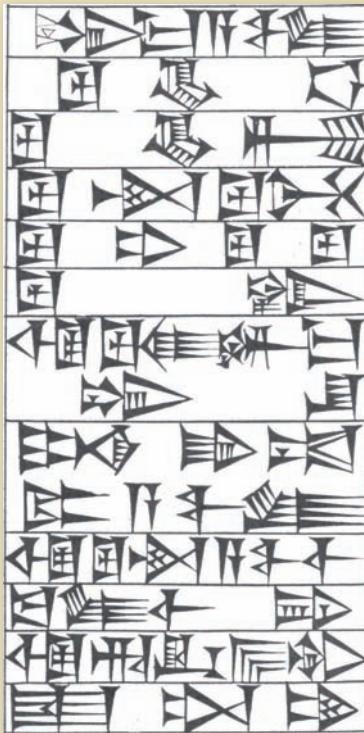


Göttinger Beiträge zum Alten Orient
Band 5

Wolfgang Schramm

Akkadische Logogramme



Universitätsverlag Göttingen

Wolfgang Schramm
Akkadische Logogramme

This work is licensed under the
[Creative Commons](#) License 3.0 “by-nd”,
allowing you to download, distribute and print the
document in a few copies for private or educational
use, given that the document stays unchanged
and the creator is mentioned.
You are not allowed to sell copies of the free version.



erschienen als Band 5 in der Reihe „Göttinger Beiträge zum Alten Orient“
im Universitätsverlag Göttingen 2010

Früher unter dem Titel „Göttinger Arbeitshefte zur Altorientalischen Literatur“

Wolfgang Schramm

Akkadische Logogramme

Zweite, revidierte Auflage

Göttinger Beiträge
zum Alten Orient
Band 5



Universitätsverlag Göttingen
2010

Bibliographische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <<http://dnb.ddb.de>> abrufbar.

Anschrift der Herausgeberin

Prof. Dr. Brigitte Groneberg
Seminar für Altorientalistik
Georg-August-Universität Göttingen
Weender Landstr. 2
D-37073 Göttingen

Anschrift des Autors

Wolfgang Schramm
e-mail: wschram@gwdg.de

Dieses Buch ist nach einer Schutzfrist auch als freie Onlineversion über die Homepage des Verlags sowie über den OPAC der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek (<http://www.sub.uni-goettingen.de>) erreichbar und darf gelesen, heruntergeladen sowie als Privatkopie ausgedruckt werden. Es gelten die Lizenzbestimmungen der Onlineversion. Es ist nicht gestattet, Kopien oder gedruckte Fassungen der freien Onlineversion zu veräußern.

Satz und Layout: Wolfgang Schramm

Umschlaggestaltung: Jutta Pabst

Titelabbildung: Robert Francis Harper, *The Code of Hammurabi King of Babylon.*

Chicago, 1904, Pl. IX (VI 41-52, Ausschnitt aus § 7).

© 2010 Universitätsverlag Göttingen

<http://univerlag.uni-goettingen.de>

ISBN: 978-3-941875-65-4

ISSN: 1866-2595

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	IX
1 Einführung	1
1.1 Logogramme im akkadischen Schriftsystem	1
1.2 Kriterien der Auswahl	3
1.3 Hinweise zur Transliteration	4
1.4 Alphabetische Anordnung	4
1.5 Determinative	5
1.6 Abkürzungen	7
1.6.1 Bibliographische Abkürzungen	7
1.6.2 Sonstige Abkürzungen	8
2 Liste der Logogramme	11
A	11
B	24
D	31
E	41
G	48
H	66
I	70
K	79
L	92
M	98
N	107
P	118
Q	121
R	122
S	123
Š	135
T	147
U	153
Z	164
Zahlen	170

Vorwort

Der Gedanke, ein alphabetisches Verzeichnis akkadischer Logogramme anzulegen, ist zweifellos naheliegend. Wer Zugang zu transliterierten akkadischen Texten finden will, benötigt in erster Linie Editionen, die den Text in lesbarer Form präsentieren. Viele Textausgaben genügen dem Anspruch der Lesbarkeit jedoch nicht, da die Logogramme nicht in akkadische Wortformen aufgelöst werden. Dadurch wird der Lesevorgang erheblich kompliziert, denn um die akkадische Lesung zu ermitteln, sind mehrere Schritte nötig:

- die Transliteration des Logogramms muß im Lautwert-Index einer Zeichenliste nachgeschlagen werden;
- das gefundene Zeichen muß anhand der Nummer im Hauptteil der Zeichenliste aufgesucht werden;
- aus dem betreffenden Abschnitt ist eine akkadische Lesung auszuwählen und auf ihre Plausibilität zu überprüfen;
- das gefundene akkadische Wort muß in die grammatisch korrekte Form gesetzt und eventuell in einem akkadischen Wörterbuch nachgeschlagen werden.

Ein alphabetisches Verzeichnis akkadischer Logogramme kann den Zeitaufwand für diese Schritte spürbar verringern, da der Benutzer direkt zu den akkadischen Lesungen geführt wird und so einen rascheren Zugang zum Lexikon erhält.

Implizit wurde das Problem natürlich von vielen Autoren erkannt. Zahlreiche moderne Editionen haben ein eigenes Verzeichnis der Logogramme, dem die akkadische Lesung entnommen werden kann. Diese teilweise recht speziellen Verzeichnisse sollen durch das hier vorgelegte alphabetische Verzeichnis keineswegs ersetzt werden. Vielmehr wendet sich dieses Buch an Leser, die ein *inhaltliches* Interesse an akkadischen Texten haben und den Aufwand für die Lektüre in Grenzen halten möchten.

Das Verzeichnis beruht auf unterschiedlichen Dateien, die sich im Laufe der Jahre auf meinem Computer angesammelt haben, die jedoch ursprünglich zu ganz anderen Zwecken angelegt worden sind. Aus diesem Material entstand dann durch Ergänzung, nicht zuletzt aber auch durch beherztes Weglassen dieses Verzeichnisses.

Die hier vorgelegte zweite Auflage enthält zahlreiche kleinere Korrekturen, vor allem aber berücksichtigt sie nun das *Mesopotamische Zeichenlexikon* von R. Borger (2004) anstelle seiner *Assyrisch-babylonischen Zeichenliste* (1978, mit Supplement 1981), die ich in der ersten Auflage zitiert habe.

Für die Aufnahme des Buches in die „Göttinger Beiträge zum Alten Orient“ danke ich Brigitte Groneberg. Danken möchte ich auch den Studierenden unseres Seminars, die mit Fragen und Anregungen zur Verbesserung der Liste beigetragen haben.

Kapitel 1

Einführung

1.1 Logogramme im akkadischen Schriftsystem

Unter „Logogramm“ soll ein Zeichen verstanden werden, das zur *Wiedergabe eines akkadischen Wortes in eindeutig akkadischsprachigem Kontext* verwendet wird. Statt eines einzelnen Zeichens (*einfaches Logogramm*) kann auch eine Zeichenkombination als Logogramm dienen (*zusammengesetztes Logogramm*).

Die Beschränkung auf einen *akkadischsprachigen* Kontext erlaubt es, die sogenannten „Vokabularwerte“ auszuschließen. Dies sind sumerische Äquivalente akkadischer Wörter in lexikalischen Listen, die *nur dort*, nicht aber als Logogramm in akkadischsprachigem Kontext belegt sind.¹ Ausgeschlossen sind auch die akkadischen Übersetzungen sumerischer Wörter in sumerisch-akkadischen Bilinguen, da es sich hier ebenfalls nicht um Logogramme innerhalb eines akkadischen Kontextes handelt. Vokabulare und Bilinguen sind zwar wichtige Zeugnisse für die Rezeption des Sumerischen durch die Babylonier und Assyrer, aber das Sumerische dieser Textsorten darf nicht von vornherein gleichgesetzt werden mit dem sumerischen Sprachgut, das in das akkadische Schriftsystem aufgenommen wurde.

Die Verwendung von Logogrammen ist ein Charakteristikum der Keilschrift, das sie offenbar von Anfang an besitzt. Es ist also nicht verwunderlich, daß das akkadische Schriftsystem (ebenso wie das sumerische) Logogramme verwendet. In Kombination mit logographischer Schreibung sind auch phonetische Schreibungen des Wortanlautes oder (häufiger) des Wortauslautes möglich (*phonetische Komplemente*); alternativ zur logographischen ist auch die rein *phonetische Schreibung* möglich. Das Schriftsystem des Akkadischen benutzt also in der Regel eine Mischung aus logographischen und phonetischen Schreibungen (man könnte auch von einem logographischen und einem phonographischen Subsystem sprechen). Ergänzend ist in beiden Subsystemen die Verwendung von Determinativen möglich, die das Wort einer bestimmten Bedeutungsklasse zuweisen oder das Morphem einer grammatischen Kategorie zuordnen.² Determinative werden nicht mitgelesen, sondern liefern eine rein visuelle Information, die in die Kombinatorik des Lesvorgangs einfließt.

Untersuchungen zum akkadischen Schriftsystem, etwa hinsichtlich der Funktionsweise, der diachronen Entwicklung oder der Differenzierung nach Textsorten, fehlen bisher fast völlig.³

Die Tatsache, daß das akkadische Schriftsystem sehr viele Lesungen und Bedeutungen benutzt, die auch im sumerischen Schriftsystem vorhanden sind, hat zu der Ansicht geführt, daß das akkadische Schriftsystem zumindest im Bereich der Logogramme eine Art „Sumerographie“ sei. Diese Ansicht greift jedoch mit Sicherheit zu kurz, wenn auch das Sumerische in der Ausbildung der Schreiber eine mehr oder weniger große Rolle gespielt hat. Die Rezeption des Sumerischen und seines Schriftsystems bildet nämlich nur *eine* der Grundlagen des akkadischen Schriftsystems. Dieses besteht nicht nur aus einem Grundvorrat an Logogrammen, die

¹Beispiele für „Vokabularwerte“ lassen sich überall in AHw und CAD in den lexikalischen Abschnitten der Einträge finden. Die Relation zwischen den sumerischen Wörtern und den akkadischen Entsprechungen ist jedoch nicht die eines Logogramms.

²Zu den Determinativen s. unten S. 5.

³Für die neubabylonischen Königsinschriften vgl. die fundierte Darstellung von Schaudig, AOAT 256, S. 81–119.

aus dem sumerischen Schriftsystem übernommen wurden, sondern es hat sowohl im Bereich der phonetischen wie auch der logographischen Schreibungen eigene, produktive Entwicklungen aufzuweisen. Dazu gehören vor allem die beträchtlichen Erweiterungen des Syllabars (z. B. durch die Einführung vieler KVK-Werte) und die ständige Weiterentwicklung des logographischen Systems.

Diese Entwicklung kann ich hier nur in ganz groben Zügen charakterisieren. Sie ist jedoch ablesbar an folgenden Erscheinungen:

1. Erweiterung des Anwendungsbereichs bestehender Logogramme:

- a) Durch lautliche Assoziation (Assonanz oder Homophonie): Ein bestehendes Logogramm wird z. B. für ein gleichlautendes (homophones), jedoch semantisch verschiedenes akkadisches Wort verwendet (AMA für *ummu* „Mutter“ und für *ummu* „Hitze“ oder MUN für *tābtu* „Salz“ und *tābtu* „Wohltat“).⁴
- b) Durch semantische Assoziation: Mehrere Wörter gleicher oder ähnlicher Bedeutung werden *einem* Logogramm zugeordnet. So kann z. B. BAD₅-BAD₅ für *abiktu* „Niederrlage“, aber auch für *dabdû* und *tahtû* (beide mit gleicher Bedeutung) verwendet werden.

2. Neuschöpfung von Logogrammen:

- a) Graphische Neuschöpfung:

Ein Beispiel hierfür ist SUHUR für *tēhu* „unmittelbare Nachbarschaft“ (erstarrte altassyrische Schreibung von *te-hi*).

- b) Quasi-phonetische Schreibungen:

In vielen Fällen werden ursprünglich phonetische akkadische Schreibungen „eingefroren“ und erhalten somit die Funktion eines Wortzeichens:

SA-TU (oder SA-DU₂) für *šadû* „Berg“

GU-ŠUR für *gušuru* „Balken“

lu²MAN-DI-DI+ für *mādidūtu* „Amt des Mess-Beamten“.

Dieses Prinzip der quasi-phonetischen Schreibung kann wohl auch auf die Kombination aus Logogramm und phonetischem Komplement angewandt werden (z. B. KI-TIM). Sie wirkt oft ebenfalls wie eine gefrorene Schreibung, vor allem wenn das phonetische Komplement eine grammatisch unrichtige Form anzudeuten scheint.

- b) Abkürzungen:

Gelegentlich werden phonetische Schreibungen abgekürzt und somit zu Logogrammen, z. B. BE für *bennu* „Epilepsie“.

Auf diese Art neu geschaffene Logogramme werden auch als Pseudo-Logogramme bezeichnet.⁵ Das ist freilich irreführend, denn diese Logogramme sind zwar nicht sumerischer Herkunft, doch haben sie eine eindeutig logographische *Funktion*: sie sind also wirkliche Logogramme.

3. Reduktion:

Der Bestand wird andererseits verringert durch die Aufgabe vorhandener Logogramme, deren Funktion auf andere Logogramme übertragen wird. Dies geschieht offenbar häufig im Bereich der Abstrakt-Nomina (NAM-LUGAL für *šarrūtu*, jünger jedoch meist LUGAL+). Hier werden sumerische Wortbildungen durch akkadische Schreibkonventionen abgelöst.

⁴Vgl. Labat, ME S. 20.

⁵Vgl. dazu Schaudig, AOAT 256, S. 101f., wo auch Schreibungen vom Typ KI-TIM diskutiert werden.

4. Adaptierung von Determinativen:

Determinative erhalten die im Sumerischen nicht vorhandene Funktion, ein Logogramm einer grammatischen Kategorie zuzuordnen (Feminin, Plural, Dual usw., vgl. dazu unten S. 5).

Schon diese einfachen und leicht erweiterbaren Beispiele lassen erkennen, daß das logographische System des Akkadischen mehr als nur eine degenerierte sumerische Graphemik ist. Daher erscheint es zwar sinnvoll, in der Transliteration die sumerische Lesung eines Logogramms seiner Bedeutung entsprechend zu wählen. Weitere Differenzierungen hingegen, etwa durch die Verwendung von Großbuchstaben (Versalien) für Logogramme, deren sumerische Lesung nicht bekannt ist oder die im Sumerischen gar nicht belegt sind, gehören nicht zu den Aufgaben, die die Transliteration eines akkadischen Textes zu leisten hat. Es genügt in der Praxis vollauf, ein Zeichen durch geeignete Drucktypen (in diesem Buch durch KAPITÄLCHEN, wie in den Wörterbüchern) der Funktionsklasse der Logogramme zuzuweisen.

1.2 Kriterien der Auswahl

Die Auswahl der Logogramme entspricht dem Ziel dieses Buches, das ein Hilfsmittel für die Lektüre akkadischer Texte sein soll. Aufgenommen wurden also in erster Linie die Logogramme, die in den beiden großen Zeichenlisten (Borger, ZL und Labat, ME) zu finden sind. Dies klingt einfacher, als es in der Praxis war: Vor allem Labat, ME enthält überaus viele „Vokabularwerte“, die zwar in lexikalischen Listen belegt sind, jedoch nie in akkadischem Kontext als Logogramm auftauchen. Dieses Material wurde nach Möglichkeit ausgeschieden.

Ergänzt wurde dieser Bestand durch fast alle Logogramme aus dem CD, da dieses Lexikon einen breiten Benutzerkreis anspricht. In einigen Fällen erschien es sinnvoll, auch die beiden Belegwörterbücher AHw und CAD zu zitieren, wenn dadurch genauere Informationen über den Gebrauch oder die Verbreitung eines Logogramms zu erhalten sind.

Logogramme aus den sogenannten Randgebieten des Akkadischen (Boghazköy, Ugarit, Amarna, Nuzi, Elam) wurden nur insoweit aufgenommen, als sie auch im Akkadischen des Zweistromlands (wozu auch die Texte aus Mari gehören) vorkommen. Hinweise zur zeitlichen, regionalen oder sachlichen Differenzierung des Gebrauchs eines Logogramms habe ich nur in geringem Umfang (in der Übersetzungs-Spalte) eingefügt. Diese Hinweise beruhen auf den Angaben in der zitierten Literatur. Für darüber hinausgehende Fragen dieser Art sollten die Wörterbücher eingesehen werden.

Die Reduplikation von Logogrammen für Verben zur Bezeichnung abgeleiteter Stämme ist nur in geringem Umfang berücksichtigt: KUM₂ *emēmu* „heiß sein/werden“ ist aufgenommen, nicht aber KUM₂-KUM₂ *emēmu* Gtn „ständig Temperatur haben“. Ebenso sind Verb-Logogramme mit MEŠ (etwa für Gtn) nicht eigens aufgeführt. Auch diese Modifikationen sind den Wörterbüchern zu entnehmen.

Logogramme für geographische Namen (Orts-, Länder- und Flußnamen) sind nur so weit aufgenommen, als sie in Borger, ZL aufgeführt sind. Darüber hinausgehendes Material ist verzeichnet in den Indices der Bände des *Répertoire géographique*.⁶

Es fehlen auch etliche spezielle Logogramme, deren Gebrauch zeitlich oder dialektal beschränkt ist. Sie sind zumeist in den entsprechenden Texteditionen aufgelistet. Hier einige bibliographische Hinweise:

⁶Wolfgang Röllig (Hrsg.), *Répertoire géographique des textes cunéiformes*. Beihefte zum Tübinger Atlas des Vorderen Orients, Reihe B: Geisteswissenschaften, 7. Wiesbaden, 1974 ff.

Neuassyrische Texte: Vgl. die Indices in der Reihe *State Archives of Assyria*, Band 1 ff., Helsinki, 1987 ff.

Neubabylonische Königsinschriften: Schaudig, AOAT 256, S. 597 f.

1.3 Hinweise zur Transliteration

Die Transliteration sumerischer Lautwerte richtet sich nach Ellermeier, SG 1,1, die der akkadiischen nach von Soden und Röllig, *Das akkadische Syllabar*.

Der Grundsatz, daß die sumerische Lesung eines Logogramms der Bedeutung des akkadiischen Wortes entsprechen soll, wird in der Literatur nicht konsequent befolgt, auch nicht in den akkakidischen Wörterbüchern.⁷ Die in der Literatur anzutreffende Wiedergabe der sumerischen Lesungen reicht von der relativ genauen Angabe des sumerischen Lautwertes bis zur standardisierten Verwendung von Lautwerten, die den „Zeichennamen“ stark angenähert sind (etwa im CAD). Es ist offensichtlich, daß die Transliteration eines akkakidischen Textes auf viele sumerische Lautwerte verzichten kann, weil diese im Akkadischen funktionslos sind.⁸

So habe ich zwar versucht, durch Querverweise eine gewisse Orientierung innerhalb der oft weit divergierenden Lesungsmöglichkeiten zu bieten, doch ohne jede Absicht auf eine Standardisierung. Vielmehr habe ich es für sinnvoll gehalten, einfach die in den ausgewerteten Werken häufigere Lesung anzubieten. Es wird sich also nicht vermeiden lassen, daß so manches Logogramm nicht gefunden wird, aber es war unmöglich, alle noch so entlegenen Transliterationsmöglichkeiten aufzulisten.⁹ Auf sehr viele (aber längst nicht alle) Abweichungen in der Transliteration eines Logogramms habe ich durch ein ! nach dem Literaturzitat hingewiesen, um die Irritation des Lesers nicht unnötig zu verstärken. Dennoch musste ich immer wieder Kenntnisse implizieren, die hier nicht *in extenso* vermittelt werden können, sondern nur durch die Benutzung der Zeichenlisten zu gewinnen sind.

Die Indizierung der Lautwerte mit Ziffern habe ich der mit Akzenten vorgezogen, da die Indices elektronisch leichter sortiert werden können. Es steht also E₂ für É und E₃ für È.

1.4 Alphabetische Anordnung

Die Anordnung der Logogramme ist alphabetisch. Schreibungen vom Typ KV-VK sind vor den gleichlautenden KVK-Schreibungen eingeordnet (also ba-al vor bal).

Für die Reihenfolge der Lemmata bleiben Determinative und phonetische Komplemente unberücksichtigt. Gleichlautende Lemmata sind nach der Reihenfolge der akkakidischen Entsprechungen angeordnet.

Die Determinative sind nur in der Logogramm-Spalte aufgeführt, sie werden in der akkakidischen Spalte *nicht* wiederholt. Da Determinative generell fehlen können, erschien es überflüssig, sie durch Einklammern als optional zu kennzeichnen. Die Variante MUL₂ für das Determinativ MUL habe ich nicht eigens verzeichnet.

⁷Dieses Prinzip besagt, daß z. B. das Zeichen KA den Lautwert KA für pū „Mund“ bekommen soll, jedoch den Lautwert ZU₂ für śinnu „Zahn“.

⁸Es wäre z. B. unsinnig, das Logogramm DU für alāku „gehen“ nach den Regeln der sumerischen Grammatik zu transliterieren (als DU, ēEN oder RE₆), da im Akkadischen kein Unterschied zwischen Singular- und Plural-Basis oder zwischen hamtu- und marū-Basis gemacht wird.

Auch diachrone oder dialektale innersumerische Unterschiede in der Lesung sind für die Transliteration des Akkadischen ebenso irrelevant wie die Wiedergabe proprietär sumerischer Phoneme (z. B. /g̪/).

⁹Eine vorzügliche Orientierung im Dschungel der möglichen oder auch obsoleten sumerischen Lesungen bieten die zahlreichen Querverweise bei Ellermeier, SG 1,1.

Das Determinativ MUŠEN wird gewöhnlich nachgestellt (KUR-GI^{MUŠEN} = *kurkû* „Gans“), im spB steht es jedoch vor dem Logogramm. Diese Schreibungen sind unter MUŠEN-... eingeordnet.

Das Zahlzeichen 2 wurde als Indikator für den Dual in der Regel nicht berücksichtigt, auch nicht die Kombination mit Pluralindikatoren (also findet man nur IGI = *īnu* Auge, nicht aber IGI-2 oder IGI-2^{meš}).

Pluralindikatoren (meš, hi-a, didli) sind nur berücksichtigt, wenn sie keine Pluralbedeutung haben (z. B. *lu₂-ab-ba^{meš}* = *śibūtu* „Greisenalter“) oder wenn sie fester Bestandteil des Logogramms sind, z. B. bei Pluralia tanta wie *UH₂^{meš}* = *illātu* „Speichel“.

Wenn Wörter in der Regel mit phonetischen Komplementen geschrieben werden, wurde dem Logogramm ein „+“ angefügt.

Zahlen werden stets arabisch wiedergegeben; sie sind vor den Buchstaben eingeordnet. Die als Logogramme belegten Zahlzeichen sind hingegen in einem eigenen Kapitel am Ende der Logogrammliste (nach Z) aufgeführt.

Die Form der akkadischen Wörter entspricht weitgehend der Form des Lemmas im CD.

Die Literatur ist nach Seiten zitiert; bei zweispaltigem Druck bezeichnet ein „a“ nach der Seitenzahl die linke, ein „b“ die rechte Textspalte.

1.5 Determinative

Über die diachrone Entwicklung des Gebrauchs von Determinativen im akkadischen Schriftsystem gibt es keine fundierte Untersuchung. Man kann daher nur ganz allgemein sagen, daß Determinative fehlen können, weshalb sie nicht als Teil des Logogramms zu betrachten sind. Konventionell werden Determinative deshalb in der Transliteration hochgestellt, was aber zunehmend unterbleibt (etwa in CAD und CD). Das hätte in einem alphabetischen Verzeichnis jedoch zur Folge, daß zumeist *zwei* Einträge nötig wären (etwa A-ZU und LU₂-A-ZU), so daß der Umfang des Buches unnötig aufgeblättert worden wäre. Trotz mancher Unsicherheit in der Frage, was Determinativ ist und was nicht, habe ich die konventionelle Art der Transliteration beibehalten, da sie zu einer wesentlich übersichtlicheren Präsentation führt.¹⁰

Determinative sind Zeichen, die dem Logogramm voran- oder nachgestellt werden. Sie sind nicht phonetisch zu realisieren, sondern haben eine rein semantische Funktion:

1. Sie ordnen das Logogramm, zu dem sie gesetzt werden, einer bestimmten Klasse von Begriffen zu.¹¹
2. Sie ordnen das Logogramm, zu dem sie gesetzt werden, einer grammatischen Kategorie zu:
 1. Kennzeichnung des femininen Genus durch *munus* (z. B. *munus_{HUL}* = *lemuttu*);
 2. Kennzeichnung des Plurals durch die Pluralindikatoren MEŠ, HI-A und DIDLI, seltener auch durch Reduplikation des Logogramms;
 3. Kennzeichnung des Duals durch Hinzufügung des Zahlzeichens 2 (IGI-2 = *īnān* „beide Augen“).¹²

¹⁰Zur Reihenfolge der Lemmata s. oben S. 4.

¹¹Die Bezeichnung „Klassifikator“ wäre eigentlich sinnvoller als „Determinativ“, da es sich nicht um die grammatische Kategorie der Determination handelt.

¹²Das Dualzeichen wird gelegentlich auch redundant verwendet, etwa *šU-2* = *qātu* „Hand“ (Singular).

4. Bezeichnung abgeleiteter Verbalstämme durch Reduplikation des Logogramms (kum_2 - kum_2 = *emēmu* Gtn „ständig Temperatur haben“) oder durch die Hinzufügung von meš (z. B. KUD meš = *parāsu* D).¹³

Zur Orientierung soll die folgende Übersicht der Determinative dienen. Sie verzeichnet nur die in diesem Buch vorkommenden Determinative; für weitere vgl. Borger, AZ S. 48 und Labat, ME S. 20–22.

ANŠE	Esel	vor Bezeichnungen für Equiden (und Kamele)
D (= DINGIR)	Gottheit	vor Götternamen
DIDLI		Pluralindikator, nachgestellt
DUG	Gefäß	vor Bezeichnungen für Gefäße, Keramik
E ₂	Haus	vor Bezeichnungen für Gebäude oder Gebäude- teile
ERIN ₂	Leute	vor Berufsbezeichnungen (selten) ¹⁴
GI	Rohr	vor Bezeichnungen für Gegenstände aus Rohr, auch Teile der Rohr-Pflanze
GIŠ	Baum, Holz	vor Namen von Bäumen und Sträuchern; vor Ge- genständen aus Holz
GU ₄	Rind	vor Bezeichnungen für Rinder
HI-A		Pluralindikator, nachgestellt
ID ₂	Fluß	vor Bezeichnungen für Wasserläufe
IKU	Feld	nach Flächenmaßen
IM	Lehm	vor Bezeichnungen für Objekte aus Lehm oder Ton
ITI	Monat	vor Monatsnamen
KAŠ	Bier	vor Bestandteilen oder Sorten von Bier
KI	Ort	nach Ortsnamen oder topographischen Bezeich- nungen
KU ₆	Fisch	nach Bezeichnungen für Fische und Wassertiere
KUR	Berg, Land	vor Bezeichnungen für Berge und Länder
KUŠ	Haut	vor Bezeichnungen für Leder, Lederobjekte
LU ₂	Mensch	vor Bezeichnungen für Personen
ME (= MEŠ ₂)		Pluralindikator, nachgestellt
MEŠ		Pluralindikator, nachgestellt
MUL	Stern	vor Bezeichnungen von Sternen
MUL ₂	Stern	vor Bezeichnungen von Sternen
MUNUS	Frau	vor Bezeichnungen für Frauen; auch zur Bezeich- nung des Feminins
MUŠEN	Vogel	nach Bezeichnungen für Vögel, fliegende Tiere
NA ₄	Stein	vor Bezeichnungen für Steine oder Steinobjekte
NINDA	Brot	vor Bezeichnungen für Brot- oder Gebäcksorten
SA	Netz	vor Bezeichnungen für Netze
SAG	Sklave, Diener	vor Bezeichnungen für Sklaven ¹⁵
SAR	Grünflanze	nach Bezeichnungen für Grün- oder Gemüsepflan- zen
(=NISIG, NISSA)		

¹³Zur Kennzeichnung verbaler Pluralität bei logographischer Schreibung vgl. A. Schott, Verbalideogramm +meš als Wiedergabe von -t-n-Formen in astrologischen Keilschrifttexten, ZA 44 (1938) 296–298.

¹⁴Vgl. lu₂/erin₂šA₃-GU₄ *kullizu* Rindertreiber CD 165b.

¹⁵Vgl. AHw 975 f.

SIK ₂	Wolle	vor Bezeichnungen für Wolle, Wollstoffe
ŠE	Gerste, Getreide	vor Bezeichnungen für Getreide, Teile von Getreidepflanzen und andere Körnerfrüchte
ŠIM	aromatische Pflanze	vor Bezeichnungen für aromatische Pflanzen oder Substanzen
TUG ₂	Gewand	vor Bezeichnungen für Textilien
U ₂	Pflanze	vor Bezeichnungen für Pflanzen
UDU	Schaf	vor Bezeichnungen für Schafe
UKUŠ ₂	Gurke	vor Bezeichnungen für Gurken oder Kürbisse ¹⁶
URU	Stadt	vor Namen von Städten und Ortschaften
URUDU	Kupfer	vor Gegenständen aus Kupfer (oder Metall)
UZU	Fleisch	vor Fleischsorten, Körperteilen
ZABAR	Bronze	vor Bezeichnungen für Bronzeobjekte
ZI ₃	Mehl	vor Bezeichnungen von Mehlsorten

Determinative können gelegentlich wechseln (bei Pflanzen z. B. ^{giš}, ^{šim} oder ^{u₂}) und sie können auf vielfältige Weise miteinander kombiniert werden, z. B. in *uru^{didli}-bi^{ki}* für *ālū*, *ālānū* (Pl.) „Städte“.

1.6 Abkürzungen

1.6.1 Bibliographische Abkürzungen

- AHw = Wolfram von Soden, *Akkadisches Handwörterbuch*. 3 Bände, Wiesbaden, 1965–1981.
- CAD = *The Assyrian Dictionary of the Oriental Institute of the University of Chicago*. Herausgegeben von A. Leo Oppenheim et al. Chicago, 1964 ff.
- CD = Jeremy Black, Andrew George und Nicholas Postgate, *A Concise Dictionary of Akkadian*. 2nd (corrected) printing. SANTAG Arbeiten und Untersuchungen zur Keilschriftkunde Bd. 5, Wiesbaden, 2000.
- CDLN = Cuneiform Digital Library Notes (= <http://cdli.ucla.edu/pubs/cdln/>).
- Ellermeier, SG 1,1 = *Sumerisches Glossar*, Band 1, Teil 1: Sumerische Lautwerte. 2 Lieferungen. Nörten-Hardenberg, 1979–1980.
- JAOS = Journal of the American Oriental Society.
- ME = René Labat und Florence Malbran-Labat, *Manuel d'Épigraphie Akkadienne, Signes, Syllabaire, Idéogrammes*. 6^e édition, Paris, 1988.
- Schaudig, AOAT 256 = Schaudig, Hanspeter, *Die Inschriften Nabonids von Babylon und Kyros' des Großen*. Alter Orient und Altes Testament Band 256, Münster, 2001.
- Wolfram von Soden und Wolfgang Röllig, *Das akkadische Syllabar*. 4. Auflage, Analecta Orientalia 42. Rom, 1991.
- ZA = Zeitschrift für Assyriologie und verwandte Gebiete / Zeitschrift für Assyriologie und vorderasiatische Archäologie
- ZL = Borger, Rykle, *Mesopotamisches Zeichenlexikon*. Alter Orient und Altes Testament Band 305, Münster, 2004.

¹⁶Vgl. ukuš₂LI-LI-GI.

1.6.2 Sonstige Abkürzungen

→	siehe; siehe auch
!	Der Eintrag ist vorhanden, jedoch in abweichender Form (mit anderer Lesung oder Bedeutung)
(?)	Die Entsprechung, Lesung oder Bedeutung ist unsicher.
+	nach Logogrammen: es folgt regelmäßig ein phonetisches Komplement. zwischen Zeichen: die Zeichen bilden eine Ligatur.
a	nach Seitenzahlen: linke Textspalte
aA	altassyrisch
aAk	altakkadisch
aB	altbabylonisch
Adj.	Adjektiv
Adv.	Adverb
ass.	assyrisch
astron.	astronomisch
b	nach Seitenzahlen: rechte Textspalte
ca.	circa
cf.	vergleiche
D	D-Stamm
Dt	Dt-Stamm
etc.	et cetera
f.	folgende (Seite)
fem.	feminin
ff.	folgende (Seiten)
FN	Flußname
g	Gramm
GN	Göttername
gramm.	grammatisch
Gt	Gt-Stamm
Gtn	Gtn-Stamm
Hrsg.	Herausgeber
i. w.	immer wieder
jB	jungbabylonisch
Kol.	Kolophon
l	Liter
Lit.	Literatur
LN	Ländername
m	Meter
mA	mittelassyrisch
männl.	männlich
math.	mathematisch
mB	mittelbabylonisch
min	Minute(n)
N	N-Stamm
nA	neuassyrisch
nB	neubabylonisch
Ntn	Ntn-Stamm

Om.	Omen, Omina
ON	Ortsname
Pl.	Plural
PN	Personenname
Poss.-Suff.	Possessiv-Suffix
spB	spätbabylonisch
st. abs.	status absolutus
s. v.	sub verbo
Š	Š-Stamm
Št	Št-Stamm
Št ²	lexikalischer Št-Stamm
u.	und
usw.	und so weiter
vgl.	vergleiche
weibl.	weiblich

Kapitel 2

Liste der Logogramme

A

A	<i>aplu</i>	Sohn	ME 237 CD 20a ZL 435
A	<i>māru</i>	Sohn	ME 237 CD 199a
A ^(MEŠ/ŠI-A)	<i>mû</i>	Wasser	ME 237 CD 213b ZL 435
A ₂	<i>aḥu</i>	Arm, Seite	ME 153 ZL 365
A ₂	<i>emūqu</i>	Kraft	ME 153 CD 73a ZL 365
A ₂ ^{MEŠ}	<i>idātu</i>	Vorzeichen (Pl.)	CAD I/J 304b
A ₂	<i>idu</i>	Arm, Seite	ME 153 CD 125a ZL 365
A ₂	<i>ittu</i>	Merkmal	ME 153 CD 137a ZL 365
A ₂	<i>kappu</i>	Hand	ME 153! CD 147b ZL 365
A ₅ → AK			
D _{A-10}	<i>Apil-Addu</i>	(GN)	ZL 437 (Lit.)
A-AB-BA	<i>ajabba</i>	Meer	ZL 436 (Lit.)
A-AB-BA	<i>tāmtu</i>	Meer	ME 237 CD 405b ZL 436
A ₂ -AG ₂ -GA ₂	<i>tērtu</i>	Weisung	ZL 365
A ₂ -AŠ ₂	<i>ṣibûtu</i>	Wunsch	ME 153 CD 337b ZL 365
GI ^Š A-AZ	<i>asu</i>	Myrte	ME 239 CD 26b
AB	<i>appatu</i>	Zügel	ME 95 CD 20b
AB	<i>aptu</i>	Fenster	ME 95 CD 21a ZL 299
D _{AB}	<i>Ellil</i>	(GN)	ME 95 ZL 299
I ^{TI} AB	<i>kinūnu</i>	10. Monat (Dezember-Januar) (nA)	CD 159a ZL 255
I ^{TI} AB+	<i>kinūnû</i>	am <i>kinūnu</i> -Fest geboren (nA)	CD 159a CAD K 395b
LU ² AB	<i>śibu</i>	Greis; Zeuge	CAD Š/II 393b
AB	<i>tāmtu</i>	Meer	CD 405b ZL 299
I ^{TI} AB	<i>tebētu</i>	10. Monat (Dezember-Januar)	ME 95 CD 413b ZL 255
GU ⁴ AB ₂	<i>arḥu</i>	Kuh	ME 191 CD 23a ZL 396
AB ₂ ^{KU6}	<i>dādu</i>	ein Fisch	ME 191 CD 53a ZL 396
AB ₂	<i>kakkabu</i>	Stern	CD 141b CAD K 45b ZL 396
GU ⁴ AB ₂	<i>lītu</i>	Kuh	ME 191 CD 183b ZL 396

^{GU₄} AB ₂ ^{HI-A}	<i>lātu</i>	Rindvieh	ME 139! CD 183b AHw 558a
AB ₂ +	<i>rēmēnū</i>	barmherzig (Gott)	ZL 397
AB ₂	<i>warhum, arhu</i>	Monat (astron.)	ME 191 CD 434a ZL 396
A-BA	<i>abu</i>	Vater	ME 237 ZL 435
^{LU₂} A-BA	<i>tupšarru</i>	Schreiber (nA)	ME 237 CD 415b ZL 435
AB-AB-DU	<i>ababdū</i>	ein Beamter	ME 95 CAD A/I 2a
AB-AB-DU ₇	<i>ababdū</i>	ein Beamter	ME 95 ZL 299 ZL 299
^{LU₂} A-BA-KUR	<i>tupšar ekalli</i>	Palastschreiber	ZL 435 (Lit.)
^{LU₂} A-BAL	<i>dālū</i>	Wasserschöpfer	ME 237 CD 54b ZL 435
^{LU₂} A-BAL	<i>nāq mē</i>	Wasser ausgießend	ME 237 CD 241a ZL 435
^{LU₂} A-BAL	<i>sepīru</i>	Übersetzer, Schreiber	ME 237 CD 320a ZL 435
A-BAR ₂	<i>abāru</i>	Blei	ME 237 CD 2a ZL 437
AB×AŠ ₂ → ABBA ₂			
^{LU₂} AB-BA	<i>abu</i>	Ältester, Scheich	ME 95 CAD A 72b
^{LU₂} AB-BA	<i>puršumu</i>	Greis, Alter	ME 95 CD 279b ZL 299
^{LU₂} AB-BA	<i>šibū</i>	Greis; Zeuge	ME 95 ZL 299
AB-BA	<i>šibūtu</i>	Greisenalter	CD 371a CAD Š/II 399b
^{LU₂} AB-BA ^{MEŠ}	<i>šibūtu</i>	Greisenalter	CD 371a CAD Š/II 399b
ABBA ₂ (AB×AŠ ₂)	<i>šibū</i>	Greis; Zeuge	ME 95 CD 370b ZL 300 (Lit.)
^{ITI} AB-BA-E ₃	<i>tebētu</i>	10. Monat (Dezember-Januar)	ME 95 CD 413b ZL 255
^{U₂} AB ₂ -DUH	<i>kammantu</i>	eine Pflanze; Sumach	ME 191 CD 144b ZL 396
^{ITI} AB-E ₃	<i>tebētu</i>	10. Monat (Dezember-Januar)	CD 413b AHw 1382b
ABGAL	<i>apkallatu</i>	die Weise	CD 20a CAD A/II 171
ABGAL	<i>apkallu</i>	der Weise	ME 79 CD 20a ZL 283
AB ₂ -GAL	<i>lītu</i>	Kuh	CD 183b ZL 397
AB ₂ -GU ₄ ^{HI-A}	<i>lātu</i>	Rindvieh	ME 191 CD 183b ZL 396
AB ₂ -GU ₄ ^{HI-A}	<i>sugullu</i>	Rindvieh	ME 191 CD 326a(?) ZL 396
A-BIL	<i>apillū</i>	ein Beruf	ME 237 CD 20a ZL 436
AB-LAL ₃	<i>takkapu</i>	Loch, Mauerloch	CD 395a ZL 299
AB ₂ -MAH	<i>būrtu</i>	(junge) Kuh	ME 191 ZL 396
AB ₂ -MAH ₂	<i>būrtu</i>	(junge) Kuh	ME 191! ZL 396
^{GU₄} AB ₂ -NIGIN	<i>sāhertu</i>	junge Kuh	CD 311b CAD S 59b ZL 397
ABRIG ₂	<i>abriqqu</i>	ein Priester	ME 191 ZL 396
AB-SIN ₂	<i>absinnu</i>	Furche	ME 95 CD 3a ZL 299
^{MUL} AB-SIN ₂	<i>absinnu</i>	Sternbild Virgo	ME 95! CD 3a
AB-SIN ₂	<i>šer'u</i>	Furche	ME 95 CD 368b ZL 299
^{MUL} ABSIN	<i>absinnu</i>	Sternbild Virgo	CD 3a ZL 412

AB-SU ₃ HUR ^{KU6}	<i>absaḥurakku</i>	ein Fisch	ME 95 ZL 299
AB-ŠE-GE-DA	<i>magāru</i>	günstig sein	AHw 575b cf. ZL 375
A-BUL	<i>iṭṭū</i>	Bitumen	ME 237 CD 137b
ABUL(KA ₂ -GAL)	<i>abullu</i>	Stadttor	ME 97! CD 3b ZL 299
^{LU2} ABUL	<i>abultannu</i>	Torwächter	CD 3b CAD A/I 88b
AB ₂ -ZA ₃ -MI ₂	<i>apusammikku</i>	Trapez	ME 191 CD 21b ZL 397
^{MUNUS} AB ₂ -ZA-ZA	<i>apsasītu</i>	Sphinx (weibl.)	CD 21a AHw 61a cf. ZL 397
AB ₂ -ZA-ZA	<i>apsasū</i>	Sphinx (männl.)	ME 191 CD 21a cf. ZL 397
ABZU	<i>apsū</i>	Wassertiefe	ME 45 CD 21a ZL 252
AD+	<i>abbūtu</i>	väterliche Macht	ME 103 CAD A/I 50a
AD	<i>abu</i>	Vater	ME 103 CD 3a ZL 305
^{LU2} AD ₃	<i>pagru</i>	Leichnam	ZL 429
AD ₆	<i>mītu</i>	Toter	CAD M/II 140a! ZL 272
AD ₆	<i>pagru</i>	Leichnam	ME 151! CD 260b ZL 272
AD ₆	<i>šalamtu</i>	Leichnam	ME 151! CD 350a ZL 272
ADAB ^{KI}	<i>Utab</i>	(ON)	ZL 380 (Lit.)
AD-AD	<i>abbū</i>	die Ahnen	ME 103 CAD A/I 72a
AD-AD	<i>abi abi</i>	Großvater	ME 103 CAD A/I 70b
AD-AD-AD	<i>ab ab-abi</i>	Urgroßvater	ME 103 CAD A/I 70b
^{DUG} A-DA-GUR ₄	<i>adagurru</i>	ein Gefäß, Krug	ME 237 CD 4a ZL 437
^{DUG} A-DA-GUR ₅	<i>adagurru</i>	ein Gefäß, Krug	ME 237 CD 4a ZL 437
^{DUG} A-DA-KUR	<i>adagurru</i>	ein Gefäß, Krug	CD 4a AHw 9b
A-DAM	<i>nawûm, namû</i>	Weidegebiet	CAD N/I 249a ZL 439
A ₂ -DAM	<i>nawûm, namû</i>	Weidegebiet	CAD N/I 249a ZL 365
ADAMA	<i>adamatu</i>	dunkles Blut	ME 67 CD 4a ZL 272
^{NA4} AD-BAR	<i>atbaru</i>	Basalt (?)	ME 103 CD 30b ZL 305
AD-DA	<i>abu</i>	Vater; Ältester	ME 103 ZL 305
ADDA → AD ₆			
AD-DA-MAR-TU	<i>abi amurrim</i>	Fürst, Scheich	CD 16a AHw 46a
^{LU2} AD-GI ₄ -GI ₄	<i>māliku</i>	Ratgeber	ME 103 CD 193b ZL 305
AD-HAL	<i>pirištū</i>	Geheimnis	ME 103 CD 275a ZL 305
^{LU2} AD-KID	<i>atkuppu</i>	Rohrflechter	ME 103! CD 30b ZL 305
^{LU2} AD-KID+	<i>atkuppuṭū</i>	Handwerk des Rohrflechters	CD 30b CAD A/I 495b
AD-ME-KAR ₂	<i>śattu</i>	Jahr	ZL 305 (Lit.)
^D A-E ₂	<i>Mār-bīti</i>	(GN)	ZL 436
A ₂ -E ₃	<i>tarbūtu</i>	Zögling	CD 400a AHw 1328b ZL 365
^D AG	<i>Nabû</i>	(GN)	CD 228b ZL 275
AG → AK			
AG ₂ (=AGA ₂)	<i>madādu</i>	messen	ME 113 ZL 315

^{LU2} AG ₂	<i>mādidu</i>	Mess-Funktionär	ME 113 CD 188a ZL 315
AG ₂ +	<i>narāmtu</i>	Geliebte	CD 241a CAD N/I 342a
AG ₂	<i>rāmu</i>	lieben	ME 113 ZL 315
AG ₂	<i>rīmu</i>	Liebling	ME 113 CD 305a ZL 315
A-GA	<i>warkatum,</i> <i>arkatu</i>	Rückseite	CD 434a AHw 1468a ZL 436
AGA	<i>agû</i>	Tiara, Krone	ME 159 CD 6b ZL 364
AGA ₂ → AG ₂			
^{MUL} AGA-AN-NA	<i>is lē</i>	Sternbild Hyaden	ME 159 CAD I/J 188b
A ₂ -GAL ₂	<i>le'û</i>	können	CD 180b ZL 365
A ₂ -GAL ₂	<i>le'û</i>	tüchtig, fähig	ME 153 CD 181a ZL 365
A ₂ -GAL ₂ +	<i>le'ûtu</i>	Tüchtigkeit, Fähigkeit	ME 153 CD 181a
^{LU2} A ₂ -GAL ₂	<i>mu'erru</i>	Oberster (der Bürger- schaft)	ZL 365 (Lit.)
^{KUŠ} A-GA ₂ -LA ₂	<i>narūqu</i>	Ledersack	ME 237 CD 242b ZL 436
A-GAL-LA-TI-LA	<i>malâ mē</i>	Wassersucht	CD 194a AHw 597a
^{LU2} A-GAR	<i>agru</i>	Mietarbeiter	ME 237 CAD A/I 151b ZL 439
A-GAR ₃	<i>ugāru</i>	Feld, Flur	ME 237 CD 418b ZL 437
A-GAR ₅	<i>abāru</i>	Blei	ME 237 CD 2a ZL 437
AGAR ₅ (IM × IM)	<i>rādu</i>	Regenguss	CD 295a ME 187! CAD R 60b ZL 391
A-GAR-GAR ^{KU6}	<i>agargarūtu</i>	Laich, Rogen	ME 237 CD 6a CAD A/I 145a
A-GAR-GAR	<i>piqannu</i>	Kot	ME 237 CD 275a ZL 439
A-GAR-GAR- ^D ID ₂	<i>agargarītu</i>	ein Mineral	ME 237 CD 6a ZL 439
AGARIN ₃	<i>agarinnu</i>	Mutter; Maische	ME 129 CD 6a!
AGARIN ₄	<i>agarinnu</i>	Mutter; Maische	ME 129 CD 6a ZL 328
AGARIN ₅	<i>agarinnu</i>	Mutter; Maische	ME 129 CD 6a ZL 328
A-GA-RI-NU-UM	<i>agarinnu</i>	Maische	ME 237 CAD A/I 145a
^{GIŠ} AGA-SILIG	<i>agasalakku</i>	eine Axt	ME 159 CD 6a ZL 364
^{GIŠ} AGA-SILIG	<i>kalmakru</i>	eine Axt	ME 159 CD 143a
AGA-UŠ → UKU-UŠ			
A-GEŠTIN-NA	<i>tābātu</i>	Essig	ME 237 CD 412a ZL 436
A-GL ₆ -A	<i>agû</i>	Flut	ME 237 CD 6b ZL 437!
^{MUNUS} AGRIG	<i>abarakkatu</i>	Hausverwalterin	ME 203 CD 1b ZL 409
^{LU2} AGRIG	<i>abarakku</i>	Hausverwalter	ME 203 CD 1b ZL 409
^{MUNUS} AGRIG+	<i>abarakkūtu</i>	Amt einer Hausver- walterin	CD 1b AHw 4a ZL 409
^{LU2} AGRIG	<i>mašennu</i>	Hausverwalter	ME 203 CD 201b(?) ZL 409

AGRUN (=E ₂ -GAR ₆)	<i>kummu</i>	innerster Raum, Cella	ME 149! CD 166b ZL 345
A-GU ₄	<i>agû</i>	Flut	ME 237 CD 6b
A ₂ -GU ₄	<i>inītu</i>	Miete für Rinder	ME 153 CAD I/J 148b
A ₂ -GUB ₃	<i>šumēlu</i>	linke Seite	AHw 1271b CAD Š/III 267b
A ₂ -GUB ₃	<i>šumēlû</i>	linksseitig	CD 384a CAD Š/III 272a
DUG A-GUB ₂ -BA	<i>agubbû</i>	Weihwasserbecken	ME 237 ZL 435
A ₂ -GUB ₃ -BA	<i>šumēlû</i>	linksseitig	CD 384a CAD Š/III 272a
A ₂ -GUB ₃ -BU	<i>šumēlu</i>	linke Seite	CD 383b ZL 365
A ₂ -GUB ₃ -BU	<i>šumēlû</i>	linksseitig	CD 384a CAD Š/III 272a
A ₂ -GU ₂ -ZI-GA	<i>šērtu</i>	Morgen	ME 153 CD 368a ZL 365(?)
A ₂ -GU ₂ -ZI-GA	<i>šēru</i>	Morgen	ME 153 CD 368a ZL 365
A-HA ^{KI}	<i>Kuar₂, Kuara₂</i>	(ON)	ZL 439
LU ² A-IGI-DU ₈	<i>sēkiru</i>	Dammbauer, Schleusenbauer	ME 237 ² CD 320b ZL 437
AK	<i>epēšu</i>	tun, machen	ME 83! CD 75a ZL 275
AKA → AK			
SIK ₂ AKA ₃	<i>itqu</i>	Vlies	ME 143! CD 136b ZL 340
A ₂ -KAM	<i>šēhānu</i>	ein Ekstatiker	ME 153! CD 365b ZL 365
A ₂ -KAR ₂	<i>unūtu</i>	Gerät	CD 423b ZL 365
A ₂ -KAR ₂ - ^{GIŠ} GIGIR	<i>sikšu</i>	ein Teil des Wagens	ME 153 CD 322b
A-KAR ₂ -KAR ₂ ^{KU6}	<i>agargarû</i>	ein Fisch	ME 237 ZL 436
LU ² A-KIN	<i>mār šipri</i>	Bote	ME 237 ² CD 199a ZL 435 ZL 438
A ₂ -KI-IT	<i>akītu</i>	ein Fest	ME 153 CD 10a AHw 29a
A-KI-TU	<i>akītu</i>	ein Fest	CD 10a
A ₂ -KI-TUM	<i>akītu</i>	ein Fest	CD 10a CAD A/I 267a!
AKKIL	<i>ikkillu</i>	Wehklage	ME 81 CD 126a ZL 285
GIŠ AL	<i>allu</i>	Hacke	ME 139 CD 12b ZL 338
A-LA ₂	<i>alû</i>	ein Dämon	ME 237 ² CD 13b ZL 438
GIŠ A ₂ -LA ₂	<i>alû</i>	eine Trommel	ME 153 CD 13b ZL 365
D ALAD	<i>šēdu</i>	ein Schutzgeist	ME 147! CD 365a ZL 353
D ALAD-D LAMMA	<i>aladlammû</i>	menschenköpfiger Stierkoloß	ME 147! CD 10b! ZL 353
ALAL ₂	<i>alallû</i>	Abflußrohr	CD 11a
ALAM → ALAN			
U ² A-LA-MU ₂ -A	<i>alamû</i>	eine Pflanze	ME 237 ² ZL 435
ALAN	<i>lānu</i>	Form, Gestalt	ME 167 CD 177b ZL 371
ALAN	<i>šalmu</i>	Bild, Statue	ME 167 CD 332b ZL 371
ALAN-DIM ₂ -A	<i>alandimmû</i>	Gestalt, Wuchs	CD 11a AHw 35a
ALAN-DIM ₂ -MA	<i>alandimmû</i>	Gestalt, Wuchs	ME 167 CD 11a

ALAN-ZU ₂	<i>aluzinnu</i>	Spaßmacher	ME 167 CAD A/I 392a
AL-DI-RI ₂ -GA ^{MUŠEN}	<i>diqdiqqu</i>	Zaunkönig	AHw 1551a
AL-DU ₃	<i>aldū</i>	Kornmenge	ME 139 CD 12a ZL 338
NA ⁴ ALGAMIS	<i>algamišu</i>	eine Steinart	CD 12a CAD A/I 337b ZL 385
AL-GAZ	<i>hepū</i> Dt	zerbrochen werden	CD 114a AHw 341a
^D AL- <u>HAB</u>	<i>alluhappu</i>	ein Dämon	ME 139 CD 13a ZL 338
^S A AL- <u>HAB</u>	<i>alluhappu</i>	Netz	ME 139 CD 13a ZL 338
AL-HAB-BA	<i>bi'šu</i>	stinkend	ZL 420
GU ⁴ A-LIM	<i>kusarikku</i>	Wisent	ME 139 CD 170a ZL 403
GU ⁴ ALIM	<i>kusarikku</i>	Wisent	ME 139 CD 170a ZL 403
MUL-GU ⁴ ALIM	<i>kusarikku</i>	ein Stern(bild)	ME 139
ALLA+	<i>allānu</i>	Suppositorium	ME 231 CD 12b!
GIŠ/U ² AL-LA-AN	<i>allānu</i>	Eiche, Eichel	ME 139 CD 12b ZL 338
AL-LUL	<i>alluttu</i>	Krebs	ME 139! ZL 338
MUL AL-LUL	<i>alluttu</i>	Sternbild Krebs	ME 139! CD 13a AHw 38a
AL-SA ₆	<i>damiq</i> (Stativ)	es ist gut (usw.)	ME 139! CD 54f.
AL-ŠEG ₆ -GA ₂	<i>bašālu</i>	kochen	CD 40a ZL 313
AL-ŠEG ₆ -GA ₂	<i>bašlu</i>	gekocht	ME 139! CD 40b ZL 313
AL-ŠEG ₆ -GA ₂	<i>ṣarpu</i>	gebrannt	ME 139! CD 334b(?) ZL 314
AL-TE	<i>nīru</i>	ein Leberteil	CD 255a ZL 338
AL-TI	<i>balāṭu</i>	gesund sein/werden	ME 139 CAD B 53a
AL-TI	<i>nīru</i>	ein Leberteil	CD 255a ZL 338
AL-TIL	<i>qati</i>	ist fertig	CD 286b CAD Q 177a
AL-TI-LA	<i>balāṭu</i>	gesund sein/werden	ME 139 CAD B 53a
AL-TI-RI ₂ -GA ^{MUŠEN}	<i>diqdiqqu</i>	Zaunkönig	ME 139 ZL 338
AL-TUR	<i>šeheru</i>	klein sein/werden	ME 139 CD 335b
^{UDU} A-LU	<i>ālu</i>	Widder	ME 237 ² CD 13b cf. ZL 438
^{UDU} A-LUM	<i>ālu</i>	Widder	ME 237 ² CD 13b cf. ZL 439
AL-US ₂ -SA	<i>šiqqu</i>	Essig	ME 139! CD 376b ZL 338
GU ⁴ AM	<i>rīmu</i>	Auerochse, Ur	ME 109 CD 305a ZL 312
AMA	<i>maštaku</i>	Zimmer	ME 129 CD 203b
AMA (=ARHUŠ ₄ ?)	<i>rēmu</i>	Erbarmen (nA)	CAD R 259b ZL 328 (Lit.)
AMA (=ARHUŠ ₄ ?)	<i>rēmu</i>	sich erbarmen (nA)	ZL 328 (Lit.)
AMA	<i>ummu</i>	Mutter	ME 129 CD 422a ZL 328
AMA	<i>ummu</i>	Hitze	ME 129 CD 422b ZL 328
AMA ₅	<i>maštaku</i>	Zimmer	ZL 330 (Lit.)
A-MAH ₂	<i>butuqtu</i>	Bresche, Einschnitt	ME 237 ² CD 50b ZL 435
A-MAH ₂	<i>mīlu</i>	Hochwasser	CD 210a ZL 435
AMA-MUŠEN	<i>iṣṣūrtu</i>	Vogelweibchen	ME 129 CD 132b ZL 328(?)

^{GU} AMAR	<i>būru</i>	Kalb	ME 197 CD 49b ZL 401
AMAR	<i>watmum, atmū</i>	Junges	ME 197 CD 437b ZL 401
AMAR-AMAR-RE	<i>nīqu</i>	Opfer, Opfertier	CD 254b CAD N/II 252a
AMAR-GA	<i>būr šizbi</i>	Milchkalb	ME 197 CAD B 341a
AMA-AR-GI	<i>andurāru</i>	Freiheit; Schuldenerlass	ME 129 CD 17b ZL 328
AMAR-MAŠ-DA ₃	<i>ḥuzālu</i>	Gazellenjunges	ME 197 CD 123b ZL 401
A-MA-RU	<i>abūbu</i>	Überschwemmung, Flut	ME 237 ² CD 3b ZL 437
^D AMAR-UTU	<i>Marduk</i>	(GN)	ME 197 ZL 401
AMAŠ	<i>supūru</i>	Hürde, Pferch	ME 135 CD 328b ZL 332
^{NA} AMAS-MU ₂ -A	<i>amašmū</i>	ein Stein	ME 135! ZL 332
^{NA} AMAS-PA-E ₃	<i>amašpū</i>	ein Stein	ME 135! ZL 332
AMBAR	<i>appāru</i>	Sumpf	ME 219 CD 20b ZL 423
AM-SI	<i>pīru</i>	Elefant	ME 109 CD 275b ZL 313
^U AM-SI-HAR-RA-NA	<i>pizallurtu</i>	eine Pflanze	ME 109! CD 277a ZL 313
A-MU-NA-RU	<i>šarāku</i>	schenken	CD 360a CAD Š/II 40b ZL 435
A-MU-RU	<i>šarāku</i>	schenken	CD 360a CAD Š/II 40b ZL 435
AN	<i>Anu</i>	(GN)	ME 49 CD 19a ZL 248
AN+	<i>anūtu</i>	Status des Gottes Anu	CD 19a AHw 56a
AN+	<i>elū</i>	oberer	CD 71a CAD E 111b
AN	<i>šamū</i>	Himmel	ME 49 CD 354a ZL 249
AN	<i>šamū</i>	Regen	CD 354b CAD Š/I 348b
AN	<i>šaqū</i>	hoch sein	CD 359a CAD Š/II 19b
AN-AŠ-A-AN	<i>kawūm, kamū</i>	äußerer	CD 154a cf. ZL 298
AN-BAR	<i>parzillu</i>	Eisen	ME 49 CD 267b ZL 249
AN-BAR ₇	<i>kararū</i>	Mittagshitze	ME 49! CD 148b
AN-BAR ₇ (= AN-BIR ₉)	<i>mušlālu</i>	Mittag	ME 49! CD 220b ZL 249
AN-BIR ₉ → AN-BAR ₇			
AN-DAH-ŠUM	<i>andahšu</i>	ein Gemüse	ME 49 AHw 50a
AN-DUL ₃	<i>andullu</i>	Schutz	ME 49 CD 17b ZL 250
AN-DUL ₃	<i>ṣalmu</i>	Statue (aAk)	CAD Š 78b cf. ZL 250
AN-DUL ₃ +	<i>ṣulultu</i>	Zwerchfell (?)	ME 49 CD 341a
AN-DUL ₃	<i>ṣulūlu</i>	Schirm	ME 49 CD 341a ZL 250
AN-DUL ₇	<i>andullu</i>	Schutz	ME 49 CD 17b ZL 250
AN-DUL ₇	<i>ṣulūlu</i>	Schirm	ME 49 ZL 250
AN-GAL	<i>Anu rabū</i>	(GN)	ME 49 ZL 250
AN-GE ₆ (=AN-MI)	<i>antalū</i>	Verfinsterung	CD 18b ZL 250!

AN-GUB-BA	<i>angubbû</i>	ein Ekstatiker	CD 17b ZL 249
^{U₂} AN- ^H UL ₂	<i>an̄hullû</i>	eine Pflanze	ME 49 CD 17b ZL 250
^{U₂} AN- ^H UL ₂ -LA	<i>an̄hullû</i>	eine Pflanze	ME 49 CD 17b ZL 250
^{U₂} AN-HUL ₂ -LU ₂	<i>an̄hullû</i>	eine Pflanze	ME 49 CD 17b
-A-NI	-šu, -ša (usw.)	sein, ihr	ME 127 ZL 436 (Lit.)
A-NIGIN	<i>awirānum,</i> <i>amirānu</i>	stehendes Wasser	CD 32a AHw 1546b ZL 438
^{U₂} AN-KI-NU-SA ₂	<i>ašqulālu</i>	eine Pflanze	ME 145! CD 29a AHw 82 ZL 250!

MUL AN-KU-A-MEŠ → MUL AN-TUŠ-A^{MEŠ}

AN-MA	<i>nalbaš šamē</i>	Bewölkung	ME 49 CD 234b ZL 250
AN-NA	<i>annaku</i>	Zinn	ME 49 CD 18a ZL 249
GIŠ AN-NA-GIŠIMMAR	<i>sissinu</i>	Dattelrispe	ME 49 CD 325b ZL 249
NA ⁴ AN-NE	<i>mil'u</i>	Salpeter	ME 49 CD 210b ZL 249
AN-PA	<i>elāt šamē</i>	Zenit	ME 49 u. 135 CD 70a ZL 334
AN-PA	<i>elātu</i>	die obere Welt	ME 49 CD 70a
AN-ŠAR ₂	<i>Aššur</i>	(Gott) Assur	ME 49 ZL 250
ANŠE	<i>imēru</i>	Esel	ME 119 CD 128a ZL 318
ANŠE ^{HI-A} -ru+	<i>imērūtu</i>	Eselherde	ME 119 CD 128a
ANŠE-A-AB-BA	<i>gammalu</i>	Kamel	CD 89b CAD G 35b
ANŠE-A-AB-BA	<i>ibilu</i>	Dromedar	ME 119 CD 124a ZL 319
MUNUS ANŠE-EDIN-NA	<i>serremtu</i>	Onager (weibl.)	CD 321a ZL 319
ANŠE-EDIN-NA	<i>serrēmu</i>	Onager	ME 119 CD 321a ZL 319
ANŠE-GIR ₃ -NUN	<i>kūdanu</i>	Maulesel	CD 164b
ANŠE-GIR ₃ -NUN-NA	<i>kūdanu</i>	Maulesel	ME 119 u. 199 CD 164b ZL 319

ANŠE-HURSAG → ANŠE-PA-GIN₂

ANŠE-KUNGA	<i>parū</i>	Maultier	ME 119! CD 267b ZL 319
ANŠE-KUNGI → ANŠE-KUNGA			
ANŠE-KUR-RA	<i>sisû</i>	Pferd	ME 119 CD 325b ZL 319
ANŠE-LA-GU	<i>kūdanu</i> (?)	Maulesel	CD 164b AHw 499a CAD K 492a cf. ZL 319
ANŠE-NITA	<i>imēru</i>	Esel	CD 128a AHw 376a
ANŠE-NITA ₂ → DUR ₃			
ANŠE-NUN-NA	<i>damdāmu</i>	Maultier	ME 119 CD 55a ZL 319
ANŠE-PA-GIN ₂	<i>sisû</i>	Pferd	CD 325b CAD S 328a! ZL 319 (Lit.)
AN-TA ^{MEŠ}	<i>elātu</i>	die obere Welt	ME 49 ZL 249
AN-TA	<i>elēnu</i>	oben, oberhalb	ME 49 CD 69a ZL 249
AN-TA+	<i>elēnû</i>	oberer	CD 69a AHw 198b

AN-TA	<i>eliš</i>	oben	ME 49 CD 69b ZL 249
AN-TA	<i>elītu</i>	das Obere	CD 69f. ZL 249
TUG ₂ AN-TA	<i>elītu</i>	Oberkleid	ME 49 ZL 249
AN-TA	<i>elû</i>	hinaufsteigen	ME 49 CD 71a
AN-TA	<i>elû</i>	oberer	CAD E 111b ZL 249
AN-TA	<i>šaqû</i>	hoch sein	ME 49 CD 359a
AN-TA	<i>tappû</i>	Partner, Freund	ME 49 ZL 249
TUG ₂ AN-TA-DUL	<i>taktīmu</i>	Decke	CD 395b ZL 249
AN-TA-GAL ₂	<i>šaqû</i>	hoch	CD 359a AHw 1179b ZL 249
AN-TA-LU ₃	<i>antalû</i>	Verfinsterung	ME 49 CD 18b ZL 249
AN-TA-ŠUB-BA	<i>miqit šamē</i>	Fallsucht	CD 211b ZL 249
AN-TA-ŠUB-BA	<i>miqtu</i>	Fallsucht	ME 49 CD 211b ZL 249
MULAN-TA-ŠUR-RA	<i>šāriru</i>	ein Stern	ME 49 CD 334b ZL 284
AN-TI-BAL	<i>buš̄itu</i>	ein Insekt; Termiten	ME 49 CD 50b ZL 249
MULAN-TUŠ-A ^{MEŠ}	<i>antušû</i> (Pl.)	ein Sternbild	CD 19a AHw 55a
U ₂ A-NUMUN ₂	<i>elpetu</i>	Halfa-Gras	ME 237 CD 70b
D ^a A-NUN-NA	<i>Anunnakkū</i>	eine Göttergruppe	CD 19a ZL 436
A-NUN-NA	<i>šihittu</i>	Angst, Furcht	ME 237 ² CAD A/II 150a
D ^a A-NUN-NA-KE ₄ -NE	<i>Anunnakkū</i>	eine Göttergruppe	CD 19a
AN-UR ₂	<i>išid šamē</i>	Horizont	ME 49 CD 133a ZL 317
AN-USAN	<i>šimītān</i>	(am) Abend	ME 49 CD 373b ZL 291
AN-USAN ₂	<i>šimītān</i>	(am) Abend	ME 49 CD 373b ZL 291
AN-ZA-GAR ₃	<i>dīmtu</i>	Turm	ME 49 CD 60a ZL 250
AN-ZA-GAR ₃	<i>Zīqīqu</i>	(Traumgott)	ME 49 CD 448a ZL 250
AN-ZA ₃ -GAR	<i>Zīqīqu</i>	(Traumgott)	CD 448a AHw 1530b
AN-ZA ₃ -GAR-RA	<i>Zīqīqu</i>	(Traumgott)	CD 448a CAD Z 58b
NA ⁴ AN-ZAH	<i>anzaħħu</i>	eine Art Glas	ME 49 CD 19a ZL 249
AN-ZAH-BABBAR	<i>ħululħħu</i>	eine Art Glas	ZL 249
AN-ZAH-GE ₆	<i>kutpû</i>	eine Art Glas	ME 49 CD 171b ZL 249
AN-ZA-AM	<i>assammu</i>	ein Trinkgefäß	ME 49 CD 26b
AN-ZIB ₂ → D ^a ZIB ₂			
ANZU ^{MUŠEN}	<i>anzû</i>	ein mythischer Vogel	ME 185 CD 19b ZL 391
ITI APIN	<i>araħsamna</i>	8. Monat (Oktober- November)	ME 61 CD 21b ZL 255
GIŠ APIN	<i>awiħarū</i>	ein Flächenmaß (Nuzi)	ME 61 CD 31b CAD A/II 523
GIŠ APIN	<i>epinnu</i>	Pflug	ME 61 CD 75b ZL 263
MUL APIN	<i>epinnu</i>	ein Sternbild	ME 61 CD 75b
APIN → URU ₄			

^{ITI} APIN-DU ₈ -A	<i>araḥsamna</i>	8. Monat (Oktober- November)	ME 61 CD 21b ZL 255
^{LU2} APIN-LA ₂	<i>erēšu</i>	Pflüger, Bauer	ME 61! CD 79a
^{GIŠ} APIN-ŠU-KIN	<i>majjāru</i>	Umbruchpfleg	ME 61! CD 205a ZL 264(?)
^{GIŠ} APIN-TUG ₂ -KIN	<i>harbu</i>	Umbruchpfleg	ME 61! CD 108a ZL 264
^D ARA	<i>Uṣmû</i>	(GN)	ZL 367
A-RA ₂	<i>adi</i>	mal (Multiplikation)	ME 237 ² CD 5a ZL 436
A-RA ₂	<i>alaktu</i>	Gang, Weg	ME 237 ² CD 10b ZL 436
A-RA ₂	<i>arû</i>	Ergebnis (math.)	ME 237 ² CD 25a ZL 436
A-RA ₂	<i>šēdu</i>	ein Schutzgeist	CD 365a AHw 1208a ZL 436
ARA ₃	<i>tēnu</i>	gemahlen	CD 414a ZL 392
ARA ₃	<i>tēnu</i>	mahlen	ME 187 CD 414a ZL 392
ARA ₄ -BU ^{MUŠEN}	<i>arabû</i>	ein Wasservogel	ME 175 ² ! CD 21b ZL 381
^{ID2} A-RAD → A-ŠITA ₃			
ARAD → IR ₃			
A-RAG ^{MUŠEN}	<i>laqlaqqu</i>	Storch	ME 237 ² CD 178b
A-RA ₂ -HI	<i>araḥû</i>	Koeffizient	ME 237 ² CD 21b
A-RA ₂ -KARA ₂	<i>arakarû</i>	Faktor	ME 237 ² ! CD 22a ZL 436
ARALI	<i>arallû</i>	Unterwelt	ME 149 CD 22a ZL 348
MUNUS AR ₃ -AR ₃	<i>ararratu</i> (?)	Müllerin	CD 22a AHw 65a
^{LU2} AR ₃ -AR ₃	<i>ararru</i>	Müller	ME 187 CD 22b ZL 393
^{LU2} AR ₃ -AR ₃	<i>tē'īnu</i> (?)	Müller	ME 187! CD 414a
MUNUS AR ₃ -AR ₃	<i>tē'ittu</i> (?)	Müllerin	CD 414a
AR ₃ -AR ₃	<i>tēnu</i>	mahlen	CD 414a AHw 1387b
			ZL 393(?)
ARARMA ^{KI}	<i>Larsa, Larsam</i>	(ON)	ZL 380
A-RA-ZU	<i>karābu</i>	Gebet, Segen	ME 237 ² CD 148a ZL 437(?)
A-RA-ZU	<i>teslītu</i>	Gebet	ME 237 ² CD 405a ZL 437
A-RA-ZU	<i>unnīnu</i>	Gebet	ZL 437
ARGAB ^{MUŠEN}	<i>argabu</i>	ein Vogel	CD 23a ZL 446
ARHUŠ	<i>rēmtu</i>	Mutterleib	ME 131 CD 301b
ARHUŠ	<i>rēmu</i>	Erbarmen; Mutterleib	ME 131 CD 301b ZL 330
ARHUŠ	<i>rēmu</i>	sich erbarmen	ME 131 CD 302a ZL 330
A-RI-A	<i>harābu</i>	wüst sein/werden	ME 237 ² CD 106b ZL 436
A-RI-A	<i>nawūm, namû</i>	Weidegebiet	ME 237 ² CD 248a ZL 436
A-RI-A	<i>riḥātu</i>	Nachkommenschaft	ME 237 ² CD 304b ZL 436
AR ₂ -I-I	<i>rištu</i> (?)	Jubel, Freude	ME 139 CD 306a
AR ₃ -RA	<i>tēnu</i>	gemahlen	CD 414a ZL 392
AR-ZA-NA	<i>arsānu</i>	Grütze, Gerstenbrei	ME 203 CD 25b ZL 409
A ₂ -SAG ₃	<i>asakku</i>	ein Krankheitsdämon	ME 153 ZL 365!

^{GIŠ} ASAL ₂	<i>šarbatu</i>	Euphratpappel	ME 237 ² CD 334b ZL 435
^{GIŠ} ASAL ₂	<i>šarbu</i>	Euphratpappel	CD 334b AHw 1085b ZL 435
A-SIG	<i>mār damqi</i>	ein Soldat (?)	ME 237 ^{2!} CD 55a u. 199a ZL 438 (Lit.)
A-SIG	<i>mašqû</i>	ein Trinkgefäß	ME 237 ² AHw 629a
A-SIG ₅	<i>mār damqi</i>	ein Soldat (?)	ME 237 ^{2!} CD 55a u. 199a ZL 438 (Lit.)
^{GIŠ} AS ₄ -LUM	<i>aslu</i>	Meßrute (eine Elle)	ME 219 ZL 424
^{UDU} AS ₄ -LUM	<i>pasillu</i>	ein Schaf	ME 219 CD 268a ZL 424
^{DUG} A-SU ₃	<i>maslahtu</i>	ein Libationsgefäß	ME 237 ² CD 200a ZL 437
A-SUR	<i>asurrû</i>	ein Teil der Eingeweide (in Om.)	ME 237 ² ZL 436
AŠ	<i>aplu</i>	Sohn (in PN)	ME 43 ZL 245
AŠ ^{KI}	<i>Aššur</i>	(ON)	ZL 245
^D AŠ	<i>Aššur</i>	(GN)	ME 43 ZL 245
AŠ+	<i>ēdumānu</i>	alleinstehend	CD 66b CAD E 39a
AŠ+	<i>ettūtu</i>	Spinne	ME 43 CD 84b ZL 245
AŠ	<i>ina</i>	in	ME 43 CD 129a ZL 245
AŠ	<i>ištēn, ištēt</i>	Zahl 1	ME 43 ZL 245
AŠ	<i>magāru</i>	günstig sein	CD 188b ZL 245
AŠ	<i>nadānu</i>	geben (in PN)	ME 43 CD 229a ZL 245
AŠ	<i>šēpu</i>	Fuß (in Om.)	ME 43 CD 367a(?)
AŠ	<i>šumma</i>	wenn	CD 384a ZL 245
AŠ → DILI			
AŠ ₂	<i>arratu</i>	Fluch	ME 155 CD 24b ZL 361
AŠ ₂	<i>šibûtu</i>	Wunsch	ME 155 CD 337b ZL 361
AŠ ₂ → ZIZ ₂			
AŠ ₅	<i>ettūtu</i>	Spinne	ME 225 CD 84b ZL 430
A-ŠA ₃	<i>eqlu</i>	Acker, Feld	ME 237 ² CD 76a ZL 437
AŠA ₅ → AŠAG			
AŠ-A-AN	<i>kawûm, kamû</i>	äußerer	CD 154a
AŠ ₂ -A-AN → IMGAGA			
AŠ ₂ -AN-NA → IMGAGA ₂			
AŠ ₂ -AN → IMGAGA ₃			
AŠAG(GAN ₂)	<i>eqlu</i>	Feld	ZL 290
A-ŠA ₃ -GA	<i>eqlu</i>	Acker, Feld (nA)	CD 76a
A-ŠA ₃ -ŠUKU	<i>šukūsu</i>	Versorgungsfeld	ME 237 ² CD 382b ZL 437
U ₂ AŠ ₂ -DUG ₄ -GA	<i>ararû</i>	eine Pflanze	ME 155 ZL 361!
LU ² AŠGAB	<i>aškāpu</i>	Lederarbeiter	ME 87 CD 28a ZL 290
LU ² AŠGAB+	<i>aškāpūtu</i>	Lederarbeit	CD 28a CAD A/II 444a

MUNUS AŠ ₂ -GAR ₃	<i>uniquu</i>	weibliches Zicklein	ME 229! ZL 361
NA ⁴ AŠ-GI ₃ -GI ₃	<i>ašgikū</i>	Türkis	ME 43 ZL 245
U ² AŠ-GI ₃ -GI ₃	<i>ašgigū</i>	eine Pflanze	CAD A/II 427b
NA ⁴ AŠ ₂ -GI ₃ -GI ₃	<i>ašgigū</i>	ein Stein	CAD A/II 427a ZL 361
NA ⁴ AŠ ₂ -GI ₄ -GI ₄	<i>ašgigū</i>	ein Stein	CAD A/II 427b ZL 361
AŠ-IKU	<i>iku</i>	Deich	ZL 290 (Lit.)
AŠ-IKU	<i>ikū</i>	ein Flächenmaß	ME 43 CD 126b ZL 290
MUL AŠ-IKU	<i>ikū</i>	Sternbild Pegasus	ME 43 CD 126b ZL 290
D AŠ-IM ₂ -BABBAR	<i>Namrašīt</i>	(GN)	CD 247b ZL 245
D AŠ-IM ₅ -BABBAR	<i>Namrašīt</i>	(GN)	CD 247b ZL 245
ID ² A-ŠITA ₃	<i>Purattu</i>	Euphrat	ZL 435
GI ³ AŠKUD	<i>aškuttu</i>	Keil	ME 153 CD 28b ZL 365
AŠ-ME	<i>šamšatu</i>	Sonnenscheibe	ME 43 CD 354a ZL 245
AŠ-ME	<i>šamšu</i>	Sonne	CD 354a AHw 1159a
AŠ-ME-iš	<i>šaššiš, šaššāniš</i>	wie die Sonne	AHw 1590a(?)
AŠ-RU	<i>šuruppū</i>	Frost	CD 389a CAD Š/III 371b
U ² AŠ-TAL ₂ -TAL ₂	<i>ardadillu</i>	eine Pflanze	ME 43 CD 23a ZL 245
GI ³ AŠ-TE	<i>kussū</i>	Sessel	ME 43 CD 170a ZL 245
GI ³ AŠ-TI	<i>kussû</i>	Sessel	ME 43 CD 170a ZL 245
NA ⁴ A ₂ -ŠUBA	<i>sehru</i>	ein Stein	CD 320a AHw 1034b
A ₂ -TAH	<i>rēsu</i>	Helfer	ME 153! CD 302a ZL 365
A ₂ -TAH	<i>rēšūtu</i>	Hilfe	ME 153! CD 302a ZL 365
A ₂ -TAH	<i>rīšu</i>	Hilfe	CD 305b CAD R 376b!
A ₂ -TUKU	<i>nēmelu</i>	Gewinn	ME 153! CD 249b ZL 365
D A-U → D A-10			
A-U ₅	<i>a'û</i>	Fahrmann	CD 31b CAD A/II 523a
A-U ₅ -KA	<i>līq pī</i>	Gaumen	ME 237 ² ZL 435
A ₂ -UR ₂ ^{MEŠ}	<i>mešrētu</i>	Gliedmaßen	ME 153 CD 209a ZL 365
A ₂ -U ₄ -TE-NA	<i>līlātu</i>	Abend	ZL 365
AZ	<i>asu</i>	Bär	ME 97 CD 26b ZL 310
GI ³ /ŠIM AZ	<i>asu</i>	Myrte	ME 97 u. 123 CD 26b ZL 310
A-ZA-AD	<i>šuruppū</i>	Frost	CD 389a CAD Š/III 371b
			ZL 439
AZAG	<i>asakku</i>	Tabu, Verbot	ME 211 CD 25b ZL 415
AZAG ₂ → A ₂ -SAG ₃			
U ² A-ZAL-LA	<i>azallū</i>	eine Pflanze	CD 33a CAD A/II 524b
U ² A-ZAL-LA ₂	<i>azallū</i>	eine Pflanze	ME 237 ² CD 33a ZL 436
A-ZA-LU-LU	<i>awīlūtum,</i>	Menschen, Mensch-	ME 237 ² CAD A/II 60a
	<i>amīlūtu</i>	heit	
A-ZA-LU-LU	<i>nammaštū</i>	Getier	ME 237 ² CD 236a ZL 439

KUŠ A-ZA-AN	<i>azannu</i>	Köcher	ME 237 ² CD 33b
A ₂ -ZI	<i>imitta</i>	rechts	ME 153 CD 128b
A ₂ -ZI	<i>imittu</i>	rechte Seite	ME 153 CD 128b ZL 365
A ₂ -ZI-DA	<i>imittu</i>	rechte Seite	ME 153 CD 128b ZL 365
A ₂ -ZI-DA	<i>imnû</i>	rechts befindlich	ME 153 CD 129a
A-ZI-GA	<i>mîlu</i>	Hochwasser	ME 239 CD 210a ZL 435
^{LU₂} AZLAG	<i>ašlāku</i>	Wäscher; Walker	ME 221 ^{2!} CD 28b ZL 426
MUNUS- ^{LU₂} AZLAG ₂ (TUG ₂)	<i>ašlaktu</i>	Wäscherin	CD 28b AHw 81a
^{LU₂} AZLAG ₂	<i>ašlāku</i>	Wäscher	ME 221 ^{2!} CD 28b ZL 426
MUNUS A-ZU	<i>asâtu</i>	Ärztin	CD 25b AHw 1545a(?)
GIŠ A-ZU	<i>asu</i>	Myrte	ME 239 CD 26b ZL 435
^{LU₂} A-ZU	<i>asû</i>	Arzt	ME 239 CD 26b ZL 435
^{LU₂} A-ZU	<i>tupšarru</i>	Schreiber	CAD A/II 347b
^{LU₂} AZU	<i>bârû</i>	Opferschauer, Wahr- sager	ME 113 CD 39b ZL 315
A-ZU ₅	<i>asûm</i>	Arzt (aAK)	CD 26b
A-ZU-GAL	<i>azugallatu</i>	oberste Ärztin	CD 33b
A-ZU-GAL	<i>azugallu</i>	oberster Arzt	ME 239 CD 33b

B

BA	<i>qiāšum, qâšu</i>	schenken	ME 43 CD 289 ZL 251
BA	<i>zâzu</i>	teilen	CD 446a AHw 1517b ZL 251
BA ₃ +	<i>amūtu</i>	Vorzeichen	ME 211 CD 16b ZL 404
BA ₇ → MAŠ			
BA-BA-ZA	<i>pappāsu</i>	Gerstenbrei	ME 43 CD 264a ZL 251
BA-BA-ZA- ^D ID ₂	<i>pappāsītu</i>	weißer Kalkstein	ME 43 CD 264a ZL 251
BABBAR	<i>peşû</i>	weiß	ME 175 ² CD 273a ZL 379
BABBAR	<i>peşû</i>	weiß sein	ME 175 ² CD 273a ZL 379
BABBAR	<i>puşû</i>	WeißeS	ZL 379
BABBAR	<i>pūsu</i>	WeißeS, weißer Fleck	ME 175 ² CD 280a ZL 379
^{NA4} BABBAR-DILI	<i>pappardaliu,</i> <i>pappardilû</i>	ein Stein	ME 175 ² CD 264a ZL 380
BABBAR-HI ^{SAR}	<i>papparḥû</i>	Portulak (?)	ME 175 ² CD 266b ZL 382
^{NA4} BABBAR-MIN ₅	<i>papparminu</i>	ein Stein	CD 264a ZL 380
^D BAD	<i>Bēl</i>	(GN, nA)	ZL 271
BAD	<i>bēlu</i>	Herr (nA)	ZL 271
BAD	<i>bēlu</i>	herrschen	ME 67! ZL 271
^D BAD	<i>Ellil</i>	(GN, ass.)	CD 70b ZL 271
^D BAD+	<i>Ellilūtu</i>	Ellil-gleicher Rang	CD 70b CAD I/J 85b
BAD	<i>miqtu</i>	Fallsucht	CAD M/II 103a ZL 271
BAD	<i>nesû</i>	sich entfernen	ME 67! CD 251a ZL 271
BAD	<i>petû</i>	öffnen; offen	ME 67! CD 273b ZL 271
BAD	<i>pītu</i>	Öffnung	CD 276b ZL 271
BAD	<i>šumma</i>	wenn	ME 67! CD 384a ZL 271
BAD	<i>wiāšum, māšu</i>	gering sein/werden	ME 67! ZL 271
BAD ₃ ^{KI}	<i>Dūru</i>	(ON)	ZL 308 (Lit.)
^{E2} BAD ₃ ^{KI}	<i>dūru</i>	Mauer, Festung	ME 105 CD 62b ZL 308
BAD ₄ (KI-KAL)	<i>dannatu</i>	Notlage; Festung	ME 207 ² CD 56a ZL 413
BAD ₄ (KI-KAL)	<i>dunnu</i>	ein Teil der Lunge (in Om.)	ME 207 ² CAD D 185b ZL 413
URU_BAD ₃ -AN ^{KI}	<i>Dēru</i>	(ON)	ZL 308
BAD-BAD	<i>dabdû</i>	Niederlage	ME 67 CD 52b ZL 272
BAD ₅ -BAD ₅	<i>abiktu</i>	Niederlage	ME 201 CD 2b ZL 408
BAD ₅ -BAD ₅	<i>dabdû</i>	Niederlage	ME 201 CD 52b ZL 408
BAD ₅ -BAD ₅	<i>tahtû</i>	Niederlage	ME 201 CD 394a ZL 408(?)
BAD ₃ -DINGIR-RA	<i>kālū</i>	Absperrung, Stau- damm	ME 105 CD 143b ZL 308(?)
^{GIŠ} BAD-GU-ZA	<i>kablu</i>	Bein (von Möbeln)	ME 67 CD 140a ZL 272

BAD ₃ -SI	<i>sītu, simētu</i>	Mauervorsprung	ME 105 CD 325b ZL 308
URU ₁ BAD ₃ -SI-AB-BA ^{KI}	<i>Barsipa</i>	(ON)	ZL 309
BAD ₃ -ŠUL-HI	<i>šalhû</i>	Außenmauer	ME 105! u. 209! CD 351a ZL 309
BA-HA	<i>halqu</i>	verloren	CD 102b AHw 313b
BA-HAL	<i>zâzu</i>	teilen	ME 43 CD 446a
LU ² BAHAR ₂	<i>pahāru</i>	Töpfer	ME 141 CD 261a ZL 354
BA-IGI	<i>barû</i>	ansehen, prüfen	ME 43 AHw 109a
GIŠ/SIM ₁ BAL	<i>ballukku</i>	ein Baum	ME 45 CD 37a ZL 246
BAL	<i>dalû</i>	schöpfen (Wasser)	CD 54b
BAL	<i>ebēru</i>	überschreiten	ME 45 CD 64b AHw 182a
BAL	<i>enû</i>	ändern	ME 45 CD 74b ZL 246
BAL	<i>herû</i>	graben	ME 45 CD 114b ZL 246
BAL+	<i>maqqītu</i>	Libationsgefäß	ME 45 CD 196b ZL 246
BAL	<i>nabalkattu</i>	Überschreitung; Aufstand	CD 227b AHw 694b ZL 246
BAL	<i>nabalkutu</i>	übersteigen; sich emporen	ME 45 CD 227b ZL 246
BAL	<i>naqû</i>	opfern, ausgießen	ME 45 CD 241a ZL 246
GIŠ ₁ BAL	<i>pilaqqu</i>	Spindel	ME 45 CD 274a ZL 246
NA ⁴ BAL	<i>pilaqqu</i>	Belemnit	ME 45 CD 274b
BALA	<i>palû</i>	Regierungsjahr	ME 45 CD 262b ZL 246
BALA → BAL			
BALAG	<i>balangu</i>	Harfe; ein Klagelied	ME 161 CD 36b ZL 367
BALAG-DI	<i>şerhu</i>	Klagelied	ME 161 CD 336a ZL 367
BA-AL-GI ^{KU6}	<i>raqqu</i>	Schildkröte	CD 299a ZL 251
BAL-GI ^{KU6}	<i>raqqu</i>	Schildkröte	ME 45 CD 299a ZL 246
TUG ² BALLA	<i>illuku</i> (?)	ein Prachtgewand	ZL 444
TUG ² BALLA	<i>upru</i>	ein Kopftuch	ME 221 ² CD 424b
BAL-RI	<i>ebertha</i>	am jenseitigen Ufer	ME 45 CD 64b
BAL-RI	<i>ebertu</i>	jenseitiges Ufer	ME 45 CD 64b ZL 246
BAL-TII ^{KI}	<i>Aššur</i>	(ON)	ME 45 ZL 246
BAL-TI-LA ^{KI}	<i>Aššur</i>	(ON)	ME 45 ZL 246
GIŠ ₁ BAN → GIŠ ₁ PAN	<i>sūtu</i>	Seah (Hohlmaß, ca. 10 l)	ME 71 CD 329b ZL 275
GIŠ ₁ BAN ₂	<i>šeħru</i>	kurze Zeit	AHw 1089a ZL 304
BAN ₃ -DA	<i>šeħru</i>	kurze Zeit	AHw 1089a ZL 304
BANDA ₃	<i>banduddû</i>	Eimer	ME 43 CD 37b ZL 251
GIŠ/GI ₁ BA-AN-DU ₈ -DU ₈	<i>barû</i>	ansehen, prüfen	ME 43! CD 39b
BA-AN-E ₃			

BANEŠ	<i>şimdu</i>	3 Seah	ME 157 CD 338b ZL 361
DUG/GIŠBANEŠ	<i>şimdu</i>	Meßgefäß (3 Seah)	ME 157 CD 338b ZL 361
DUGBANMIN	<i>kaptukkû</i>	Meßgefäß (2 Seah)	AHw 445a! ZL 334
GIŠBANŠUR	<i>pašsru</i>	Tisch	ME 57 CD 270a ZL 261
GIŠBANŠUR ₂	<i>pašsru</i>	Tisch	ZL 322 (Lit.)
GIŠBANŠUR-MAH	<i>pašsurmāhu</i>	erhabener Tisch	ME 57 CD 270a ZL 261
BAN ₂ -TA-AM ₃	<i>sütum,</i> <i>ana sütum</i>	per Seah	CD 329b
BA-AN-ZA	<i>pessû</i>	hinkend, verkrüppelt	ME 43 CD 273a ZL 251
BAPPIR	<i>bappiru</i>	Bierbrot	ME 125 CD 38a ZL 322
BAPPIR ₂ (ŠIM)	<i>bappiru</i>	Bierbrot	ME 123 CD 38a! ZL 321
BAR+	<i>ahītu</i>	Unheil	ZL 274
BAR	<i>aḥû</i>	fremd	ME 69 CD 8b ZL 274
BAR	<i>bêru</i>	auswählen	ME 69 CD 43b ZL 274
BAR	<i>išpallurtu</i>	Kreuz	CD 134a ZL 274 (Lit.)
BAR	<i>kidinnu</i>	Schutz, Protektion	ME 69 CD 156b ZL 274(?)
ITI BAR	<i>nisanu</i>	1. Monat (März- April)	AHw 794b CD 255a ZL 254
BAR	<i>qalpu</i>	geschält	CD 283b ZL 274
BAR	<i>qilpu</i>	Schale (einer Frucht)	ME 69 CD 289a ZL 274
BAR	<i>quliptu</i>	Schuppenhaut	ME 69 CD 290b ZL 274
BAR	<i>wašārum,</i> <i>ašāru</i> D	loslassen	ME 69
BAR	<i>wuššurum,</i> <i>uššuru</i>	freigelassen	CD 439a AHw 1498b ZL 274
BAR	<i>zâzu</i>	teilen	ME 69 ZL 274
BAR	<i>zūzu</i>	Hälften (einer Einheit)	CD 450b AHw 1540
ITI BAR ₂	<i>nisanu</i>	1. Monat (März- April)	ME 157 CD 255a ZL 254
BAR → MAŠ			
BAR ₇	<i>napāhu</i>	schwellen	CD 237b ZL 314
U ² BAR ₈ ^{SAR}	<i>dīšu</i>	Vegetation, Gras	ME 59! CD 61a
BARA ₂	<i>halṣu</i>	gefiltert	CD 103a
BARA ₂	<i>parakku</i>	Kultsockel; Heiligtum	ME 157 CD 265a ZL 363
BARA ₂	<i>šarru</i>	König	ME 157 CD 361b ZL 363
BARA ₃	<i>šuparruru</i>	ausbreiten	ME 131! CD 386a
BARA ₂ -AG	<i>halṣu</i>	gefiltert	ME 157 CD 103a
BARAG → BARA ₂			
BARA ₂ -GA	<i>halṣu</i>	gefiltert	ME 157 CD 103a ZL 363
BARA ₂ -GA ₂	<i>halṣu</i>	gefiltert	ME 157 CD 103a ZL 363

BARA ₃ -GA	<i>šuparruru</i>	ausbreiten	CD 386a CAD Š/III 317b
BARA ₂ -GE ₂	<i>ḥalṣu</i>	gefiltert	ME 157 CD 103a
BARA ₂ -MAH	<i>paramāḥu</i>	Heiligtum	ME 157 CD 265a ZL 363
BARA ₂ -SI-GA	<i>barasiggû</i>	Kultsockel, Schrein	ME 157 CD 38b ZL 363
BARA ₂ -SIG-GA	<i>barasiggû</i>	Kultsockel, Schrein	CD 38b ZL 363
BARA ₂ -SIG ₅ -GA	<i>barasiggû</i>	Kultsockel, Schrein	ME 157 CD 38b ZL 363
^{NA₄} BAR ₆ -BAR ₆ -DILI	<i>pappardaliu</i>	ein Stein	CD 264a
^{NA₄} BAR-DU ₃ -E	<i>mešēltu</i> (?)	Schleifstein	CD 209a AHw 648b
TUG ₂ BAR-DUL	<i>kusītu</i>	ein Gewand	CD 170a ZL 275
TUG ₂ BAR-DUL ₅	<i>kusītu</i>	ein Gewand	ME 71 CD 170a ZL 275
TUG ₂ BAR-DUL ₈	<i>kusītu</i>	ein Gewand	CD 170a ZL 275
UDU ₁ BAR-GAL	<i>parru</i>	Lamm; Hammel	ME 69 u. 223 CD 267a ZL 275
BAR-GUN ₃ -GUN ₃ -NU	<i>ḥurbabillu</i>	Chamäleon	ME 69 CD 121b ZL 275!
GI ^S BA-RI ₂ -GA	<i>parsiktu</i>	Scheffel	ME 43 CD 267a ZL 251
GI ^S BAR-KIN ₂	<i>seḥpu</i>	Bast, Rinde	ME 69 CD 320a
UDU ₁ BAR-MUNUS	<i>parratu</i>	weibliches Lamm	ME 69 CD 267a ZL 275
BAR-NUN	<i>ṣiliptu</i>	Diagonale	ME 71 CD 338a ZL 275
BAR-RA	<i>kawūm, kamū</i>	äußerer	CD 154a AHw 466b
ITI ₁ BAR-SAG-SAG	<i>nisanu</i>	1. Monat (März-April)	CD 255a AHw 794b ZL 254
TUG ₂ BAR-SI	<i>paršīgu</i>	Kopfbinde, Turban	ME 71 CD 267a ZL 275
TUG ₂ BAR-SIG	<i>paršīgu</i>	Kopfbinde, Turban	ME 71 CD 267b ZL 275
BAR-TA	<i>ṣiliptu</i>	Diagonale	ME 71 CD 338a
ITI ₁ BAR ₂ -ZAG-GAR	<i>nisanu</i>	1. Monat (März-April)	ME 157 CD 255a ZL 254
BA-SA ₂	<i>basū</i>	Quadratwurzel, Kubikwurzel	ZL 410
BA-SI	<i>basū</i>	Quadratwurzel, Kubikwurzel	ME 43 CD 40a ZL 292
BA-SI ₈	<i>basū</i>	Quadratwurzel, Kubikwurzel	ME 43 CD 40a
LU ² BA-TUL	<i>batūlu</i>	junger Mann	ZL 251
BA-UG ₇	<i>mātu</i>	sterben	ZL 271
BA-UG ₇	<i>mītu</i>	tot	ME 43 CAD M/II 140a ZL 271
BA-UŠ ₂	<i>mātu</i>	sterben	ZL 271
BA-UŠ ₂	<i>mītu</i>	tot	CD 213a AHw 663a ZL 271
BA-ZAL	<i>nasāḥu</i>	vergehen (Zeit)	ME 127 CD 243a ZL 324
BA-ZAL-LA	<i>nasāḥu</i>	vergehen (Zeit)	CD 243a CAD N/II 10b

BA-ZI	<i>nasāḥu</i>	subtrahieren	CD 242b CAD N/II 10b ZL 279
BA-ZI	<i>śītu</i>	Ausgangs-Steuer (?)	ME 43 CD 339b
BE	<i>bennu</i>	Fallsucht	ME 67 AHw 122a
BE → BAD			
BE ₂	<i>bennu</i>	Fallsucht	CAD B 206b ZL 320
BE ₄₊	<i>nušurrū</i>	Minderung	ME 43 CD 259a! ZL 251
-BI	-šu, -ša (usw.)	sein, ihr	ME 123 ZL 320
BI	śī	sie; diese	CD 369b AHw 1224a ZL 320
BI	śū, śuāti	er, ihn; dieser, diesen	ME 123 CD 378b u. 379a ZL 320
BIBRA ^{MUŠEN}	<i>bibrū</i>	ein Vogel	ME 227 CD 44a ZL 449
BIL	<i>qalū</i>	geröstet	ME 111 CD 283b ZL 314
BIL	<i>qalū</i>	rösten	CD 283b ZL 314
BIL ₂	<i>qalū</i>	geröstet	CD 283b ZL 313
BIL-LA ₂	<i>emṣu</i>	sauer	ME 111 CD 72b ZL 314
BIL-LA ₂	<i>tābātu</i>	Essig	ME 111 CD 412a
BIL ₂ -LA ₂	<i>emṣu</i>	sauer	ME 111 CD 72b ZL 313
BI-LUL → ŠAQĀ			
BIL-ZA-ZA → BI ₂ -ZA-ZA			
BIR	<i>sapāḥu</i>	zerstreuen	ME 187 CD 316b ZL 391
BIR	<i>sapḥu</i>	verstreut	CD 317a AHw 1026b ZL 391
NA ⁴ BIR	<i>takpītu</i>	nierenförmiger Stein	CD 395a ZL 391
BIR ₉ → BAR ₇			
BI-RI	<i>ṭulīmu</i>	Milz	CD 415b ZL 321
BI-IZ	<i>natāku</i>	tropfen	ME 123 CD 246b ZL 321
BI-IZ	<i>tiku</i>	Tropfen	CD 406b AHw 1357b
BI ₂ -ZA-ZA	<i>muṣa”irānu</i>	Frosch	ME 111 CD 220a ZL 314
BU ₂ ^{MEŠ}	<i>našarbuṭu</i> Ntn	umherjagen	ME 107 AHw 759a
BU-BU-UL	<i>bubu’tu</i>	Beule, Eiterbeule	ME 171 CD 47b ZL 376
BU ₂ -BU ² -UL	<i>bubu’tu</i>	Beule, Eiterbeule	ZL 312
GIŠBUGIN-TUR	<i>sussullu</i>	Kasten, Truhe	ME 219 CD 329b ZL 423
GIŠBUGIN ₂ -TUR	<i>sussullu</i>	Kasten, Truhe	ME 219! CD 329b
GIŠ/SIMBULUG	<i>ballukku</i>	ein Baum	ME 83! CD 37a ZL 288
URUDU ^{BULUG}	<i>maqqāru</i>	Meissel	AHw 1573a(?) ZL 247
BULUG	<i>miṣru</i>	Grenze	ZL 288 (Lit.)
BULUG	<i>pulukku</i>	Nadel; Grenze	ME 83 CD 278b ZL 288
ŠIM ^{BULUG} ₂	<i>ballukku</i>	ein Baum	ZL 247
URUDU ^{BULUG} ₂	<i>maqqāru</i>	Meissel	ZL 247
BULUG ₃	<i>śurbū</i>	sehr groß	ZL 265

BULUG ₃	<i>tarbû</i>	Zögling	CD 400a
ŠIM/GIŠ BULUH	<i>baluhhu</i>	eine aromatische Pflanze	ME 43 CD 37b ZL 246
BUN	<i>ellabbuhu</i>	Blase	ZL 423 (Lit.)
BUN	<i>nappahtu</i>	Rebellion	ME 217 CD 239a
BUN ₂	<i>napāhu</i> D	blasen, zischen	ME 55 CD 237b ZL 260
BUN ₂	<i>nappahtu</i>	Rebellion	ME 55 CD 239a ZL 260
BUR	<i>naptanu</i>	Mahlzeit	ME 161 CD 240a ZL 364
DUG/NA ₄ BUR	<i>pūru</i>	Schale	ME 161 CD 279b ZL 364
BUR ₂	<i>napšartu</i>	Lösung	CD 240a ZL 248(?)
BUR ₂	<i>pašāru</i>	lösen	ME 47 CD 269a ZL 248
BUR ₂	<i>pašru</i>	ausgelöst	CD 269b AHw 1582b ZL 248
BUR ₂₊	<i>pišertu</i>	Lösung	ME 47 CD 276a ZL 248
BUR ₂	<i>pišru</i>	Lösung, Deutung	ME 47 CD 276a ZL 248
BUR ₃ ^{IKU}	<i>būru</i>	ein Flächenmaß (64800 qm)	ME 189 CD 50a ZL 394
BUR ₃	<i>palāšu</i>	durchbohren	ME 189 CD 262a cf. ZL 394
BUR ₃	<i>palšu</i>	durchbohrt	CD 262b ZL 394
BUR ₃	<i>pilšu</i>	Bresche, Loch	ME 189 CD 274b ZL 394
BUR ₃	<i>šapālu</i>	unten sein	CD 356b AHw 1169a
BUR ₃	<i>šīlu</i>	Höhlung, Loch	ME 189 CD 373a ZL 394
BUR ₃	<i>šuplu</i>	Tiefe (math.)	CD 386b AHw 1280b ZL 394
BUR ₅ → BURU ₅			
IID ² BURANUN ^{KI}	<i>Purattu</i>	Euphrat	ME 175 ² ZL 381
IID ² BURANUN-NA	<i>Purattu</i>	Euphrat	ZL 381
BUR-BAL	<i>burubalû</i>	unbebautes Land	ME 161 CD 50a ZL 364
LU ² BUR-GUL	<i>parkullu</i>	Siegelschneider	ME 161 CD 266b ZL 365
LU ² BUR-GUL+	<i>purkullūtu</i>	Siegelschneidekunst	CD 279a AHw 880b
BUR-MAH	<i>burmāhu</i>	ein Gefäß	CD 49a
BUR-SAG	<i>bursaggû</i>	ein Speiseopfer	AHw 1549b
BUR-SAG-GA ₂	<i>bursaggû</i>	ein Speiseopfer	ME 161 CD 49b ZL 365
BUR-SILA ₃	<i>pursilû</i>	ein Gefäß	CD 279a AHw 881a
BUR-ŠU-MA	<i>puršumu</i>	Greis, Alter	ZL 365
BURU ₄ ^{MUŠEN}	<i>erēbu, āribu</i>	Krähe, Rabe	ME 69 CD 77a ZL 272
BURU ₅	<i>erbû</i>	Heuschrecke	ME 75! CD 77a ZL 279
BURU ₅ ^{MUŠEN}	<i>erēbu, āribu</i>	Krähe, Rabe	ME 75! CD 77a ZL 278
BURU ₇ → GURUN			
BURU ₈	<i>arû</i>	sich erbrechen	ME 43 CD 25a ZL 246
BURU ₁₄	<i>ebūru</i>	Ernte, Erntezeit	ME 59! CD 65a ZL 287
BURU ₁₄	<i>ebürû</i>	sommerlich	CD 65a AHw 184!

BURU ₅ -HABRUD-DA ^{MUŠEN}	<i>iṣṣūr ḥurri</i>	Höhlengans, Tadorna	ME 75 CD 132b ZL 279
^{DUG} BUR-ZI	<i>pursītu</i>	Opferschale	ME 161 CD 279a ZL 364
^{DUG} BUR-ZI-BANDA ₃	<i>burzibandū</i>	ein Gefäß	ME 161! CAD B 345b
^{DUG} BUR-ZI-GAL	<i>burzigallu</i>	große Opferschale	ME 161 CD 50a ZL 364
^{DUG} BUR-ZI-TUR	<i>sahḥarru</i>	eine Opferschale	ME 161! CD 311b ZL 364

D

DA	<i>idu</i>	Arm, Seite	ME 155 CD 125a cf. ZL 366
DA	<i>ita</i>	neben	ZL 366
DA	<i>le'û</i>	können	ME 155 CD 180b ZL 366
grš DA	<i>lē'u</i>	Schreibtafel, Brett	ME 155 CD 181a ZL 366
DA	<i>lē'û</i>	tüchtig, fähig (in PN)	ME 155 CD 181a ZL 366
DA	<i>tāhu</i>	angrenzend an	CD 412b AHw 1379a
DA	<i>tehû</i>	sich nähern	CD 413b ZL 366
DA	<i>tēhu</i>	unmittelbare Nachbarschaft	ME 155 CD 414a ZL 366
DAB	<i>kullu</i>	halten	CD 166a! ZL 428
DAB	<i>ṣabātu</i>	fassen, ergreifen	ME 223! CD 330a ZL 428
LU ² DAB	<i>ṣabtu</i>	gefangen, Gefanger	ME 223! CD 331a ZL 428
DAB	<i>ṣibtu</i>	Besitz, Besitznahme	ME 223! CD 337b AHw 1097b ZL 428 f.
DAB-BA	<i>ṣibtu</i>	Besitz, Besitznahme	CD 337b
DAB-DAB	<i>bâru</i> Gtn	i. w. fangen	CD 39b AHw 1547a
DAB-DAB+	<i>tiṣbuttu</i>	Ineinandergreifen	ME 223! CD 407b
DABIN	<i>tappinnu</i>	ein grobes Mehl	ME 221 ² CD 398b ZL 427
LU ² DAB-KUŠPA ^{MEŠ}	<i>mukil appāti</i>	Wagenlenker	ME 135! ZL 428
DADAG	<i>ebbu</i>	rein	CD 64a ZL 382
DADAG	<i>ebēbu</i>	rein sein/werden	AHw 181a CD 65a ZL 382
DADAG-GA	<i>ebbu</i>	rein	CD 64a ZL 382
KUŠ DA-E-SIR	<i>mešēnu</i> (?)	Sohle, Stiefel (?)	ZL 366 (Lit.)
KUŠ DA-E-SIR	<i>śēnu</i> (?)	Sandale, Sohle	CD 367a
KUŠ DA ₃ -E-SIR ₂	<i>mešēnu</i> (?)	Sohle, Stiefel (?)	ZL 366 (Lit.)
KUŠ DA ₃ -E-SIR ₂	<i>śēnu</i> (?)	Sandale, Sohle	CD 367a
DAG	<i>śubtu</i>	Sitz	ME 131 CD 379b ZL 331
DAGAL	<i>rapāšu</i>	weit, breit	ME 129 CD 298a ZL 328
		sein/werden	
DAGAL	<i>rapšu</i>	weit, breit	ME 129 CD 298b ZL 328
DAGAL	<i>rupšu</i>	Breite	ME 129 CD 307a ZL 328
DAG-DAG	<i>nagāšu</i> Gtn	umherwandern	ME 131 CD 231a ZL 331
NA ⁴ DAG-GAZ	<i>takkassu</i>	Steinblock	ME 131 CD 395a ZL 331
DAG-GI-A	<i>bābtu</i>	Stadtviertel	ME 131 CD 35b ZL 331
DAG-GI ₄ -A	<i>bābtu</i>	Stadtviertel	ME 131 CD 35b ZL 331
DAH → TAH			
DAKKAN(KI-GIŠGAL)	<i>dakkannu</i>	Türöffnung (?)	ME 207! CD 53b! ZL 412

DAL	<i>naprušu</i>	fliegen	ME 79 CD 239b
^{DUG} DAL	<i>tallu</i>	großer Krug	ME 79 CD 396a ZL 282
^{GIŠ} DAL	<i>tallu</i>	Balken	ME 79 CD 396a ZL 282
^{GIŠ} DALA ₂ → ^{GIŠ} DALLA ₂			
DAL-BA-NA	<i>biri-</i>	zwischen	CD 45a CAD B 246a
DAL-BA-NA	<i>birīt</i>	zwischen	ME 79 CD 45a
DAL-BA-NA	<i>birītu</i>	Zwischenraum	ME 79 CD 45a ZL 282
DAL-BA-AN-NA	<i>biri-</i>	zwischen	CD 45a
DAL-BA-AN-NA	<i>birīt</i>	zwischen	ME 79 CD 45a
DAL-BA-AN-NA	<i>birītu</i>	Zwischenraum	ME 79 CD 45a ZL 282
DAL-DAL	<i>muttaprišu</i>	fliegend	ME 79 CD 225a ZL 282
DAL-DAL	<i>naprušu</i> Ntn	fliegen	ME 79 CD 239b ZL 282
^{DUG} DAL-GAL	<i>ribu</i>	ein Gefäß	CD 304a AHw 1586a
DAL-GID ₂ -DA	<i>talgiddû</i>	ein Gefäß	CAD T 93 ZL 282
DAL-HA-MUN	<i>ašamšūtu</i>	Staubsturm	ME 79 CD 27a ZL 390
^{IM} DALHAMUN	<i>ašamšūtu</i>	Staubsturm	ME 185 CD 27a ZL 282
DALLA	<i>kamkammatu</i>	Ring	ME 71 AHw 432b
DALLA	<i>wapûm, apû Š</i>	deutlich machen	ME 71 AHw 1459b
^{GIŠ} DALLA ₂	<i>šillû</i>	Dorn, Nadel	ME 201! CD 338a ZL 408
^{KUŠ} DAL-UŠ ₂	<i>waspum, aspu</i>	Schleuder	ZL 282 (Lit.)
DAM	<i>aššatu</i>	Ehefrau	ME 231 CD 29a ZL 453
DAM+	<i>aššūtu</i>	Ehe, Ehestand	ME 231 CD 29b
DAM	<i>mutu</i>	Ehemann	ME 231 CD 225b ZL 453
^{LU₂} DAM	<i>tamkāru</i>	Kaufmann	CD 397a AHw 1315b
^{LU₂} DAM-GAR ₃	<i>tamkāru</i>	Kaufmann	ME 231 CD 397a ZL 453
DAM-GAR ₃ +	<i>tamkarūtu</i>	Handel	CD 397a AHw 1315b
DAM-TAB-BA	<i>šerretu</i>	Konkubine	ME 231 CD 336b ZL 453
DAM-TAB-BA	<i>tappātu</i>	Nebenfrau	ME 231 CD 398a ZL 453
DANNA	<i>bēru</i>	Meile; Doppelstunde	ME 107 CD 43a ZL 312
DAR ^{MUŠEN}	<i>ittidû</i>	Frankolin (?)	ME 91 CD 137a ZL 293
DAR	<i>šatāqu</i>	spalten	ME 91 CD 363a ZL 293
DAR ^{MUŠEN}	<i>tarru</i>	ein Vogel	ME 91 CD 400b ZL 293
DAR ₃ → DARA ₃			
DAR ₄ → DARA ₄			
^{TUG} DARA ₂	<i>nēbettu</i>	eine Binde	CD 248b AHw 774a! ZL 424
DARA ₃	<i>turāhu</i>	Steinbock	ME 85 CD 410b ZL 287
DARA ₄	<i>da'amu</i>	dunkel sein/werden	CD 52a AHw 146a
DARA ₄	<i>da'mu</i>	dunkel	ME 225 CD 55b ZL 430
DARA ₄ -meš	<i>da'ummiš</i>	in Finsternis	CD 58a AHw 156a
DARA ₃ -MAŠ	<i>ajjalu</i>	Hirsch	ME 85 CD 32b ZL 287

DARA ₃ -MAŠ-DA ₃	<i>nālu</i>	Reh (?)	ME 85 CD 234b ZL 288
DA-RI ₂	<i>dārū</i>	dauerhaft	ME 155 CD 57b
DAR-LUGAL ^{MUŠEN}	<i>tarlugallu</i>	Hahn	ME 91 CD 400b ZL 293
^{MUL} DAR-LUGAL ^{MUŠEN}	<i>tarlugallu</i>	ein Stern	CD 400b
DE ₂	<i>naqu</i>	opfern, ausgießen	ZL 360
DE ₂	<i>šasū</i>	rufen	ME 155 CD 362a ZL 360
DE ₃	<i>ṭikmēnu</i>	Asche	ME 111 CD 415a ZL 313
DE ₅ → RI			
DE ₃ -DAL	<i>ditallu</i>	Asche	ME 111 AHw 173b
DI	<i>dīnu</i>	Rechtssache; Urteil	ME 205 CD 60a ZL 410
DIB	<i>bā'u</i>	entlanggehen	ME 223 CD 41b ZL 428
DIB	<i>etēqu</i>	vorübergehen	ME 223 CD 84a ZL 428
DIB	<i>kimiltu</i>	(göttlicher) Zorn	ME 223 CD 158a ZL 428
DIB → DAB			
DI-BALA	<i>dipalū</i>	Rechtsverdrehung	ME 205! CD 60b ZL 411
^{GIŠ} DIB-DIB	<i>dibdibbu</i> (?)	Wasseruhr (?)	CAD D 134b ZL 429
^{KAŠ} DIDA	<i>billatu</i>	ein Bierbestandteil	ME 123! CD 44a ZL 321
^{KAŠ} DIDA ₂	<i>billatu</i>	ein Bierbestandteil	ME 123! CD 44a ZL 321
DIDLI	<i>wēdū, ēdū</i>	prominent	CD 438a ZL 245
DIG	<i>narābu</i>	weich, schlaff sein	ME 127 CD 241a ZL 324
DIH	<i>li'bu</i>	eine Krankheit	ME 99 CD 182a ZL 301
^{GIŠ} DIH ₃	<i>baltu</i>	eine dornige Pflanze	ME 195! CD 37a ZL 400
MUNUS ^{DI-KUD+}	<i>dajjāntu</i>	Richterin	CD 58a AHw 151a
^{LU²} DI-KUD	<i>dajjānu</i>	Richter	ME 205! CD 58a ZL 411
DI-KUD+	<i>dajjānūtu</i>	Richteramt	CD 58a AHw 151a
DI-KUD	<i>dānu</i>	richten, urteilen	ME 205! CD 59a
DI-KUD	<i>dīnu</i>	Rechtssache; Urteil	ME 205! CD 60a ZL 411
^D DI-KUD	<i>Madānu</i>	(GN)	ME 205! CD 187b ZL 411
DI-KUD-GAL	<i>dikuggallu</i>	Oberrichter	ME 205! CD 59b ZL 411
DILI	<i>wēdum, ēdu</i>	einzeln, einzlig	ME 43 CD 438a ZL 245
^{MUL} DILI	<i>ēdu</i>	ein Stern	CD 438a! AHw 1495a ZL 245
^{U²} DILI	<i>ēdu</i>	eine Pflanze	CD 438a ZL 245
DILI → AŠ			
DILI ₂ → DILIM ₂			
DILIB ₃	<i>uruh̥hu</i>	Haarschopf	ME 91 ² CD 427b ZL 295
^{GIŠ} DILIM ₂	<i>itqūru</i>	Löffel	ME 175 CD 136b ZL 378
DILIM ₂ -A-BAR ₂	<i>itqūru</i>	eine Salbe	CAD I/J 300b ZL 379
DILIM ₂ -A-GAR ₅	<i>itqūru</i>	eine Salbe	CAD I/J 300b! ZL 379
^{GIŠ/DUG} DILIM ₂ -GAL	<i>mākaltu</i>	Schüssel	ME 175 CD 191b ZL 379

^{GIŠ} DILIM ₂ -I ₃ -ŠEŠ ₂	<i>napšaštu</i>	Salbschale	ME 175 CD 240a ZL 378
^{GIŠ} DILIM ₂ -TUR	<i>nalpattu</i>	eine Schale	ME 175 CD 234b ZL 378
^{GIŠ} DILIM ₂ -TUR	<i>tannu</i>	eine Schale	ME 175 CD 398a
DILINA	<i>tinūru</i>	Ofen	CD 407a ZL 423
DILINA ₂	<i>tinūru</i>	Ofen	CD 407a AHw 1360b!
DILMUN ^{KI} → TILMUN ^{KI}			
DIM	<i>timmu, dimmu</i>	Pfahl, Stange	ME 81 ZL 288
DIM ₂	<i>banû</i>	bauen, erzeugen	ME 199 CAD B 84a ZL 399
^{LU2} DIM ₂	<i>mubannû</i>	Tempelkoch	CD 214
DIM ₄	<i>sanāqu</i>	prüfen; herankommen	ME 63 CD 315b ZL 265
DIM ₄	<i>sanqu</i>	gehorsam	ME 63 CD 316b ZL 265
DIM ₄₊	<i>siniqtu</i> (?)	Überprüfung	CD 324a AHw 1047a
DIM ₂ -DIM ₂ -MA	<i>nēpešu</i>	Ritual	ME 199 AHw 778b
DIM ₄ -MA ₃	<i>sanāqu</i>	prüfen; herankommen	ME 63 CD 315b
DIM ₄ -MA ₃	<i>sanqu</i>	gehorsam	ME 63 CD 316b
DIMMA-KUR ₂ -RA	<i>dimmakurrû</i>	Wahnsinn	ZL 257
DIMMA-KUR ₂ -RA	<i>śinīt tēmi</i>	Wahnsinn (?)	CD 374b AHw 1242b! u. 1386a CAD Š/III 46 f.
^D DIM ₃ -ME	<i>lamaštu</i>	eine Dämonin	ME 103 CD 177a ZL 307
DIM ₃ -ME	<i>makūtu</i> (?)	Stab; Pfosten	ME 103 CD 192b
^D DIM ₈ -ME, ^D DIM ₉ -ME, ^D DIM ₁₀ -ME, ^D DIM ₁₁ -ME → ^D DIM ₃ -ME			
^D DIM ₃ -ME-A	<i>labāṣu</i>	ein Dämon	ME 103 CD 174a ZL 307
^D DIM ₈ -ME-A, ^D DIM ₉ -ME-A, ^D DIM ₁₀ -ME-A, ^D DIM ₁₁ -ME-A → ^D DIM ₃ -ME-A			
^D DIM ₃ -ME-LAGAB	<i>ahhāzu</i>	ein Dämon	ME 103! CD 7b ZL 307
^D DIM ₈ -ME-LAGAB, ^D DIM ₉ -ME-LAGAB, ^D DIM ₁₀ -ME-LAGAB, ^D DIM ₁₁ -ME-LAGAB → ^D DIM ₃ -ME-LAGAB			
DIM ₃ -TUR-TUR	<i>mālaltu</i>	ein Pfahl, Balken	CD 193a CAD M/I 160a ZL 306
^{LU2} DIN	<i>itinnu</i>	Baumeister (nA)	ME 209! CD 136b ZL 273
DINGIR+	<i>ilānû</i>	begünstigt	ME 49 CD 126b
DINGIR	<i>iltu</i>	Göttin	ME 49 CD 127b
DINGIR	<i>ilu</i>	Gott	ME 49 CD 127b ZL 249
DINGIR+	<i>ilūtu</i>	Göttlichkeit	ME 49 CD 127b
DINGIR-MAH	<i>Bēlet-ilī</i>	(GN)	ZL 249
DINGIR-MUNUS	<i>iltu</i>	Göttin	ME 49 CD 127b
DINGIR-NITA	<i>ilu</i>	Gott	CD 127b AHw 374b
DINGIR-ŠA ₃ -DIB-BA	<i>kimiltu</i>	(göttlicher) Zorn	ME 177! CD 158a ZL 250
DINGIR-UG ₅ -GA	<i>dingiruggû</i>	die toten Götter	CD 60a AHw 171b ZL 249
DINIG	<i>idrānu</i>	Pottasche	AHw 364b! ZL 412

DIR	<i>mahāhu</i>	einweichen	ME 93 CD 189a ZL 296
DIR	<i>parāru</i> D	zerstreuen	AHw 1581b
DIR	<i>parāru</i> N	auseinanderlaufen	CD 265b AHw 1581b ZL 296
DIR → DIRI			
DIRI	<i>dirigū</i> (?)	Schaltmonat	ME 93! CD 60b cf. ZL 255
DIRI	<i>neqelpū</i>	dahintreiben	ME 93! CD 250b ZL 296
DIRI	<i>qâpu</i>	einstürzen	CD 284b CAD Q 98a
DIRI+	<i>watartum,</i> <i>atartu</i>	Überschuß	ME 93! CD 436b
DIRI	<i>watārum,</i> <i>atāru</i>	überschüssig sein	ME 93! CD 437a ZL 296
DIRI	<i>watrum, atru</i>	zusätzlich, überschüssig	ME 93! CD 437b ZL 296
LU ² DIRI	<i>wattarum,</i> <i>attaru</i>	Reservist	ME 93! CAD A/II 510b
DIRI → SA ₅			
DIRIG → DIRI			
LU ² DIRI-GA	<i>wattarum,</i> <i>attaru</i>	Reservist	CD 437b ZL 296
IT ^I DIRI-ŠE	<i>diri-addaru</i> (?)	Schalt-Addar (Monat 12a)	ME 93! ZL 255
IT ^I DIRI-ŠE-KIN-TAR	<i>diri-addaru</i> (?)	Schalt-Addar (Monat 12a)	ME 93! ZL 255
DIŠ	<i>ana</i>	nach, zu	ME 213 CD 16b ZL 418
^D DIŠ	<i>Ea</i>	(GN)	ME 213 ZL 418
^D DIŠ+	<i>ea'ūtu</i>	die Rolle Eas	CD 64a AHw 180a
DIŠ+	<i>ginâ</i>	ständig	ME 213 CD 93a ZL 418
DIŠ+	<i>ginû</i>	regelmäßiges Opfer	CD 93b ZL 418
DIŠ	<i>ilu</i>	Gott	ZL 418 (Lit.)
DIŠ	<i>ištēn, ištēt</i>	Zahl 1	ME 213 cf. ZL 417
DIŠ	<i>mala</i>	einmal	CAD M/I 146b! ZL 418
DIŠ	<i>šumma</i>	wenn	ME 213 CD 384a ZL 418(?)
^D DIŠ → ^D 60			
DIŠ-DANNA → 1-DANNA			
^D DIŠ-U	<i>Anunnakū</i>	eine Göttergruppe	ZL 430
^D DIŠ-U	<i>Igīgū</i>	eine Göttergruppe	ZL 430
DIŠ-U	<i>nāgiru</i>	Herold	CD 231a AHw 711a ZL 430
DIŠ-U → GEŠ ₂ -U			
DU	<i>akāšu</i>	gehen	CD 9b
DU	<i>alāku</i>	gehen	ME 117 CD 11a ZL 317

DU	<i>išdu</i>	Fundament	ME 117 CD 133a
DU → KAŠ ₅			
D ^D U ₃ - <i>tum</i>	<i>Bānītum</i>	(GN)	ZL 323
DU ₃	<i>banû</i>	schön (sein)	CD 37b ZL 323
DU ₃	<i>banû</i>	bauen, erzeugen	ME 125 CD 37b ZL 323
L ^U DU ₃	<i>bānû</i>	Erzeuger, Schöpfer	ME 125 CD 38a
DU ₃ +	<i>binūtu</i>	Schöpfung	ME 125 CD 44b ZL 323
DU ₃	<i>būnu</i>	Güte; Pl.: Gesicht	CD 48b ZL 323
DU ₃	<i>epēšu</i>	machen	ME 125 CD 75a ZL 323
DU ₃	<i>epištu</i>	Tat, Handlung	CD 75b AHw 229b
DU ₃	<i>eppešu</i>	erfahren, kundig	ME 125 CD 76a
DU ₃	<i>epšu</i>	gemacht	CD 76a ZL 323
DU ₃	<i>epūšu</i>	Durchführung	CD 76a AHw 231b
DU ₃	<i>gabbu</i>	Gesamtheit, alles	ME 125 CD 87a ZL 323
DU ₃	<i>ipšu</i>	Tat; Hexerei	ME 125 CD 130b ZL 323
DU ₃	<i>kalāma</i>	insgesamt	ME 125 CD 142a
DU ₃ - <i>liš</i>	<i>kališ</i>	insgesamt	ME 125 CD 142b
DU ₃	<i>kalù</i>	alles; Gesamtheit	ME 125 CD 143a ZL 323
DU ₃ +	<i>nēpeštu</i>	Arbeit	CD 250a CAD N/II 166b
			ZL 323
DU ₆	<i>di'u</i>	Thronbasis	CD 61a
DU ₆	<i>mūlû</i>	Anhöhe	ME 205 CD 216a ZL 406
I ^M DU ₆	<i>tašritu</i>	7. Monat (September-Oktober)	ME 205 CD 402a ZL 254
DU ₆	<i>tīlu</i>	Ruinenhügel	ME 205 CD 406b ZL 406
DU ₇	<i>nakāpu</i>	stoßen	ME 199 CD 233a ZL 402
DU ₈	<i>labānu</i>	Ziegel streichen	ZL 311
D ^M U ₈ ^{MEŠ}	<i>pattû</i>	offen (Wagen)	CD 271a!
DU ₈	<i>paṭāru</i>	lösen	ME 107 CD 271a! ZL 311
DU ₈	<i>pītu</i>	Öffnung	CD 276b
DU ₈	<i>piṭru</i>	Ablösung (in Om.)	ME 107 CD 276b! ZL 311
DU ₈ → DU ₈			
DU ₁₀ → DUG ₃			
DU ₁₁ → DUG ₄			
DU ₁₂	<i>zamāru</i>	singen, musizieren	ME 235 CD 444a ZL 431
DU ₁₄ (LU ₂ -NE)	<i>ṣāltu</i>	Kampf; Rivalität	ME 151 CD 333a ZL 357
DU ₃ -A	<i>epšu</i>	gemacht	ME 125 CD 76a
DU ₃ -A-BI	<i>kalāma</i>	alles, insgesamt	ME 125 CD 142a ZL 324
DU ₃ -A-BI	<i>kališ</i>	insgesamt	ME 125 ZL 324
DU ₃ -A-BI	<i>kalù</i>	alles, Gesamtheit	CD 143a ZL 324

DUB	<i>sarāqu</i>	ausstreuen	ME 99 CD 318a ZL 301
DUB	<i>šapāku</i>	hinschütten	ME 99 CD 356b ZL 301
DUB	<i>šipku</i>	Aufschüttung	ME 99 CD 375b ZL 301
DUB	<i>tabāku</i>	ausgießen	ME 99 CD 392a ZL 301
^{IM} DUB	<i>tuppu</i>	Tontafel	ME 99 CD 415b ZL 301
DUB	<i>umṣatu</i>	Muttermal	CD 422b AHw 1418a
DUB ₂	<i>tarāku</i>	schlagen	ME 161! CD 399a
DU ₁₀ -BAD	<i>pīt purīdi</i>	Ausschreiten, Schritt	ME 181 AHw 871a(?)
DUB-BI	<i>tuppu</i>	Tontafel	CD 415b AHw 1395
DUB-BU	<i>umṣatu</i>	Muttermal	CD 422b
DUB-NAM ^{MEŠ}	<i>ṭupšīmātu,</i> <i>ṭuppi šīmāti</i>	Schicksalstafel	CD 415b ZL 301
DUB-NAM-TAR ^{MEŠ}	<i>ṭupšīmātu</i>	Schicksalstafel	CD 415b AHw 1396b
GIŠDUB-RA-AN	<i>duprānu</i>	Wacholder	ME 99 ZL 301
MUNUSDUB-SAR	<i>ṭupšarratu</i>	Tafelschreiberin	CD 415b AHw 1395b ZL 301
LU ² DUB-SAR	<i>ṭupšarru</i>	Tafelschreiber	ME 99 CD 415b ZL 301
DUB-SAR+	<i>ṭupšarrūtu</i>	Schreibkunst	CD 415b AHw 1396b
LU ² DUB-SAR-E ₂ +	<i>ṭupšar-bītūtu</i>	Amt des Tempelschreibers	CD 415b AHw 1395b
DUB-SAR-ZA-GA+	<i>zazakku</i>	ein hoher Beamter	CD 446a AHw 1517b
LU ² DUB-SAR-ZAG-GA	<i>zazakku</i>	ein hoher Beamter	ME 99 CD 446a ZL 301
DUB-ZAG	<i>zazakku</i>	ein hoher Beamter	CD 446a AHw 1517b(?)
DU-DU	<i>alāku Gtn</i>	umhergehen	CD 11a AHw 33a
DU-DU	<i>dālu</i>	umherlaufen	ME 117 AHw 154b
DU ₃ -DU ₃ → GAG-GAG			
TUG ² DU ₈ -DU ₈	<i>tapsū</i>	eine Decke	CD 398b AHw 1322b
DU ₁₁ -DU ₁₁	<i>dabābu</i>	prozessieren	CD 52a ZL 256
DU ₃ -DU ₃ -A	<i>kalāma</i>	insgesamt	ME 125 CD 142a
DU ₃ -DU ₃ -BI	<i>epušta-šu</i>	das Ritual dafür	ME 125! CD 76a ZL 323
DUG	<i>karpatu</i>	Krug, Gefäß	ME 141 CD 149b ZL 354
DUG ₃ +	<i>ṭābiš</i>	gut (Adv.)	CD 412a AHw 1376b
DUG ₃ +	<i>ṭābtu</i>	Salz	CD 412a
DUG ₃	<i>ṭābu</i>	gut, schön	ME 181 CD 412a ZL 387
DUG ₃	<i>ṭiābum, ṭābu</i>	gut, schön sein	ME 181 CD 414b ZL 387
DUG ₃ +	<i>ṭūbātu</i>	Freundlichkeit	CD 415a
DUG ₃ +	<i>ṭūbtu</i>	Freundschaft	CAD ṭ 116 ZL 387
DUG ₃	<i>ṭūbu</i>	Wohlbefinden	ME 181 CD 415a ZL 387
DUG ₄ (=DU ₁₁)	<i>dabābu</i>	Rede	ME 49 ² CD 52a!
DUG ₄ (=DU ₁₁)	<i>qabū</i>	sprechen	ME 49 ² CD 282a! ZL 255
DUG ₄ (=DU ₁₁)	<i>qibītu</i>	Spruch	ME 49 ² CD 289a! ZL 255

DUG ₄ (=DU ₁₁)	<i>qibū</i>	Spruch	CD 289a! AHw 920b! ZL 255
DU ₁₀ -GAM	<i>kamāsu</i>	knien	ME 181! CD 144a ZL 387
DU ₁₀ -GAM	<i>kimṣu</i>	Unterschenkel	ME 181! CD 158a ZL 387
DU ₁₀ -GAR ^{KI}	<i>Damru</i>	(ON)	ZL 388
DUG ₄ -DUG ₄ → DU ₁₁ -DU ₁₁			
DUG ₃ -GA+	<i>tābiš</i>	gut (Adv.)	CD 412a AHw 1376b
DUG ₃ -GA	<i>tābtu</i>	Wohltat	ME 181 CD 412a ZL 387
DUG ₃ -GA	<i>tābu</i>	gut, schön	ME 181 CD 412a ZL 387
DUG ₃ -GA	<i>tābūtu</i>	Freundschaft	CD 412b AHw 1378b
DUG ₃ -GA	<i>ṭiābum, ṭābu</i>	gut, schön sein	ME 181 CD 414b ZL 387
DUG ₃ -GA+	<i>ṭubātu</i>	Freundlichkeit	CD 415a AHw 1392b
DUG ₃ -GA	<i>ṭubū</i>	Wohlbefinden	ME 181 CD 415a ZL 387
DUG ₄ -GA (=DU ₁₁ -GA)	<i>qabū</i>	sprechen	ME 49 ² CD 282a ZL 255
DUG ₄ -GA (=DU ₁₁ -GA)	<i>qibītu</i>	Spruch	ME 49 ² CD 289a ZL 255
DUG ₄ -GA (=DU ₁₁ -GA)	<i>qibū</i>	Spruch	CD 289a AHw 920b ZL 255
KU ^Š DUG ₃ -GAN	<i>tukkannu</i>	Tasche, Beutel	ME 181 CD 409a ZL 387
DUGUD	<i>kabātu</i>	schwer sein/werden	ME 199 CD 139b ZL 403
DUGUD	<i>kabtu</i>	schwer	ME 199 CD 140b ZL 403
^{IM} DUGUD	<i>kubtu</i>	Lehmklumpen	ME 185! CD 164b
DUGUD	<i>nakbatu</i>	Masse	ME 199 CD 233b ZL 403
DU _H	<i>pitru</i>	Bauchdecke (?)	ME 107! CD 276b ZL 311
DU _H +	<i>pitrustu</i>	widersprüchlicher Befund	CD 276b AHw 870b! ZL 311
DU _H	<i>tuhū</i>	Kleie	ME 107 CD 409a ZL 311
DU _H → DU ₈			
DU _H -LAL ₃	<i>iškūru</i>	Wachs	ME 107 CD 134a ZL 311
DU _H -ŠE-GIŠ-I ₃	<i>kupsu</i>	Sesamtrester	ME 107 CD 168a ZL 311
KU ^Š DU _H -ŠI	<i>dušū</i>	eine Lederart	CD 63b AHw 179b ZL 311
KU ^Š DU _H -ŠI-A	<i>dušū</i>	eine Lederart	CD 63b ZL 311
NA ⁴ DU _H -ŠI-A	<i>dušū</i>	ein Kristall	ME 109 CD 63b ZL 311
DU _H -UŠ	<i>pitrustu</i>	widersprüchlicher Befund	ME 107 CD 276b ZL 311
DU _H -UŠ-A	<i>pitrustu</i>	widersprüchlicher Befund	CD 276b ZL 311
^{ITI} DU ₆ -KU ₃	<i>tašrītu</i>	7. Monat (September-Oktober)	ME 205 CD 402a ZL 254
DUL	<i>katāmu</i>	bedecken	ME 205 CD 153a ZL 406
DUL	<i>kutmu</i>	Decke (in Om.)	CD 171b ZL 406
^{TUG²} DUL	<i>nahlaptu</i>	Gewand	CD 232a

DUL- <i>niš</i>	<i>tīlāniš</i>	zu einem Ruinen-hügel	CD 406b AHw 1358a
DUL ₃	<i>ṣalmu</i>	Bild, Statue	CD 332b AHw 1078b ZL 356
DUL ₃	<i>sulūlu</i>	Schirm (aA)	ME 151 CD 341a ZL 356
DUMU	<i>māru</i>	Sohn, Kind	ME 101 CD 199a ZL 304
DUMU+	<i>mārūtu</i>	Status eines Sohnes	ME 101 CD 199b
DUMU-DU ₃	<i>mār banî</i>	Vollfreier; angesehe-ner Bürger	ME 101 ZL 305
^D DUMU-E ₂	<i>Mār-bīti</i>	(GN)	ME 101 ZL 305
MUNUS DUMU-GABA	<i>dumugabītu</i>	Säugling (weiblich)	CD 62a AHw 1551b
DUMU-GABA	<i>dumugabû</i>	Säugling	ME 101! CD 62a ZL 311
DUMU-MUNUS	<i>mārtu</i>	Tochter	CD 198b ZL 305
DUMU-MUNUS+	<i>mārtūtu</i>	Stellung einer Toch-ter	CD 198b AHw 615a
DUMU-MUNUS-GABA	<i>dumugabītu</i>	Säugling (weiblich)	ME 101! AHw 176b
^{LU2} DUMU-SIG	<i>mār damqi</i>	ein Soldat (?)	ME 101! CD 55a u. 199a
^{LU2} DUMU-SIG ₅	<i>mār damqi</i>	ein Soldat (?)	ME 101! CD 55a u. 199a ZL 438 (Lit.)
DUMU-ŠAM ₂	<i>mār šīmi</i>	Gekaufter (Sklave)	CD 373b AHw 1240b
DUMU-ŠAM ₂	<i>ša šīmi</i>	Gekaufter (Sklave)	CAD Š/III 31a
DUN ₄	<i>dēpu</i>	eine Waffe (in Om.)	ME 159! CD 58b ZL 364
DUNGU	<i>erpetu, urpatu</i>	Wolke	ME 185 CD 79a u. 426b ZL 390
DUNGU	<i>erpu</i>	bewölkt	ME 185 AHw 243a!
DUNGU	<i>upû</i>	Wolke	CD 424b AHw 1426a!
DUNGU	<i>urpu</i>	Bewölkung	CD 426b AHw 1432a!
DUR	<i>markasu</i>	Band	ME 89 CD 198a
DUR	<i>riksu</i>	Band	ME 89 CD 304b ZL 291
DUR	<i>ṭurru</i>	Strang, Kette	ME 89 CD 416a ZL 291
DUR ₂	<i>išdu</i>	Fundament	ME 221 CD 133a ZL 425(?)
DUR ₂	<i>šuburru</i>	After	ME 221 CD 379b ZL 425
DUR ₂ → TUŠ			
DUR ₃ (ANŠE-NITA ₂)	<i>imēru</i>	Esel	CD 128a ZL 318
DUR ₃	<i>mūru</i>	Fohlen	ME 119 CD 219a CAD M/II 229
^{ID2} DUR-AN ₂ (KIB)	<i>Turran, Turnat</i>	Diyālā	ZL 292 (Lit.)
DUR ₂ -GIG	<i>durugiqqu,</i> <i>šuburru marṣu</i>	Afterkrankheit	ME 221 ZL 426
^{NA4} DUR ₂ -MI-NA	<i>turminû</i>	Breccia	ME 221 CD 410b ZL 426
^{NA4} DUR ₂ -MI-NA-BAN ₃ -DA	<i>turminabandû</i>	Breccia	ME 221 CD 410b ZL 426

^{URUDU} DUR ₁₀ -TAB-BA	<i>pāštu</i>	Beil	CD 270a ZL 253
DURU ₅	<i>raṭbu</i>	feucht	cf. ME 107 ZL 311
DURUN → TUŠ			
DU ₁₀ -US ₂ -SA	<i>narmaku</i>	Badewanne	ME 181 CD 242a ZL 387
GI/GIŠ DUSU	<i>tupšikku</i>	Tragkorb	ME 77 ² ! CD 410a ZL 343
DUSU ₂	<i>agālu</i>	Reitesel	ME 119 CD 6a ZL 319

E

E ^{KI}	<i>Bābilu</i>	(ON)	ZL 353
E	<i>īku</i>	Deich, Wassergraben	ME 141 CD 126b ZL 353
E	<i>qabû</i>	sprechen	ME 141 CD 282a ZL 353
E	<i>qibītu</i>	Spruch (nB)	CD 289a ZL 353
E ₂	<i>bīt</i>	wo, wenn	CD 46a CAD B 272b
E ₂₊	<i>bītānu</i>	Inneres; innen	ME 149 CD 46b
E ₂	<i>bītu</i>	Haus	ME 149 CD 46b ZL 344
E ₃ (UD-DU)	<i>barū</i>	überprüft	CD 39b CAD B 115a
E ₃	<i>barū</i>	ansehen, prüfen	ME 175 ² CD 39b ZL 381
E ₃	<i>śītu</i>	Ausgang; Aufgang (Sonne)	ME 175 ² CD 339b AHw 1106a
E ₃	<i>śakāku</i>	eggen; aufreihen	ME 175 ² CD 348a ZL 381
E ₃	<i>śūpū</i>	glanzvoll	CD 387a AHw 1281a
E ₃₊	<i>wāśītum, āśītu</i>	Hinausgehendes; eine Steuer	ME 175 ² CD 435a
E ₃	<i>waśūm, aşū</i>	hinausgehen	ME 175 ² CD 435b ZL 381
E ₃	<i>wāśūm, āşū</i>	hinausgehend	ME 175 ² CD 435b
E ₁₁	<i>elū</i>	hinaufsteigen	ME 205 CD 71a ZL 406
GIŠ-E ₁₁ → GIŠ-E ₁₁			
E ₁₁	<i>śaqū</i>	hoch sein/werden	CD 359a AHw 1180b
E ₁₁	<i>warādum,</i> <i>arādu</i>	hinabsteigen	ME 205 CD 433b ZL 406
E ₁₁	<i>waśūm, aşū</i>	hinausgehen	ME 205 AHw 1477b
E ₂ -A-BA	<i>bīt abi</i>	Vaterhaus, Familie	ME 149
E ₂ -AD-DA	<i>bīt abi</i>	Vaterhaus, Familie	ME 149 AHw 133b
E ₂ -AN-NA	<i>ajjakku</i>	Heiligtum	ME 149 CD 32a ZL 344
E ₂ -BAR → E ₂ -MAŠ			
E ₂ -BUR-BAL	<i>burubalū</i>	unbebautes Land	ME 149 AHw 142a
ED ₂ → E ₃			
E ₂ -DA	<i>edakku</i>	Seitenflügel	ME 149 CD 65a ZL 348
EDEN → EDIN			
D ^D EDIN	<i>Eru₅, Erua₂,</i> <i>Śerua</i>	(GN)	ZL 311
EDIN	<i>śēr</i>	auf, gegen	ME 109 ZL 311
EDIN	<i>śēru</i>	Steppe; Rücken	ME 109 CD 336b ZL 311
LU ² EDIN+	<i>śērū (?)</i>	Wüstenpolizist (?), Bote (?)	ME 109 CD 337a ZL 311

E ₂ -DINGIR ^{MEŠ}	<i>ešertu, aširtu</i>	Heiligtum	ME 149 ZL 344
EDIN-NA	<i>šēru</i>	Steppe; Rücken	CD 336b AHw 1095a
E ₂ -DU ₃ -A	<i>bītu epšu</i>	bebautes Hausgrundstück	ME 149 ZL 346
E ₂ -DUB	<i>našpaku</i>	Vorratslager	CD 245b(?) AHw 760b
E ₂ -DUB-BA	<i>bīt tuppi,</i> <i>bīt tuppāti</i>	Schule, Kanzlei	ME 149 CD 47a ZL 345
E ₂ -DUB-BA-A	<i>bīt tuppi,</i> <i>bīt tuppāti</i>	Schule, Kanzlei	CD 47a ZL 345
E ₂ -DURU ₅	<i>adurū</i>	Dorf	ME 149! CD 5b ZL 348
EDURU	<i>aplu</i>	Sohn	ME 239 CD 20a ZL 439
E ₂ -GAL+	<i>ēkallīš</i>	in den Palast	CD 67b AHw 1552b
E ₂ -GAL	<i>ēkallu</i>	Palast	ME 149 CD 67b ZL 346
E ₂ -GAL-KU ₄ -RA	<i>egalkurrū</i>	Palasteintrittsritus	CD 66b AHw 1552a
E ₂ -GAL-KUR-RA	<i>egalkurrū</i>	Palasteintrittsritus	CD 66b AHw 1552a
E ₂ -GAL-TUR-RA	<i>egalturrū</i>	kleiner Palast	ME 149 CD 67a
E ₂ -GAR ₆ → AGRUN			
E ₂ -GAR ₈	<i>igāru</i>	Mauer, Wand	ME 149 CD 125a ZL 348
MUNUS _{E₂-GI₄}}	<i>kallātu</i>	Braut, Schwieger-tochter	CD 142b CAD K 79a
EGI ₂	<i>rubātu</i>	Fürstin	ZL 454f.
MUNUS _{E₂-GI-A}	<i>kallātu</i>	Braut, Schwieger-tochter	CD 142b CAD K 79a ZL 346
MUNUS _{E₂-GI₄-A}	<i>kallātu</i>	Braut, Schwieger-tochter	ME 149 CD 142b ZL 346
EGIR	<i>warka, arka,</i> <i>warki, arki</i>	nachher, nach	ME 119 CD 434b ZL 319
EGIR	<i>warkānum, ar-</i> danach, später <i>kānu</i>		ME 119 CD 434a ZL 319
EGIR	<i>warkatum,</i> <i>arkatu</i>	Rückseite	ME 119 CD 434a ZL 319
UZU EGIR	<i>arkatu</i>	Hinterteil, Keule	ME 119 AHw 1468a
EGIR	<i>warkītum,</i> <i>arkītu warkīā-</i> <i>tum, arkātu</i>	Zukunft	ME 119 CD 434b ZL 319
EGIR	<i>warkūm, arkū</i>	hinterer; künftig	ME 119 CD 434b ZL 319
^{LU2} EGIR	<i>warkūm</i>	Ersatztruppe	ME 119 AHw 1470a
^D E ₂ -GIR ₄ -KUG	<i>Nergal</i>	(GN)	ZL 399
E ₂ -GU ₂ -NA	<i>gunū</i>	ein Lagerraum	ME 149 CD 96b AHw 298b

^{KUŠ} E-IB ₂	<i>misarrum,</i> <i>meserru</i>	Gürtel	ME 141 CD 211b ZL 354
E ₂ -KI-GAL ₂	<i>maškanu</i>	Tenne	ME 149 CAD M/II 369a
E ₂ -KI-NA ₂	<i>bīt ēqi</i>	ein Raum im Tempel	ME 149 AHw 232b
E ₂ ^{NA⁴KIŠIB}	<i>bīt kunukki</i>	versiegelter	ME 149 ZL 346(?)
		Speicher (?)	
E ₂ ^{NA⁴KIŠIB-BA}	<i>bīt kunukki</i>	versiegelter	ME 149 ZL 346(?)
		Speicher (?)	
E ₂ -KUR	<i>ēkurru</i>	Heiligtum, Tempel	ME 149 CD 68b ZL 348
E ₂ -KUR-RA	<i>ēkurru</i>	Heiligtum, Tempel	ME 149 CD 68b
EL	<i>ilu</i>	Gott	CD 127b AHw 373b
ELAM ^{KI}	<i>Elamtu</i>	Land Elam	ME 195 ZL 400
ELAM-MA+	<i>Elamattu</i>	ein Stern	CD 68b AHw 196b!
ELAM-MA ^{KI}	<i>Elamtu</i>	Land Elam	ME 195 ZL 400
^{MUL} ELLAG ₂	<i>kalītu</i>	ein Stern	ME 187 CD 142b
^{UZU} ELLAG ₂	<i>kalītu</i>	Niere	ME 187 CD 142b ZL 391
^{KUŠ} E ₂ -MAR-RU	<i>išpatu</i>	Köcher	CD 134a AHw 397b
E ₂ -MAŠ	<i>šangū</i>	ein Priester	ME 149! CD 355b ZL 344 (Lit.)
^{UZU} EME	<i>lišānu</i>	Zunge, Sprache	ME 55 CD 183a ZL 260
EME ₃ (MUNUS-ANŠE)	<i>atānu</i>	Eselin	ME 119 CD 30a ZL 319
ANŠE EME ₅ (MUNUS-HUB ₂)	<i>atānu</i>	Eselin, Stute	ME 79 CD 30a ZL 450
EME ₆ (ANŠE-MUNUS)	<i>atānu</i>	Eselin	ME 119! CD 30a
EME ₅ -ANŠE	<i>atānu</i>	Eselin	CD 30a ZL 450(?)
EME-DIR	<i>ṣurārû</i>	Eidechse	ME 55 CD 341b ZL 260
EME-GALAM-MA	<i>emegalammû</i>	ein sumerischer Dialekt	CD 72a AHw 213b
EME-GI ₇	<i>Šumeru</i>	Sumer	ME 55! CD 384a ZL 260
EME-GIR ₁₅ → EME-GI ₇			
^{LU²} EME-SAG ^{MEŠ}	<i>lišān rēšēti</i>	Rhetor, Bericht- erstatter	ME 55 ZL 260
EME-SAL	<i>ummisallu</i> (?)	Emesal-Dichtung (?)	ME 55! CD 422a ZL 260
EME-SIG	<i>karsu</i>	Verleumdung	ME 55 CD 149b ZL 260
EME-SIG-GA	<i>karsu</i>	Verleumdung	ME 55 CD 149b ZL 260
E ₂ -MEŠ	<i>ummu</i>	Hitze	CD 422b ZL 348
EME-ŠID	<i>ṣurārû</i>	Eidechse	ME 55 CD 341b ZL 260
EME-ŠID-ZI-DA	<i>anduḥallatu</i>	Eidechse	ME 55 CD 17b ZL 260
^{U²} EME-UR-GI ₇	<i>lišān kalbi</i>	eine Pflanze	ME 55 CD 183
EN	<i>adi</i>	bis	ME 83 ² CD 4b ZL 285

^D EN	<i>Bēl</i>	(Marduk)	ME 83 ZL 286
EN	<i>bēltu</i>	Herrin	ZL 285 f. (Lit.)
^{MUNUS} EN	<i>bēltu</i>	Herrin	ME 83 CD 42a
EN	<i>bēlu</i>	Herr	ME 83 CD 42a ZL 285
EN	<i>bēlu</i>	herrschen	ME 83 CD 42b ZL 285
EN+	<i>bēlātu</i>	Herrschaft	CD 43a AHw 121b
EN	<i>enu</i>	Fürst; hoher Priester	ME 83 CD 74a ZL 286
EN	<i>mīnu</i>	was	ME 83 ² CD 211a
EN ₂	<i>šiptu</i>	Beschwörung	ME 227 CD 376a ZL 448
^{GIŠ/ŠIM} EN-DI	<i>suādu</i>	Holunder (?)	CD 326a CAD S 338b ZL 287
EN-DU ₁₁ -DU ₁₁	<i>bēl dabābi</i>	Gegner	ME 83 ² ZL 256
EN-EN-EN	<i>bēl bēlī</i>	Herr der Herren	ME 83
^{LU2} ENGAR	<i>ikkaru</i>	Bauer	ME 61 CD 126a ZL 264
^{LU2} ENGAR	<i>qatinnu</i>	Bauer (nA)	ZL 264 (Lit.)
ENGAR+	<i>ikkarūtu</i>	Landarbeit	CD 126a AHw 368b
^{LU2} EN- ^{GIŠ} GIGIR	<i>berkabtu</i>	Wagenlenker	CD 43a
EN ₇ -GIR	<i>mākisu</i>	Steuereinnehmer	CD 192a AHw 589a!
^{NA4} EN-GI-SA ₆	<i>engisū</i>	ein Stein	ME 83 ² CD 73b ZL 286
E ₂ -NIG ₂ -GA	<i>bīt makkūri</i>	Schatzhaus	ME 149 ² ! ZL 348
^{NA4} EN-IGI-SA ₆	<i>engisū</i>	ein Stein	CD 73b
EN-INIM	<i>bēl awātim,</i> <i>bēl amāti</i>	Gegner	ME 83 ² ZL 255
^D EN-KI	<i>Ea</i>	(GN)	ZL 287
EN ₇ -KU ₆ (= ENKU)	<i>mākisu</i>	Steuereinnehmer	CD 192a ZL 359
ENKUM	<i>enkummu</i>	Schatzmeister (eines Tempels)	ME 83 ² CD 74a CAD E 168f.
^{LU2} EN-KUR ₂	<i>bēl nakāri</i>	Feind	CAD N/I 171b
EN- ^{MUNUS} KUR ₂	<i>bēl nukurti</i>	Feind	CAD N/II 332a
^D EN-LIBIR-RA	<i>Bēlu-labīru</i>	(GN)	ME 83 ZL 287
^D EN-LIL ₂	<i>Ellil, Illil</i>	(GN)	ME 83 CD 70b ZL 286
^D EN-LIL ₂ +	<i>ellilātu</i>	Ellil-gleicher Rang	ME 83 CD 70b
^D EN-LIL ₂ -LA ₂ +	<i>ellilatu</i>	Ellil-gleiche Göttin	ME 83 CD 70b
^D EN-LIL ₂ -LA ₂ +	<i>ellilātu</i>	Ellil-gleicher Rang	ME 83 CD 70b
EN-ME-GI ₄	<i>engiṣu</i>	ein Tempelkoch	ME 83 CD 73b ZL 287
EN-NA	<i>mīnu</i>	was	ME 83 ² CD 211a
^{LU2} EN-NAM	<i>bēl pāhāti</i>	Verwalter, Statthalter	ME 83 ² ZL 277
EN-NAM	<i>mīnu</i>	was	ME 83 ² CD 211a ZL 286
EN-NAM-KUR ₂	<i>bēl nukurti</i>	Feind	CAD N/II 332a
^{LU2} EN-NU	<i>maṣṣaru</i>	Wächter	ME 83 ² CD 200b ZL 286

EN-NU-UN	<i>maṣṣartu</i>	Wache	ME 83 ² CD 200b ZL 286
^{LU²} EN-NU-UN	<i>maṣṣaru</i>	Wächter	ME 83 ² CD 200b ZL 286
EN-NU-UN	<i>ṣibittu</i>	Haft	ME 83 ² CD 337b ZL 286
EN-NUN	<i>massartu</i>	Wache	ME 83 ² CD 200b ZL 286
^{LU²} EN-NUN	<i>maṣṣaru</i>	Wächter	ME 83 ² CD 200b ZL 286
EN-NUN	<i>ṣibittu</i>	Haft	ME 83 ² CAD § 155b ZL 286
EN-NUN-AN-TA	<i>barārītu</i>	erste Nachtwache	ME 83 ² CD 38b
EN-NUN-AN-USAN	<i>barārītu</i>	erste Nachtwache	ME 83 ² u. 89 CD 38b ZL 291
EN-NUN-AN-USAN ₂	<i>barārītu</i>	erste Nachtwache	ME 83 ² CD 38b ZL 291
EN-NUN-BAR-RA	<i>barārītu</i>	erste Nachtwache	ME 83 ² CD 38b
EN-NUN-MURU ₂ -BA	<i>qablītu</i>	mittlere Nachtwache	CD 281b ZL 360
EN-NUN-UD-ZAL	<i>šāt urri</i>	Morgenwache	CD 364a ZL 382
EN-NUN-UD-ZAL-LA	<i>šāt urri</i>	Morgenwache	ME 83 ² ! CD 364a ZL 382
EN-NUN-UD-ZAL-LE	<i>šāt urri</i>	Morgenwache	ME 83 ² ! CD 364a ZL 382
EN-NUN-USAN	<i>barārītu</i>	erste Nachtwache	ME 83 ² u. 89 CD 38b ZL 291
EN-NUN-USAN ₂	<i>barārītu</i>	erste Nachtwache	ME 83 ² CD 38b ZL 291
EN-NUN-ZALAG-GA	<i>namārītu</i>	Morgenwache	ME 83 ² CD 235a
^{MUNUS} ENSI	<i>šā'iltu</i>	Traumdeuterin	ME 83 ² CD 348a ZL 287
^{LU²} ENSI	<i>šā'ilu</i>	Traumdeuter	ME 83 ² CD 348a ZL 287
ENSI ₂	<i>iššakku</i>	Stadtfürst	ME 135 CD 134b ZL 334
ENSI ₂₊	<i>iššakkūtu</i>	Amt des Stadtfürsten	CD 134b AHw 398b
EN-TE-NA	<i>kūṣu</i>	Kälte	ME 83 ² CD 170b ZL 286
^{MUL} EN-TE-NA-BAR- ^{HUZ}	<i>habaṣīrānu</i>	ein Stern	ME 83 ² CD 98b ZL 286 f. (Lit.)

^{MUL}EN-TE-NA-BAR-LUM → ^{MUL}EN-TE-NA-BAR-^{HUZ}

^{MUL} EN-TE-NA-BAR-SIG ₄	<i>habaṣīrānu</i>	ein Stern	ME 83 ² ! CD 98b
EN-TE-EN-NA	<i>kūṣu</i>	Kälte	ME 83 ² CD 170b CAD K 594a

EN-TI	<i>Ebiḥ</i>	(ON/GN)	ME 83 ² ZL 286
-------	-------------	---------	---------------------------

^{LU²} EN-URU	<i>bēl āli</i>	Bürgermeister	ME 83 ²
----------------------------------	----------------	---------------	--------------------

^DEN-ZU → ^DZUEN

ER ₂	<i>bakū</i>	weinen	ME 239 CD 36a ZL 437
-----------------	-------------	--------	----------------------

ER ₂	<i>bikītu</i>	Beweinung	ME 239 CD 44a ZL 437
-----------------	---------------	-----------	----------------------

ER ₂	<i>dimtu</i>	Träne	ME 239 CD 60a ZL 437
-----------------	--------------	-------	----------------------

ER ₂	<i>taqrībtu</i>	Wehklage (ein Ritus)	ME 239 CD 399a ZL 437
-----------------	-----------------	----------------------	-----------------------

ER ₂	<i>unnīnu</i>	Gebet	CD 423b ZL 437
-----------------	---------------	-------	----------------

EREM → ERIN₂

^{GIS} EREN	<i>erēnu</i>	Zeder	ME 225 CD 77b ZL 430
---------------------	--------------	-------	----------------------

EREN₂ → ERIN₂

^{GIS} EREN-BABBAR	<i>tiālu</i>	Weisszeder	CD 405b ZL 430
----------------------------	--------------	------------	----------------

^{GIŠ} EREN-BAD	<i>šupuhru</i>	altes Zedernholz (?)	ME 225! CD 387a CAD E 278a! ZL 430
^{GIŠ} EREN-SIG ₂	<i>lukšu</i> (?)	Nadeln (von Koniferen)	CD 184b CAD L 240b ZL 430
EREŠ	<i>eršu</i>	erwünscht	ME 229 AHw 246a
ERI-DU ₁₀	<i>Bābilu</i>	(ON)	ZL 261
ERIM → ERIN ₂			
^{LU2} ERIM ₂ (NE-RU)	<i>ajjābu</i>	Feind	ME 111 CD 32a AHw 23b
ERIM ₃	<i>išittu</i>	Lagerraum	ME 57 CD 133b
ERIN → EREN			
^{LU2} ERIN ₂	<i>šābu</i>	Truppe	ME 179 CD 331a ZL 385
ERIN ₂	<i>ummānu</i>	Heer	ME 179 CD 422a ZL 386
ERIN ₂	<i>uqu</i>	Leute	CD 425a
ERIN ₂ -AB-BA	<i>šību</i>	Greis; Zeuge	CD 370b CAD Š/II 390a
ERIN ₂ -DIRI	<i>wattarum,</i> <i>attaru</i>	Reservist	CD 437b AHw 1493a
^{MUNUS} ERIN ₂ -E ₂ -GAL	<i>sekretu</i>	Palastdame	ME 179! CAD S 215a
ERIN ₂ -TAH	<i>nērāru</i>	Hilfe, Beistand	ME 179! CD 250b ZL 386
ERIN ₂ -TAH ₂	<i>nērāru</i>	Hilfe, Beistand	ME 179! CD 250b ZL 386
ER ₂ -ŠA ₃ -HUN-GA ₂	<i>eršahungû</i>	ein Bußpsalm	ME 239 CD 79b
ER ₂ -ŠEM ₃ -MA	<i>eršemmakku</i>	ein Klagedicht	CD 79b
ER ₂ -ŠEM ₄ -MA	<i>eršemmakku</i>	ein Klagedicht	ME 239! CD 79b
ER ₂ -ŠEM ₄ -ŠA ₃ -HUN-GA ₂	<i>eršemšahungû</i>	ein Bußpsalm	AHw 246a
ESAG ₂	<i>qarītu</i>	Kornspeicher	ME 131 CD 285b ZL 329f.
E ₂ -SAL	<i>esallū</i>	eine Bewässerungsanlage	CD 80b
E ₂ -SAL-A	<i>esallū</i>	eine Bewässerungsanlage	CD 80b AHw 248a
^{GIŠ} ESI	<i>ušû</i>	Ebenholz	ME 147 CD 429b ZL 353
^{NA4} ESI	<i>ušû</i>	Diorit	ME 147 CD 429b
E-SIR	<i>sūqu</i>	Straße	ME 141 CD 329a
^{KUŠ} E-SIR	<i>šēnu</i>	Schuh	CD 367a ZL 354
E-SIR ₂	<i>sūqu</i>	Straße	ME 141 CD 329a ZL 354
^{KUŠ} E-SIR ₂	<i>šēnu</i>	Schuh	ME 141 CD 367a ZL 354
ESIR	<i>iṭṭū</i>	Bitumen	ME 239 CD 137b ZL 438
ESIR ₂	<i>iṭṭū</i>	Bitumen	ME 215 CD 137b AHw 408a
ESIR ₂ ^{HI-A}	<i>kupru</i>	Bitumen	CAD K 553b
E-SIR ₂ -KA-LIM ₂ -MA	<i>sūq erbetti</i>	Kreuzweg	ME 141! ZL 354
E-SIR ₂ -LIM ₂ -MA	<i>sūq erbetti</i>	Kreuzweg	ME 141! ZL 354
ESIR-RA	<i>iṭṭū</i>	Bitumen	CD 137b

ESIR ₂ -RA	<i>iṭṭū</i>	Bitumen	ME 215 AHw 408a
ESIR-UD-A	<i>kupru</i>	Bitumen	ME 239! CD 168a ZL 438
ESIR ₂ -UD-A	<i>kupru</i>	Bitumen	ME 215! CD 168a ZL 438
ESIR ₂ -UD-DU	<i>kupru</i>	Bitumen	ME 215! CAD K 554b
ESIR-UD-DU-A	<i>kupru</i>	Bitumen	CD 168a ZL 438
ESIR ₂ -UD-DU-A	<i>kupru</i>	Bitumen	CD 168a AHw 509a
EŠ	<i>martu</i> (?)	Galle	CD 198b ZL 404
EŠ	<i>pašāšu</i>	salben	ME 211 CD 269b ZL 405
EŠ-’u-u ₂	<i>šalāšā’û</i>	Zahl 1/30	ME 211! CD 350b
EŠ ₂	<i>ašlu</i>	ein Längenmaß	ZL 427
EŠ ₅	<i>šalāš</i>	Zahl 3	ME 243 CD 350b
EŠ ₁₆	<i>šalāš</i>	Zahl 3	CD 350b
GIŠ EŠ ₂₂	<i>šiqdu</i>	Mandel, Mandelbaum	CD 376a AHw 1247b ZL 401
ZI ³ EŠA	<i>sasqû, šasqû</i>	ein Feinmehl	ME 239 CD 319a ZL 437
EŠ-BAR	<i>purussû</i>	Entscheidung	ME 211 CD 279b ZL 405
EŠ ₂ -DAM	<i>aštammu</i>	Herberge, Schenke	ME 221 ² CD 29b ZL 428
EŠE ₃ ^{IKU}	<i>eblu</i>	Flächenmaß (6 <i>ikû</i> , 21600 qm)	ME 67 ZL 272
EŠ ₃ -EŠ ₃	<i>eššešu</i>	ein Festtag	ME 95 CD 83a ZL 380
EŠ ₃ -GAL	<i>esgallu</i>	großer Tempel	ME 95 CD 82b ZL 299
EŠ ₂ -GAR ₃	<i>iškāru</i>	Arbeitspensum	ME 221 ² CD 133b ZL 427
MUNUS EŠ ₂ -GAR ₃	<i>uniqu</i>	weibliches Zicklein	CD 423a ZL 361
MUNUS EŠGAR	<i>uniqu</i>	weibliches Zicklein	CD 423a ZL 361
EŠ ₂ -GID ₂	<i>šādid ašli</i>	ein Aufseher	ME 221 ² CD 345a
EŠ ₂ -LA ₂	<i>šummannu</i>	Leitseil	CD 384a ZL 427
EŠŠABA	<i>šarru</i>	König	ME 243! CD 361a! ZL 434
E ₂ -UR ₃ -RA	<i>našpaku</i> (?)	Vorratslager	CD 245b
E ₂ -UR ₃ -RA	<i>rugbu</i>	Dachgeschoß	ME 149 ² CD 306b ZL 346
E ₂ -UR ₄ -UR ₄	<i>bīt hammūti</i>	Raum des Familienoberhaupts	ME 149 ² CD 104b
E ₂ -UŠ-GID ₂ -DA	<i>ašlukkatu</i>	Vorratskammer	ME 149 ² CD 28b ZL 346
E ₂ -UŠ-GID ₂ -DA	<i>našpaku</i>	Vorratskammer	CD 245b AHw 760b
E ₂ -UZU	<i>bīt nasri</i>	Metzgerei	ME 149 ² ZL 313
EZEN	<i>isinnu</i>	Fest	ME 105 CD 131b ZL 308
E ₂ -ZI	<i>igāru</i>	Mauer, Wand	ME 149 ² CD 125a ZL 344
DEZINA ₂ (ŠE-TIR)	<i>Ašnan</i>	Getreide(-Gottheit)	ME 169 ² ! CD 28b! ZL 375

G

GA	<i>šizbu</i>	Milch	ME 145 CD 378b ZL 343
GA ₂	<i>šarāku</i>	schenken	CD 360a CAD Š/II 40b cf. ZL 327(?)
GAB	<i>mehretu</i>	Gegenseite; Front	CD 206b AHw 640b
GAB	<i>mehret, mehrat</i>	gegenüber	ME 107! CD 206b ZL 311
GAB → GABA			
UZU_GABA	<i>irtu</i>	Brust	ME 107 CD 131a ZL 311
GABA-DIB	<i>gababibbu</i>	Zinnenkranz	CD 87a cf. ZL 311
GABA-RA	<i>gabarah̪u</i>	Verzweiflung, Panik	CD 87a
GABA-RAH	<i>gabarah̪u</i>	Verzweiflung, Panik	ME 107 CD 87a ZL 311
GABA-RI	<i>garabû</i>	Kopie; Gegner	ME 107 CD 87a ZL 311
GABA-RI	<i>mah̪aru</i>	entgegentreten; erhalten	ME 107 CD 189b ZL 311
GABA-RI	<i>māhiru</i>	Gegner	ME 107 CD 190b ZL 311
GABA-RI	<i>mehru</i>	Entsprechung	ME 107 CD 206b ZL 311
LU ² GAB ₂ -SAR	<i>kabsarru</i>	Graveur	ME 79 CD 140b ZL 283
LU ² GAD	<i>pētū (?)</i>	Öffner	ME 81! (Lit.) ZL 285 (Lit.)
TUG ² /GIŠ_GADA	<i>kitû</i>	Flachs, Leinen	ME 81 CD 163a ZL 285
TUG ² GADA-LAL	<i>gadalalû</i>	Vorhang (aus Leinen)	ME 81 CD 87b ZL 285
GADA-MAH	<i>gadamāhu</i>	ein prächtiges Leinen-gewand	ME 81 CD 87b ZL 285
GA ₂ -DUB-BA	<i>šandabakku</i>	Rechnungsführer (?)	ME 129! CD 355a ZL 327 u. 345 f.
GIŠ/URUDU_GAG	<i>sikkatu</i>	Pflock, Nagel	ME 125 CD 322b ZL 323
GIŠ_GAG	<i>ūṣu, uṣṣu</i>	Pfeil	CD 428b ZL 323
GAG-GAG+	<i>šapû</i>	einwickeln	CD 358b AHw 1177b! ZL 323
GA ₂ -GI-A	<i>gagû</i>	eine Art Frauen-kloster	ME 129 CD 88a ZL 327
GA ₂ -GI ₄ -A	<i>gagû</i>	eine Art Frauen-kloster	ME 129 CD 88a ZL 327
GIŠ_GAG-LIŠ	<i>saparru</i>	ein Lastkarren	ME 125 CD 317a ZL 323
GIŠ_GAG-LIŠ-LAL	<i>saparru</i>	ein Lastkarren	ME 125! CD 317a ZL 323
GIŠ_GAG-PAN	<i>šiltāhu</i>	Pfeil	CAD Š/II 448b ZL 324
MUL_GAG-PAN	<i>šiltāhu</i>	Sirius	ME 127! ZL 324
GIŠ_GAG-SILA ₃	<i>saparru</i>	ein Lastkarren	ME 125! CD 317a ZL 323
GIŠ_GAG-SI-LAL	<i>saparru</i>	ein Lastkarren	ME 125! CD 317a ZL 323
MUL_GAG-SI-SA ₂	<i>šiltāhu</i>	Sirius	ME 127 CD 373a

GAG-SI-SA ₂	<i>šukudu</i>	Pfeil	CD 382a ZL 323
MULGAG-SI-SA ₂	<i>šukudu</i>	Sirius	CD 382a AHw 1265b ZL 323
GIŠGAG-TAG-GA	<i>šiltāhu</i>	Pfeil	CD 373a AHw 1236b! ZL 324
GAG-TI	<i>sikkat šeli</i>	Brustbein	ME 127 CD 322b ZL 323
GIŠGAG-TI	<i>ūsu, uşsu</i>	Pfeil	ME 127 CD 428b ZL 323
GIŠGAG-U ₂ -TAG-GA	<i>šiltāhu</i>	Pfeil	CD 373a ZL 324
GIŠGAG-U ₄ -TAG-GA	<i>šiltāhu</i>	Pfeil	CD 373a ZL 324
GAG-ZAG-GA	<i>kaskasu</i>	Schwertfortsatz des Brustbeins	ME 127! CD 150b ZL 323
GAKKUL	<i>kakkullu</i>	(Maisch-)Bottich	ME 191 CD 141b ZL 395
GAKKUL ₃	<i>kakkullu</i>	(Maisch-)Bottich	ZL 395
DUG_GAL	<i>kāsu</i>	Becher	ME 157 CD 151a AHw 1567a ZL 362 (Lit.)
MUNUS_GAL	<i>qallatu</i>	Sklavin, Dienerin	ZL 362
GAL-iš	<i>rabiš</i>	großartig	CD 294 AHw 935b
LU ₂ GAL	<i>rabû</i>	der Große	AHw 938a ZL 362
GAL	<i>rabû</i>	groß	ME 157 CD 294a ZL 362
GAL	<i>rabû</i>	groß sein/werden	ME 157 CD 294b ZL 362
GAL	<i>rabû</i>	untergehen (Gestirn)	ME 157 CD 294b
GAL+	<i>rabûtu</i>	Größe	CD 295a AHw 940b
GAL	<i>ribbatu</i>	10 000 (Mari)	CAD R 314b ZL 362
GAL ₂	<i>bašû</i>	vorhanden sein	ME 75 CD 40b ZL 279
LU ₂ GAL-10-ti/-te	<i>rab ešarti</i>	Anführer von 10 Mann	ME 157 CD 82a ZL 394
LU ₂ GALA	<i>kalû</i>	Klagepriester	ME 121 CD 143a ZL 326
LU ₂ GALA+	<i>kalûtu</i>	Amt des Klageprie- sters	CD 143b AHw 429b
LU ₂ GALA ₆ (ŠU ₂)	<i>kalû</i>	Klagepriester	ME 227 CD 143a ZL 448
GAL-AM ₃	<i>rabû</i> (Stativ)	groß sein	CD 294b AHw 938b
GALAM	<i>utlellû</i>	sich erheben	CD 430a AHw 1444a ZL 316
LU ₂ GALA-MAH	<i>galamāhu</i>	Ober-Klagepriester	ME 121 CD 88a ZL 326
GALA ₆ -MAH	<i>galamāhu</i>	Ober-Klagepriester	CD 88a AHw 274a ZL 448
LU ₂ GALA-TUR	<i>galaturru</i>	junger Klagepriester	ME 121 CD 88a ZL 326
LU ₂ GALA ₆ -TUR	<i>galaturru</i>	junger Klagepriester	CD 88a AHw 1555b ZL 448
LU ₂ GAL-DU ₃	<i>rab₃ bānî</i>	Bauinspektor	CD 294a ZL 363
GAL-E ₂	<i>rab₃ bīti</i>	Haushofmeister	ME 157 CAD B 296a
GAL-E ₂ -GAL	<i>rab₃ ēkalli</i>	Palastaufseher	CD 67b CAD E 61a
GALGA	<i>malāku</i>	beraten	ME 131 CD 193a ZL 330
LU ₂ GALGA	<i>māliku</i>	Ratgeber	ME 131 CD 193b ZL 330

GALGA	<i>milkū</i>	Rat	ME 131 CD 210a ZL 330
GAL-GAL	<i>rabbū</i>	sehr groß	ME 157 CD 293b
^{IM} GA ₂ -LI	<i>kalū</i>	eine gelbe Paste	CD 143a ZL 390
GAL ₄ -LA	<i>ūru</i>	Genitalien	ME 229 CD 427b ZL 450
GAL ₅ -LA ₂	<i>gallū</i>	ein Dämon	ME 173 CD 88b ZL 378
^{LU2} GAL-SAG	<i>rab₃ rēšī</i>	Obereunuch; General	ME 157 ZL 295 (Lit.)
^{LU2} GAL-SAG	<i>rab₃ ša rēši</i>	Obereunuch; General	ZL 295 (Lit.)
^{LU2} GAL-ŠAQ(A(BI-LUL)	<i>rab₃-šāqē</i>	Obermundschenk	CD 359b ZL 321
^{LU2} GAL-ŠU-DUH _J -A	<i>rab₃ šāqē</i>	Obermundschenk	CD 359b CAD Š/II 30b
GAL-UKKIN	<i>mu'erru</i>	Leiter, Direktor	ME 157 CAD M/II 178a
^{LU2} GAL-UKKIN	<i>muma"eru</i>	Kommandeur	CD 216a CAD M/II 194b ZL 362(?)
^{LU2} GAL-UKKIN+	<i>muma"erūtu</i>	Amt eines Komman- deurs	CD 216b CAD M/II 195a
GAL-UKKIN-NA	<i>mu'erru</i>	Leiter, Direktor	ME 157 CD 214b ZL 362(?)
GAL-ZU	<i>mūdū</i>	wissend	ME 157 CD 214b ZL 362
GAM	<i>adi (?)</i>	mal (Multiplikation)	ZL 372
GAM	<i>ana (?)</i>	mal (Multiplikation)	CD 11a AHw 32b
GAM	<i>kamāsu</i>	knien	ME 167 CD 144a ZL 372
GAM	<i>kepū</i>	beugen, krümmen	ME 167 CD 155a ZL 372
GAM	<i>mātu</i>	sterben	ME 167 CD 204b ZL 372
GAM	<i>mītu</i>	tot	ME 167 CD 213a ZL 372
GAM	<i>palāšu</i>	durchbohren	ME 167! CD 262a ZL 372
GAM	<i>pilšu</i>	Bresche, Loch	CD 274b ZL 372
GAM	<i>šeberu N</i>	zerbrochen werden	CD 365a AHw 1207a
GAM	<i>šuplu</i>	Tiefe	CD 386b AHw 1280b ZL 372
GAM → GUR ₂			
^{GIŠ} GAM ₃	<i>gamlu</i>	Krummholz	ZL 265
GAM-GAM	<i>qadādu Gtn</i>	i. w. beugen	CD 282a AHw 891a CAD Q 45a
GAM ₃ -GAM ₃ ^{MUŠEN}	<i>gamgammu</i>	ein Vogel	ME 63 CD 89a ZL 265
^{ŠIM/GIŠ} GAM-MA	<i>sumlalū</i>	eine Parfümpflanze	ME 167 CD 341a ZL 372
^{ANŠE} GAM-MAL	<i>gammalu</i>	Kamel	ME 167 CD 89b ZL 319
^{ŠIM} GAM-ME	<i>sumlalū</i>	eine Parfümpflanze	ME 167 CD 341a
^{U2} GAMUN ^{SAR}	<i>kamūnu</i>	Kümmel	ME 209 CD 145a ZL 273
^{U2} GAMUN-GE ₆ ^{SAR}	<i>zibū</i>	schwarzer Kümmel	ME 209 CD 447a ZL 273
^{DUG} GAN	<i>kannu</i>	ein Krug	CD 146a AHw 437b ZL 304
^{GIŠ} GAN	<i>kannu</i>	Gestell, Ständer	ME 101 CD 146a ZL 304
^{ITI} GAN	<i>kislīmu</i>	9. Monat	ME 101 CD 160b ZL 255
		(November-Dezember)	

GAN ₂	<i>eqlu</i>	Acker, Feld	ME 87 CD 76a ZL 290
GA ₂ -NA ^{MUŠEN}	<i>lurmu</i>	Vogel Strauß	ME 129 CD 185b ZL 327
GAN ₂ → GAN ₂			
GAN ₂ -BA	<i>mahīru</i>	Marktwert	ME 87 CD 190b ZL 290
GANBA → KI-LAM			
GI ^S GAN-DU ₇ → GI ^S HE ₂ -DU ₇			
ITI GAN-GAN-NA	<i>kislīmu</i>	9. Monat (November-Dezember)	CD 160b ZL 255
GI ^S GAN-NA	<i>bukānu</i>	Stößel	ME 101 CD 48a ZL 304
DUG GAN-SAR	<i>urū</i>	eine Schüssel	CD 427a ZL 304
GA-AN-TUŠ	<i>waššābum,</i> <i>aššābu</i>	Mieter	ME 145! AHw 1488b
GA-NU ₁₁ ^{MUŠEN}	<i>lurmu</i>	Vogel Strauß	ME 145 CD 185b ZL 343
GA ₂ -NU ₁₁ ^{MUŠEN}	<i>lurmu</i>	Vogel Strauß	ME 129 CD 185b ZL 327
GA ₂ -NUN	<i>ganūnu</i>	Vorratsraum	ME 129 CD 90a ZL 327
GA ₂ -NUN-MAH	<i>ganunmāhu</i>	Hauptspeicher	ME 129 CD 90a ZL 327
GA ₂ -NUN-NA	<i>ganūnu</i>	Vorratsraum	ME 129 CD 90a ZL 327
GI ^S GAN ₂ -UR ₃	<i>maškakātu</i>	Egge	ME 87 CD 202a ZL 290
GAN ₂ -ZI	<i>mērešu</i>	bestelltes Feld	CAD M/II 24a ZL 290
GAR	<i>aħāzu D</i>	einfassen, einlegen	CD 7b CAD A/I 174a
GAR	<i>kamāru</i>	aufhäufen	ME 245 CD 144a
GAR	<i>šakānu</i>	setzen, stellen	ME 245 CD 348a ZL 442
MUNUS GAR	<i>šakintu</i>	Verwalterin	ME 245 CD 349a
LU ² GAR	<i>šaknu</i>	Statthalter	ME 245 CD 349b ZL 442
LU ² GAR+	<i>šaknūtu</i>	Amt des Statthalters	ME 245 CD 349b
GAR	<i>šiknu</i>	Gestalt, Aussehen	ME 245 ZL 442
GAR ₃	<i>karru</i>	Knauf	CD 149b AHw 450a
U ² GA-RAS ^{SAR}	<i>karašu</i>	Porree	ME 145 CD 148b ZL 343
GARAŠ ₂ (KI-KAL×BAD)	<i>karašu</i>	Feldlager	ME 207 ² CD 149a ZL 413
GA-RAŠ-NIG ₂ -KUD-DA	<i>kismu</i>	eine Lauchart	ZL 343
U ² GA-RAŠ-SAG	<i>bisru</i>	eine Lauchart	ZL 343
U ² GA-RAŠ-SAG ^{SAR}	<i>geršānu</i>	eine Lauchart	ME 145 CD 92a ZL 343
GAR ₃ -BA	<i>karru</i>	Knauf	ME 153 CD 149b ZL 360
GAR-GAR	<i>kamāru</i>	aufhäufen; addieren	CD 144a AHw 430b ZL 446
GAR-GAR	<i>kumurrû</i>	Addition	ME 245 CD 167a ZL 446 f.
GI ^S GA-RIG ₂	<i>muštu</i>	Kamm	CD 224a ZL 343
SIK ₂ GA-RIG ₂ -AK-A	<i>pušikku</i>	gekämmte Wolle	ME 225! CD 280a ZL 343
GARIM	<i>tawwertum</i>	Wiese	ME 217! CD 402b ZL 423
LU ² GAR-KUR	<i>šakin māti</i>	Statthalter, Gouverneur	ME 245 CD 349b ZL 443

GAR-KUR+	<i>šakin-mātūtu</i>	Statthalterschaft, Gouverneursamt	ZL 443
GAR-RA	<i>šukunnū</i>	Anbauvertrag	CD 382a ZL 445
GAR-RA	<i>uhhuzu</i>	überzogen	ME 245 CD 419a ZL 445!
^{lu2} GAR-UMUŠ → ^{lu2} GAR-UŠ ₄			
^{lu2} GAR-UŠ ₄	<i>šākin tēmi</i>	Präfekt	ME 245! CD 349a ZL 446!
^{lu2} GAR-UŠ ₄ +	<i>šākin tēmūtu</i>	Präfektur	CD 349a CAD Š/I 164b!
GARZA	<i>parṣu</i>	Amt; Kultordnung	ME 135 CD 267a ZL 333
GAŠAN	<i>bēltu</i>	Herrin	ME 161 CD 42a ZL 366
GAŠAN	<i>šarratu</i>	Königin	ME 161 CD 361a ZL 366
^D GAŠAN-GARZA	<i>Bēlet-parṣī</i>	(GN)	ZL 366
^D GAŠAN-KUR- <i>ha</i>	<i>Šarrat-nipha</i>	(GN)	ME 161! ZL 373
^D GAŠAN-KUR- <i>hi</i>	<i>Šarrat-niphi</i>	(GN)	ZL 373
^{U2} GA-TIN	<i>puglu</i>	Rettich	CD 277b AHw 875a
GAZ	<i>dâku</i>	töten	ME 115 CD 53b ZL 316
GAZ	<i>diktu</i>	Gemetzel	ME 115 CD 59b ZL 316
GAZ	<i>hašālu</i>	zerstoßen	ME 115 CD 110b ZL 316
GAZ	<i>hepū</i>	zerbrochen	CD 114a AHw 1561a ZL 316
GAZ	<i>hepū</i>	zerbrechen	ME 115 CD 114a ZL 316
GAZ	<i>hīpu</i>	Bruch	ME 115 CD 117a ZL 316
GAZ	<i>šagāšu</i>	töten, morden	ME 115 CD 345b(?)
GAZ	<i>tidūku</i>	Kampf	ME 115 ZL 316
^{GIŠ} GAZ → ^{GIŠ} NAGA ₃			
^{U2} GAZI ^{SAR}	<i>kasū</i>	Senf	ME 131 CD 150b ZL 329
^{U2} GAZI ₃ ^{SAR}	<i>kasū</i>	Senf	ME 129! cf. ZL 329
^{lu2} GAZ-ZI ₃ -DA	<i>kaṣṣidakku</i>	Müller	ME 115 CD 151b ZL 316
GE ₂ → KID			
GE ₆	<i>mušītu</i>	Nacht	ME 193 CD 222b ZL 398
GE ₆	<i>mūšu</i>	Nacht	ME 193 CD 224a ZL 398
GE ₆	<i>šalāmu</i>	schwarz sein/werden	ME 193 CD 332a ZL 398
GE ₆	<i>šalmu</i>	schwarz	ME 193 CD 332b ZL 398
GE ₆	<i>şulmu</i>	schwarzer Fleck	ME 193 CD 340b ZL 398
GE ₆	<i>tarāku</i>	(Stativ) dunkel sein	ME 193! CD 399a ZL 398
GE ₆	<i>terku</i>	dunkler Fleck	ME 193! CD 404b ZL 398
^{lu2} GE ₆ -A-DU-DU	<i>ḥā’itu</i>	Nachtwächter	ME 193! CD 101a! ZL 398
^{lu2} GE ₆ -A-DU-DU	<i>muttallik mūši</i>	Nachtwächter	CD 11a
^{lu2} GE ₆ -DU-DU	<i>ḥā’itu</i>	Nachtwächter	ME 193 CD 101a! ZL 398
GE ₆ -DU-DU+	<i>ḥā’itūtu</i>	Amt des Nachtwächters	ME 193 CD 101a!
^{lu2} GE ₆ -DU-DU	<i>muttallik mūši</i>	Nachtwächter	CD 11a

GE ₆ -IGI	<i>ṣalām pānī</i>	Verfinsterung der	ZL 398
	<i>ṣulum pānī</i>	Miene	
GE ₆ -IGI-2	<i>ṣulum īnī</i>	Pupille	ME 193 ZL 398
^{MUNUS} GEME ₂	<i>amtū</i>	Magd, Sklavin	ME 231 CD 15b ZL 453
^{SAG} GEME ₂	<i>amtū</i>	Magd, Sklavin	ME 91 CD 15b ZL 453
GEME ₂ ^(MES) +	<i>amūtu</i>	Status einer Magd, Sklavin	CD 16a AHw 46b! ZL 453
GEME ₂	<i>amūtu</i>	Vorzeichen	ME 231 ZL 453
GEME ₂ -ARAD	<i>aštapīru</i>	Gesinde	ME 231 CD 29b
GEME ₂ -SAG-ARAD	<i>aštapīru</i>	Gesinde	ME 231 CD 29b
GEME ₂ -UŠ-BAR	<i>išpartu</i>	Weberin	CD 134a AHw 397a!
GEN → GIN			
^{MUL/D} GENNA(TUR-DIŠ)	<i>kajjamānu</i>	Planet Saturn	ME 101 CD 154a! ZL 305
GENNA(TUR-DIŠ)	<i>šerru</i>	Kleinkind	CD 368a! ZL 305
GE-ER-MA ₂ -DU ₃	<i>germadū</i>	Schiffsdiele (?)	ME 77 ² CD 91b cf. ZL 281
GE ₆ -SA ₂ -A	<i>kašātu</i>	früher Morgen	ZL 398 (Lit.)
GEŠ → GIŠ			
GEŠPU	<i>tilpānu</i>	Bogen	CD 406b ZL 335
GEŠPU ₂	<i>umāšu</i>	Kraft	ME 165 CD 421b
GEŠ-TIN	<i>karānu</i>	Wein (mA)	CAD K 202 ZL 335
^{GIŠ} GEŠTIN	<i>karānu</i>	Wein	ME 121 CD 148b ZL 297
GEŠTIN-BIL-LA ₂	<i>ṭābatu</i>	Essig	ME 121 ZL 297
^{GIŠ} GEŠTIN-GIR ₂	<i>amurdinnu</i>	Brombeerstrauch	ME 121 CD 16a ZL 297
^{GIŠ} GEŠTIN-HAD ₂ -A	<i>muzīqu</i>	Rosine	ME 121 CD 226a! ZL 297
^{GIŠ} GEŠTIN-KA ₅ -A	<i>karān šelevi</i>	ein Nachtschatten- gewächs	ME 121 AHw 447a
^{GIŠ} GEŠTIN-NA	<i>karānu</i>	Wein	CD 148b AHw 446b
^{NINDA} GEŠTU	<i>ḥasīṣitu</i>	eine Brotsorte	ZL 383
GEŠTU	<i>uznu</i>	Ohr	ME 177 CD 431b ZL 383
GEŠTU ₂	<i>uznu</i>	Ohr	ME 137 ² CD 431b ZL 337
GEŠTU ₃	<i>uznu</i>	Ohr	ME 137 ² CD 431b
GEŠTU ₄ (IGI-DU)	<i>ālik pāni</i>	Führer	ME 201! ZL 408
GEŠTUG → GEŠTU			
GEŠTU ₂ -LAL	<i>sukkuku</i>	taub	ME 137 ² ! CD 327a ZL 337
^D GEŠ ₂ -U	<i>Anunnakū</i>	eine Göttergruppe	ZL 430
^D GEŠ ₂ -U	<i>Igīgū</i>	eine Göttergruppe	ZL 430
GEŠ ₂ -U	<i>nēru</i>	600	CD 250b AHw 779b! ZL 430
GEŠ ₂ -U → DIŠ-U			
GE ₆ -ZAL	<i>šumšū</i>	die Nacht verbringen	ME 193 CD 384b ZL 398
GI	<i>epēšu</i>	tun, machen (in Kol.)	CD 75a AHw 224a

GI	<i>kīnu</i>	fest	CD 159a CAD K 389a
GI	<i>qanū</i>	Rohr; Längenmaß (3m)	ME 77 ² CD 284a ZL 280
GI	<i>šalāmu</i>	heil sein/werden (nB)	ME 77 ² CD 350a ZL 280
GI	<i>takālu</i>	vertrauen	ME 77 ² CD 395b
GI	<i>târu</i> D	zurückbringen	CD 401a AHw 1335b
GI ₄	<i>târu</i>	zurückkehren	ME 149 ² CD 401a ZL 356
GI ₆ → GE ₆			
GIB	<i>parāku</i>	sich querlegen	ME 65 ZL 268
GIB+	<i>parkiš</i>	überkreuz	ME 65 CD 266b
GIB	<i>parku</i>	querliegend	ZL 268
GIBIL	<i>edēšu</i>	neu sein/werden	ME 111 CD 66a ZL 313
GIBIL	<i>ešsiš</i>	neu (Adv.)	ME 111 CD 83b
GIBIL	<i>eššu</i>	neu	ME 111 CD 83b ZL 313
GIBIL+	<i>eššütu</i>	Neuheit	ME 111 CD 83b
GIBIL ₂	<i>maqlūtu</i>	Verbrennung	ME 227 CD 196b ZL 448
GIBIL ₂	<i>qalù</i>	rösten, verbrennen	ME 227 CD 283b ZL 448
GIBIL ₂	<i>qilūtu</i>	Verbrennung	ME 227 CD 289a ZL 448
GIBIL ₂	<i>šarāpu</i>	verbrennen	ME 227 CD 360a ZL 448
GIBIL ₄	<i>eššu</i>	neu	CD 83b ZL 313
^D GIBIL ₆ (NE-GI)	<i>gīru, girru</i>	Feuer	CD 93b ZL 314
GIBIL-BI	<i>ešsiš</i>	neu (Adv.)	CD 83b
^{LU2} GI-BUR ₃	<i>tupšarru</i>	Tafelschreiber	ME 77 ² CD 415b ZL 281
GID ₂	<i>arāku</i>	lang sein/werden	ME 171 CD 22a ZL 376
GID ₂	<i>arku</i>	lang	ME 171 CD 24a ZL 376
GID ₂	<i>šadādu</i>	ziehen	ME 171 CD 344a ZL 376
GID ₂	<i>šadidu</i>	Treidler	CD 345a CAD Š/I 47b
^{IM} GI ₃ -DA	<i>git̪tu</i>	längliche Tontafel	ME 213 CD 95a! ZL 418
GID ₂ -DA	<i>arāku</i>	lang sein/werden	ME 171 CD 22a ZL 376
^{GIŠ} GID ₂ -DA	<i>ariktu</i>	ein Speer	CD 23b
GID ₂ -DA	<i>arku</i>	lang	ME 171 CD 24a ZL 376
^{IM} GID ₂ -DA	<i>git̪tu</i>	längliche Tontafel	ME 171 CD 95a ZL 376
^{KUŠ} GID ₂ -DA	<i>git̪tu</i>	Pergamenturkunde	ME 45 CD 95a ZL 376
GID ₂ -DA	<i>mūraku</i>	Länge	ME 171 CD 218b ZL 376(?)
GID ₂ -DA	<i>šadādu</i>	ziehen	ME 171 CD 344a ZL 376
^{LU2} GID ₂ -DA	<i>šaddidu</i>	Treidler	ME 171! CD 345a ZL 376
^{GIŠ} GI-DIM ₃	<i>serdu</i>	Olivenbaum	ME 77 ² CD 321a
GIDIM	<i>eṭemmu</i>	Totengeist	ME 237 CD 84b ZL 432
GIDIM ₂	<i>eṭemmu</i>	Totengeist, Gespenst	ME 71 CD 84b ZL 275
GIDIM ₄	<i>eṭemmu</i>	Totengeist	ME 237 CD 84b

^{giš} GI-DIM ₃ -MA	<i>serdu</i>	Olivenbaum	ME 77 ² CD 321a
GIDLAM → NITA ₃ -DAM			
giš GIDRU	<i>haṭṭu</i>	Szepter	ME 135! CD 112b ZL 333
giš GIDRU	<i>huṭāru</i>	Zweig, Stab	ME 135! CD 123b ZL 333
GIDRU-GIDRU (=PA-PA)	<i>ša/rabi</i>	ein Offizier	ME 135! CD 112b ZL 334
	<i>haṭṭātim</i> (?)		(Lit.)
GI-DU ₈	<i>paṭīru</i>	Tragaltärchen	ME 77 ² CD 271b ZL 281
GI-DUB-BA	<i>qan tuppi</i>	Schreibrohr	ME 77 ² CD 284a ZL 281
GI-DUB-BA	<i>gidubbû</i>	Schreibrohr	ME 77 ² CD 284a ZL 281
GI-DUH → GI-DU ₈			
GIG	<i>aršātu</i>	Getreide, Gerste (aA)	ME 201 CD 24b ZL 403
GIG	<i>hersu</i>	Abgeschnittenes	ME 201 CD 114a ZL 403
giš/šim GIG	<i>kanaktu</i>	ein Baum	ME 201 u. 123 CD 145a ZL 403
še GIG	<i>kibtu</i>	Weizen	ME 201 CD 156a ZL 403
GIG	<i>marāšu</i>	krank sein/werden	ME 201 CD 197a ZL 403
GIG-iš	<i>marişš</i>	schlimm (Adv.)	ME 201 CD 198b
GIG	<i>marṣu</i>	krank	ME 201 CD 198b ZL 403
MUNUS GIG	<i>maruštu</i>	Übel	ME 201 AHw 617a
GIG	<i>murušu</i>	Krankheit	ME 201 CD 219a ZL 403
GIG	<i>simmu</i>	Wunde	ME 201 CD 323b ZL 403
GIG ₂ → GE ₆			
GI-GAM-MA	<i>qappatu</i>	ein Korb	CD 284a CAD Q 92a
še GIG-BA	<i>kibtu</i>	Weizen	ME 169 u. 201 CD 156a ZL 403
še GIG-BI	<i>kibtu</i>	Weizen (nB)	ME 169 u. 201 CD 156a
GIG-GIR	<i>kurāru</i>	Pustel	ME 201! CD 168a
GI-GI	<i>šanū D</i>	verändern	CD 356a CAD Š/I 403a
giš GI-GID ₂	<i>ebbūbu</i>	Schalmei (?)	ME 77 ² CD 64a ZL 281
giš GI-GID ₂	<i>malīlu</i>	Schalmei (?)	ME 77 ² CD 193b ZL 281
GI-GID ₂ -MUR ^(MEŠ)	<i>embūb ḥašī</i>	Bronchie	ME 77 ² ! AHw 180b
giš GIGIR	<i>mugerru</i> (?)	Wagen	ME 215 CD 215a ZL 421
giš GIGIR	<i>narkabtu</i>	Wagen	ME 215 CD 242a ZL 421
MUL-giš GIGIR	<i>narkabtu</i>	Sternbild Auriga (?)	ME 215 CD 242a
giš GIGIR	<i>nubālum</i>	ein Wagen	ME 215 CD 256b
GI-GUR	<i>pānu</i>	ein Korb	ME 77 ² u. 89 CD 263b ZL 281
GI-GUR-DA	<i>maššū</i>	Tragkorb	ME 77 ² CD 203b ZL 281
GI-GUR-HUB ₂	<i>ḥuppu</i>	ein Korb	ME 77 ² CD 121a
GI-GUR-IN-NU-DA	<i>mangāru</i>	ein großer Korb	ME 77 ² CD 195b ZL 281

GIGURU	<i>gigurû</i>	Winkelhaken (Schriftzeichen)	ME 189 CD 92b ZL 394
GI-HA-AN	<i>giħannu</i>	ein Schilfkorb	ME 77 ² CD 92b ZL 281
GI-HE ₂ -EN	<i>giħinnu</i>	ein Schilfkorb	ME 77 ² CD 92b ZL 281
GI-HUL	<i>giħlû</i>	Trauerriten	ME 77 ² CD 92b ZL 281
GI-IZI-LA ₂	<i>gizzillû</i>	Fackel	ME 77 ² CD 95a ZL 281
GIL	<i>egēru</i>	überkreuz liegen	ME 65 CD 67a ZL 268
GIL	<i>etguru</i>	gekreuzt	ME 65 CD 84b ZL 268
^{GI} GIL	<i>gūru</i> (?)	Laub (von Rohr)	CD 97a AHw 1557b cf. ZL 268
GIL → GILIM			
GILIM	<i>kapāpu</i>	sich beugen	ME 65 CD 147a ZL 268
GILIM	<i>kilīlu</i>	Kranz	ME 65 CD 157b ZL 268
^{GI} GILIM	<i>kilimbu</i>	Schilfbündel	ME 77 ² ! CD 157b ZL 268
GILIM	<i>kippatu</i>	Kreis, Ring	ME 65 CAD K 397b
GILIM → GIL			
GIM	<i>kīma</i>	wie	CD 157b ZL 399
^D GIM	<i>Mušda,</i> <i>Mušdam</i>	(GN)	ZL 399
GIN (=GUB)	<i>kajjānu</i>	beständig (jb)	CD 154a!
GIN	<i>kānu</i>	fest sein/werden	CD 146b ZL 317
GIN	<i>kīnu</i>	fest	CD 159a ZL 317
GIN	<i>kūnu</i>	Festigkeit	CD 167b ZL 317
GIN → DU			
GIN ₂	<i>pāšu</i>	Beil	CD 270a ZL 434
GIN ₂	<i>šiqlu</i>	<i>šiqlu</i> (8 1/3 g)	ME 332 CD 376b ZL 434
GIN₇ → GIM			
GI-NA	<i>ginû</i>	regelmäßiges Opfer	ME 77 ² CD 93b ZL 280
GI-NA	<i>kānu</i>	fest sein/werden	ME 77 ² CD 146b ZL 280
GI-NA	<i>kīnu</i>	fest	ME 77 ² CD 159a ZL 280
GI-NA	<i>kittu</i>	Wahrheit	ME 77 ² CD 163a
E²GI-NA-AB-DU₇ → E²ŠUTUM			
GIN-GIN (=DU-DU)	<i>tallaktu</i>	Weg	ME 117! CD 396a
GI-NIG ₂ -SA	<i>kisšu</i> (?)	Kegelstumpf	ME 77 ² CD 162b AHw 492b(?)
GI-NINDA ₂ +	<i>ginindanakku</i>	Meßlatte	ME 77 ² CD 93a
GI-NINDA ₂ -NA	<i>ginindanakku</i>	Meßlatte	ZL 281 (Lit.)
URUDU_GIN ₂ -MUNUS	<i>ehzu</i>	eine Art Axt	ME 243! CD 67b ZL 434
GIN ₇ -NAM	<i>kīma</i>	wie	ZL 399

GI ₆ -PAR ₃	<i>gipāru</i>	Wohnsitz der En-Priesterin	ME 193 CD 93b ZL 398
GI ₆ -PAR ₇	<i>gipāru</i>	Wohnsitz der En-Priesterin (ass.)	ZL 398
DUG GIR	<i>kirru</i>	ein großer Topf	ME 159 CD 160a ZL 364
GIR ^{KU} ₆	<i>šahū</i>	ein Fisch	CD 347b ZL 364
ŠIM GIR ₂	<i>asu</i>	Myrte	ME 47 CD 26b ZL 247
GIR ₂	<i>padānu</i>	Weg	ME 47 CD 260a ZL 247
GIR ₂₊	<i>patrānu</i>	eine Pflanze	ME 47 CD 270b ZL 247
GIR ₂	<i>patru</i>	Messer, Schwert	ME 47 CD 270b ZL 247
GIR ₂ ^{ZABAR}	<i>patru</i>	Messer	ZL 247
GIR ₃	<i>kūdanu</i>	Maulesel (nA)	ME 199 CD 164b ZL 402
D GIR ₃	<i>Nergal</i>	(GN)	ZL 402
GIR ₃	<i>šēp</i>	verbürgt durch	ME 199 ZL 402
GIR ₃₊	<i>šēpītu</i>	unteres Ende	CD 367a CAD Š/II 293a ZL 402
GIR ₃	<i>šēpu</i>	Fuß	ME 199 CD 367a ZL 402
GIR ₄	<i>kīru</i>	Ofen	ME 195 CD 160a ZL 399
GIR ₅	<i>rabū</i>	untergehen (Gestirn)	ME 117 CD 294b
GIR ₆	<i>halāpu</i> D	bekleiden	ME 117 CD 101b
GIR ₁₇ → KIR ₄			
GIR ₂ -AN-BAR	<i>patru</i>	Messer, Schwert	ME 47 ZL 247
GIR ₃ -BAL	<i>rihsu</i>	Überschwemmung	ME 199 CD 304 ZL 402
GIR ₂ -GAG (=GIR ₂ -DU ₃)	<i>karşillu</i>	Skalpell	ME 47 CD 149b! CAD K 240b! ZL 247
GIR ₂ -GAL	<i>namṣāru</i>	Schwert	ME 47 CD 236a
DUG GIR ₃ -GAN ₂	<i>kirru</i>	ein großes Gefäß	ME 199 CD 160a
GIR ₃ -GID ₂ -DA ^{MUŠEN}	<i>saqātu</i>	ein Vogel	ME 199 CD 317b
GIR-GIG	<i>kurāru</i>	Pustel	ME 159! CD 168a ZL 364
GIR ₃ -GUB	<i>girigubbu</i>	Fußbank	CD 93b AHw 291a cf. ZL 403
GI ^Š GIR ₃ -GUB	<i>gištappu</i>	Fußbank	ME 199 CD 94b ZL 403
GI ^Š GIR ₃ -GUB-BU	<i>gištappu</i>	Fußbank	ME 199 CD 94b ZL 403
U ² GI-RIM-BABBAR	<i>ratuttu</i>	Anemone (?)	ME 77 ² CD 300b
NA ⁴ GI-RIM-HI-LI-BA	<i>girimhilibū</i> (?)	(ein Stein)	ZL 281 (Lit.)
DUG GIR ₃ -KIŠ	<i>kirru</i>	ein großes Gefäß	ME 199 CD 160a
D GIR ₄ -KUG	<i>Nergal</i>	(GN)	ME 195 ZL 399
GIR ₂ -LA ₂	<i>nāš patri</i>	Schlächter	ME 47 ZL 247
LU ² GIR ₂ -LA ₂	<i>tābiḥu</i>	Schlächter	ME 47 CD 412a ZL 247
GIR ₂ -LA ₂	<i>tābiḥūtu</i>	Amt des Schlächters	ME 47 CD 412a

^{LU2} GIR ₃ -NITA ₂	šakkanakku	Statthalter, Gouverneur	ME 199 CD 349a ZL 402
GIR ₃ -PAD-DA	eṣemtu	Knochen	CD 81b AHw 251b ZL 403
GIR ₃ -PAD-DA-LUGUD ₂ -DA			
	<i>kurītu</i>	Wadenbein	CD 168b ZL 403
GIR ₃ -PAD-RA ₂ (DU)	eṣemtu	Knochen	ME 199 CD 81b ZL 403
GIR ₃ -PAD-RA ₂ (DU)-LUGUD ₂ -DA			
	<i>kurītu</i>	Wadenbein	CD 168b ZL 403
^{LU2} GIR ₃ -SE ₃ -GA	gerseqqû	ein Bediensteter (von König, Tempel)	ME 199 CD 92a ZL 403
^{LU2} GIR ₃ -SIG-GA	gerseqqû	ein Bediensteter (von König, Tempel)	ME 199 AHw 285b ZL 403
^{LU2} GIR ₃ -SIG ₅ -GA	gerseqqû	ein Bediensteter (von König, Tempel)	ME 199 CD 92a ZL 403
^{LU2} GIR ₃ -SIG ₆ -GA	gerseqqû	ein Bediensteter (von König, Tempel)	ME 199 CD 92a ZL 403
GIR ₂ -TAB	zuqiqīpu	Skorpion	ME 47 CD 450a ZL 247
^{MUL} GIR ₂ -TAB	zuqiqīpu	Sternbild Skorpion	ME 47 ZL 247
GIR ₂ -TAB-LU ₂ -U ₁₈ -LU	girtablilu	Skorpionmensch	ME 47! CD 93b ZL 247
GIR ₂ -TUR	uṣultu	ein Opfermesser	ME 47 CD 428b ZL 247
^{U2} GIR ₃ -UGA ^{MUŠEN}	šēp erēbi, šēpā erēbi	„Krähenfuß“ (eine Pflanze)	CD 77a AHw 68a
GIR ₂ -ZABAR	patru	Messer	ZL 247
GIR ₂ -ZAL	karṣillu	Skalpell	ME 47 CD 149b CAD K 240b! ZL 247
GIR ₂ -ZU	luṭū	Dolch	ME 47 CD 186b
GI-SA	kisšu	Rohrbündel	ME 77 ² CD 162b ZL 281
GI-SAG-DA-SA ₂ +	gisandassû	magische Figur aus Rohr	CD 94a AHw 291b! ZL 281
GIŠGISAL	gišallu	Ruder	ME 125 CD 94a ZL 322
GI-SIG	kikkišu	Rohrzaun	ME 77 ² CD 157a ZL 281
GISKIM	ittu	Zeichen; Vorzeichen	ME 203 ZL 409
GISKIM	tukultu	Vertrauen	ME 203 CD 409a ZL 409
GISSU	śillu	Schatten	ME 137 ² CD 338a ZL 336
GIŠ	ešeru	richtig, gerade sein	ME 137 CD 82b ZL 335
^D GIŠ	Gilgameš	(PN, GN)	ME 137 ZL 337
GIŠ	iṣu	Baum; Holz	ME 137 CD 132b ZL 335
GIŠ	išaru	richtig, gerade	ME 137 CD 132b ZL 335
GIŠGIŠ	nīru	Joch	ME 137 ² ! CD 255a ZL 335
GIŠ	šaṭāru	schreiben	CD 364a ZL 335

GIŠ ₃	<i>išaru, mušaru</i>	Penis	ME 121 CD 133a ZL 326
GIŠ-AB-BA	<i>kušabku</i>	eine Akazienart	CD 170b ZL 336
GI-ŠA ₃ -GI → ^{GI} ŠA ₃ -GI			
GI-Š-AŠ-NA ₂	<i>dinnû</i>	Bettstatt	CD 60a CAD D 150b
^D GIŠ-BAR	<i>Gira₂</i>	Feuer(gott)	ME 137 ZL 335
^D GIŠ-BAR+	<i>gīriš, gīrāniš</i>	wie Feuer	CD 93b AHw 291a
^D GIŠ-BAR	<i>gīru, girru</i>	Feuer	ME 137 CD 93b ZL 335
^{LU2} GIŠ-DA	<i>a'lu</i>	Stamm, Verband (?)	ME 137 u. 155 CD 13b ZL 336
^{MUL} GIŠ-DA	<i>is lē</i>	Sternbild Hyaden	ME 137 CD 132a
GIŠ-DAL	<i>gištallu</i>	Querholz	ME 137 CD 94b
^{NA4} GIŠ-DUB	<i>gištuppu</i>	Plakette	ME 137 CD 94b ZL 336
GIŠ-E ₁₁	<i>namzāqu</i>	Schlüssel	ME 205 CD 237a ZL 336
GIŠ-ERIN ₂	<i>gišrinnu</i>	Waage	ME 137 CD 94b ZL 336
GIŠ-ERIN ₂	<i>zibānītu</i>	Waage	ME 137 CD 446b ZL 336
^{MUL} GIŠ-ERIN ₂	<i>zibānītu,</i> <i>zibānu</i>	Sternbild Libra	CD 446b AHw 1523b
GIŠ-GAR ₃	<i>iškāru</i>	Arbeitspensum (mA)	ME 137 ² ! CD 133b ZL 336
GIŠ-GI	<i>apu</i>	Röhricht	ME 77 ² ! CD 21a ZL 336
GIŠ-GI ₄ -GAL ₂	<i>mehru</i>	Refrain, Kehrreim	ME 137 CD 206b
^D GIŠ-GIN ₂ -MAŠ	<i>Gilgameš</i>	(PN, GN)	ME 137 ZL 337
GIŠ-GUB	<i>zaqāpu</i>	aufrichten	CD 444b ZL 336
GIŠ-GUB-BA	<i>zaqpu</i>	bepflanzt	CD 445a AHw 1514a
GIŠ-ḪUR	<i>gišħurru</i>	Zeichnung, Plan	ME 137 ² u. 187 CD 94a ZL 336
GIŠ-ḪUR	<i>uṣurtu</i>	Zeichnung, Plan	ME 137 ² u. 187 CD 428b ZL 336
^{SE} GIŠ-I ₃	<i>šamaššammu</i>	Sesam	ME 169 u. 137 ² CD 353a ZL 375
giš GIŠIMMAR	<i>gišimmaru</i>	Dattelpalme	ME 165 CD 94a ZL 371
giš GIŠIMMAR-BUR	<i>labbu (?)</i>	eine Dattelsorte	ME 165 CD 174b
giš GIŠIMMAR-KUR-RA	<i>gurummaru</i>	eine Baumart	ME 165! CD 97a ZL 371
giš GIŠIMMAR-TILMUN ^{KI}	<i>asnû</i>	(Dattel) aus Tilmun	CAD A/II 338 ZL 371
giš GIŠIMMAR-TUR	<i>suḥuššu</i>	junge Dattelpalme	ME 165 CD 326b ZL 371
giš GIŠIMMAR-TUR	<i>tālu</i>	junge Dattelpalme	ME 165 CD 396a ZL 371
giš GIŠIMMAR-TUR-TUR	<i>suḥuššu</i>	junge Dattelpalme	CD 326b ZL 371
giš GIŠIMMAR-TUR-TUR	<i>tālu</i>	junge Dattelpalme	CD 396a ZL 371
GIŠ-KA ₂ -NA	<i>giškanakku</i>	ein Teil der Tür; Schwelle	ME 137 ² ZL 336
GIŠ-KIN ₂	<i>kiškanū</i>	ein Baum	ME 137 ² CD 162a ZL 336

GIŠ-KIN-TI	<i>kiškattû</i>	Ofen; Schmied	ME 137 ² CD 162a ZL 337
GIŠ-KUN	<i>rapaštu</i>	Becken	ME 73 CD 298a ZL 336
GIŠ-LA ₂ → GIŠ-LAL			
GIŠ-LAL	<i>tuqūmtu</i>	Kampf	ME 137 ^{2!} u. 213! CD 410b ZL 337
GIŠ-MAH	<i>merdītu</i>	eine Leiter	CD 207b AHw 645a
GIŠ-NA ₂	<i>eršu</i>	Bett	ME 195! CD 80a ZL 336
GIŠ-NA ₂	<i>nēmettu</i>	Couch	ME 195! CD 249b ZL 336
GIŠ-NA ₂ -AŠ-NA ₂	<i>dinnû</i>	Bettstatt	ME 195 CD 60a ZL 336
GIŠ-NA ₂ -AŠ-NE	<i>dinnû</i>	Bettstatt	ME 195 CD 60a ZL 336
GIŠ-NIM	<i>šītān, šītaš</i>	im Osten	ME 137 ² CD 339b ZL 336
^D GIŠ-NU	<i>Šamaš</i>	(GN)	ZL 335 (Lit.)
GIŠ-NU ₂ → GIŠ-NA ₂			
^D GIŠ-NU ₁₁	<i>Šamaš</i>	(GN)	ZL 335 (Lit.)
^{NA⁴} GIŠ-NU-GAL	<i>ašnugallu,</i> <i>gišnugallu</i>	Alabaster	CD 28b
^{NA⁴} GIŠ-NU ₁₁ -GAL	<i>ašnugallu,</i> <i>gišnugallu</i>	Alabaster	CD 28b ZL 335
GIŠ ₃ -NU-ZU	<i>lā petītu</i>	nicht begattet (Tier); jungfräulich	ME 121 CD 273b ZL 326
GIŠ-RIN ₂ → GIŠ-ERIN ₂			
GIŠ-ŠU ₂	<i>šilān</i>	im Westen	ME 137 ² CD 372b ZL 337
GIŠ-ŠU-2	<i>izqātu</i>	Handfessel	ME 137 ^{2!} CD 137b
GIŠ-ŠU ₂ -A	<i>littu</i>	Schemel	ME 227 CD 183b ZL 337
GIŠ-ŠUB-BA	<i>isqu</i>	Anteil	ME 67 u. 137 ² CD 132a ZL 335
GIŠ-ŠU-UR ₃	<i>gušūru</i>	Balken	ME 137 ² CD 97b
GIŠ-TUKU	<i>šemû</i>	hören	CD 366b AHw 1211b ZL 337
GI-SUL-HI	<i>qan šalāli</i>	eine Rohrart	ME 77 ² CD 284a ZL 415
GIŠ-UR ₃	<i>gušūru</i>	Balken	ME 137 ² CD 97b ZL 336
GIŠ-UR ₃ -RA	<i>gušūru</i>	Balken	ME 137 ² CD 97b
GITLAM → NITA ₃ -DAM			
GI-TUR	<i>la'û (?)</i>	junges Rohr	ZL 281 (Lit.)
GI-TUR	<i>zīru (?)</i>	junges Rohr	ZL 281 (Lit.)
GI-UR ₂	<i>adattu</i>	saftiger Teil des Rohres	ME 77 ² CD 4b
GI-ZI	<i>kīsu</i>	eine Rohrart	CD 161a ZL 281
GIŠ-GI-ZU ₂ -LUM	<i>bušinnu (?)</i>	eine Pflanze	CD 50b cf. CAD K 572a
GIŠ-GI-ZU ₂ -LUM	<i>kūru (?)</i>	eine Pflanze	ZL 280
GIŠ-GI-ZU ₂ -LUM-MA	<i>bušinnu (?)</i>	eine Pflanze	CD 50b cf. CAD K 572a

^{GI} GI-ZU ₂ -LUM-MA	<i>kūru</i> (?)	eine Pflanze	ZL 280
GU	<i>qū</i>	Faden	ME 231 CD 290a ZL 453
GU ₂	<i>ahu</i>	Seite, Ufer	ME 87 CD 8b AHw 22a
GU ₂	<i>biltu</i>	Last; Tribut; Talent	ME 87 u. 231 CD 44a ZL 291
GU ₂	<i>gunnu</i> (?)	Masse	ME 87 CD 96b
^{UZU} GU ₂	<i>kišādu</i>	Nacken	ME 87 CD 161b ZL 291
GU ₃	<i>rigmu</i>	Geschrei, Schrei	ME 49 ² CD 304a ZL 255
GU ₃₊	<i>šasū</i>	rufen	ME 49 ² CD 362a ZL 256
^{ITI} GU ₄	<i>ajjāru</i>	2. Monat (April-Mai)	CD 32b ZL 254
GU ₄	<i>alpu</i>	Rind	ME 137 ² CD 13a ZL 337
GU ₄	<i>eṭemmu</i>	Totengeist	ME 139 CD 84b ZL 337
^D GU ₄	<i>Šeris</i>	(GN)	ME 137 ² ZL 337
GU ₇	<i>akālu</i>	essen	ME 55! CD 9a ZL 260
GU ₇	<i>šūkulu</i>	gemästet	ZL 260
GU ₇₊	<i>ukultu</i>	Speise	CD 420a ZL 260
GU ₄ -AB ₂ -MURU ₂ -SAG	<i>alpu ša qabla</i>	in der Mitte gehendes Rind	ME 137 ^{2!} CD 281a! ZL 338
GU ₄ -AB ₂ -MURU ₂ -SAG	<i>alpu qablū</i>	in der Mitte gehendes Rind	ZL 338
^{MUL} GU ₄ -AN	<i>is lē</i>	Sternbild Hyaden	CD 132a
GU-AN-NA	<i>ešmarū</i> (?)	eine Silberlegierung	CD 83a CAD E 367a ZL 453
GU ₄ -AN-NA	<i>alū</i>	Himmelsstier	ME 139 ZL 337
^{MUL} GU ₄ -AN-NA	<i>alū</i>	Sternbild Taurus	CD 13b
^{MUL} GU ₄ -AN-NA	<i>is lē</i>	Sternbild Hyaden	ME 139 CD 132a ZL 337
GU ₄ -A ₂ -UR ₃ -RA	<i>alap war-katim</i> (?)	hinten gehendes Rind	CD 13a
GU ₄ -A ₂ -UR ₃ -RA	<i>alpu ša war-ka</i> (?)	hinten gehendes Rind	ME 137 ^{2!} ZL 338
GU ₄ -A ₂ -UR ₃ -RA	<i>alpu warkū</i> (?)	hinten gehendes Rind	ZL 338
GUB	<i>izuzzu</i>	sich stellen, stehen	ME 117 CD 138a ZL 317
GUB	<i>šatāru</i>	schreiben	ME 117! CD 364a ZL 317
GUB	<i>zaqāpu</i>	aufrichten	ME 117 CD 444b ZL 318
GUB → GIN			
GUB ₃	<i>šumēlu</i>	linke Seite	ME 79 CD 383b ZL 283
GU ₂ -BAR	<i>gupāru</i>	Nacken; ein Ornament	AHw 1557b
GUB-BA	<i>izuzzu</i>	sich stellen, stehen	CD 138a AHw 409a ZL 317
^{LU²} GUB-BA	<i>mahhū</i>	Ekstatiker, Prophet	ME 117 CD 190b ZL 318
^{MUNUS} GUB-BA	<i>mahhūtu</i>	Ekstatikerin, Prophetin	ME 117 CD 190b ZL 318

GUB-BA	<i>zaqpu</i>	bepflanzt	CD 445a ZL 318
^{LU2} GUB-BA-IGI	<i>mazziz pāni</i>	Höfling	ME 117! CD 206a ZL 318
GU ₂ -BI ₂ ^{KU6}	<i>kuppū</i>	Aal	ME 87 CD 168a ZL 291
GU ₄ -UD ^{KU6}	<i>arsuppu</i>	eine Art Karpfen	ME 139! CD 24b ZL 338
GU ₄ -UD	<i>šahātu</i>	springen	ME 139 CD 346b ZL 338
GU ₄ -UD	<i>šehtu</i>	Sprung	ME 139 CD 365b ZL 338
^{MUI} GU ₄ -UD	<i>šehtu</i>	Planet Merkur	ME 139! ZL 338
GUD → GU ₄			
GUD ₃	<i>qinnu</i>	Nest	CD 289b AHw 922a ZL 343
GU ₂ -DA-RI	<i>edēru</i> N	einander umarmen	ME 87 CD 66a AHw 186b
^{GIŠ} GU ₃ -DE ₂	<i>inu</i>	ein Saiteninstrument	ME 49 ² CD 130a ZL 257
GU ₃ -DE ₂	<i>šagāmu</i>	brüllen	ME 49 ² CD 345b ZL 257
GU ₃ -DE ₂	<i>šasū</i>	rufen	CD 362a ZL 257
GU-DI	<i>qinnatu</i>	After	ME 231 CD 289a ZL 454
GU-DU	<i>qinnatu</i>	After	ME 231 CD 289a ZL 454
GU ₂ -DU	<i>qinnatu</i>	After	ME 87 CD 289a ZL 291
GUDU ₄	<i>kumru</i>	ein Priester (aA)	CD 166b ZL 389
GUDU ₄	<i>paššu</i>	ein Priester	ME 183 CD 269a ZL 389
^{URU} GU ₂ -DU ₈ -A ^{KI}	<i>Kutû</i>	(ON)	ZL 291!
GUDU ₄ -ABZU	<i>gudapsû</i>	ein Priester	ME 183 CD 95a ZL 389
^D GU ₄ -DUMU- ^D UTU	<i>kusarikku</i> (?)	Wisent	ZL 337 (Lit.)
^{TUG2} GU ₂ -E ₃	<i>nahlaptu</i>	Gewand	ME 87 CD 232a ZL 291
^{TUG2} GU ₂ -E ₃ -A	<i>nahlaptu</i>	Gewand	ME 87 CD 232a ZL 291
GU ₂ -EDIN	<i>Kutû</i>	(ON)	ZL 291 (Lit.)
GU ₄ -EGIR	<i>alpum warkûm</i>	hinten gehendes Rind	CAD A/II 289b
GU ₄ -EGIR-RA	<i>alpum warkûm</i>	hinten gehendes Rind	CAD A/II 289b
^{LU2} GU ₂ -EN-NA	<i>guennakku</i>	Gouverneur von Nippur	ME 87 CD 95b ZL 291
GU ₂ -EN-NA+	<i>guennakkütu</i>	Amt des Gouverneurs von Nippur	CD 95b AHw 295b
^{LU2} GU ₂ -EN-NA	<i>šandabakku</i>	Gouverneur von Nippur	ME 87 CD 355a ZL 291
GU ₂ -EN-NA+	<i>šandabakkütu</i>	Amt des Gouverneurs von Nippur	CD 355a CAD Š/I 374a
GUG	<i>guqqû</i>	monatliches Opfer	ME 241 CD 96b ZL 442
GUG	<i>pendû</i>	Hautmal	ME 241 CD 272a ZL 442
^{NA4} GUG	<i>sāmtu</i>	Karneol	ME 241! CD 315b ZL 442
GUG ₂	<i>kukku</i>	ein Kuchen	ME 159 CD 165a ZL 363
GU ₂ -GAB+	<i>gungupinnu</i> (?)	ein Ornament	CD 96b
^{LU2} GU ₂ -GAL	<i>gugallu</i>	Kanalinspektor	ME 87 CD 95b ZL 291

^L _{U²} GU ₂ -GAL+	<i>gugallūtu</i>	Amt des Kanalinspektors	CD 95b AHw 296a
GU ₂ -GAL	<i>hallūrtu</i>	(einzelne) Erbse	CD 102b AHw 313a
^{U²/ŠE} GU ₂ -GAL	<i>hallūru</i>	Erbse	ME 87 CD 102b ZL 291
^{NA⁴} GUG-GAZI ^{SAR}	<i>aban kasî</i>	ein rötlicher Stein	CD 150b
^{NA⁴} GUG-GAZI ^{SAR}	<i>kasânītu</i>	ein rötlicher Stein	ME 241 CD 150a ZL 442
GI ^Š /ŠIM GUG ₂ -GUG ₂	<i>kukuru, kukru</i>	eine aromatische Pflanze	ME 123 u. 159 CAD K 500b
GU ₄ -GI ^Š	<i>alap nīri</i>	Jochrind	ME 139 ZL 338
GU ₇ -GU ₇	<i>akālu</i> Gtn	i. w. essen	CD 9a
^{NA⁴} GUG-ZU ₂	<i>şurrānītu</i>	ein Stein	ME 241 CD 341b ZL 442
GU ₂ -HA ^Š	<i>guhaššu</i>	Draht; Faden	ME 87 CD 95b ZL 291
GI GUH ^Š U	<i>guḥšû</i>	Rohraltar	ME 233! CD 95b ZL 456
GI GUH ^Š U ₂	<i>guḥšû</i>	Rohraltar	ME 233! CD 95b ZL 455
GUUKKAL	<i>kukkallu</i>	Fettschwanzschaf	ME 227 CD 165a ZL 428
GUL	<i>abātu</i>	zerstören	ME 195 CD 2a ZL 399
GUL	<i>abātu</i> N (<i>nābutu</i>)	fliehen	ME 195 CAD A/I 45a
GUL	<i>abtu</i>	zerstört	CAD A/I 66b
GUL	<i>kalû</i>	halten	ME 195 CD 143a
GU-LA	<i>rabû</i>	gross	ME 231 CAD R 27a ZL 454
^T UG ₂ GU ₂ -LA ₂	<i>ħullānu</i>	Decke	CD 119b ZL 291
GUL-GUL	<i>naqāru</i> Gtn	i. w. zerstören	ME 195 CD 240b
GUL-ME	<i>qulmû</i>	eine Axt	CD 290b CAD Q 299b ZL 399
GU ₄ -MAH ^J	<i>gumāhu</i>	Edelrind	ME 137 ² CD 96a ZL 337
GU ₄ -MAH ^J -E	<i>gumāhu</i>	Edelrind	CD 96a AHw 298a
UZ ^U GU ₂ -MUR	<i>ur'udu</i>	Luftröhre	ME 87! CD 427b ZL 291
UZ ^U GU ₂ -MUR ₇ (SIG ₄)	<i>eşemşēru</i>	Rückgrat	ME 87 CD 81a(?) ZL 291
GU ₂ -MUR ₈ (LUM)	<i>eşemşēru</i>	Rückgrat	CD 81a (?) ZL 291
GU ₂ -MURGU → GU ₂ -MUR ₇			
GU ₂ -MURGU ₂ → GU ₂ -MUR ₈			
GU ₂ -UN → GUN			
GUN(GU ₂ -UN)	<i>biltu</i>	Last; Tribut; Talent	ME 89 CD 44a ZL 292
GUN ₃	<i>birmu</i>	mehrfarbiger Stoff	ME 91 CD 45b ZL 293
GUN ₃	<i>burrumu</i>	mehrfarbig	ME 91 CD 49b ZL 293
GUN ₃ -A	<i>barāmu</i>	bunt sein/werden	CD 38b AHw 105b!
GUN ₃ -A	<i>barmu</i>	bunt	ME 91 CD 39a
GUN ₃ -A	<i>burrumu</i>	mehrfarbig	ME 91 CD 49b ZL 293
GUN ₃ -GUN ₃	<i>burrumu</i>	mehrfarbig	CD 49b ZL 293

^{U2/ŠE} GU ₂ -NIG ₂ -HAR-RA	<i>kiššanu</i>	eine Hülsenfrucht	ME 87! CD 162a ZL 291
GU ₄ -NINDA ₂	<i>alpu tapṭīru</i>	junger Ochse	ME 139! ZL 315
GU ₄ -NINDA ₂	<i>bīru</i>	Stierkalb	ME 139 CD 45b ZL 315
GU ₄ -NITA ₂	<i>alpu</i>	Rind	CD 13a ZL 337
GUR	<i>kurru</i>	Hohlmaß (300l, später 180l)	ME 89! CD 168b ZL 292
GUR	<i>tāru</i>	zurückkehren	ME 89 CD 401a ZL 292
GUR ₂	<i>kanānu</i>	einrollen	CD 145a CAD K 142b!
GUR ₂	<i>kanāšu</i>	sich beugen	ME 167 CD 145b ZL 372
GUR ₂	<i>kapāpu</i>	sich beugen	ME 167! CD 147a ZL 372!
GUR ₂	<i>kippatu</i>	Kreis, Ring	ME 167! CD 159b! ZL 372
GUR ₄ (=KUR ₄)	<i>ba'ālu</i>	hell, lichtstark sein	CD 35a AHw 93b! ZL 420
GUR ₇	<i>karū</i>	Getreidehaufen, Speicher	ME 225 CD 149b ZL 430
^{URUDU} GUR ₁₀ → ^{URUDU} KIN			
GUR ₁₇	<i>našū</i>	tragen	CD 246a ZL 337
^{GIŠ/ŠIM} GUR ₂ -GUR ₂	<i>kukuru, kukru</i>	eine aromatische Pflanze	ME 167 CD 165b ZL 372
GUR ₄ -GUR ₄	<i>kabbaru</i>	sehr dick	ME 215! CD 140a
GUR ₄ -RA	<i>kabru</i>	dick	CD 140a ZL 421
GUR-RU-DAM	<i>utār</i>	er gibt zurück	CAD T 265a ZL 292
^{GI} GUR-SAL-LA	<i>kursallum</i>	ein Korb	ME 89 ZL 292
^{GI} GUR-SAL-LA	<i>sellu</i>	ein Korb	ME 77 ² ! u. 89 CD 320b ZL 292
GURU ₂₁ → E-IB ₂			
GURUN	<i>inbu</i>	Frucht	ME 67 CD 129b ZL 355
^{U2/GIŠ} GUR ₅ -UŠ	<i>šarmadu</i>	eine Pflanze	ME 57 CD 360b ZL 262
^{LU2} GURUŠ	<i>etlu</i>	junger Mann	ME 147 CD 85a ZL 353
GURUŠ-TUR → KAL-TUR			
^{GIŠ} GU ₄ -SI-AŠ	<i>ašibu, šupū</i>	Rammbock	ME 139 CD 441a ZL 337
^{ITI} GU ₄ -SI-SA ₂	<i>ajjāru</i>	2. Monat (April-Mai)	ME 139 CD 32b ZL 254
GU-SUM	<i>mīhiṣtu</i>	Schriftzeichen	CD 210a ZL 256
GU ₃ -SUM	<i>mīhiṣtu</i>	Schriftzeichen	ME 49 ² CD 210a ZL 256
GUŠKIN → KU ₃ -GI			
^{GIŠ} GU-ŠUR	<i>gušūru</i>	Balken	ZL 454
GU ₂ -TAB+	<i>gutappū</i>	Teil des Eselgeschirrs	CD 97b
GU ₂ -TAL ₂	<i>kutallu</i>	Rücken, Rückseite	ME 87 CD 171a ZL 291
GU ₂ -TAR	<i>kutallu</i>	Rückseite	ME 87! CD 171a ZL 291
^{ŠE} GU ₂ -TUR	<i>kakkū</i>	Linse (?)	ME 87 CD 141b ZL 291
^{ŠE} GU ₂ -TUR	<i>kakkūtu</i>	Linse (?)	ME 87 CD 141b

GU ₄ -UR ₃ -RA	<i>alap war-</i> <i>katim (?)</i>	hinten gehendes Rind	CD 13a
GU ₄ -UR ₃ -RA	<i>alpu ša war-</i> <i>ka (?)</i>	hinten gehendes Rind	ME 137 ^{2!} ZL 338
GU ₄ -UR ₃ -RA	<i>alpu warkû (?)</i>	hinten gehendes Rind	ZL 338
GU-ZA	<i>kussû</i>	Sessel	ME 231 CD 170a ZL 454
GU-ZA-LA ₂	<i>guzalû</i>	Thronträger	ME 231 CD 97b ZL 454
MUNUS GU-ZA-LA ₂	<i>guzalūtu</i>	Thronträgerin	CD 97b AHw 300b
DUG GU ₂ -ZI	<i>kāsu</i>	Becher	ME 87 CD 151a ZL 291
TUG ² GU-ZI-DA	<i>kusītu</i>	ein Gewand	ME 231 CAD K 585b
TUG ² GUZ-ZA	<i>i'lu (?)</i>	eine Binde	ME 233 CD 127b ZL 455 (Lit.)

H

HA₂ → HI-A

^{U2} <u>HAB</u>	<i>būšānu</i>	eine Pflanze	ME 215 CD 50b ZL 420
^{GIŠ} <u>HAB</u>	<i>hûratu</i>	Gerber-Sumach	ME 215! CD 121b ZL 420
^{ŠIM} <u>HAB</u>	<i>tûru</i>	Opopanax (?)	ME 215! CD 416b ZL 421
<u>HABRUD</u>	<i>hurru</i>	Loch	ME 209 CD 122a ZL 414
<u>HABRUD-DA</u>	<i>hurru</i>	Loch	ME 209 CD 122a ZL 414
^{URUDU} <u>HA-BU-DA</u>	<i>hapūtu</i>	ein Gerät	CD 106b AHw 1559a ZL 441
<u>HAD</u> ₂ -A	<i>abâlu</i>	trocken sein/werden	ME 175 ² CD 1b ZL 381
<u>HAD</u> ₂ -A	<i>ablu</i>	trocken	ME 175 ² CD 2b ZL 381
<u>HAD</u> ₂ -A	<i>šâbulu</i> (?)	ausgetrocknet	ME 175 ² CD 344a ZL 381
<u>HAD</u> ₂ -DA	<i>ablu</i>	trocken	CAD A/I 54 ZL 381
<u>HAD</u> ₂ -DU	<i>abâlu</i>	trocken sein	CAD A/I 29b! ZL 381
<u>HAD</u> ₂ -DU	<i>ablu</i>	trocken	ME 175 ² ZL 381
<u>HAD</u> ₂ -DU	<i>šâbulu</i> (?)	ausgetrocknet	ME 175 ² CD 344a CAD Š/I 19b! ZL 381
<u>HA-HA-HA-tum</u>	<i>'a₄-ku₆-ku₆-tum</i>	Feuerbrand	ME 241 CD 10b ZL 442
^{LU2} <u>HAL</u>	<i>bârû</i>	Opferschauer, Wahrsager	ME 43 CD 39b ZL 246
^{LU2} <u>HAL+</u>	<i>bârûtu</i>	Opferschau(kunst)	ME 43 CD 40a
<u>HAL</u>	<i>hallu</i>	Oberschenkel	ME 43 CD 102b ZL 246
<u>HAL</u>	<i>hallu</i>	Zeichen <u>HAL</u> ; ein Mal (in Om.)	ME 43 CD 102b ZL 246
^{DUG} <u>HAL</u>	<i>hallu</i>	ein Gefäß	ZL 246
<u>HAL</u>	<i>šemû</i>	hören (nA)	ME 43 CD 366b ZL 246
<u>HAL</u>	<i>zâzu</i>	teilen	ME 43 AHw 1517b ZL 246
<u>HA-LA</u>	<i>zittu</i>	Anteil	ME 241 CD 449a ZL 441
<u>HA-LA</u> ₂	<i>zittu</i>	Anteil	ME 241 CD 449a
<u>HA-LA-BA</u>	<i>zittu</i>	Anteil	CD 449a AHw 1533b
^{ID2} <u>HAL-HAL</u>	<i>Idiqlat</i>	Tigris	ME 43 ZL 246
<u>HAL-LA-TUŠ-A</u>	<i>hallatuššû</i>	Lehrling	CD 102b AHw 312b
^{URU} <u>HAL-ŠU</u>	<i>birtu</i>	Festung (nA)	CD 45b u. 103a ZL 246
^{GIŠ} <u>HA-LU-UB</u> ₂	<i>haluppu</i>	Eiche (?)	ME 241 CD 103a ZL 442
<u>HAMANZER(SIK₂-ŠAB)</u>	<i>mušātu</i>	ausgekämmtes Haar	ME 225 CD 221b ZL 430
<u>HA-NA</u> ^{KI}	<i>hanû</i>	aus <u>Hana</u>	ME 241 CD 106a ZL 441
^D <u>HAR</u>	<i>Bunene</i>	(GN)	ZL 391
^D <u>HAR</u>	<i>Saggar</i> ₂	(GN)	ZL 392 (Lit.)
<u>HAR</u>	<i>semeru</i>	Ring	CD 320b AHw 1036b ZL 392
<u>HAR</u>	<i>šawirum</i>	Ring	ME 187 CD 364b ZL 392

^{GIŠ/U2} <u>HAR-HAR</u> ^{SAR}	<i>hašû</i>	Thymian (?)	ME 187 CD 111b ZL 393
<u>HAR-HAR</u> → AR ₃ -AR ₃			
^{NA4} <u>HAR-HAR</u> → ^{NA4} UR ₅ -UR ₅			
^{NA4} HAR-HUM-BA-ŠIR	<i>harmunu</i>	ein Mineral	CD 108b AHw 326b
^{U2} <u>HAR-HUM-BA-ŠIR</u>	<i>harmunu</i>	eine Pflanze	ME 187 CD 108b
<u>HAR-MUŠEN-NA</u>	<i>huḥāru</i>	Vogelfalle	ME 187 CD 119a
^{U2} <u>HAR-SAG</u> ^{SAR}	<i>azupīru</i>	Safran	ME 187! CD 33b ZL 392
<u>HAŠ</u>	<i>šeberu</i>	zerbrechen	ME 47 CD 364b ZL 248
<u>HAŠ</u>	<i>šebru</i>	zerbrochen	CD 365a ZL 248
<u>HAŠ₂</u>	<i>emšu</i>	Unterleib	ME 113 CD 72b ZL 316
<u>HAŠ₂</u>	<i>šapru</i>	Oberschenkel	ME 113! CD 358a ZL 316
<u>HAŠ₂-GAL</u>	<i>pēmu</i>	Oberschenkel	ME 113 CD 272a ZL 316
<u>HAŠ₂-GAL</u>	<i>šapūlu</i>	Leistengegend	CD 358b CAD Š/I 492b
^{GIŠ} <u>HAŠHUR</u>	<i>hašħūru</i>	Apfelbaum, Apfel	ME 103 CD 111a ZL 308
^{GIŠ} <u>HAŠHUR</u> - ^{GIŠ} GI	<i>hašħūr api</i>	eine Pflanze	ME 103! CD 111a
^{GIŠ} <u>HAŠHUR-KUR-RA</u>	<i>armannu</i>	Aprikose, Aprikosenbaum	ME 103 CD 24a ZL 308
^{GIŠ} <u>HA-ŠUR</u>	<i>hašūru</i>	wilde Zypresse (?)	ME 241 CD 112a ZL 441
<u>HA-ZI-IN</u>	<i>haṣṣinnu</i>	Axt	CD 110b AHw 1560a CAD H 133b ZL 441
<u>HE+</u>	<i>maššītu</i>	Ingredienzien	ME 181 CD 203a ZL 387
<u>HE₂</u>	<i>lū</i>	(Wunschpartikel)	CD 184a AHw 558b cf. ZL 304
^{GIŠ} <u>HE₂-DU₇</u>	<i>hittu</i>	Türsturz	ME 101 CD 118a! ZL 304
<u>HE₂-GAL₂</u>	<i>ḥengallu</i>	Überfluß	ME 101 CD 113b ZL 304
<u>HE-HE</u>	<i>balālu</i>	mischen	ME 181! CD 36b ZL 387
<u>HE₂-IL₂-IL₂</u>	<i>zabālu</i> Gtn	i. w. tragen	CD 442a AHw 1500b
^{SIK₂} <u>HE₂-MED</u>	<i>nabāsu</i>	rote Wolle	ME 225! CD 228a ZL 304
^{SIK₂} <u>HE₂-MED</u>	<i>tabarru</i>	rote Wolle	ME 225! CD 392b ZL 304
^{SIK₂} <u>HE₂-ME-DA</u>	<i>nabāsu</i>	rote Wolle	ME 225! CD 228a ZL 304
^{SIK₂} <u>HE₂-ME-DA</u>	<i>tabarru</i>	rote Wolle	ME 225! CD 392b ZL 304
<u>HENBUR₂(ŠE-GAG)</u>	<i>habbūru</i>	Sproß	ME 169! CD 99b ZL 375(?)
<u>HENBUR₂</u>	<i>śitlu</i>	Zweig	ME 169! AHw 1251a!
<u>HENBUR₂</u>	<i>ziqpu</i>	Spross, Schaft	ME 169! CD 448b
<u>HE₂-NUN</u>	<i>nuḥšu</i>	Fülle	ME 101 CD 257a ZL 304
<u>HI</u> → <u>HE</u>			
<u>HI-A</u>	<i>mādu</i>	zahlreich	ME 181 CD 188a ZL 388
<u>HI-A</u>	<i>mâdu</i>	zahlreich sein/werden	CD 188a ZL 388
<u>HI-GAR</u>	<i>bārtu</i>	Aufstand	ME 181 CD 39b ZL 388

HI-GAR	<i>bâru</i>	sich empören	ME 181 CD 39b ZL 388
HI-HI	<i>barâqu</i>	blitzen	ME 181 CD 38b ZL 387
HI-HI	<i>wabâlum,</i> <i>abâlu Št²</i>	berechnen	ME 181 CD 432a
HI-LI	<i>kuzbu</i>	Attraktivität, Ver- lockung	ME 181 CD 171b ZL 387
HI-LI-BA	<i>hilibû</i>	Unterwelt	CD 115b AHw 345a
^{U2} HI-IS ^{SAR}	<i>hassû</i>	Salat	ME 181 CD 110a ZL 387
MUNUS _H UB ₂ → EME ₅			
LU ² _H UB ₂ -BI	<i>huppu</i>	Kulttänzer; Weber	ME 79 CD 121a ZL 283
LU ² _H UB ₂ -BU	<i>huppu</i>	Kulttänzer; Weber	ME 79 CD 121a ZL 283
HUL ^{MEŠ}	<i>lapâtu Š</i>	zerstören	ME 203 CD 178a ZL 410
HUL	<i>lemênu</i>	böse sein/werden	ME 203 CD 180a AHw 542b
HUL	<i>lemnu</i>	böse	ME 203 CD 180a ZL 410
HUL+	<i>lemuttu</i>	Böses	CD 180a AHw 544a
MUNUS _H UL	<i>lemuttu</i>	Böses	ME 229 CD 180a ZL 450
HUL-at-ta	<i>lumnatta</i>	zum Bösen	CD 185b AHw 1572a
HUL	<i>lumnu</i>	Böses	ME 203 CD 185b ZL 410
MUL _H UL	<i>lumnu</i>	Planet Mars	ME 203 CD 185b
HUL	<i>šalputtu</i>	Ruin	ME 203 CD 351b ZL 410
HUL ₂	<i>hadâ</i>	sich freuen	ME 227 CD 100b ZL 449
HUL ₂ ^{MEŠ}	<i>hidâtu</i>	Freude	CD 115b ZL 449
HUL ₂	<i>hidûtu</i>	Freude	ME 227 CD 115b AHw 244a
HUL-GIG	<i>zîru</i>	Hass	ME 203 CD 449a ZL 410
HU-LU-UB ₂	<i>haluppu</i>	Eiche (?)	ME 73 CD 103a
HULUH(LUH)	<i>galâtu</i>	zittern	ME 147! CD 88a ZL 343
HULUH-HULUH	<i>galâtu</i> Gtn	i. w. Angst bekom- men	CD 88a AHw 274a!
LU ² _H UN	<i>āgiru</i>	Mieter	CD 6b CAD A/I 151a ZL 427
MUL(-LU ₂) _H UN	<i>agru</i>	Sternbild Widder	CD 6b AHw 16b
_H UN	<i>nâhu</i>	ruhig sein/werden	ME 221 ² AHw 716a
ERIN ² _H UN-GA ₂	<i>agru</i>	Mietarbeiter	ME 179 CD 6b AHw 16b CAD A/I 151b
LU ² _H UN-GA ₂	<i>agru</i>	Mietarbeiter	ME 221 ² CD 6b ZL 427
MUL(-LU ₂) _H UN-GA ₂	<i>agru</i>	Sternbild Widder	ME 221 ² CD 6b
_H UN-GA ₂	<i>nâhu</i>	ruhig sein/werden	CD 232b ZL 427
_H UR	<i>ešêru</i>	zeichnen	ME 187 CD 81b ZL 392
_H UR-SAG	<i>hursânu</i>	Ort des Flussordals	ME 187 CD 122a ZL 392 (Lit.)

ḪUR-SAG	<i>ḥuršānu</i>	Gebirge	ME 187 CD 122a ZL 392 (Lit.)
ḪUR-SAG	<i>šadū</i>	Berg, Gebirge	ME 187 CD 345a ZL 392
ḪU-SA	<i>huššû</i> (?)	rotglänzend	CD 123a cf. CAD Ḫ 261f.
ḪUŠ	<i>ezēzu</i>	zürnen	ME 187! CD 85b ZL 393
ḪUŠ	<i>ruššû</i>	rotglänzend	CD 307b
ḪUŠ-A	<i>ḥuššû</i>	rotglänzend	ME 187 CD 123a ZL 393
ḪUŠ-A	<i>ruššû</i>	rotglänzend	ME 187 CD 307b ZL 393

I

I	<i>nâdu</i>	preisen	ME 99 CD 230b ZL 303
I ₃	<i>šamnu</i>	Öl, Fett	ME 127 CD 354 ZL 324
I ₇ → ID ₂			
IA ₂	<i>ḥamiš, ḥamšat</i>	Zahl 5	ME 247
IA ₃ → I ₃			
IA ₄ → NA ₄			
^{LU2} I ₃ -AG ₂	<i>mādidu</i>	Mess-Funktionär	ME 113 CD 188a ZL 315
I ₃ -BA	<i>pīšatu</i>	Salböl	ME 127 CD 276a ZL 324
I ₃ -BA	<i>zâzu</i>	teilen	AHw 1518a CAD Z 76a
IBILA	<i>aplu</i>	Sohn	ME 101 CD 20a ZL 305
IBILA	<i>aplūtu</i>	Erbschaft	ME 101 CD 20b ZL 305(?)
I-BI ₂ -ZA	<i>ibissû</i>	finanzieller Verlust	ME 99 CD 124a ZL 303
^{TUG2} IB ₂ -LA ₂	<i>nēbeḥu</i>	Gürtel	ME 119 CD 248b ZL 319
IB ₂ -SA ₂	<i>maḥāru</i> Gt	reziprok sein	ME 119 CD 189b AHw 579a(?)
IB ₂ -SA ₂	<i>maḥāru</i> Št	(eine Zahl) quadrieren	ME 119 CD 189b
IB ₂ -SA ₂	<i>mithartu, ibsû</i>	Quadratseite	ME 119 CD 213a ZL 410 (Lit.)
IB ₂ -SI ₈	<i>basû</i>	Quadratwurzel, Kubikwurzel	ME 119 CD 40a cf. ZL 410
IB ₂ -TA-BAL	<i>etēqu</i> Š	(Stössel) übergeben	AHw 262b
IB ₂ -TAG ₄	<i>ezēbu</i>	(Rest) lassen	CD 85b AHw 268a
IB ₂ -TAG ₄	<i>rēḥtu</i>	Rest	ME 65 u. 119 CD 301b ZL 319
IB ₂ -TAG ₄	<i>šapiltu</i>	Rest	CD 357b ZL 319
IB ₂ -TAG ₄	<i>šittu</i>	Rest	CD 378a AHw 1252b ZL 319
^D ID ₂	<i>Id₂</i>	Flussgott	CD 124b ZL 438
ID ₂ +	<i>nārtu</i>	Kanal	CD 242a AHw 748a ZL 438
ID ₂	<i>nāru</i>	Fluss, Kanal	ME 239 CD 242b ZL 438
^D ID ₂	<i>Nāru</i>	Flussgott	CD 242b ZL 438
I ₃ -DAB ₅	<i>ṣibtu</i>	Besitz, Besitznahme	ME 127 CD 337b ZL 325
ID ₂ -DA	<i>nāru</i>	Fluss, Kanal	ZL 438
I-DIB (→ KUN ₄)	<i>askuppatu,</i> <i>askuppu</i>	Platte, Schwelle	CD 26a ZL 303
^{ID2} IDIGNA	<i>Idiqlat</i>	Tigris	ZL 275
^D IDIM	<i>Ea</i>	(GN)	CD 231a ZL 271
^D IDIM+	<i>ea'ūtu</i>	die Rolle Eas	CD 64a AHw 180a!

IDIM	<i>kabtu</i>	schwer; angesehen	ME 67 CD 140b ZL 271
IDIM	<i>nadāru</i> N	wütend werden	CD 229b
IDIM	<i>nagbu</i>	Grundwasser; Quelle	ME 67 CD 231a ZL 271
IDIM	<i>nakbatu</i>	Masse	ME 67 CD 233b ZL 271
IDIM	<i>šegû</i>	toll, wütend sein/werden	ME 67 CD 365b ZL 271
^D ID ₂ -LU ₂ -RU-GU ₂	<i>Id</i>	Flussgott	CD 124a ZL 438
^{LU₂} I ₃ -DU ₈	<i>atû</i>	Pförtner	ME 127 CD 31a ZL 325
MUNUS ^{I₃} -DU ₈	<i>atūtu</i>	Pförtnerin	CD 31a
^{LU₂} I ₃ -DU ₈ +	<i>atūtu</i>	Pförtneramt	CD 31a AHw 88b ZL 325
^{LU₂} I ₃ -DU ₈ -GAL	<i>idugallu</i>	Oberpförtner	ME 127 CD 125a ZL 325
I ₃ -DUB	<i>išpiku</i>	Vorratslager	ME 127 CD 134a ZL 325
^{E₂} I ₃ -DUB	<i>našpaku</i>	Vorratslager	ME 127 u. 149 CD 245b ZL 325
^{E₂} I ₃ -DUB+	<i>našpakūtu</i>	Lagerung	ME 149 CD 245b
GIŠ/GI ^I G	<i>daltu</i>	Tür	ME 75 CD 54b ZL 279
I ₃ -GAL ₂	<i>ibašši</i>	er/sie ist vorhanden	ZL 279
I ₅ -GAR ^{MUŠEN}	<i>igirû</i>	Reiher	CD 125b AHw 1563a
I ₅ -GAR → INIM-GAR			
IGI	<i>amāru</i>	sehen	ME 201 CD 14a ZL 407
IGI	<i>barû</i>	ansehen, prüfen	CD 39b AHw 109a
IGI	<i>igû</i>	reziproke Zahl	ME 201 CD 125b ZL 407
IGI	<i>īnu</i>	Auge	ME 201 CD 130a ZL 407
^{NA₄} IGI	<i>īnu</i>	Augenstein, Gemme	ME 201 ZL 407
IGI	<i>kullumu</i>	zeigen	CD 166a AHw 503b ZL 407
IGI	<i>mahāru</i>	entgegentreten; erhalten	ME 201 CD 189a ZL 407
IGI	<i>mahru, mahar</i>	Vorderseite, vor	ME 201 CD 191a ZL 407
IGI	<i>mahrû</i>	vorderer, erster	ME 201 CD 191a ZL 407
IGI+	<i>mehretu</i>	Gegenseite; Front	ME 201 CD 206b ZL 407
IGI	<i>naṭālu</i>	schauen	ME 201 CD 247a ZL 407
IGI+	<i>pānātu</i>	Vorderseite	ME 201 CD 263a
IGI	<i>pānu</i>	Vorderseite; Pl.: Gesicht	ME 201 CD 263a ZL 407
IGI	<i>pānû</i>	vorderer	ME 201 CD 263b ZL 407
^{LU₂} IGI	<i>šibū</i>	Zeuge	ME 201 CD 370b ZL 407
^{U₂} IGI-20 (=IGI-NIŠ)	<i>imhur-ešrā</i>	eine Pflanze	ME 201! CD 128a ZL 408
IGI-2-DUB	<i>abarakku</i>	Hausverwalter	CD 1b AHw 4a
IGI-3-GAL ₂	<i>šalšu, šaluštu</i>	ein Drittel	ME 201 CD 352a
IGI-4-GAL ₂	<i>rebû, rabiat</i>	ein Viertel	ME 201! CD 294a CD 301a

IGI-4-GAL ₂ -LA	<i>rebû</i>	ein Viertel	CD 301a AHw 965a
IGI-5-GAL ₂	<i>ḥamšu</i>	ein Fünftel	CD 104b AHw 318b
IGI-6-GAL ₂	<i>šuššu</i>	ein Sechstel	CD 389b
IGI-9-GAL ₂	<i>tišû</i>	ein Neuntel	CD 408a AHw 1362b
IGI-BAR	<i>naplastu</i>	ein Lebermerkmal	ME 201 CD 239a ZL 407
IGI-BAR	<i>palasu</i> N	ansehen	ME 201 CD 262a ZL 407
IGI-BI	<i>igibû</i>	Kehrwert (eines Bruches)	ME 201 CD 125a ZL 408
IGI-DU	<i>ālik mahri</i>	Vorgänger	CD 11a
IGI-DU	<i>ālik pāni</i>	Führer	ME 201 CD 11a ZL 408
IGI-DU+	<i>geštû</i>	führend	CD 92a AHw 287a
^D IGI-DU	<i>Nergal</i>	(GN, nB)	ZL 408 (Lit.)
IGI-DU ₈	<i>amāru</i>	sehen	ME 201 CD 14a ZL 408
IGI-DU ₈	<i>itaplustu</i>	Betrachtung (nA)	CD 136a
IGI-DU ₈	<i>naṭālu</i>	schauen	CD 247a
IGI-DU ₈	<i>tāmartu</i>	Beobachtung; Geschenk	ME 201 CD 396b ZL 408
IGI-DU ₈ -A	<i>tāmartu</i>	Beobachtung; Geschenk	ME 201 CD 396b ZL 408
IGI-GAL ₂	<i>igigallu</i>	Weiser; Weisheit	ME 201 CD 125b ZL 407
IGI-GAL ₂ +	<i>igigallūtu</i>	Weisheit	CD 125b AHw 366b
IGI-GAL ₂	<i>naṭālu</i>	schauen	CD 247a
IGI-GUB	<i>igigubbû</i>	Koeffizient	ME 201 CD 125b ZL 408
IGI-GUB-BA	<i>igigubbû</i>	Koeffizient	ME 201 CD 125b ZL 408
IGI-GU-LA ₂	<i>qūqānu</i>	eine Augenkrankheit	ME 231! CD 291b ZL 409
IGI-IGI	<i>amāru</i> N	gesehen werden (in Om.)	ZL 408
IGI-IGI+	<i>nanmurtu</i>	Zusammentreffen (in Om.)	ZL 408 (Lit.)
^{U2} IGI-IGI → ^{U2} IGI-LIM			
IGI-KAR ₂	<i>barû</i>	ansehen, prüfen	CD 39b ZL 407
IGI-LA ₂	<i>amāru</i>	sehen	ME 201 CD 14b ZL 408
IGI-LA ₂	<i>tāmartu</i>	Beobachtung; Geschenk	CD 396b ZL 408
IGI-LAL ₂	<i>tāmartu</i>	Beobachtung; Geschenk	CD 396b AHw 1313a
IGI-LA ₂ -ŠU ₂	<i>ḥajjattu</i>	Angstanfall	ME 201 CD 113a ZL 408
^{U2} IGI-LIM	<i>imḥur-līm</i>	eine Pflanze	ME 201 CD 128a ZL 408
IGI-NIGIN-NA	<i>ṣūd pāni</i>	Schwindel	ME 201 CD 340a ZL 408(?)
^{U2} IGI-NIŠ → ^{U2} IGI-20			

IGI-NU-GAL ₂	<i>lā nāṭilu</i>	blind	ME 201 CD 247a ZL 407
IGI-NU-TUKU	<i>iginutukû</i> (?)	blind	CD 125b
IGI-NU-TUKU	<i>lā nāṭilu</i>	blind	ME 201 CD 247a CAD N/II 129a ZL 407
IGIRA ₂ ^{MUŠEN}	<i>igirû</i>	Reiher	ME 207 CD 125b ZL 412
IGI-SA ₂	<i>igisû</i>	jährliche Abgabe	ME 201 CD 125b ZL 408
IGI-SAG-GA ₂	<i>nasqu</i>	ausgesucht (aB)	CD 244a AHw 1579a cf. ZL 430
^D IGI-SIG ₇ -SIG ₇	<i>awurriqānum,</i> <i>amurriqānu</i>	Gelbsucht	ME 201 CD 32a ZL 408
I ₃ -GIŠ	<i>ellu</i>	Öl (Pflanzenöl)	ME 127 CD 70b ZL 325
ŠE I ₃ -GIŠ	<i>šamaššammu</i>	Sesam	ME 169 CD 353a ZL 375
I ₃ -GIŠ	<i>šamnu</i>	Öl (Pflanzenöl)	ME 127 CD 354a ZL 325 ZL 331
I ₃ -GIŠ-ESIR	<i>šaman itṭî</i>	Naphta, Erdöl	ME 127 CAD Š/I 328b
IGIŠTU → IGI-DU			
IGI-TAB	<i>barû</i>	ansehen, prüfen	CD 39b ZL 407
IGI-TAB	<i>naplastu,</i> <i>naplāsu</i>	ein Lebermerkmal	CD 239a ZL 407
IGI-TE	<i>igitennu</i>	Bruch; Quotient	ME 201 CD 125b ZL 408
IGI-TE-EN	<i>igitennu</i>	Bruch; Quotient	ME 201 CD 125b ZL 408
NA ^A IGI-ZAG-GA	<i>egizaggû</i>	ein Stein	ME 201 CD 67a ZL 408
NA ^A IGI-ZAG-GA ₂	<i>egizaggû</i>	ein Stein	ME 201 CD 67a ZL 408
NA ^A IGI-ZAG ₃ -GA ₂	<i>egizaggû</i>	ein Stein	ME 201! CD 67a ZL 408
GIŠ IG-MAŠ-TAB-BA	<i>tū'amtu</i>	Flügeltür	CD 408a AHw 1364a
I ₃ -GU-LA	<i>igulû</i>	feines Salböl	ME 127 CD 125b ZL 326
I ₃ -HAB	<i>ikūku</i>	traniges Öl (?)	ME 127 CD 126b ZL 325
I ₃ -HUL	<i>napṭu</i>	Naphta, Erdöl	CD 240a CAD N/I 326a ZL 325
I-IZ-ZI	<i>igāru</i>	Mauer, Wand (aB)	ME 99 CD 125a
I ₃ -KEŠDA	<i>kiṣru</i>	Knoten	ME 127! CD 161b
IKU	<i>ikû</i>	Feld; ein Flächenmaß	ME 87 CD 126b ZL 290
I ₃ -KUR	<i>napṭu</i>	Naphta, Erdöl	CAD N/I 326a
I ₃ -KUR-RA	<i>napṭu</i>	Naphta, Erdöl	ME 127 CD 240a ZL 325
IL ₂	<i>našû</i>	tragen	ME 145 CD 246a ZL 343
IL ₂	<i>nīšu</i>	das Erheben	ME 145 CD 256a ZL 343
I ₃ -LA ₂ -E	<i>išaqqal</i>	er bezahlt	CD 358b AHw 1178a cf. ZL 419
GIŠ IL DAG ₂ (A-AM)	<i>adāru</i>	Pappel	ME 239 CD 4b ZL 436
GIŠ IL DAG ₂ (A-AM)	<i>ildakku</i>	Pappel	ME 239 CD 126b ZL 436

IL ₂ -IL ₂	<i>zabālu</i> Gtn	i. w. tragen	CD 442a AHw 1500b ZL 343
ILIMMU	<i>tiše, tišētu</i>	Zahl 9	ME 247!
ILIMMU ₄	<i>tiše, tišētu</i>	Zahl 9	ME 167!
GIŠILLAR	<i>tilpānu</i>	Bogen	ZL 335
ILLAT	<i>illatu</i>	Gruppe; Karawane	ME 107 CD 127a ZL 312
ILLAT	<i>tillatu</i>	Hilfstruppe	ME 107 CD 406b ZL 312
ILLU	<i>ḥīlu</i>	Saft, Harz	ME 237 ² CD 116a ZL 437
ILLU	<i>mīlu</i>	Hochwasser	ME 237 ² CD 210a ZL 437
IM ^{KI}	<i>Karkara</i>	(ON)	ZL 389
IM+	<i>šārānu</i>	aufgeblätzt	CD 360a
IM	<i>šāru</i>	Wind	ME 185 CD 361b ZL 389
IM	<i>tīdu</i>	Lehm, Ton	ME 185 CD 414b ZL 389
IM	<i>tuppu</i>	Tontafel	ME 185 CD 415b ZL 390
IM-1	<i>šūtu</i>	Südwind, Süden	ME 185! CD 391a ZL 389
IM-2	<i>ištānu</i>	Nordwind, Nord	ME 185! CD 135a ZL 389
IM-3	<i>šadū</i>	Ostwind, Osten	ME 185! CD 345a ZL 389
IM-4	<i>amurru</i>	Westwind	ME 185! CD 16a ZL 389
IM-BABBAR	<i>gaşṣu</i>	Gips	ME 185 CD 91a ZL 391
IM-BAD	<i>sīru</i>	Wandputz	ME 185 CD 325a ZL 390
IM-BAL	<i>nappaltu</i>	Bauschutt	ME 185 CD 239b ZL 390
GIŠ/ŠIM IM-DI	<i>suādu</i>	Holunder (?)	CD 326a CAD S 338b
GIŠ/ŠIM IM-DU	<i>suādu</i>	Holunder (?)	CD 326a CAD S 338b
IM-DU ₃ -A	<i>pitiqtu</i>	Lehmziegelwerk	ME 185 CD 276a ZL 390
IM-DU ₃ -A	<i>pitqu</i>	Lehmziegelwerk	ME 185 CD 276b AHw 870a
IM-DUGUD	<i>kubtu</i>	Tonklumpen	ME 185 CD 164b AHw 498a
ŠEIMGAGA(AŠ ₂ -A-AN)	<i>kunāšu</i>	Emmer (nA)	ME 155! CD 167a! ZL 361
IMGAGA ₂ (AŠ ₂ -AN-NA)	<i>kunāšu</i>	Emmer	ME 155! CD 167a! ZL 361
IMGAGA ₃ (AŠ ₂ -AN)	<i>kunāšu</i>	Emmer	CD 167a! AHw 506b! ZL 361
IM-GI → NI ₂ -GI			
IM-GID ₂ -DA	<i>imgiddū</i>	längliche Tontafel	ME 185 ZL 376
IM-GID ₂ -DA	<i>liginnu</i>	Schultafel	ME 185 CD 182a ZL 376
IM-GID ₂ -DA	<i>u'iltu</i>	Urkunde	ME 185
IM-GU ₂	<i>qadūtu</i>	Schlamm	ME 185 CD 282b ZL 390
IM-GU ₂ -EN-NA	<i>qadūt šikāni</i>	Flussschlamm	AHw 892b ZL 390
IM-GU ₂ -LA ₂	<i>gerginakku</i>	Bibliothek	ME 185 CD 91b ZL 390
IM-HUL	<i>imḥullu</i>	böser Sturm	ME 185 CD 128a ZL 391
IMIN	<i>sebe, sebet</i>	Zahl 7	ME 247
DIMIN-BI	<i>Sebettu</i>	(GN)	ME 247 CD 319b ZL 447
IM-KUR-RA	<i>šadū</i>	Ostwind, Osten	ME 185! CD 345a ZL 389
IM-LA ₂	<i>imlū</i>	Kegel (?)	ME 185 CD 128b ZL 391

IM-LA ₂ -A	<i>gerginakku</i>	Bibliothek	ME 185 CD 91b AHw 284b
IM-LAGAB	<i>ušltu</i>	Schleim, Schlamm	CD 429b AHw 1443a ZL 391
IM-LIMMU ₂ -BA	<i>šārū erbetti</i>	die vier Winde	CAD Š/II 136b ZL 389
NA ₄ IM-MA-NA	<i>immanakku</i>	ein Stein	ME 185 CD 128b ZL 390
U ₂ /ŠIM-MAN-DU	<i>suādu</i>	Holunder (?)	ME 211 CD 326a ZL 404
NA ₄ IM-MA-AN-NA	<i>immanakku</i>	ein Stein	ME 185 CD 128b ZL 390
IM-KUR-MAR	<i>amurru</i>	Westwind	CD 16a CAD A/II 92b
IM-MAR-TU	<i>amurru</i>	Westwind	CD 16a ZL 389
IM-RI-A	<i>kimtu</i>	Familie	ME 185 CD 158a ZL 390
IM-RI-A	<i>nišūtu</i>	Familie	ME 185 CD 256a ZL 390
IM-RI-A	<i>salātu</i>	Familie	ME 185 CD 313b ZL 390
IM-RI-A	<i>šibit šāri</i>	,Fegen des Windes‘ (eine Krankheit)	ME 185 ZL 390
IM-SA ₅	<i>šaršerru</i>	eine rote Paste	ME 185 CD 361b ZL 390
IM-SAHAR-BABBAR-KUR-RA	<i>annuḥaru,</i> <i>alluḥaru</i>	ein weißes Mineral	ME 185 CD 18b ZL 390
IM-SAHAR-GE ₆ -KUR-RA	<i>qitmu</i>	ein schwarzer Farbstoff	ME 185 CD 290a ZL 390
IM-SAHAR-NA ₄ -KUR-RA	<i>gabû</i>	Alaun	ME 185! CD 87b ZL 390
IM-SES+	<i>marratu</i>	Regenbogen	ME 185 CD 198a ZL 390
IM-SI	<i>ištānu</i>	Nordwind, Nord	CD 135a CAD I/J 268a
IM-SIG ₇ -SIG ₇	<i>dāmātu</i>	eine dunkelgelbe Paste	ME 185 CD 55a ZL 390
IM-SI-SA ₂	<i>ištānu</i>	Nordwind, Nord	ME 91 u. 185! CD 135a ZL 389
IM-SUH ₃	<i>imsuḥhu</i>	Wirbelwind	ME 185 CD 129a
IM-ŠEG ₃	<i>zunnu</i>	Regen	ME 185 CD 449b ZL 391
IM-ŠU ₂	<i>imšukku</i>	Tongefäß; Tafelhülle	CD 129a ZL 391
IM-ŠU-RIN-NA	<i>tinūru</i>	Ofen	ME 185 CD 407a ZL 390
MULIM-ŠU-RIN-NA	<i>tinūru</i>	ein Stern	AHw 1360b
IM-U ₁₈ -LU	<i>šūtu</i>	Südwind, Süden	CD 391a ZL 389
IM-U ₁₉ -LU	<i>šūtu</i>	Südwind, Süden	ZL 389
IM-ZU-UB	<i>zabbu</i>	ein Ekstatiker	ME 187! CD 442a ZL 390
IN	<i>tibnu</i>	Stroh	CD 405b AHw 1355a
D ¹ INANNA → D ¹ INNIN			
IN-BUBBU	<i>pû</i>	Spreu	ME 103 CD 277a ZL 306
IN-BUBBU-AN-NA	<i>zê Nisaba</i>	Spreu	CD 449 ZL 306
INDA ₄ → NINDU			
INGAR → E ₂ -GAR ₈			

INIM	<i>awātum, amātu</i>	Wort	ME 49 ² CD 31b ZL 255
INIM-GAR	<i>egerrû</i>	Äußerung	CD 67a ZL 258
INIM-NU-GAR-RA → KA-NU-GAR-RA			
šE _{IN-NI}	<i>tibnu</i>	Stroh (nA)	CD 405b ZL 306
D _{INNIN}	<i>Ištar</i>	(GN)	ME 85 ZL 284
D _{INNIN}	<i>ištaru</i>	Göttin	ME 85 CD 135a
D _{INNIN-NA}	<i>ištaru</i>	Göttin	CD 135a AHw 1564b
šE _{IN-NU}	<i>tibnu</i>	Stroh	ME 103 CD 405b ZL 306
šE _{IN-NU-DA}	<i>tibnu</i>	Stroh	CD 405b ZL 306
šE _{IN-NU-HA}	<i>ennēnu,</i> <i>inninnu</i>	eine Getreideart	ME 103 u. 169 ² CD 74a ZL 306
IN-NU-RI	<i>iltu</i>	Häcksel; Streu	ME 103 CD 127b
U ² IN-NU-UŠ	<i>maštakal</i>	ein Seifenkraut	ME 103 CD 203b ZL 306
IN-RI	<i>iltu</i>	Häcksel; Streu	ME 103 CD 127b ZL 306
IN-SA ₁₀	<i>šāmu</i>	kaufen	CAD Š/I 351a
IN-SAR	<i>šaṭāru</i>	schreiben	CD 364a AHw 1204a
IN-ŠI-IN-SA ₁₀	<i>šāmu</i>	kaufen	CD 354a CAD Š/I 354a
IN-ŠI-SA ₁₀	<i>šāmu</i>	kaufen	CD 354a CAD Š/I 354a
IN-TUKU	<i>išû</i>	haben	CD 136a AHw 403a
I ₃ -NUN	<i>ḥimētu</i>	Butter	ME 127 CD 116a ZL 324
I ₃ -NUN-NA	<i>ḥimētu</i>	Butter	ME 127 CD 116a ZL 324
U ² IN-UŠ	<i>maštakal</i>	ein Seifenkraut	CD 203b CAD M/I 391a ZL 245
U ² IN ₆ -UŠ	<i>maštakal</i>	ein Seifenkraut	CD 203b
U ² IN ₆ -UŠ ₂	<i>maštakal</i>	ein Seifenkraut	CD 203b ZL 245
IR	<i>eṣēnu</i>	riechen	ME 127 CD 81b
IR	<i>šalālu</i>	erbeuten	ME 127 CD 350a ZL 331
IR	<i>tabālu</i>	wegnehmen	CD 392a ZL 331
IR	<i>urdum</i> (<i>wardum</i>)	Sklave (aA)	CD 434a ZL 331
IR+	<i>warduttum</i> (<i>wardūtum</i>)	Sklaverei (aA)	CD 434a CAD A/II 251b
IR	<i>zūtu</i>	Schweiß	ME 127 CD 450b ZL 331
IR ₂ → ER ₂			
IR ₃ +	<i>urdānūtu</i>	Sklaverei (nA)	CD 425b AHw 1428b
IR ₃	<i>wardum, ardu</i>	Sklave	ME 59 CD 434a ZL 254
IR ₃ +	<i>wardūtum,</i> <i>ardūtu</i>	Sklaverei	CD 434a AHw 1466a
IR ₁₁ (IR ₃ ×KUR)	<i>wardum, ardu</i>	Sklave	ME 59! CD 434a
LU ² I ₃ -RA ₂ -RA ₂	<i>muraqqū</i>	Parfümhersteller	ME 127 CD 218b ZL 325

^L U ₂ I ₃ -RA ₂ -RA ₂	<i>raqqû</i>	Parfümhersteller	CD 299a ZL 325
^L U ₂ IR ₃ -E ₂ -GAL+	<i>arad-e-kallûtu</i>	Palastdienst	CD 21b AHw 1462a
^L U ₂ IR ₃ -LUGAL+	<i>arad-šarrûtu</i>	königlicher Dienst	CD 21b AHw 1462a
IR ₇ -SAGMUŠEN	<i>uršānu</i>	Wildtaube	CD 427a ZL 312
I ₃ -SAG	<i>šaman rūšti</i>	bestes Öl	ME 127! CD 307b ZL 325(?)
ISKIM	<i>ittu</i>	Vorzeichen	ME 203 CD 137a
ISKIM → GISKIM			
I ₃ -SUMUN	<i>lušû¹</i>	Schmieröl	ME 127 ZL 324
I ₃ -ŠAH	<i>nālu</i>	Schweineschmalz	ME 127 CD 232b ZL 324
I ₃ -ŠEŠ ₂	<i>piššatu</i>	Salböl	ME 127! CD 276a ZL 325
IŠIB	<i>išippu</i>	ein Reinigungs- priester	ME 219 CD 133b ZL 419
^D IŠKUR	<i>Adad</i>	(GN)	ZL 389
IŠEBU	<i>šarru</i>	König	CD 361b! ZL 434
^D IŠ ₈ -TAR ₂	<i>ištaru</i>	Göttin	CD 135a
^L U ₂ I ₃ -ŠUR	<i>ṣāḥitu</i>	Ölkelterer	ME 127 CD 332a ZL 324
^L U ₂ I ₃ -ŠUR+	<i>ṣāḥitūtu</i>	Amt des Ölkelterers	CD 332a AHw 1075a
^L U ₂ I ₃ -ŠUR-GI-NA+	<i>ṣāḥit-ginûtu</i>	Amt des Opfer- Ölkelterers	CD 332a AHw 1074b
ITI	<i>arḥā</i>	monatlich	CD 23a CAD A/II 255a
ITI+	<i>arḥussu</i>	monatlich	ME 59 CD 23b
ITI	<i>urḥu</i>	Weg	CD 425b AHw 1429a
ITI+	<i>warḥišam,</i> <i>arḥišam</i>	monatlich	CD 434a AHw 1466b
ITI	<i>warḥum, arḥu</i>	Monat	ME 59 CD 434a ZL 254
ITI-1-KAM	<i>warḥum, arḥu</i>	Monat	CD 434a AHw 1466b ZL 254
ITI-AM ₃	<i>arḥā</i>	monatlich	ME 59 CD 23a ZL 254
ITI-A-TA	<i>arḥā</i>	monatlich	ME 59 CD 23a
ITI-A-TA- <i>a'</i>	<i>arḥā</i>	monatlich	CD 23a CAD A/II 255a
ITI-A-TA-AM ₃	<i>arḥā</i>	monatlich	ME 59 CD 23a ZL 254
ITI-DIRI-ŠE	<i>addaru arkû</i>	Schalt-Addar (nB)	CD 4b
ITI-DIRI-ŠE	<i>arḥu atru ša</i>	Schalt-Addar	CD 4b
	<i>addari</i>		
ITI-DIRI-ŠE-KIN-TAR	<i>addaru arkû</i>	Schalt-Addar (nB)	CD 4b
ITI-DIRI-ŠE-KIN-TAR	<i>arḥu atru ša</i>	Schalt-Addar	CD 4b
	<i>addari</i>		
ITI-KAM	<i>warḥum, arḥu</i>	Monat	CD 434a AHw 1466b ZL 254
ITIMA	<i>kişsu</i>	Heiligtum	ME 131 CD 161b ZL 330
ITI-TA-AM ₃	<i>arḥā</i>	monatlich	ZL 254

¹Lies vielmehr *rūšu* „altes Öl“ mit Stol, JAOS 111 (1991) 627b-628a.

ITU → ITI

^U ZU I ₃ -UDU	<i>lipû</i>	Fett, Talg	ME 127 CD 183a ZL 325
I- ^D UTU	<i>iutû</i>	Anrufung an Šamaš	ME 99 CD 137b
I- ^D UTU	<i>tazzimtu</i>	Klage	ME 99 CD 403a ZL 303
I-ZI	<i>igāru</i>	Mauer, Wand	ZL 303
IZI	<i>išātu</i>	Feuer	ME 111 CD 133a ZL 313
IZI-AN-BIR ₉	<i>anqullu</i>	eine atmosphärische Erscheinung	ME 111! CD 18b ZL 314

IZI-AN-NE → IZI-AN-BIR₉

^{GIŠ/GI} IZI-GAR	<i>dipāru</i>	Fackel	ME 111 CD 60b ZL 314
IZI-GAR	<i>niphū</i>	Zorn, Streit	ME 111 CD 254a ZL 314
IZI-GAR	<i>nūru</i>	Licht	ME 111 CD 258b ZL 314
^D IZI-GAR	<i>Nūru</i>	(GN)	ZL 314 (Lit.)
IZI-HA-MUN	<i>abru</i>	Holzstoß	ME 111 CD 3a ZL 314
IZI-ŠUB-BA	<i>izišubbû</i>	Blitzschlag	ME 111 CD 137b ZL 314
I ₃ -ZU	<i>īde</i>	er/sie weiß	ZL 252
IZ-ZI	<i>igāru</i>	Mauer, Wand	ME 137 ² CD 125a ZL 336

K

KA	<i>bussurtu</i>	Nachricht	AHw 142b!
KA	<i>pû</i>	Mund	ME 49 ² CD 277a ZL 255
KA LAL+	<i>pû matû</i>	Demütigung	CAD M/I 428b
KA ₂ +	<i>bābtu</i>	Stadtviertel	CD 35b CAD B 10a
KA ₂ +	<i>bābtu</i>	ausstehende Waren	CD 35b AHw 95a
KA ₂	<i>bābu</i>	Tor, Tür	ME 97 CD 35b ZL 298
^D KA ₂	<i>Bābu</i>	(GN)	ZL 298
MUNUS KA ₅ -A	<i>šēlebtu</i>	Füchsin	CD 366a ZL 371
KA ₅ -A	<i>šēlebu</i>	Fuchs	ME 165 CD 366a ZL 371
^{MUL} KA ₅ -A	<i>šēlebu</i>	ein Stern	ME 165 CD 366a
^{NA₄} KA-A-AB-BA	<i>imbu' tāmti</i>	Algenschäum (?) Korallenkalk (?)	ME 49 ² ! CD 128a ZL 258
^{LU²} KA-BAR	<i>kaparru</i>	junger Hirte	ME 49 ² CD 147a ZL 256
^{NA₄} KA-BA-ZA	<i>kapāšu</i>	eine Muschel	ME 49 ² CD 147a ZL 256
^{LU²} KAB-SAR → ^{LU²} GAB ₂ -SAR			
KA-BUN ₂	<i>nahīru</i>	Nasenloch	ME 49 ² ! CD 232a AHw 714b(?) ZL 256(?)
KAD ₂	<i>kašāru</i>	knoten	ME 65 CD 151a ZL 268
KAD ₃	<i>kašāru</i>	knoten	ME 65 CD 151a ZL 268
KA-DAB-BE ₂ -DA	<i>kadabbedû</i>	Mundlähmung, Stummheit	ME 49 ² ! CD 140b ZL 258
^D KA-DI	<i>Ištaran</i>	(GN)	ZL 257
KA ₂ -DINGIR ^{KI}	<i>Bābilu</i>	(ON)	ZL 298
KA ₂ -DINGIR-MEŠ ^{KI}	<i>Bābilu</i>	(ON)	ZL 299
KA ₂ -DINGIR-RA ^{KI}	<i>Bābilu</i>	(ON)	ZL 299
KA ₂ -DIŠ ^{KI}	<i>Bābilu</i>	(ON)	ZL 299
KA ₂ -DIŠ-DIŠ ^{KI}	<i>Bābilu</i>	(ON)	ZL 299
KADRA ₃	<i>tātu</i>	Bestechung	ZL 446 CAD T 62f.
^{NINDA} KA-DU	<i>kukku</i>	ein Gebäck	CAD K 498b ZL 256
^{NINDA} KA-DU ₃	<i>kukku</i>	ein Gebäck	CD 165a ZL 256
KA-DU ₃ -A	<i>bussurtu</i>	Nachricht	ME 49 ² CD 50a ZL 256
KA-DUG ₃ -GA	<i>pû tābu</i>	ein Lebermerkmal	ME 49 ² ! ZL 257
KA-DUH-JU-DA	<i>pīt pī</i>	Mundöffnung (Ritual)	ME 49 ² CD 276b ZL 256
KA-DUH-U ₃ -DA	<i>pīt pī</i>	Mundöffnung (Ritual)	ME 49 ² CD 276b ZL 256
KA-E ₂ -GAL	<i>šillatu</i>	Unverschämtheit	ME 49 ² ! CD 372b ZL 257

KA ₂ -E ₂ -GAL	<i>bāb ekalli</i>	Palasttor; ein Leber- teil	ZL 299
DUG KA-GAG	<i>pīhu</i>	ein Bierkrug	ME 49 ² ! CD 274a ZL 256
KA-GA ₂ -GA ₂	<i>ragāmu</i>	gerichtlich klagen	ME 51! CD 295a ZL 257
KA ₂ -GAL → ABUL			
NA ⁴ KA-GI-NA	<i>šadānu</i>	Hämatit	ME 49 ² CD 344b ZL 256
NA ⁴ KA-GI-NA-DAB	<i>šadānu šābitu</i>	Magnetstein	CD 344b AHw 1123a
NA ⁴ KA-GI-NA-DAB-BA	<i>šadānu šābitu</i>	Magnetstein	ME 49 ² ! CD 344b ZL 256
KA-GIR ₃	<i>padānu</i>	ein Leberteil	ME 199 CD 260a ZL 257
KA-GIR ₂ -A-AB-BA	<i>imbu' tāmti</i>	Algenschwam (?) Korallenkalk (?)	ME 49 ² ! CD 128a AHw 375b
KA-GUR ₇	<i>kagurrū</i>	Aufseher des Getrei- despeichers	ME 49 ² CD 165a ZL 258
KA-INIM-MA	<i>šiptu</i>	Beschwörung	ME 51
KA-KA	<i>atwūm, atmū</i>	Redeweise	ME 49 ² ! CD 31b
GIŠ KA-KARA ₄	<i>kannaškarakku</i>	eine Art Tisch	ME 49 ² CD 146a ZL 257
KA-KA-SI-GA	<i>tēltu</i>	Aussprache	CD 403b ZL 256
KA-KEŠDA	<i>kippatu</i>	Kreis (math.)	ME 49 ² ! CD 159b
KA-KEŠDA → ZU ₂ -KEŠDA			
KA-KI	<i>kakikku</i>	ein Beamter	ME 49 ² CD 141b ZL 257
KA-KU ₃ -GAL ₂	<i>kakugallu</i>	Beschwörer	ME 49 ² ZL 258
KAL	<i>danānu</i>	Verstärkung (?) (in Om.)	ME 147 ZL 353
KAL	<i>waqārum, aqā-</i>	kostbar sein/werden	ME 147 CD 433b ZL 353
KAL	<i>ru</i>		
KAL	<i>waqrum, aqru</i>	kostbar	CD 433b
KAL → KALAG, → SIG ₁₅			
KALAG	<i>danānu</i>	stark, mächtig sein	ME 147! CD 55b ZL 353
E ² KALAG	<i>dannatu</i>	Festung	CD 56a
KALAG	<i>dannu</i>	stark, mächtig	ME 147! CD 56a ZL 353
KALAG+	<i>dannūtu</i>	Stärke	CD 56a AHw 1550a
KALAG-GA	<i>danānu</i>	stark, mächtig sein	ME 147! CD 55b ZL 353
MUNUS KALAG-GA	<i>dannatu</i>	Not	ME 147! CD 56a ZL 450
KALAG-GA	<i>dannu</i>	stark, mächtig	ME 147! CD 56a
KALAG-GA	<i>dunnu</i>	Stärke	ME 147! CD 62a
KALAM	<i>mātu</i>	Land	ME 141 CD 204b ZL 354
IM KAL-GUG	<i>kalgukku</i>	eine rötliche Paste	ME 147 CD 142b ZL 353
IM KAL-KU ₇ -KU ₇	<i>kalgukku</i>	eine rötliche Paste	ME 147 CD 142b ZL 353
IM KAL-LA	<i>kalū</i>	eine gelbe Paste	ME 147 CD 143a ZL 390
LU ² KAL-LAB	<i>kallāpu</i>	Kurier	CAD K 77b ZL 353

MUNUS _{KAL-TUR}	<i>batultu</i>	junge Frau	ME 147! CD 41b ZL 353
^{LU2} KAL-TUR	<i>batūlu</i>	junger Mann	ME 147! CD 41b ZL 353
^{LU2} KAL-TUR	<i>ṣuhāru (?)</i>	Junge, Diener	CD 340a
KA-LUH _H -DA	<i>mīs pī</i>	Mundwaschung (Ritual)	ME 49 ² CD 212a ZL 257
KA-LUH _H -U ₃ -DA	<i>mīs pī</i>	Mundwaschung (Ritual)	ME 49 ² u. 147 CD 212a ZL 257
KA-LUH _H -UD-DA	<i>mīs pī</i>	Mundwaschung (Ritual)	ME 49 ² ! CAD M/II 112b
KAM	<i>erēšu</i>	verlangen	ME 183 CD 77b ZL 389
KAM+	<i>erištu</i>	Wunsch	ME 183 CD 78b ZL 389
KAM ₂ +	<i>erištu</i>	Wunsch	ME 101 CD 78b ZL 304
KAM ₃	<i>kammu</i>	Schreibtafel	ME 165 CD 144b
KA-MAR ^{KU6}	<i>kamāru</i>	ein Fisch	ME 49 ² CD 144a ZL 257
KAM-KU-DA → KAM-ZI ₃ -DA			
KA-MUŠ	<i>kamušakku</i>	ein Möbelstück	ME 49 ² CD 145a ZL 257
KAM-ZI ₃ -DA	<i>rabiķu</i>	ein Absud	ME 183 CD 294a ZL 389
KAN ₅ (KA×MI)	<i>adāru</i>	finster sein	ME 55! CD 4b! ZL 260
KAN ₅ (KA×MI)	<i>adirtu</i>	Trübsal	ME 55! ZL 260
UZU _{KA-NE}	<i>šumū</i>	gebratenes Fleisch	ME 49 ² ! CD 385a ZL 256
KANKAL	<i>kankallu</i>	Brache, Brachland	ME 207 ² ZL 413
KANKAL	<i>nidūtu</i>	unbebaute Fläche	ME 207 ² ZL 413
KANKAL	<i>teriqtu</i>	leere Fläche	ME 207 ² CD 404b ZL 413
KA-NU-GAR-RA	<i>nullātu</i>	Gemeinheit	ME 49 ² ! CD 258a ZL 256
^{NA4} KA-PA-ZA	<i>kapāsu</i>	eine Muschel	ME 49 ² CD 147a ZL 256
KA-PIRIG	<i>wāšipum, āšipu</i>	Beschwörer	ME 49 ² CD 436b ZL 257
KA-PIRIG ₃	<i>wāšipum, āšipu</i>	Beschwörer	ME 49 ² CD 436b ZL 256
MUNUS _{KAR+}	<i>arbūtu</i>	Verwüstung	ME 173 CD 23a ZL 378
KAR	<i>ekēmu</i>	wegnehmen	ME 173 CD 68a ZL 378
KAR	<i>eṭēru</i>	wegnehmen; bezahlen	ME 173 CD 85a ZL 378
KAR	<i>ēṭiru</i>	Retter	ME 173 CD 85a
KAR	<i>ezēbu Š</i>	retten	ME 173 CD 85b ZL 378
KAR	<i>ikimtu (?)</i>	verkümmerner Teil (in Om.)	CD 125b CAD I/J 49a ZL 378
KAR	<i>kāru</i>	Kai	ME 173 CD 150a ZL 378
KAR	<i>mašā'ū</i>	rauben	ME 173 CD 201b ZL 378
KAR	<i>mušēzibu</i>	Retter (in PN)	CD 222a AHw 683a
KAR+	<i>nēkemtu</i>	Verlust; verkümmer- ter Teil (in Om.)	CAD N/II 154 cf. ZL 378

KARAŠ(KI-KAL×BAD) → GARAŠ₂

MUNUS _{KAR-KID}	<i>harimtu</i>	Prostituierte	ME 173 CD 108a ZL 378
KA-SIL → KA-TAR			
KASKAL	<i>gerru</i>	Weg, Straße	ME 107 CD 92a ZL 312
URU _{KASKAL}	<i>Harrān</i>	(ON)	ZL 312
KASKAL ^{KI}	<i>ḥarrānu</i>	Weg, Straße	ME 107 CD 108b ZL 312
KASKAL	<i>ḥūlu</i>	Weg, Straße	ME 107 CD 119b ZL 312
KASKAL-2	<i>ḥarrānu</i>	Weg, Straße	ME 107 CD 108b ZL 312
KASKAL-2	<i>ḥūlu</i>	Weg, Straße	ME 107 CD 119b ZL 312
KASKAL-A	<i>gerru</i>	Weg, Straße	ME 107 CD 92a ZL 312
ID ² KASKAL-KUR	<i>Balīha</i>	(FN)	ZL 312
ID ² KASKAL-KUR-A	<i>Balīha</i>	(FN)	ME 107 ZL 312
KAŠ	<i>šikaru</i>	Bier	ME 123 CD 372a ZL 320
KAŠ ₃	<i>šīnātu</i>	Urin	ME 121 CD 374b ZL 327
KAŠ ₄	<i>lasāmu</i>	laufen	ME 117 CD 178b ZL 318
LU ² KAŠ ₄	<i>lāsimu</i>	Kurier	ME 117 CD 178b ZL 318
KAŠ ₄	<i>lasmu</i>	schnell	ME 117 CD 178b
LU ² KAŠ ₄	<i>šānū</i>	Kurier	ME 117! CD 356a ZL 318
LU ² KAŠ ₅	<i>lāsimu</i>	Kurier	CAD L 106b! ZL 317
LU ² KAŠ ₅ -A	<i>lāsimu</i>	Kurier	CAD L 106b!
KAŠ-A-SUD → KAŠ-BIR ₈			
KAŠ-BIR ₈ (=KAŠBIR)	<i>ḥīqu</i>	dünnes Bier	ME 123! CD 117a ZL 321
KAŠ-DE ₂ -A	<i>qeřītu</i>	Festmahl	CD 288b CAD Q 240a
			ZL 321
LU ² KAŠ ₄ -E	<i>lāsimu</i>	Kurier	ME 117 CD 178b ZL 318
LU ² KAŠ ₄ -E	<i>šānū</i>	Kurier	CD 356a ZL 318
LU ² KAŠ ₅ -E	<i>lāsimu</i>	Kurier	CAD L 106b! ZL 317
KAŠ-LUL → ŠAQĀ			
KAŠ-MAH	<i>kašmahhu</i>	erstklassiges Bier	ME 123 CD 152b ZL 320
KAŠ-SAG	<i>šikaru</i>	Bier	ZL 321 (Lit.)
KAŠ-SAG	<i>šikaru (rēštū)</i>	erstklassiges Bier	ME 123
LU ² KAŠ-SA ₁₀ -SA ₁₀	<i>sābū</i>	Wirt	ME 123 ZL 321
KAŠ-ŠUR-RA	<i>mazū</i>	eine Biersorte	CD 205b AHw 637b ZL 321
KUŠ _{KA-TAB}	<i>katappū</i>	Zügel	ME 49 ² CD 153b
KUŠ _{KA-TAB-ANŠE}	<i>katappū</i>	Zügel	ME 49 ² CD 153b
KA-TA-DUG ₄ -GA	<i>kataduggū</i>	Ausspruch	ME 49 ² CD 153a ZL 256
KA-TAR	<i>dalālu</i>	loben	ME 49 ² ! AHw 153a!
KA-TAR	<i>dalilu</i>	Lob	ME 49 ² ! CD 54a ZL 256
KA-TAR	<i>katarru</i>	Schwamm (Pilz)	ME 49 ² CD 153b ZL 256
LU ² KA-TAR	<i>šīḥānu</i>	ein Funktionär (nA)	CD 371b AHw 1231b

KA-TAR → ZU₂-KUD

^{U2} KA-ZAL	<i>kazallu</i>	eine Pflanze	CD 154b ZL 257
^{LU2} KA-ZI ₃ -DA	<i>kaşşidakku</i>	Müller	ME 49 ² ! CD 151b ZL 258
KEŠ ₂	<i>kisru</i>	Knoten	CD 161b ZL 308
KEŠ₂ → KEŠDA			
KEŠ ₂ -DA	<i>kişru</i>	Knoten	ME 105 CD 161b
KEŠDA (=KEŠ ₂)	<i>kaşāru</i>	knoten	ME 105 CD 151a ZL 308
KEŠDA (=KEŠ ₂)	<i>kişru</i>	Knoten	ME 105 CD 161b! AHw 488b ZL 308
KEŠDA (=KEŠ ₂)	<i>kuşsuru</i>	verknotet	ZL 308
KEŠDA (=KEŠ ₂)	<i>rakāsu</i>	binden	ME 105 CD 296b ZL 308
KEŠDA (=KEŠ ₂)	<i>riksu</i>	Band	ME 105 CD 304b ZL 308
^{MUL} KI	<i>absinnu</i>	Sternbild Virgo	ME 207 AHw 7a
KI	<i>aşar</i>	wo	ME 207 CD 29a ZL 411
KI	<i>aşru</i>	Ort	ME 207 CD 29a ZL 411
KI	<i>erşetu</i>	Erde	ME 207 CD 79b ZL 411
KI	<i>itti</i> (aA <i>išti</i>)	mit	ME 207 CD 136b ZL 411
KI	<i>qaqqaru</i>	Erboden	ME 207 CD 284b ZL 411
KI	<i>şaplû</i>	unterer	ME 207 ² CD 358a
KI-8	<i>samnu</i>	der achte	CD 315b AHw 1019a
KI-AG ₂	<i>narāmu</i>	Geliebter	CD 241b CAD N/I 343b
KI-AG ₂	<i>râmu</i>	lieben	ME 207 CD 297b ZL 412
KI-AG ₂ -GA ₂	<i>râmu</i>	lieben	CD 297b AHw 952a ZL 412
KI-BAD	<i>burubalû</i>	unbebautes Land	ME 207
KI-BA-GAR-RA	<i>pûhu</i>	Stellvertreter	ME 207 CD 278a
KI-BAL	<i>nabalkattu</i>	Überschreitung; Aufstand	ME 207 CD 227b ZL 412
KI-BAL-MAŠ-DA ₃ ^{KI}	<i>Ilip, Elip</i>	(ON)	ZL 412
KI-BE ₂ -GAR	<i>pûhu</i>	Stellvertreter	ME 207! CD 278a ZL 413
KI-BUR-BAL	<i>burubalû</i>	unbebautes Land	ME 207 AHw 142a
^{GI} KID	<i>kîtu</i>	Rohrmatte	CD 163a CAD K 475b
			ZL 339
KID ₂	<i>karāsu</i>	abkneifen	ME 65 CD 148b ZL 268
KID ₂	<i>qarāsu</i>	zerhacken	CD 285a AHw 903a
KI-DAG	<i>mazzaztu</i> (?)	Amt, Position	ME 207! CD 205b
KI-DAR	<i>nigışsu</i>	Riß, Spalt	CD 252b AHw 1580a
KI-DIM ₂	<i>eṭemmu</i>	Totengeist	CD 84b AHw 1555b
KID ₃ -KID ₃	<i>kikiṭṭû</i>	Ritus	CD 157a ZL 276
KID ₃ -KID ₃ -BI	<i>kikiṭṭû</i>	Ritus	ME 83 CD 157a cf. ZL 276
KID ₃ -KID ₃ -DA	<i>kikiṭṭû</i>	Ritus	CD 157a ZL 276

^{GI} KID-MA ₂	<i>burû</i>	Rohrmatte	ME 143 CD 49b ZL 340
^{GI} KID-MA ₂ -MA ₂	<i>burû</i>	Rohrmatte	ME 143 CD 49b ZL 340
^{GI} KID-MA ₂ -NIGIN-NA	<i>burû</i>	Rohrmatte	CD 49b CAD B 339b
KID-MAŠ → E ₂ -MAŠ			
^{GI} KID-MA ₂ -ŠU ₂ -A	<i>burû</i>	Rohrmatte	ME 143 CD 49b ZL 340
KI-DU-DU	<i>kidudû</i>	Riten	ME 207 CD 156b ZL 413
KI-DURU ₅	<i>rutibtu</i>	Feuchtigkeit	ME 207 CD 308a ZL 414
KI-E ₃	<i>mūšû</i>	Ausgang	CD 220b ZL 413
KI-EN-GI	<i>Šumeru</i>	(LN)	ZL 412
KI-EN-GI-SAG-6	<i>jamutbalum,</i> <i>Emutbalum</i>	(LN)	ZL 412
KI-GAL	<i>kigallu</i>	Sockel	ME 207 CD 156b ZL 413
KI-GAL ₂	<i>kagallu</i>	Brachland	CD 141a AHw 420a ZL 412
KI-GAL ₂	<i>kikallû</i>	fester Boden	ME 207 CD 157a
KI-GAL ₂ -LA ₂	<i>kikallû</i>	fester Boden	ME 207 CD 157a!
KI-GAR	<i>kullatu</i>	Lehmgrube	ME 207 CD 165b ZL 414
KI-GIŠGAL → DAKKAN			
KI-GUB	<i>mazzāzu</i>	Standort	7 ME 207! CD 206a ZL 413
KI-HUL	<i>kihullû</i>	ein Trauerritus	ME 207 CD 157a ZL 413
KI-IN-GI	<i>Šumeru</i>	(LN)	ZL 412
KI-IN-GI-SAG-6	<i>jamutbalum,</i> <i>Emutbalum</i>	(LN)	ZL 412
^{U2} KI- ^D IŠKUR	<i>qudrū</i>	eine Pflanze	ME 207! CD 290b ZL 412
^{U2} KI-KAL	<i>sassatu</i>	Gras	ME 207 ² CD 319a ZL 413
KI-KAL	<i>sassu</i>	Wagenboden	ME 207 ² CD 319a
KI-KAL → BAD ₄			
KI-KAL → KANKAL			
^{U2} KI-KAL-HI-RI-IN	<i>lardu</i>	eine Pflanze	ME 145 CD 178b ZL 413
^{U2} KI-KAL-HI-RI ₂ -IN	<i>lardu</i>	eine Pflanze	ME 145 CD 178b ZL 413
KI-KAŠ-GAR	<i>tākultu</i>	Festmahl	AHw 1591a
KI-LA ₂	<i>kalakku</i>	Schacht, Grube	ME 207 CD 142a ZL 413
KI-LA ₂	<i>šuqultu</i>	Gewicht	ME 207 CD 387a ZL 413
KI-LAM	<i>mahiru</i>	Marktwert	ME 209 CD 190b ZL 413
^{GIŠ} KIM ₃	<i>hilēpu</i>	Weidenbaum	ME 171 CD 115b ZL 376
KI-MAH	<i>kimahu</i>	Grab; Friedhof	ME 207 CD 158a ZL 412
^{ITI} KIN	<i>elūnum, ulūlu</i>	6. Monat (August-September)	ME 223 CD 71b ZL 254
URUDU ₂ KIN	<i>niggallu</i>	Sichel	ME 223 CD 252b ZL 429
KIN	<i>šapāru</i>	schicken	ME 223 CD 357a ZL 429
KIN	<i>šipru</i>	Sendung, Werk	ME 223 CD 376a ZL 429

^{UZU} KIN	<i>tērtu</i>	Orakel	ME 223 CD 405a ZL 429
KIN	<i>wārum, âru</i> D	regieren	CD 435a AHw 1472a
^{GIŠ} KI-NA ₂	<i>majjaltu</i>	Bett, Lager	CD 205a
^{GIŠ} KI-NA ₂	<i>majjālu</i>	Bett, Lager	ME 207 CD 205a ZL 413
KINDA	<i>gallābu</i>	Barbier	CD 88b
KI-IN-DAR	<i>nigiššu</i>	Riß, Spalt	ME 207 CD 252b
KI-NE	<i>kinūnu</i>	Kohlebecken	ME 207 ² CD 159a ZL 412
^{ITI} KI-NE+	<i>kinūnū</i>	am <i>kinūnu</i> -Fest geboren	CD 159a AHw 482a
KI-NE-NE	<i>kinūnu</i>	Kohlebecken (nB)	ME 207 CD 159a ZL 412
^{ITI} KI-NE-NE+	<i>kinūnū</i>	am <i>kinūnu</i> -Fest geboren	CD 159a AHw 482a
KIN-GAL-UD-DA	<i>muttillu</i>	ein Dämon	ME 223! CD 225a ZL 429(?)
^{GIŠ} KIN-GEŠTIN	<i>isħunnatu</i>	Weintraube	ME 223 CD 131b ZL 429
^{LU2} KIN-GI ₄ -A	<i>mār šipri</i>	Bote	ME 223 CD 199a ZL 429
KI-IN-GI-SAG-6	<i>Jamutbalu</i>	(LN)	ZL 412
KINGUSILA	<i>parasrab</i>	Zahl 5/6	ME 235! ZL 434
KINGUSILI → KINGUSILA			
^{ITI} KIN- ^D INNIN-NA	<i>elūnum, ulūlu</i>	6. Monat (August- September)	CD 71b ZL 254
KIN-KIN	<i>še'û</i> Gtn	suchen	CD 369b ZL 429
^{NA4} KIN ₂ -KIN ₂ → ^{NA4} UR ₅ -UR ₅			
KIN-NIM	<i>šēru</i>	Morgen	ME 223 CD 368a ZL 429
KIN-SIG	<i>kinsikku</i>	später Nachmittag	ME 223 CD 159a ZL 429
KIN-SIG	<i>lilātu</i>	Abend	ME 223 CD 182a ZL 429
KIN-SIG	<i>naptanu</i>	Mahlzeit	ME 223 CD 240a ZL 429
KI-NU ₂ → KI-NA ₂			
^{DUG} KIR ₂	<i>kirru</i>	ein großes Gefäß	ME 193 CD 160a ZL 397
KIR ₄	<i>appu</i>	Nase	ME 49 ² CD 20b ZL 255
KIR ₁₁ (MUNUS-SILA ₄)	<i>puḥattu</i>	weibliches Lamm	ME 129! u. 229! CD 277b! ZL 329
^{LU2} KIR ₄ -DAB	<i>kartappu</i>	ein Beamter	ME 49 ^{2!} CD 149b ZL 258
^{LU2} KIR ₄ -DAB	<i>sakrumaš</i>	ein Beamter	CD 313a
KIR ₁₁ (MUNUS-SILA ₄)-GUB	<i>lillitu</i>	geschlechtsreifes Schaf	ME 129! CD 182b ZL 329
KIR ₄ - ^{HAB}	<i>būšānu</i>	Skorbut	ME 49 ² CD 50b ZL 258
^{GIŠ} KIRI ₆	<i>kirû</i>	Garten	ME 105! CD 160a ZL 359
^{GIŠ} KIRID	<i>kirissu</i>	Haarnadel, Spange	CD 160a AHw 484a!
^{GIŠ} KIRI ₆ -MAH	<i>kirimahhu</i>	Park	ME 105! CD 160a ZL 359

KIR₁₁(MUNUS-SILA₄)-NIM

	<i>hurāptu</i>	Frühjahrslamm (weibl.)	CD 121b ZL 329
KI-IR-SI-GA	<i>gerseqqû</i>	ein Bediensteter (von König, Tempel)	CD 92a (mB)
KIR ₄ -ŠU-GAL ₂	<i>appa labānu</i>	„die Nase berühren“ (Ehrfurchtsgestus)	ME 49 ² CD 173b ZL 257
KI-RU-GU ₂	<i>šēru</i>	Lied	ME 207 CD 368a
KIR ₁₁ (MUNUS-SILA ₄)-UR ₄	<i>buqāmtu</i> (?)	geschorenes (weibl.) Lamm	ZL 329 (Lit.)

KIR₁₁(MUNUS-SILA₄)-UZ₃

	<i>buqāmtu</i> (?)	geschorenes (weibl.) Lamm	ZL 329 (Lit.)
KI-SA ₂	<i>kisû</i>	Grundmauer	ME 207 CD 161a ZL 413
KI-SAG	<i>kaspū</i>	Silber	ME 207 CD 150b cf. ZL 412
KISAL	<i>kisal</i>	eine Gewichtseinheit	CD 160 ZL 330
KISAL	<i>kisallu</i>	Vorhof	ME 129 CD 160b ZL 330
MUNUS-KISAL-LUH	<i>kisalluh̪hatu</i>	Vorhofreinigerin	CD 160b ZL 331
KISAL-LUH	<i>kisalluh̪hu</i>	Vorhofreiniger	ME 129 CD 160b ZL 331
KISAL-LUH+	<i>kisalluh̪hūtu</i>	Amt des Vorhofreinigers	CD 160b AHw 485b
KISAL-MAH	<i>kisalmāhu</i>	Haupthof	ME 129 CD 160b ZL 331
GIŠ-KI-SAR	<i>kirū</i>	Garten (Mari)	CD 160a CAD K 411b
KI-SI ₃ -GA	<i>kispū</i>	Totenopfer	ME 207 ² CD 161a ZL 412
KI-SIG ₇ -LAM	<i>maḥīru</i>	Marktwert	CAD M/I 92b ZL 413
MUNUS-KI-SIKIL	<i>wardatum,</i> <i>ardatu</i>	junge Frau	ME 207 ² CD 434a ZL 414
KI-SIKIL-LIL ₂ -LA ₂	<i>ardat lilî</i>	eine Dämonin	ME 207 ² CD 182a ZL 340
KI-SIKIL-LIL ₂ -LA ₂	<i>lilitu</i>	eine Dämonin	CD 182a ZL 340
KI-SIKIL-UD-DA-KAR-RA	<i>ardat lilî</i>	eine Dämonin	CD 182 ZL 340
KISIM ₆ (GA-HAB)	<i>kisimmu</i>	Sauermilch	ME 145! CD 160b! ZL 343
KISLAH	<i>maškanu</i>	Tenne	ME 209 CD 202b ZL 413
KISLAH	<i>nidūtu</i> (?)	unbebaute Fläche	ME 209 CD 252 ZL 413
KI-SUR	<i>kisurrû</i>	Begrenzung, Grenze	ME 207 ² CD 161a
KI-SUR-RA	<i>kisurrû</i>	Begrenzung, Grenze	ME 207 ² AHw 488a
KIŠ	<i>kiššatu</i>	Gesamtheit, Welt	ME 193 CD 162a ZL 397
KIŠ	<i>kiššūtu</i>	Macht	ME 193 CD 162b ZL 397
KI-ŠAR ₂ -RA	<i>kiššatu</i>	Gesamtheit, Welt	ME 207 ² ! CD 162a
KIŠI ₈	<i>kulbabu</i>	Ameise	ME 133! CD 165b ZL 331

KIŠI ₉	<i>kulbābu</i>	Ameise	ME 133 CD 165b ZL 332
GIŠKIŠI ₁₆ (U ₂ -GIR ₂)	<i>ašāgu</i>	eine Akazienart	ME 145 CD 27a ZL 342
NA ⁴ /IMKIŠIB	<i>kanku</i>	Siegel, gesiegelte Urkunde	ZL 341 (Lit.)
NA ⁴ /IMKIŠIB	<i>kunukku</i>	Siegel, gesiegelte Urkunde	ME 143 CD 167b ZL 341
UZUKIŠIB	<i>kunukku</i>	Rückenwirbel	CD 167b CAD K 548a ZL 341
KIŠIB	<i>rittū</i>	Hand	ME 143 CD 306a ZL 341
KIŠIB ₂ (=PEŠ ₂)	<i>pi'āzu</i>	ein kleines Nagetier	ME 243! ZL 449
KIŠIB-GAL ₂	<i>kišibgallu</i>	Siegelbesitzer	ME 143 CD 162a
KIŠIB-IB ₂ -RA	<i>ibrû</i>	gesiegelte Urkunde	ME 143 CD 124a ZL 341
KIŠIB-LA ₂	<i>rittū</i>	Hand	ME 143 CD 306a ZL 341
KI-ŠU ₂	<i>kīlu</i>	Haft	ME 207 ² CD 157b ZL 414
KI-ŠUB-BĀ	<i>kišubbū</i>	Bauland	ME 207 ² CD 162b ZL 412
KI-ŠUB-BĀ	<i>nidītu</i>	Bauland	ME 207 ² ZL 412
KI-ŠU ₂ -BI	<i>kišubū</i>	Schlußteil einer Hymne	ME 207 ² ! CD 162b ZL 414
KI-ŠU ₂ -BI-IM	<i>kišubū</i>	Schlußteil einer Hymne	ME 207 ² CD 162b ZL 414
KI-ŠU-PEŠ ₅	<i>māḥāzu</i>	Kultstätte	ME 207 ² CD 190a ZL 413
KI-TA	<i>šapālu</i>	unten sein	CD 356b ZL 412
KI-TA	<i>šapiltu</i>	unterer Teil	CD 357b AHw 1172b ZL 412
KI-TA	<i>šaplānu</i>	unten, unter	CD 357b ZL 412
KI-TA ^{MEŠ}	<i>šaplātu</i>	Unterwelt	CD 37b ZL 412
KI-TA	<i>šapliš</i>	unten	ME 207 ² CD 357b ZL 412
KI-TA	<i>šaplītu</i>	unterer Teil	CD 357b AHw 1174a
KI-TA	<i>šaplu, šapal</i>	Unterseite, unter	CD 358a ZL 412
KI-TA	<i>šaplū</i>	unterer	ME 207 ² CD 358a ZL 412
TUG ₂ KI-TA	<i>šupalītu</i>	Unterkleid	ME 207 ² ! CD 386a ZL 412
KI-TA	<i>šupalū</i>	unterer	CAD Š/III 316b ZL 412
KI-TA	<i>šupālu, šupāl</i>	Unteres, unter	CD 386a ZL 412
KI-TA-E ₃ -A	<i>mūšū</i>	Ausgang	CD 220b CAD M/II 247b ZL 413
KI-TIM	<i>qaqquru</i>	Erde (nA)	ZL 411 (Lit.)
KI-TUŠ	<i>šabtu</i>	Sitz	CD 379b ZL 413
KI-TUŠ	<i>šūšabtu</i>	(Pl.) Hinterhalt	CD 390a AHw 1290a cf. ZL 413
KI-UR ₃	<i>kiūru</i>	ein Kessel	ME 207 ² CD 163a ZL 413
KI-UŠ	<i>kabāsu</i>	treten	ME 207 ² ! CD 139b

KI-UŠ	<i>kibsu</i>	Tritt	ME 207 ^{2!} CD 156a ZL 413
KI- ^D UTU	<i>ki'utukku</i>	eine Gebetsgattung	ME 207 ² CD 163b
KI- ^D UTU-KAM	<i>ki'utukku</i>	eine Gebetsgattung	ME 207 ² CD 163b
KI-ZA-ZA	<i>šukēnu</i>	sich niederwerfen	ME 207 ² CD 381b ZL 414
^{LU2} KI-ZA-ZA	<i>šušānu</i>	eine Personenklasse	CD 389b CAD Š/III 378b cf. ZL 414
^{LU2} KI-ZA-ZA+	<i>šušānūtu</i>	Stellung eines <i>šušānu</i>	CD 389b AHw 1288b
^D KU	<i>Marduk</i>	(GN)	ZL 424 (Lit.)
KU	<i>sīktu</i> (?)	Pulver	ZL 425 (Lit.)
KU → ŠE ₁₀			
KU ₂ → GU ₇			
KU ₃	<i>elēlu</i>	rein sein/werden	ME 211 CD 69a ZL 415
KU ₃	<i>ellu</i>	rein	ME 211 CD 70b ZL 415
KU ₃	<i>kaspū</i>	Silber	ME 211 CD 150b ZL 415
KU ₄	<i>erēbu</i>	eintreten	ME 61 CD 77a ZL 263
KU ₄	<i>erbu</i>	Einkommen	ME 61 CD 76b
KU ₅ → KUD			
KU ₆	<i>nūnu</i>	Fisch	ME 241 CD 258a ZL 441
^{MUL} KU ₆	<i>nūnu</i>	Sternbild Piscis Aus-trinus	ME 241 CD 258a ZL 441
KU ₇ → GURUŠDA			
KU ₁₀ → GE ₆			
KUA → KU ₆			
KU ₃ -AM ₂	<i>lulū</i>	Schlacke (?)	ME 211! CD 185a
KU ₃ -AN	<i>amūtu</i>	Meteoreisen	ME 211 CD 16b! ZL 415
KU ₃ -BABBAR	<i>kaspū</i>	Silber	ME 211 CD 150b ZL 416
KU ₃ -BABBAR	<i>ṣarpu</i>	Silber (nA)	ZL 416
KUD ^{MEŠ}	<i>batāqu</i> Dt	abgeschnitten wer-den	AHw 1547b!
KUD	<i>nakāsu</i>	abschneiden	ME 47 CD 233b ZL 248
KUD	<i>naksu</i>	abgeschnitten	ME 47 CD 234b ZL 248
KUD	<i>niksu</i>	Abschneiden, Schnitt	ME 47 CD 253b ZL 248
KUD	<i>parāsu</i>	trennen	ME 47 CD 265b ZL 248
KUD	<i>parsu</i>	abgetrennt	ME 47 CD 267a ZL 248
KUD	<i>persu</i>	Abteilung	ME 47 CD 272b ZL 248
^{LU2} KU ₃ -DIM	<i>kutimmu</i>	Gold-, Silberschmied	ME 211 CD 171a ZL 416
^{LU2} KU ₃ -DIM+	<i>kutimmūtu</i>	Beruf des Gold-schmieds	CD 171a AHw 518b
^{LU2} KU ₃ -DIM ₂	<i>kutimmu</i>	Gold-, Silberschmied	ME 211 CD 171a
KUD-KUD	<i>hummuru</i>	verkrüppelt	ME 47 CD 120a ZL 248

KUD-KUD-DU	<i>hummuru</i>	verkrüppelt	ME 47 CD 120a ZL 248
^{LU2} KU ₄ -E ₂	<i>ērib bīti</i>	Tempelangehöriger	ME 61 CD 78a
^{LU2} KU ₄ -E ₂ +	<i>ērib-bītūtu</i>	Status eines Tempel- angehörigen	CD 78a AHw 240b!
KUG	<i>ebū</i>	dick sein	ZL 415 (Lit.)
KUG → KU ₃			
KU ₃ -GA	<i>ellu</i>	rein	ZL 415
^{U2} KU-GAG	<i>kušru (?)</i>	eine Pflanze	CD 170b AHw 517a ZL 426
KU ₃ -GAL	<i>gugallu</i>	Kanalinspektor	ME 211 CD 95b ZL 415
KU ₃ -GAN	<i>lulū</i>	Schlacke (?)	ME 211! CD 185a ZL 416
KU ₃ -GI+	<i>hurāšānu</i>	golden	CD 121b AHw 358a
KU ₃ -GI	<i>hurāšu</i>	Gold	ME 211 CD 121b ZL 415
KU ₃ -KI	<i>hurāšu</i>	Gold (aA)	CD 121b ZL 416
KUKKU ₂ → KU ₁₀ -KU ₁₀			
KU-KU	<i>sīktu (?)</i>	Pulver	CAD S ZL 425 (Lit.)
KU-KU	<i>uṭṭatu, uṭṭetu</i>	(Pl.) Körnchen, Pul- ver	CD 431a ZL 425(?)
^{ŠIM} KU ₇ -KU ₇	<i>kukuru, kukru</i>	eine aromatische Pflanze	ME 123 CD 165b ZL 289
KU ₇ -KU ₇	<i>matqu</i>	süß	ME 89 CD 204b ZL 289
^{NINDA} KU ₇ -KU ₇	<i>mutqû (?)</i>	süßes Brot	ME 245 CD 224b
^{NINDA} KU ₇ -KU ₇	<i>muttāqu</i>	süßes Gebäck	CAD M/II 309a ZL 289
KU ₁₀ -KU ₁₀ (=KUKKU ₂)	<i>ekletu</i>	Finsternis	ME 193 CD 68a! ZL 398
KU-KU-BA-U\$ ₂ ^{MUŠEN}	<i>ittil-imūt</i>	eine Eule	CD 137a ZL 426
KU-LI	<i>ibru</i>	Freund	ME 221 CD 124a ZL 425
^{LU2} KUL-LA	<i>sīrāšû</i>	Brauer	CD 325a
^{LU2} KUL-LUM	<i>sīrāšû</i>	Brauer	CD 325a CAD S 306b ZL 272(?)
KU ₆ -LU ₂ -U ₁₈ -LU	<i>kulīlu</i>	Fischmensch	ME 241! CD 165b ZL 441
KU ₆ -LU ₂ -U ₁₉ -LU	<i>kulīlu</i>	Fischmensch	CD 165b ZL 441
KUM	<i>hašālu</i>	zerstoßen	ME 115 CD 110b ZL 316
KUM	<i>hašlu</i>	zerstoßen (Adj.)	ME 115 CD 111b ZL 316
KUM ₂ (NE)	<i>baḥru</i>	siedend heiß	ME 111 CAD B 28b ZL 313
KUM ₂	<i>baḥrūtu</i>	Siedehitze	ME 111 CAD B 29b
KUM ₂	<i>emēmu</i>	heiß sein/werden	ME 111 CD 72a ZL 313
KUM ₂	<i>emmu</i>	heiß	ME 111 CD 72b ZL 313
KUM ₂	<i>ummu</i>	Hitze	ME 111 CD 422b ZL 313
KUM ₂ -MA	<i>baḥru</i>	siedend heiß	CAD B 29a
KUN	<i>zibbatu</i>	Schwanz	ME 73 CD 447a ZL 276
^{MUL} KUN ^{MEŠ}	<i>zibbātu</i>	Sternbild Pisces	ME 73 ZL 276

^{NA₄} KUN ₄	<i>askuppatu,</i> <i>askuppu</i>	Platte, Schwelle	ME 99 ZL 303
^{GIŠ} KUN ₄	<i>simmiltu</i>	Treppe, Leiter	ME 99 CD 323b ZL 303
^{NA₄} KUN ₅ (TUR-ŠE ₃)	<i>simmiltu</i>	Treppe, Leiter	ME 101 CD 323b
KUN-DAR	<i>šakkadirru</i>	eine Eidechsenart	ME 73 CD 349a ZL 276
KUN-DAR-GURUN-NA	<i>anduḥallatu</i>	eine Eidechsenart	ME 73! CD 17b ZL 276
KUN-SAG	<i>muḥru</i>	ein Kultbau	ME 73 CD 215b ZL 276
KUN-SAG-GA ₂	<i>muḥru</i>	ein Kultbau	ME 73 CD 215b ZL 276
KU-NU	<i>qerēbu</i>	sich nähern	ME 221 CD 288a ZL 425
^{U₂} KU-NU-LUH-ḤA	<i>tijatu</i>	eine Art Asa foetida	ZL 425
KU ₃ -PAD-DA	<i>śibirtu</i>	Klumpen, Block	CD 370b ZL 416
KU ₃ -PAD-DU	<i>śibirtu</i>	Klumpen, Block	ME 211 CD 370b ZL 416
KUR	<i>ēkallu</i>	Palast (nA)	ME 169 CD 67b ZL 372
KUR	<i>kašādu</i>	erreichen, erobern	ME 167 CD 152a ZL 372
KUR	<i>kašdu</i>	erfolgreich	ME 167 CD 152b ZL 372
KUR+	<i>kišittu</i>	Einnahme, Erobe- rung	ME 167 CD 162a ZL 372
KUR	<i>mātu</i>	Land	ME 167 CD 204b ZL 373
KUR	<i>napāhu</i>	aufgehen (Gestirn)	ME 169 CD 237b ZL 373
KUR	<i>nip̪hu</i>	Aufgehen (Gestirn)	ME 169 CD 254a
^D KUR	<i>Raman</i>	(GN)	ZL 373 (Lit.)
KUR	<i>sisū</i>	Pferd (nA)	ME 169 CD 325b ZL 373
^D KUR-na	<i>Šaddâ-na</i>	(GN)	ME 167 ZL 373
KUR ^{MES} -niš	<i>šadāniš</i>	wie ein Berg	CD 344b CAD Š/I 36a
^{NA₄} KUR-nu	<i>šadānu</i>	Hämatit	ME 167 CD 344b ZL 373
KUR	<i>šadû</i>	Berg, Gebirge	ME 167 CD 345a ZL 373
KUR+	<i>šadû</i>	Ostwind, Ost	CD 345a AHw 1125a
KUR	<i>tebû</i>	sich erheben	CD 403a AHw 1342b
^{LU₂} KUR ₂	<i>nakaru, nakru</i>	Feind	ME 63 CD 233a ZL 264
KUR ₂	<i>nakāru</i>	anders, feindlich sein/werden	ME 63 CD 233a ZL 264
^{MUNUS} KUR ₂	<i>nukurtu</i>	Feindschaft	ME 63 CD 257b ZL 450
KUR ₄ → GUR ₄ , → LAGAB			
KUR ₉ → KU ₄			
KU ₄ -RA	<i>erēbu</i>	eintreten	ME 61 CD 77a
^D KUR-GAL	<i>Amurru</i>	(GN)	ZL 373
^{MUNUS} KUR-GAR-RA	<i>kurgarrātu</i> (?)	eine Darstellerin im Kult	CD 168b CAD K 559a
^{LU₂} KUR-GAR-RA	<i>kurgarrû</i>	ein Darsteller im Kult	ME 169 CD 168b ZL 374
^{LU₂} KUR-GAR-RA+	<i>kurgarrûtu</i>	Dienst des <i>kurgarrû</i>	AHw 510b CAD K 559a

KUR-GI ^{MUŠEN}	<i>kurkû</i>	Gans	ME 169 CD 168b ZL 373
^{U2/ŠIM} KUR-GI-RIN-NA	<i>kurkanû</i>	eine Pflanze	ME 169 CD 168b ZL 373
^{U2/ŠIM} KUR-GI-RIN ₂ -NA	<i>kurkanû</i>	eine Pflanze	ME 169 CD 168b ZL 373
^{U2} KUR-KUR	<i>atā’išu</i>	eine Pflanze	ME 169 CD 30a ZL 374
^D KURNUN → ^D PAPNUN			
KUR-TI ^{KI}	<i>Parsā</i>	(LN)	ZL 373
KURUM ₆ (ŠUK)	<i>kurummatu</i>	Kost, Ration	ZL 416
^{LU2} KURUN	<i>sābû</i>	Wirt	CAD S 5b! AHw 1000b
KURUN-NA	<i>kurunnu</i>	ein Bier	ME 123! CD 169b ZL 320
KURUN-NA	<i>sību</i>	ein Bier	CD 321b ZL 320
^{MUNUS} KURUN-NA	<i>sābītu</i>	Wirtin	CD 309b ZL 321
^{LU2} KURUN-NA	<i>sābû</i>	Wirt	CD 309b ZL 321
^{LU2} KURUN ₂ -NA	<i>sābû</i>	Wirt	ME 209 CD 309b ZL 273
KURUN-NAM	<i>kurunnu</i>	ein Bier	ME 123! CD 169b ZL 320
^{LU2} KURUN-NAM	<i>sābû</i>	Wirt	CD 309b AHw 1000b
^{LU2} KURUN ₂ -NAM	<i>sābû</i>	Wirt	CD 309b CAD S 5b!
^{U2} KUR-ZI ^{SAR}	<i>samīdu</i>	eine Pflanze	CD 315a ZL 373
KU ₃ -SI ₂₂ → KU ₃ -GI			
KU ₆ -SILA ₄	<i>puḥādu</i>	ein Fisch	CD 277b AHw 875b
KUŠ	<i>mašku</i>	Haut, Leder	ME 45 CD 202b ZL 252
KUŠ ₃	<i>ammatu</i>	Elle	ME 145 CD 15a ZL 341
^{LU2} KUŠ ₇	<i>kizû</i>	Pferdeknecht	ME 121 CD 163b ZL 320
KUŠ ₇ +	<i>naspantu</i>	Verwüstung	ME 121 CD 243b ZL 320
KUŠ-BAR-RA	<i>maškaru,</i> <i>maškuru</i>	Tierhaut, Schwimm- schlauch	AHw 627a CD 202 CAD M/I 374b
KUŠ-EDIN-NA	<i>nādu</i>	Schlauch	CD 230b AHw 705a
KUŠ-GU ₄ -GAL+	<i>kušgugalû</i>	Trommelbespannung	CD 170b cf. ZL 253
^{LU2} KUŠ-SAR	<i>sepīru</i>	Übersetzer, Schreiber	ME 45 CD 320b ZL 253
KUŠU ₂	<i>kušû</i>	Krebs	ME 231 CD 171a
KU ₃ -ZU	<i>emqu</i>	klug, weise	ME 211 CD 72b ZL 415

L

LA	<i>lalû</i>	Fülle, Reiz	ME 59 CD 176b ZL 263
LA ₂	<i>serēdu</i>	bandagieren	ME 213 CD 321a
LA ₂ → LAL			
LAG	<i>kirbānu</i>	Klumpen	ME 143 CD 159b ZL 340
LAGAB	<i>mithartu</i> (?)	Quadratseite	ME 215 CD 213a
LAGAB	<i>mithāru</i>	sich entsprechend	CD 213a CAD M/II 135b
GIŠ/U ₂ LAGAB	<i>puquuttu</i>	eine dornige Pflanze	ME 215! CD 278b ZL 421
LAGAB	<i>šibirtu</i>	Klumpen, Block	CD 370b ZL 421
GIŠLAGAB-MAR	<i>pīsu</i>	eine Schaufel	ME 215 CD 275b ZL 421
LAGAR ₂ → LUKUR			
U ₂ /GIŠLAG-A-ŠA ₃	<i>kirbān eqli</i>	Kamille	ME 143 CD 159b
U ₂ /GIŠLAG-AŠA ₅	<i>kirbān eqli</i>	Kamille	ME 143! CD 159b
LU ₂ LAG-RI-RI-GA	<i>lāqit kirbāni</i>	Klumpensammler	ME 143 CD 178b ZL 340
LAH ₄	<i>šalālu</i>	erbeuten	ME 119 CD 350a ZL 318
DUGLA-HA-AN	<i>lahannu</i>	Flasche	ME 59 CD 175b ZL 263
DUGLAHTAN	<i>lahtanu</i>	ein Biergefäß	ME 181 CD 175b ZL 386
U ₂ LAL	<i>ašqulālu</i>	eine Pflanze	ME 213 CD 29a ZL 418
LAL	<i>hajjattu</i>	Angstanfall	ZL 418
LAL (=LA ₂)	<i>hātū</i>	sich vergehen; Stativ: fehlerhaft sein	ME 213! CD 112f. ZL 418
LAL	<i>hiātum, hātū</i>	überwachen	ME 213! CD 115a ZL 418
LAL	<i>kamū</i>	gebunden	ME 213! CD 144b ZL 418
LAL	<i>kamû</i>	binden	ME 213! CD 145a ZL 418
LAL+	<i>kamûtu</i>	Gebundenheit	CD 145a CAD K 134a
LAL	<i>kasū</i>	gebunden	ME 213! CD 150b
LAL	<i>maṭi</i> (?)	minus (in <i>x</i> LAL <i>y</i>)	CD 205a
LAL	<i>maṭū</i>	gering	ME 213! CD 204b ZL 418
LAL	<i>maṭū</i>	gering sein/werden	ME 213! CD 205a ZL 418
LAL+	<i>muṭū</i>	Fehlendes	CD 225b ZL 418
LAL	<i>nahāsu</i>	zurückweichen	ME 213! CD 231b ZL 419
LAL	<i>naṣmattu</i>	Verband	CD 244b ZL 419
LAL	<i>paṣāṭu</i>	auslöschen, tilgen	CD 269b AHw 844a
LAL	<i>qalālu</i>	leicht sein/werden	ME 213! CD 283a ZL 419
LAL	<i>raksu</i>	gebunden	CD 297a CAD R 108b
LAL	<i>rūṭu</i>	Spanne (Maß)	ME 213! CD 308b ZL 419
LAL	<i>šamādu</i>	anschirren	ME 213! CD 333a ZL 419
LAL	<i>šimittu</i>	Gespann	ME 213! CD 338b ZL 419
LAL	<i>šapāku</i>	aufschütten	ZL 419

LAL	<i>šaqālu</i>	wiegen	ME 213! CD 358b ZL 419
LAL	<i>šaqû</i>	hoch	ME 213! CD 359a ZL 419
LAL	<i>šaqû</i>	hoch sein/werden	ME 213! CD 359a ZL 419
LAL	<i>šuqallulu</i>	herabhängen	CD 387a ZL 419
LAL	<i>taqānu</i> D	in Ordnung bringen	ME 213! CD 399a ZL 419
LAL	<i>tarāṣu</i>	ausstrecken	ME 213! CD 399b ZL 419
LAL	<i>tarāṣu</i>	in Ordnung sein	CD 399b AHw 1327b ZL 419
LAL	<i>tarṣu</i>	Ausdehnung	ME 213! CD 400b
LAL ₂	<i>naṣmattu</i>	Verband	CD 244b ZL 419
LAL ₂ ^{III-A}	<i>ribbatu</i>	Rückstand, Defizit	ME 213 CD 303b ZL 419
LAL ₂	<i>ṣamādu</i>	anschirren	ME 213 CD 333a ZL 419
LAL ₂	<i>šaqālu</i> Gt	sich entsprechen	ME 213 CD 358b ZL 419
LAL ₂₊	<i>šitqultu</i>	Äquinoktium	CD 378b CAD Š/III 133a
^D LAL ₃	<i>Alammuš</i>	(GN)	ZL 288 (Lit.)
LAL ₃	<i>dišpu</i>	Honig, Sirup	ME 89 CD 61a ZL 288
LAL-GAG	<i>ribbatu</i>	Rückstand, Defizit	CAD R 315a ZL 419
LAL ₂ -GAG	<i>ribbatu</i>	Rückstand, Defizit	CD 303b CAD R 315a ZL 419
LAL ₃ -HAD ₂	<i>lallāru</i>	trockener (?) Honig	CAD L 48b ZL 289
LAL ₃ -KUR-RA	<i>dišip šadī</i>	Berghonig	ME 89 CD 61a ZL 289
LAL-NI	<i>ribbatu</i>	Rückstand, Defizit	ME 213! ZL 419
LAL-U	<i>ribbatu</i>	Rückstand, Defizit	ME 213! CD 303b ZL 419
LAL ₂ -U	<i>ribbatu</i>	Rückstand, Defizit	CD 303b
GIS ^S LAM-GAL	<i>buṭumtu</i>	Pistazie	ME 197 CD 51a ZL 401
URU ^U LAM×KUR-RU ^{KI}	<i>Šuruppak₂</i>	(ON)	ZL 401
(MUNUS-)D ^D LAMMA	<i>lamassatu</i>	Schutzgottheit	ME 147! CD 177a ZL 353
^D LAMMA	<i>lamassu</i>	Schutzgottheit	ME 147! CD 177a ZL 353
^D LAMMA-MAH	<i>lamamah̪hu</i>	Stierkoloß	ME 147 CD 176b ZL 353
GIS ^S LAM-MAR	<i>allānu</i>	Suppositorium	ME 197 CD 12b
GIS ^S LAM-TUR	<i>šer'azu, tur'azu</i>	ein Baum	ME 197 ZL 401
MUNUS ^S LA-RA-AH	<i>šupšuqtu</i> (?)	Frau in Wehen	CD 386b AHw 1280a cf. ZL 263
GIS ^S LE-U ₅	<i>lē'u</i>	Schreibtafel, Brett	ME 61 CD 181a
GIS ^S LE-U ₅ -UM	<i>lē'u</i>	Schreibtafel, Brett	ME 61 CD 181a ZL 262
GIS ^S ŠIM-LI	<i>burāšu</i>	Wacholder	ME 61 CD 49a ZL 262
LIBIR	<i>labīru</i>	alt	CD 174b AHw 525b
LIBIR-RA	<i>labāru</i> D	alt machen	CD 174a ZL 410
LIBIR-RA	<i>labīru</i>	alt	ME 203 CD 174b ZL 410
LIBIR-RA-BI-GIM	<i>kīma labīrišu</i>	gemäß der Vorlage davon	CD 174b AHw 525b

^{U2} LI-DUR	<i>abukkatu</i>	eine Pflanze	ME 61 CD 3b ZL 263
LI-DUR	<i>abunnatu</i>	Nabel	ME 61 CD 3b ZL 263
LIGIDBA(^Š IM- ^D NIN-URTA)			
	<i>nikiptu</i>	ein Euphorbia-Strauch (?)	ME 123 CD 253a ZL 322
LIGIDBA ₂ (^Š IM- ^D MA ^Š)	<i>nikiptu</i>	ein Euphorbia-Strauch (?)	ME 123 CD 253a ZL 322
MUNUS LIL	<i>lillatu</i>	Idiotin	ME 155 CD 182b ZL 360
LU ² LIL	<i>lillu</i>	Idiot	ME 155 CD 182b ZL 360
LIL ₂	<i>salā'u</i> N	sich infizieren	ME 143! CD 313b ZL 339
LIL ₂	<i>sili'tu</i>	Infektion (Krankheit)	ME 143 CD 323a ZL 339
LI-LI-GI ^{MUŠEN}	<i>liligû</i>	ein Vogel	ME 61 CD 182a ZL 262
UKUŠ ₂ LI-LI-GI	<i>liligû</i>	ein Kürbis	ME 61 CD 182a AHw 529b
LI-LI-IZ ₃	<i>lilissu</i>	Pauke	ME 61 CD 182a ZL 262
LILIZ	<i>lilissu</i>	Pauke	ME 193 CD 182a ZL 397
MUNUS LIL ₂ -LA ₂	<i>lilitu</i>	eine Dämonin	CD 182a AHw 553b ZL 340
LU ² LIL ₂ -LA ₂	<i>lilû</i>	ein Dämon	ME 143 CD 182a ZL 340
TUG ₂ LIL ₂ -LA ₂	<i>tahapšu</i>	Filz	CD 393b AHw 1301a
LIL ₂ -LA ₂ -EN-NA	<i>lilû</i>	ein Dämon	ME 143 CD 182a
LIL ₂ -LA ₂ -EN-NU	<i>lilû</i>	ein Dämon	CD 182a CAD L 190a
ŠE LILLAN	<i>lillânu</i>	Halm mit reifer Ähre	ME 169 ² ! CD 182b ZL 375
LIM	<i>lîm</i>	Zahl 1000	ME 201 CD 182b ZL 407
LIMMU	<i>arba'u</i>	vier (nach <i>kibrâtu</i>)	CD 22b
LIMMU	<i>erbe, erbêt</i>	Zahl 4	ME 243
LIMMU ₂	<i>erbe, erbêt</i>	Zahl 4	ME 95
LIMMU ₅	<i>erbe, erbêt</i>	Zahl 4	ME 241!
LIMMU ₂ -BA	<i>erbetta+</i> (Poss.-Suff.)	vier (davon), (ihrer)	CD 76b CAD E 256b
LIMMU ₂ -BI	<i>erbetta+</i> (Poss.-Suff.)	vier (davon), (ihrer)	CD 76b CAD E 256b
^{U2} LI-TAR	<i>abukkatu</i>	eine Pflanze	ME 61 CD 3b ZL 262
^{U2} LI-TUR	<i>abukkatu</i>	eine Pflanze	ZL 263
LU ₂ - <i>a-nu</i>	<i>amîlânu</i>	eine Pflanze	ME 151 CD 15a ZL 357
LU ₂	<i>awîlum, amîlu</i>	Mensch, Mann	ME 151 CD 31b ZL 357
LU ₂ +	<i>awîlütum,</i> <i>amîlütu</i>	Menschheit	ME 151 CD 31b CAD A/II
LU ₂ ^{MEŠ/HI-A}	<i>awîlütum,</i> <i>amîlütu</i>	Menschheit	ME 151 CAD A/II 58a
LU ₂	<i>ša₁₁</i>	wer, welcher	ME 151! ZL 357
LU ₃	<i>dalâhu</i>	träben	CD 54a AHw 152b ZL 363

LU ₃	<i>dalhu</i>	trübe	CD 54a AHw 154a
LU-UB ₂ ^{SAR}	<i>laptu</i>	Rübe	ME 223 CD 178a ZL 428
KU ^Š LU-UB ₂	<i>luppu</i>	Ledertasche	ME 223 CD 185b ZL 428
LU-BAD → UDU-IDIM			
LU ₂ -DIL	<i>ēdēnu</i>	alleinstehend	ME 43! CD 66a
LUG ₂	<i>hiṭu</i>	Fehler	ZL 333 (Lit.)
MUNUS ₂ LUGAL	<i>šarratu</i>	Königin	CD 361a AHw 1188a
MUNUS ₂ LUGAL+	<i>šarratūtu</i>	Stellung einer Königin	CD 361a AHw 1188b
LUGAL	<i>šarru</i>	König	ME 103 CD 361b ZL 307
LUGAL+	<i>šarrūtu</i>	Königtum	CD 361b AHw 1190a
LUGAL-E	<i>šarru</i>	König (mB, nB)	CD 361b CAD Š/II 76b
LU ₂ -GEŠPU ₂	<i>ša₁₁ umāši</i>	Ringer	ME 165! CD 421b ZL 370
LU ₂ - ^{GIŠ} GIDRU	<i>ša₁₁ gišhaṭṭi</i> ,	Szepterträger (?)	ZL 333 (Lit.)
	<i>ša₁₁ huṭāri</i>		
LU ₂ - ^{GIŠ} GIGIR	<i>šušānu</i> (?)	Pferdeknecht; Reiter (nA)	CD 389a ZL 421
LU ₂ - ^{GIŠ} GIGIR	<i>ša₁₁ mugerri</i> (?)	Fahrer eines Wagens	ZL 421
LU ₂ - ^{GIŠ} GIGIR	<i>ša₁₁ narkabti</i> (?)	Fahrer eines Wagens	ZL 421
LUGUD	<i>šarku</i>	Eiter	ME 67 CD 360b ZL 272
LUGUD ₂	<i>karū</i>	kurz sein/werden	ME 215 CD 150a ZL 421
LUGUD ₂	<i>kurū</i>	kurz	ME 215 CD 169a ZL 421
LUGUD ₂ -DA	<i>karū</i>	kurz sein/werden	ME 215 CD 150a ZL 421
LUGUD ₂ -DA	<i>kurū</i>	kurz	ME 215 CD 169a ZL 421
LU ₂ -GURUŠDA(KU ₇)	<i>ša kuruštē</i>	Tiermäster	CD 169b! ZL 289
LUH	<i>mesû</i>	gewaschen	ME 147 CD 208b
LUH	<i>mesû</i>	waschen	ME 147 CD 208b ZL 343
LUH	<i>mīsu</i>	Waschung	CD 211b ZL 343
LUH	<i>zakû</i>	rein, klar sein/werden	CD 443b AHw 1506a
LUH → HULUH			
LUH-KA	<i>mīs pī</i>	Mundwaschung (Ritual)	ME 147 AHw 659a
^{U2} LUH-MAR-TU	<i>šibburatu</i>	Raute (Pflanze)	ME 147 CD 370a ZL 344
^{U2} LUH-MAR-TU ₂	<i>šibburatu</i>	Raute (Pflanze)	CD 370a AHw 1226b
LUHUMMU(GIŠ-MI)	<i>luḥummū</i>	Schlamm	CAD L 240a ZL 336 (Lit.)
^D LU ₂ -HUŠ	<i>Luḥušū</i>	(GN)	CAD L 240a ZL 357
^D LU ₂ -HUŠ-A	<i>Luḥušū</i>	(GN)	ME 151 CAD L 240a ZL 357
LU ₂ -INIM-MA	<i>šību</i>	Zeuge	CD 370b CAD Š/II 390a
			ZL 257

LU ₂ -INIM-MA-BI	<i>šibū</i>	Zeuge	CD 370b CAD Š/II 390a
LU ₂ -KA-INIM-MA	<i>wāšipum, āšipu</i>	Beschwörer	CD 436b AHw 1487b!
LU ₂ -KI-INIM-MA	<i>šibū</i>	Zeuge	ME 151 u. 207 CD 370b ZL 412
LU ₂ -KI-INIM-MA-BI	<i>šibū</i>	Zeuge	CD 370b CAD Š/II 396a
LU ₂ ^{NINDA} KU ₇ -KU ₇	<i>ša₁₁ muttāqi,</i> <i>ša₁₁ mutāqi</i>	Zuckerbäcker	ME 245 CD 224a ZL 289
LUKUR	<i>nadītu</i>	eine Priesterin	ME 229 CD 229b ZL 450
LU ₂ -KURUN-NA	<i>sābū</i>	Wirt	CD 309b ZL 321
MUNUS ₁ LU ₂ -KURUN ₂ -NA	<i>sābītu</i>	Wirtin	ME 209 CD 309b ZL 273
LU ₂ -KURUN ₂ -NA	<i>sābū</i>	Wirt	ME 209 CD 309b
LU ₂ -KURUN-NAM	<i>sābū</i>	Wirt	CD 309b AHw 1000b
LU ₂ -KURUN ₂ -NAM	<i>sābū</i>	Wirt	CD 309b CAD S 5b!
^D LU ₂ -LAL ₃	<i>Latarak</i>	(GN)	ME 151
LUL	<i>parrīsu</i>	Verbrecher	ME 165 CD 267a ZL 371
LUL	<i>sarru</i>	lügnerisch; Verbrecher	ME 165 CD 318b ZL 371
LUL+	<i>sartu</i>	Lüge	ME 165 CD 318b ZL 371
munus ₁ lul+ → munus ₁ nar+			
LU-LIM	<i>lulīmu</i>	Hirsch	ME 223 CD 185a ZL 428
^{MUL} LU-LIM	<i>lulīmu</i>	Sternbild Andromeda	CD 185a
^{MUL} LUL-LA	<i>sarru</i>	(Bezeichnung für den Planeten Mars)	ME 165 CD 318b
LU ₃ -LU ₃	<i>dalāhu</i> Ntn	i. w. getrübt werden	ME 159 CD 54a
LU ₂ -LU ₂ -MEŠ	<i>awīlūtu</i>	Personal, Leute (aB)	ZL 357 (Lit.)
LU ₂ -MAH	<i>lumahhu</i>	ein Reinigungspriester	ME 151 CD 185a ZL 264
LU ₂ -MAŠ	<i>lumāšu</i>	Stern, Sternbild	ME 151 CD 185a ZL 357
LU ₂ LUMGI, LU ₂ LUMGI ₂ , LU ₂ LUMGI ₃ → LU ₂ LUNGA, LU ₂ LUNGA ₂ , LU ₂ LUNGA ₃			
GIŠ/U ₂ LUM-HA	<i>barīrātu</i>	Sagapenum (?)	ME 233 CD 39a ZL 455
LU ₂ -NA-ME	<i>ajumma</i>	wer auch immer	ME 69 AHw 26a
LU ₂ LUNGA(ŠIM)	<i>sīrāšū</i>	Brauer	ME 123! CD 325a ZL 322
LU ₂ LUNGA+	<i>sīrāšūtu</i>	Brautätigkeit	CD 325a AHw 1050a!
LU ₂ LUNGA ₂ (ŠIM×A)	<i>sīrāšū</i>	Brauer	ME 125! CD 325a ZL 322
LU ₂ LUNGA ₃ (ŠIM×NIG ₂)	<i>sīrāšū</i>	Brauer	CD 325a ZL 322
LU ₂ LUNGA ₃ +	<i>sīrāšūtu</i>	Brautätigkeit	CD 325a AHw 1050a!
LU ₂ -NIG ₂ -DAB-BA	<i>ša₁₁ nindabī</i>	Verantwortlicher für nindabū-Opfer	CAD N/II 238 cf. ZL 446
LU ₂ -GIŠPAN	<i>ša₁₁ qaštī</i>	Bogenschütze	ME 197! cf. CD 286a (<i>awīl qaštī</i>)

LU ₂ -SAG	<i>ša₁₁ rēši</i>	hoher Offizier; Eunuch	CD 302b ZL 294
LU ₂ -SU	<i>Simaški</i> (?)	(LN)	ZL 357 (Lit.)
LU ₂ -SU-A	<i>Simaški</i> (?)	(LN)	ZL 357 (Lit.)
LU ₂ -ŠAM ₂	<i>ša₁₁ šīmi</i>	Gekaufter (Sklave)	CD 373b CAD Š/III 31a
^U LU ₂ -U ₁₈ -LU	<i>amīlānu</i>	eine Pflanze	CD 15a AHw 43a ZL 357
LU ₂ -U ₁₈ -LU	<i>awīlūm, amīlu</i>	Mensch	ME 151! ZL 357
LU ₂ -U ₁₈ -LU	<i>awīlūtum, amīlūtu</i>	Menschheit	CD 31b CAD A/II 58a
LU ₂ -U ₁₈ -LU	<i>lullū</i>	Mensch	CD 185a ZL 357
^U LU ₂ -U ₁₉ -LU	<i>amīlānu</i>	eine Pflanze	CD 15a ZL 357
LU ₂ -U ₁₉ -LU	<i>awīlūm, amīlu</i>	Mensch	ZL 357
LU ₂ -U ₁₉ -LU	<i>awīlūtum, amīlūtu</i>	Menschheit	CD 31b
LU ₂ -U ₁₉ -LU	<i>lullū</i>	Mensch	CD 185a ZL 357

M

MA	<i>manû</i>	Mine (ca. 480g)	ME 157 CD 195b ZL 361
GIŠ ₂ MA ₂	<i>elepu</i>	Schiff	ME 93 CD 69a ZL 295
MA-DA	<i>mātu</i>	Land	ME 157 CD 204b ZL 362
GIŠ ₂ DAGAL-LA	<i>madagallû</i>	ein Boot	ME 93 AHw 571b(?)
MA-DAM	<i>hišbu</i>	reicher Ertrag	ME 157 CD 117b ZL 362
GIŠ ₂ DIRI-GA	<i>nēberu</i>	Fähre	ME 93 CD 248b ZL 296
GIŠ/U ₂ MA ₂ -ERIŠ ₄ -MA ₂ -LA ₂	<i>marišmara,</i> <i>marišmalû</i>	eine Pflanze	CAD M/II 107b ZL 295
GIŠ/U ₂ MA ₂ -ERIŠ ₄ -MA ₂ -RA	<i>marišmara,</i> <i>marišmalû</i>	eine Pflanze	CAD M/II 107b ZL 295
GIŠ ₂ GAL	<i>magallu</i>	großes Boot, Lastschiff	ME 93 ZL 296
MA ₂ -GAR-RA	<i>magarrû</i>	Schiffsproviant	ME 93 CD 188b ZL 296
MA ₂ -GAZ	<i>makāšu</i>	Schlachtbank	ME 93 AHw 589a!
GIŠ ₂ MA ₂ -GID ₂ -DA	<i>makkītu</i>	Schleppschiff	CD 192a ZL 296
GIŠ ₂ MA ₂ -GU-LA	<i>magulû</i>	ein großes Floß	ME 93 CD 189a ZL 296
GIŠ ₂ MA ₂ -GUR ₈	<i>makūru</i>	ein Schiff	ME 93 CD 192b ZL 295
GIŠ ₂ MA ₂ -GUR-GUR	<i>magurgurru</i>	Arche	ME 93 AHw 577a
MAH	<i>gapšu</i>	massig	ME 61 CD 90b ZL 264
MAH	<i>śiru</i>	erhaben, hoch	ME 61 CD 339a ZL 264
LU ₂ MAH	<i>śiru</i>	Gesandter	ME 61 CD 339b ZL 264
LU ₂ MA ₂ -LAH ₄	<i>malāhu</i>	Schiffer	ME 93 CD 192b ZL 296
LU ₂ MA ₂ -LAH ₄ +	<i>malāhūtu</i>	Beruf des Schiffers	CD 193a AHw 593a
LU ₂ MA ₂ -LAH ₅	<i>malāhu</i>	Schiffer	CD 192b ZL 296
GIŠ ₂ MA ₂ -LAL	<i>malallû</i>	ein Lastschiff	ME 93! CD 193a ZL 296
MA-MU ₂	<i>śuttu</i>	Traum	CD 391a AHw 1293a ZL 362
MAN	<i>puzru</i>	Geheimnis	ME 211! CD 280b ZL 404
MAN+	<i>śaniš</i>	oder, sonst	CD 355b AHw 1164a ZL 404
MAN	<i>śanû</i>	anderer, anders	ME 211 CD 356a ZL 404
MAN	<i>śanû</i>	sich ändern	ME 211 CD 356a ZL 404
MAN → 20			
MA-NA	<i>manû</i>	Mine (ca. 480g)	ME 157 CD 195b ZL 362
LU ₂ MAN-DI-DI	<i>mādidu</i>	Mess-Funktionär	ZL 404
LU ₂ MAN-DI-DI+	<i>mādidūtu</i>	Amt des Mess-Funktionärs	CD 188a AHw 572b
ŠIM/GIŠ/U ₂ -ŠIM ₂ MAN-DU	<i>suādu</i>	Holunder (?)	ME 211! CD 326a ZL 404
GI/GIŠ ₂ MA-AN-SIM	<i>nappītu</i>	Sieb	ME 157 CD 239b ZL 361

^{GIŠ}MA-AN-SIM-NIG₂-AR₃-RA

	<i>mahhaltu</i>	Sieb	ME 157! CD 190a
^{GIŠ} MA-NU	<i>ēru</i>	ein Baum	ME 157 CD 80a ZL 362
^{GIŠ} MA-NU-SIG ₇ -SIG ₇	<i>murrānu</i>	eine Pflanze (Baum?)	CD 219a ZL 362
^{GIŠ} MA-NU-TUR-TUR	<i>martū</i>	ein Baum, eine Stange	CD 198b ZL 362
MAR	<i>eqū</i>	einreiben	ME 141 CD 76b ZL 339
^{GIŠ/URUDU} MAR	<i>marru</i>	Spaten	ME 141 CD 198a ZL 339
MAR	<i>šakānu</i>	setzen, stellen	ME 141 CD 348a
MAR	<i>tēqītu</i>	Einreibung	CD 404b ZL 339
MAR	<i>zarū</i>	ausstreuen	ME 141 CD 445b ZL 339
MAR-GAL	<i>urbatu</i>	eine Wurmart	CD 425b ZL 339 (Lit.)
^{GIŠ} MAR-GID ₂ -DA	<i>ereqqu</i>	Lastwagen	ME 141 CD 77b ZL 339
^{MUL} MAR-GID ₂ -DA	<i>ereqqu</i>	Sternbild Großer Bär	ME 141 ZL 339
^{GIŠ} MAR-GID ₂ -DA	<i>ṣumbu</i>	Rad; Wagen	ME 141 CD 341a
^{MUL} MAR-GID ₂ -DA-AN-NA	<i>ereq šamē</i>	Sternbild Kleiner Bär	ME 141 CD 77b
^{GIŠ} MAR-ŠE-BAD	<i>pīsu (?)</i>	eine Schaufel	CD 275b AHw 867b
^{GIŠ} MAR-ŠE-RA-AH	<i>narpasu</i>	Dreschflegel, Schaufel	ME 141 CD 242a CAD N/I 362a ZL 339
^{GIŠ} MAR-ŠE-RA-AH	<i>rapšu</i>	Schaufel	ZL 339
^{GIŠ} MAR-ŠUM	<i>majjaltu</i>	Sänfte (?)	ME 141 CD 205a ZL 339
^D MAR-TU	<i>Amurru</i>	(GN)	ME 141 CD 16a ZL 339
^{KUR} MAR-TU ^{KI}	<i>Amurru</i>	Westland	ME 141 ZL 339
^{MUL} MAR-TU	<i>amurru</i>	ein Stern (Perseus)	CD 16a AHw 46a
MAR-TU	<i>amurrū</i>	amurritisch	CD 16a AHw 46a
MAR-ZA	<i>parṣu</i>	Amt; Kultordnung	ME 141 CD 267a ZL 339
MAS → MAŠ			
^{GI} MA-SA ₂ -AB	<i>masabbu</i>	ein Korb	ME 157 CD 199b ZL 362
MA-SIL ₃	<i>eqbu</i>	Ferse	ME 157 CD 76a AHw 231b ZL 361
MAS-SU ₃	<i>massū</i>	Anführer	ME 71 CD 200a ZL 274
MAŠ	<i>ašarēdu</i>	Erster (in PN)	ME 71 CD 27a ZL 273
MAŠ	<i>mišlu</i>	Hälften	ME 71 ZL 273
^D MAŠ	<i>Ninurta</i>	(GN)	ZL 273
MAŠ	<i>šumma</i>	wenn	ME 71 CD 384a ZL 273
MAŠ ₂	<i>barū</i>	eine Opferschau	ME 73 ZL 276
		durchführen	
MAŠ ₂	<i>bīru</i>	Opferschau	ME 73 CD 45b ZL 276
MAŠ ₂	<i>sibtu</i>	Besitznahme; Zins;	ME 73 CD 337b ZL 276
		ein Gewand	

MAŠ ₂	<i>urišu</i>	Ziegenbock	ME 73 CD 426a ZL 276
GIŠ MA₂-ŠA₃-HA	<i>šahhītu</i>	Segelschiff	ME 93 CD 347a ZL 296
MAŠ ₂ -ANŠE	<i>būlu</i>	Vieh, Getier	ME 73 CD 48a ZL 276
MAŠ ₂ -BI	<i>sibtu</i> (+Poss.-Suff.)	Zins dafür	CD 337b CAD S 159f.
MAŠ-DA ₃	<i>šabitu</i>	Gazelle	ME 71 CD 331a
LU ² MAŠ-EN-GAG	<i>muškēnu</i>	Armer, Untergebener	ME 71 CD 222b ZL 274
LU ² MAŠ-GAG-EN	<i>muškēnu</i>	Armer, Untergebener	ME 71 CD 222b ZL 274
MAŠ ₂ -GAL	<i>daššu</i>	Ziegenbock	ME 73 CD 57b ZL 276
MAŠ ₂ -GAL	<i>urišu</i>	Ziegenbock	CD 426a ZL 276
MAŠ-GAN ₂	<i>maškanu</i>	Tenne	ME 71! CD 202b ZL 274
MAŠ ₂ -GE ₆	<i>šuttu</i>	Traum	ME 73 CD 391a ZL 276
MAŠ ₂ -GI-IZI-LA ₂	<i>mašgizzillû</i>	eine Ziege (Opfer)	ME 73! CD 202a ZL 276(?)
MAŠ ₂ -GI-IZI-LAL ₂	<i>mašgizzillû</i>	eine Ziege (Opfer)	ME 73 CD 202a
MAŠ ₂ -GUB	<i>lillidu</i>	geschlechtsreifer Ziegenbock	ME 73 ZL 276
MAŠ ₂ -GUB	<i>lillittu</i>	geschlechtsreife Ziege	ZL 276
MAŠ ₂ -HUL-DUB ₂	<i>mašhulduppû</i>	Sündenbock	ME 73 CD 202a ZL 276
MAŠ ₂ -HUL-DUB ₂ -BA	<i>mašhulduppû</i>	Sündenbock	ME 73 CD 202a ZL 276
U ₂ /GIŠ MAŠ-HUŠ	<i>kalbānu</i>	ein Strauch	ME 71 CD 142a ZL 274
MAŠKIM	<i>rābišu</i>	Wächter; ein Dämon	ME 137 CD 294a ZL 334
MAŠKIM ₂	<i>rābišu</i>	Wächter; ein Dämon	ME 137 CD 294a ZL 333
MAŠKIM ₃	<i>rābišu</i>	Wächter; ein Dämon	ZL 333
LU ² MAŠ-MAŠ+	<i>āšipūtu</i>	Beschwörungskunst	CD 28a CAD A/II 435a
LU ² MAŠ-MAŠ	<i>mašmašu</i>	Beschwörer	ME 71 CD 202b ZL 273
MAŠ-MAŠ+	<i>mašmasūtu</i>	Beschwörungskunst	CD 202b AHw 628b
D ¹ MAŠ-MAŠ	<i>Nergal</i>	(GN)	ZL 274(?)
LU ² MAŠ-MAŠ	<i>wāšipum, āšipu</i>	Beschwörer	ME 71 CD 436b ZL 273
UZU MAŠ-SILA ₃	<i>naglabu</i>	Schulterblatt	ME 71! CD 231b ZL 273
MAŠ-SU ₃	<i>massū, maššū</i>	Symbol, Signal	CD 203b CAD M/I 390b
MAŠ-ŠU-GAL ₂	<i>muwassūm,</i> <i>mumassū</i>	ein Aufseher	CD 225b AHw 691b
LU ² MAŠ ₂ -ŠU-GID ₂ -GID ₂	<i>bārū</i>	Opferschauer	ME 73! CD 39b ZL 276
MAŠ-TAB-BA	<i>kilallān</i>	beide	ME 71 CD 157a
U ² MAŠ-TAB-BA	<i>māštu (?)</i>	eine Pflanze	ME 71 CD 204a ZL 274
U ² MAŠ-TAB-BA	<i>māšu (?)</i>	eine Pflanze	ZL 274
MAŠ-TAB-BA	<i>māšu</i>	Zwilling	ME 71 CD 203b ZL 274
MUI ¹ MAŠ-TAB-BA	<i>māšu</i>	Sternbild Zwillinge	ME 71 CD 203b
MAŠ-TAB-BA	<i>tū'amtū</i>	Zwilling (weibl.)	CD 408a AHw 1364a
MAŠ-TAB-BA	<i>tū'amu</i>	Zwilling	ME 71 CD 408b ZL 274

MAŠ₂-TUR	<i>laliu, lalû</i>	Zicklein	ME 73 CD 176a ZL 276
MAŠ₂-UZ₃	<i>urišu</i> (?)	Ziegenbock	CD 426a AHw 1430b
MAŠ₂-ZU	<i>kizzu</i>	Ziegenbock	ME 73 CD 163b ZL 276
GIŠ MA₂-TUR	<i>maturru</i>	kleines Boot	ME 93 CD 204b ZL 296
GIŠ MA₂-TUŠ-A	<i>matušû</i>	Prozessionsschiff	ME 93! CD 204b AHw
		Marduks	1574b cf. ZL 296
GIŠ MA₂-U₅	<i>rukūbu</i>	Fahrzeug, Schiff	ME 93 u. 73 CD 307a ZL 296
ME	<i>me'atu, mē</i>	Zahl 100	ME 219 CD 206a ZL 420
ME+	<i>qibū, qibû</i>	Spruch	ME 219! CD 289a! ZL 420!
ME	<i>sippu</i>	Laibung (in Omina)	ZL 420 (Lit.)
ME	<i>ūmu</i>	Tag (astron.)	CD 422b AHw 1418b
ME₃	<i>tāhāzu</i>	Schlacht	ME 83 CD 393b ZL 276
ME₆	<i>tāhāzu</i>	Schlacht	ZL 275
ME-A → ME+			
ME-A-BI	<i>ajjikâ</i>	wo, wohin	ME 219 AHw 25a
ME-DIM₂	<i>binātu</i>	Glieder	ME 219 CD 44b ZL 420
ME-DIM₂	<i>binitu</i>	Gestalt	ME 219 AHw 126b
UZU ME-HE₂	<i>himṣu</i>	Fettgewebe	ME 219 CD 116b ZL 420
ME-LAM₂	<i>melemmu</i>	Schreckenglanz,	ME 219 CD 207a ZL 420
		Lichtglanz	
D ME-ME	<i>Gula</i>	(GN)	ME 219 ZL 420
ME-ME	<i>qâlu</i>	achten auf	ME 219 CD 283b
LU₂ ME-ME	<i>wāšipum, āšipu</i>	Beschwörer	CD 436b AHw 1487b
MEN₃	<i>halhallatu</i>	eine Trommel	ME 117 CD 102a
MEN₄	<i>halhallatu</i>	eine Trommel	ME 219 CD 102a
ME-NI	<i>bāb ekalli</i>	(in Omina)	CD 35b ZL 420
D MES	<i>Marduk</i>	(GN)	ZL 341
GIŠ MES	<i>mēsu</i>	ein Baum	ME 143! CD 208b ZL 341
GIŠ MES-GAM₃	<i>šaššūgu</i>	ein Baum	ME 143! CD 363a ZL 341
GIŠ MES-MA₂-KAN-NA	<i>musukkannu</i>	ein Baum	ME 143! CD 220a ZL 341
MEŠ	<i>mādu</i>	zahlreich	ME 219 CD 188a ZL 420
ME-TE	<i>simtu</i>	Zubehör, Zier	ME 219 CD 323b ZL 420
UZU ME-ZE₂	<i>isu</i>	Kiefer, Wange	ME 219 CD 132a ZL 420
ME-ZE₂	<i>manzû</i>	eine Pauke, Trommel	ME 219! CD 196a
MEZE	<i>manzû</i>	eine Pauke, Trommel	ME 193 CD 196a ZL 397
MI	<i>şillu</i>	Schatten	CD 338a ZL 398
MI₂ → MUNUS			
MI-IB-HI	<i>ziḥhu</i> (?)	ein Lebermerkmal	CD 447a AHw 1526a
LU₂ MIN+	<i>šanû</i>	Stellvertreter, Vize-	ME 235 CD 355b ZL 431
MIN	<i>śina</i>	zwei	ME 235 CD 374a

MIN → 2

MIN ₅	<i>šina</i>	zwei	CD 374a
GIŠ ₃ MI-PAR ₃	<i>lipāru</i>	ein Baum	CD 181a ZL 398
GIŠ ₇ MI-PAR ₇	<i>lipāru</i>	ein Baum	ZL 398
MIR-SES	<i>ḥurbāšu</i>	Frost, Schrecken	ME 159 CD 121b ZL 364
MU	<i>aššum</i>	wegen, weil	ME 63 CD 29b ZL 266
MU	<i>nadānu</i>	geben	ME 63 CD 229a ZL 266
MU	<i>nīš</i>	(Eid) beim Leben	ME 63 CD 256a ZL 266
MU	<i>nīšu</i>	das Erheben	CD 256a CAD N/II 294a ZL 266
MU	<i>šattu</i>	Jahr	CD 363b ZL 266
MU	<i>šū, šuāti</i>	er, ihn; dieser, diesen	CD 378b u. 379a
MU ^{ME}	<i>šuāti</i>	diesen, diese	ME 63 CD 379a AHw 1255b
MU ^{MES}	<i>šuāti</i>	diesen, diese	ME 63 CD 379a AHw 1255b
MU	<i>šumma</i>	wenn (nA)	CD 384a CAD Š/III 275a
MU	<i>šumu</i>	Name; Zeile	ME 63 CD 384b ZL 266
MU	<i>zakāru</i>	nennen, sprechen	ME 63 CD 443a ZL 266
MU	<i>zikru</i>	Wort, Name	ME 63 CD 447b ZL 266
LU ² MU → LU ² MUHALDIM			
MU ₂	<i>napāhu</i>	blasen; aufleuchten	ME 105 CD 237b ZL 359
MU ₂	<i>nip̄hu</i>	Aufgehen (Gestirn)	ME 105 CD 254a ZL 359
MU-1-KAM	<i>šattu</i>	Jahr	ME 63 CD 363b ZL 266
MU-2+	<i>šunu'ū</i>	zweijährig	CD 386a CAD Š/III 313b
MU-3	<i>šulusū</i>	dreijährig	CD 383b AHw 1271a
MU-4	<i>rubu'ū</i>	vierjährig	ME 63 CD 306b
MU-AN-NA-šam	<i>šattišam</i>	jährlich	CD 363b CAD Š/II 196a
MU-AN-NA	<i>šattu</i>	Jahr	ME 63 CD 363b ZL 266
MU-AN-NA+	<i>šattussu</i>	jährlich	CD 363b AHw 1202a
D ¹ MUATI	<i>Nabū</i>	(GN)	CD 228b ZL 333
MUL ¹ MU-BU	<i>nīru</i>	Sternbild Arktur	ME 63! CD 255a
MUL ¹ MU-BU-KEŠ ₂ -DA	<i>nīru</i>	Sternbild Arktur	ME 63! CD 255a
MUD	<i>da'āmu</i>	dunkel sein/werden	CD 52a
MUD	<i>da'mu</i>	dunkel	CD 55b ZL 279
MUD	<i>eqbu</i>	Ferse	ME 75 CD 76a ZL 279
MUD	<i>palāhu</i>	fürchten	ME 75 CD 261b ZL 279
MUD	<i>parādu</i>	erschrecken	ME 75 CD 264b ZL 279
GIŠ ₂ MUD	<i>uppu</i>	Vertiefung; Röhre	ME 75 CD 424a ZL 279
MUD ₂	<i>dāmu</i>	Blut	ME 67 ZL 271
DUG ¹ MUD ₃	<i>hubūru</i> (?)	Bierkrug	ME 181 CD 118b
LU ² MU ₂ -DA	<i>mahhū</i>	Ekstatiker	ZL 360

MUNUS	MU ₂ -DA	<i>mahhūtu</i>	Ekstatikerin	ZL 360
MU-DA-SA ₂		<i>mudasū</i>	Namenliste	ME 63 CD 214a ZL 267
MU-DU		<i>šūrubtu</i>	Einlieferung	ME 63! CD 389a ZL 318
ŠIM ₂ MUG		<i>ballukku</i>	ein Baum	ME 43 CD 37a ZL 251
LU ₂ MUG		<i>sēpū</i>	Filzmacher	ME 43 CD 320b ZL 251
LU ₂ MUHALDIM		<i>nuḥatimmu</i>	Koch	ME 63 CD 257a ZL 266
LU ₂ MUHALDIM+		<i>nuḥatimmūtu</i>	Amt eines Kochs	CD 257a AHw 801a
MU-IM-MA		<i>šaddaqdam</i>	voriges Jahr	ME 63! CD 344b ZL 267
MU-IR ₁₀ → MU-DU				
MUL		<i>kakkabtu</i>	Stern (Ornament)	ME 97 CD 141b ZL 302
MUL		<i>kakkabu</i>	Stern	ME 97 CD 141b ZL 302
MUL ₂ MUL		<i>zappu</i>	die Pleiaden	ME 97! CD 444b ZL 302
MUL ₂		<i>kakkabtu</i>	Stern (Ornament)	CD 141b
MUL ₂		<i>kakkabu</i>	Stern	ME 173 CD 141b ZL 378
MUL ₂ MUL ₂		<i>zappu</i>	die Pleiaden	CD 444b AHw 1511a
MUL ₄ → UL				
MUL-BABBAR		<i>kakkabu peşū</i>	Planet Jupiter	ME 97 cf. ZL 302
MUL-DA-MUL		<i>lummū</i>	Schnecke; Spinne	ME 97 CD 185b ZL 302
MUL-GAL		<i>kakkabu rabū</i>	Meteor	ME 97 cf. ZL 302 (Lit.)
MU-LU		<i>bēlu</i>	Herr	CD 42a ZL 267(?)
MU ₄ -MU ₄		<i>labāšu</i> Gt/D	sich/jemanden bekleiden	ME 221 ² CD 174a ZL 426
MU ₇ -MU ₇		<i>ramāmu</i> Gtn	i. w. brüllen	CD 297a ZL 258
LU ₂ MU ₇ -MU ₇		<i>wāšipum, āšipu</i>	Beschwörer	ME 51 CD 436b ZL 258
MUN		<i>ṭābtu</i>	Salz	ME 83 CD 412a ZL 288
MUN		<i>ṭābtu</i>	Wohltat	ME 83 CD 412a ZL 288!
MUN ₅		<i>ṭābtu</i>	Salz	ZL 395 (Lit.)
MUN ₆		<i>ṭābtu</i>	Salz	ZL 395 (Lit.)
MU-UN-DU		<i>šūrubtu</i>	Einlieferung	CD 389a ZL 318
MUN EME-SAL+		<i>ṭābat eme-salli (?)</i>	eine Salzart	CAD E 148b ZL 260
MUN EME-SAL-LA		<i>ṭābat eme-salli (?)</i>	eine Salzart	CAD E 148b ZL 260
MU-UN-IR ₁₀ → MU-UN-DU				
MUNSUB		<i>šārtu</i>	Haar, Behaarung	ME 225 CD 361b
MUNSUB ₂ (=MUNŠUB ₂)		<i>šārtu</i>	Haar, Behaarung	ME 225 CD 361b ZL 430
MUNU ₄ → MUNU ₅				
LU ₂ MUNU ₅		<i>bāqilu</i>	Mälzer	ZL 265
MUNU ₅		<i>buqlu</i>	Malz	ME 63 CD 48b ZL 265
MUNU ₆ → MUNU ₅				

MUNU₇ → MUNU₅

MUNUS	<i>awīltum,</i> <i>amīltu</i>	Frau	CD 31b AHw 90a! ZL 449
MUNUS ^(MEŠ)	<i>issu</i>	Frau (nA)	CD 132a
MUNUS+	<i>issūtu</i>	Rolle der Frau (nA)	CD 132a
MUNUS	<i>sinništu</i>	Frau	ME 229 CD 324a ZL 449
MUNUS-ANŠE-KUR-RA	<i>urītu (?)</i>	Stute (nA)	AHw 1431a ZL 319
MUNU ₅ -SAR	<i>bāqilu</i>	Mälzer	ME 171! CD 38a ZL 265
MUNUS-E ₂ -GAL	<i>issi ekalle</i>	Königin (nA)	CD 67b u. 132a cf. ZL 346 ff.(?)
MUNUS-ERIM	<i>sekretu</i>	Palastdame	AHw 1036a(?) ZL 386(?)
MUNUS-GAR ₃ -GUB	<i>lillittu</i>	geschlechtsreife Ziege	ZL 361
MUNUS-KUR	<i>issi ekalle</i>	Königin (nA)	CD 67b u. 132a cf. ZL 346 ff.(?)
MUNUS-LU ₂ -TUR-RA	<i>ṣuhartu (?)</i>	Mädchen, Magd	ME 229 CD 340a
MUNUS-NITA-DAM → NITA ₃ -DAM			
MUNUS-SILA ₄ → KIR ₁₁			
MUNUS-TUR	<i>sehertu (?)</i>	Mädchen, Magd	ME 101 u. 229! CD 335a ZL 304 f.
MUNUS-TUR	<i>ṣehhertu (?)</i>	Mädchen	CD 335b AHw 1088a
MUNUS-TUR	<i>ṣuhartu</i>	Mädchen, Magd	ME 101 CD 340a
MUNUS-UN	<i>sekretu</i>	Palastdame	AHw 1036a ZL 354 f.
MUNUS-UŠ-DAM → NITA ₃ -DAM			
MU-NU-TUKU	<i>munutukū</i>	kinderlos	ME 63 CD 217b ZL 266
MU-NU-TUKU+	<i>munutukūtu</i>	Kinderlosigkeit	CD 217b AHw 674a
MUR	<i>hašū</i>	Lunge	CD 111b ZL 392
MUR ₂ → MURU ₂			
^{U2} MUR-DU ₃ -DU ₃	<i>murdudū</i>	eine Pflanze	ME 187 CD 218b ZL 392
MURGU	<i>būdu</i>	Schulter	ME 233 CD 47b
MURGU	<i>imittu</i>	Schulter	CD 128b AHw 377b
MURGU ^{KI}	<i>Malgium,</i> <i>Malgūm</i>	(LN)	ZL 456
MUR-GUD	<i>imrū</i>	Mastfutter	CD 129a
MURU ₂ +	<i>qabaltīu</i>	zentral	CD 281a AHw 886a
MURU ₂ +	<i>qabaltu</i>	Mitte	ME 155! CD 281a
MURU ₂ +	<i>qabilū</i>	Mittelteil	CD 281a AHw 887a
MURU ₂	<i>qablu</i>	Mitte; Kampf	ME 155! CD 281b ZL 360
MURU ₂ +	<i>qablū</i>	mittlerer	ME 155! CD 281b ZL 360
MURU ₉	<i>imbaru</i>	Nebel, Wetterwolke	ME 185 CD 128a ZL 391(?)
MURUB ₂	<i>pū</i>	Wortlaut	ME 229 CD 277a ZL 450

MURUB₄ → MURU₂

URUDU _M	MURU ₂ -EZEN-EZEN	<i>šeršerratu</i>	Kette	CD 368a ZL 360
TUG ₂ _M	MURU ₂ -IB ₂ -LA ₂	<i>patinnu (?)</i>	eine Binde	ZL 360
MU-SAG		<i>nīš rēši</i>	Erhebung des Haup- tes	ZL 266 (Lit.)
MU-SAG		<i>šanat rēš</i>	Akzessionsjahr	AHw 975b ZL 307
MU-SAG-NAM-LUGAL-LA		<i>šanat rēš</i> <i>šarrūti</i>	1. Regierungsjahr	ZL 307
MU-SAR		<i>mušarū</i>	Inschrift	ME 63 CD 221b ZL 267
D ^D MUŠ		<i>Nirah</i>	(GN)	ME 171
MUŠ		<i>şerru</i>	Schlange	ME 171 CD 336b ZL 377
MUL/D ^D MUŠ		<i>şerru</i>	Sternbild Hydra	ME 171 CD 336b
UZU _M MUŠ ₂		<i>zīmu</i>	Gesicht, Aussehen	ME 85 CD 447b ZL 284
MUŠ-DA-GUR ₄ -RA		<i>pizallurtu</i>	Gecko	ME 171 CD 277a
MUŠ-DIM ₂ -GURUN-NA		<i>pizallurtu</i>	Gecko	ME 171! CD 277a ZL 377
MUNUS _M MUŠEN		<i>işsurtu</i>	Vogelweibchen	ME 73 CD 132b
MUŠEN		<i>işsūru</i>	Vogel	ME 73 CD 132b ZL 277
LU ² MUŠEN-DU ₃		<i>usandū</i>	Vogelfänger	ME 73 CD 428a ZL 277
MUŠEN-GAL+		<i>işsūru rabû</i>	Ente	ME 73 CD 132b ZL 277
MUŠEN-HABRUD-DA		<i>işsūr hurri</i>	Höhlengans, Tadorna	ME 73 ZL 277
MUŠEN-KUR-GI		<i>kurkū</i>	Gans	CD 168b AHw 510f.
MUŠEN-U-BAR		<i>ubāru</i>	Zugvogel	AHw 1399b
MUŠ-GAL		<i>mušgallu</i>	eine mythische Schlange	ME 171 CD 222a ZL 377
MUŠ-GE ₆		<i>şallamtu</i>	eine schwarze Schlan- ge	ME 171! CD 332b
NA ⁴ MUŠ-GIR ₂		<i>muššāru</i>	ein Stein	ME 171 CD 223a ZL 377
MUŠ-H ₂ UL		<i>hulmittu</i>	ein Tier	ME 171 CD 119b
MUŠ-H ₂ UŠ		<i>mušhuššu</i>	Schlangendrache	ME 171 CD 222b ZL 377
MUŠ-IDIM		<i>mušidimmu</i>	eine Schlange	ME 171
MUŠ-IGI-NU-TUKU		<i>uppūtu</i>	Blindschlange	CD 424b ZL 377
MUŠ-LAH ₄		<i>mušlahhatu</i>	Schlangenbeschwöre- rin	CD 222b AHw 684b
LU ² MUŠ-LAH ₄		<i>mušlahhu</i>	Schlangenbeschwörer	ME 171 CD 222b ZL 377
LU ² MUŠ-LAH ₅		<i>mušlahhu</i>	Schlangenbeschwörer	CD 222b ZL 377
MUŠ-LAH ₄ -LAH ₄		<i>mušlahhatu</i>	Schlangenbeschwöre- rin	CD 222b AHw 684b
MUŠ-MAH		<i>mušmaħħu</i>	eine mythische Schlange	ME 171 CD 222b ZL 377
MUŠ-ŠA ₃ -TUR ₃		<i>bašmu</i>	eine Schlange	ME 171! CD 40b ZL 377

MUŠ-TUR	<i>nirāḥu</i>	eine Schlange	ME 171 CD 254b ZL 377
MU-TIN	<i>zikaru</i>	männlich	ME 63 AHw 1526a(?)
MU- <i>x</i> -KAM	<i>x šanātu</i> (etc.)	<i>x</i> Jahre	AHw 1201a
MU- <i>x</i> -ŠE ₃	<i>šattu</i>	Jahr (aA)	CD 363b AHw 1590a ZL 266

N

NA- <i>a-nu</i>	<i>amīlānu</i>	eine Pflanze	ME 69 CD 15a ZL 268
NA	<i>awīlūm, amīlu</i>	Mensch	ME 69 CD 31b ZL 268
NA	<i>mazzāzu</i>	ein Lebermerkmal	ME 69 CD 206a ZL 268
NA	<i>qutrēnu</i>	Weihrauch (aB)	ME 69 CD 292b ZL 268
NA ₂ → NU ₂			
NA ₄	<i>abnu</i>	Stein	ME 125 CD 2b ZL 327
gišNA ₅	<i>pitnu</i>	Kasten	ME 163 CD 276a ZL 367
NA-DE ₃ ²	<i>qutrēnu</i>	Weihrauch	ME 69! CD 292b! ZL 269!
NAG	<i>šaqū</i>	tränen	ME 55 CD 359a ZL 260
NAG	<i>šatū</i>	trinken	ME 55 CD 363b ZL 260
U ₂ NAGA	<i>uhūlu</i>	Alkali (Soda)	ME 107 CD 419a ZL 310
gišNAGA ₃ (GAZ)	<i>esittu</i>	Stößel	ME 115! CD 81a! ZL 316
LU ₂ NA-GAD	<i>nāqidu</i>	Hirte	ME 69! CD 241a ZL 268
MULNAGAR	<i>alluttu</i>	Sternbild Cancer; ein Stern	ME 231 CD 13a ZL 454 (Lit.)
LU ₂ NAGAR	<i>nagāru</i>	Zimmermann	ME 231 CD 231a ZL 454
LU ₂ NAGAR-GAL	<i>nagargallu</i>	Oberzimmermann	CAD N/I 107b ZL 454
U ₂ NAGA-SI	<i>uhūlu qarnānu</i>	Salicornia (Pflanze)	ME 107! CD 419a ZL 310
NAGGA	<i>annaku</i>	Zinn	ZL 249
NA ₄ -GU ₂	<i>aban kišādi</i>	Amulett	ME 125! ZL 291
NA ₄ - ^D LAMMA	<i>aban lamassi</i>	ein wertvoller Stein	CAD L 65f.
NAM	<i>ana</i>	nach, zu	ME 75 CD 16b ZL 277
NAM	<i>pīhātu, pāhātu</i>	Amt, Distrikt	ME 75 CD 274a ZL 277
LU ₂ NAM	<i>pīhātu, pāhātu</i>	Statthalter	ME 75 ZL 277
LU ₂ NAM+	<i>pīhātūtu</i>	Amt des Statthalters	CD 274a AHw 862b
NAM	<i>šāmu</i>	bestimmen	CD 370 CAD Š/I 358a ZL 277
NAM ^{MEŠ}	<i>šīmātu</i>	er starb	CAD Š/III 18b ZL 277
NAM	<i>šīmtu</i>	Schicksal	ME 75 CD 373b ZL 277
NAM ₂	<i>tēmu</i>	Verstand	ME 221 ² ZL 426
NAM-5	<i>hamištu</i>	Fünfergruppe	ME 75 CD 104a ZL 447
NAM-10	<i>ušurtu</i>	Zehnergruppe	CD 430a AHw 1443b
NAM-20	<i>šarrūtu</i>	Königtum	CD 361b CAD Š/II 114b!
NAM-AB-BA	<i>šībūtu</i>	Greisenalter	CD 371a ZL 299
NAM- ^{giš} APIN-LA	<i>errešātu</i>	Feldbestellung	CD 79a AHw 244a
NAM- ^{giš} APIN-LA ₂	<i>errešātu</i>	Feldbestellung	ME 61! CD 79a ZL 264
NAM-AZU	<i>bārūtu</i>	Opferschau(kunst)	CD 40a ZL 315

²Zur Lesung vgl. Veldhuis, CDLN 2003:002.

NAM-BUR ₂ -BI	<i>namburbû</i>	Löseritus	ME 75 CD 235b ZL 277
NAM-IGI-4-GAL ₂ -LA	<i>ana rabiātim</i>	zu 25% (Zins)	CD 294a AHw 935a
NAM-ERIM ₂ (NE-RU)	<i>māmītu</i>	Bann; Eid	ME 75 CD 194b ZL 278
NAM-ERIM ₂ (NE-RU)-BUR ₂ -RU-DA	<i>namerimbur-</i> <i>rudû</i>	Bannlösungsritus	ME 75 CD 235b ZL 278
NAM-GALA	<i>kalūtu</i>	Amt des Klageprie- sters	ME 121 CD 143b AHw 429b ZL 326
NAM-GILIM-MA	<i>šahluqtu</i>	Vernichtung	CD 347a ZL 278
NAM-KALAG	<i>dannūtu</i>	Stärke	CD 56a
NAM-KALAG-GA	<i>dannūtu</i>	Stärke	CD 56a AHw 161b
NAM-KUR ₂	<i>nukurtu</i>	Feindschaft	ME 63 CD 257b ZL 265(?)
NAM-KU ₃ -ZU	<i>nēmequ</i>	Klugheit, Weisheit	ME 211 CD 249b ZL 278
NAM-LUGAL	<i>šarrūtu</i>	Königtum	ME 75 CD 361b
NAM-LUGAL-LA	<i>šarrūtu</i>	Königtum	CD 361b ZL 307
NAM-LU ₂ -LU ₂ ^(MEŠ)	<i>awīlūtum,</i> <i>amīlūtu</i>	Menschheit (Nuzi)	ME 151 CD 31b
NAM-LU ₂ -U ₁₈ -LU	<i>awīlūtum,</i> <i>amīlūtu</i>	Menschheit	ME 151! CD 31b ZL 357
NAM-LU ₂ -U ₁₉ -LU	<i>awīlūtum,</i> <i>amīlūtu</i>	Menschheit	CD 31b ZL 357
NAM-LU ₂ -ULU ₃	<i>awīlūtum,</i> <i>amīlūtu</i>	Menschheit	ME 151! CAD A/II 58a
NAM-MUNUS-A	<i>sinnišūtu</i>	Rolle der Frau	CD 324a AHw 1048a!
NAM- ^{LU} ₂ NIG ₂ -DAB-BA	<i>nigdabbūtu,</i> <i>nindabūtu</i>	ein Amt zur Darbrin- gung von Opfern	CD 252b CAD N/II 238b
NAM-RA	<i>šallatu</i>	Beute	ME 75 u. 151 CD 351b ZL 278
NAM-RA	<i>šillatu</i>	Beute	CD 372b AHw 1236b ZL 278
NAM-RA-AK	<i>šallatu</i>	Beute (aAk)	ME 75! u. 151 CD 351b
NAM-RI	<i>šallatu</i>	Beute (jB)	CD 351b ZL 278
NAM-RIM	<i>māmītu</i>	Bann, Eid	ME 215 CD 194b ZL 278
NAM-ŠA ₃ -GU ₄₊	<i>kullizūtu</i>	Amt des Rindertrei- bers	CD 166a AHw 1569a
NAM-TAB-BA	<i>tappû</i>	Partner, Freund	CAD T 184a ZL 297
NAM-TAB-BA	<i>tappūtu</i>	Kompagniegeschäft	CD 398b ZL 297
NAM-TAG-GA	<i>arnu</i>	Sünde	ME 75 CD 24a ZL 278
^U ₂ NAM-TAL	<i>pillû</i>	Mandragora	ME 75 CD 274b ZL 278(?)
NAM-TAR	<i>namtaru</i>	ein Dämon	ME 75 CD 236b ZL 277
GIŠ/ ^U ₂ NAM-TAR	<i>pillû</i>	Mandragora	ME 75 CD 274b ZL 278(?)

NAM-TAR	<i>šīmtu</i>	Schicksal	ME 75 CD 373b ZL 278
NAM-U → NAM-10			
NAM-U ₂ ^{MEŠ}	<i>mūtānu</i>	Todesfälle; Seuche	ME 67 u. 75 CD 224a ZL 272
NAM-U ₂	<i>mūtu</i>	Tod	CD 225b ZL 272
NAM-UZU ₂ → NAM-AZU			
NA-NE → NA-DE ₃			
^D NANNA	<i>nannāru</i>	Mond	ME 153 CD 237a
^D NANNA	<i>Sīn</i>	(GN)	ME 153 cf. ZL 358
MUNUS _{NAR+}	<i>batultu</i> (?)	junge Frau	ME 165 CD 41b ZL 371 (Lit.)
MUNUS _{NAR}	<i>nārtu</i>	Musikerin	ME 165 CD 242a ZL 371
^{LU2} NAR	<i>nāru</i>	Musiker	ME 165 CD 242b ZL 371
NAR+	<i>nārūtu</i>	Beruf des Musikers	ME 165 CD 242
^{LU2} NAR	<i>zammāru</i> (?)	Musiker	CD 444a AHw 1509a
^{LU2} NAR-GAL	<i>nargallu</i>	Obermusiker	ME 165 CD 241b ZL 371
^{LU2} NAR ₃ -GAL	<i>nargallu</i>	Obermusiker	ME 165 CD 241b ZL 355
NA-RI	<i>aśirtu</i>	Überprüfung	CD 28a
^{NA4} NA-RU	<i>narū</i>	Stele	CD 242b ZL 268
^{NA4} NA-RU ₂ -A	<i>narū</i>	Stele	ME 69 CD 242b ZL 269
NA ₄ -RU ₂ -A	<i>narū</i>	Stele	CD 242b ZL 327
NA-AŠ-PAR ₂	<i>našparu</i>	Bote	CD 245b! AHw 761a(?) CAD N/II 77a ZL 268!
^{NA4} NA-ZA ₃ -HI-LI	<i>urṣu</i>	Mörser	ME 69 CD 427a ZL 269
^{NA4} NA-ZA ₃ -HI-LI-A	<i>urṣu</i>	Mörser	ME 69 CD 427a ZL 269
^{ITI} NE	<i>abu</i>	5. Monat (Juli-August)	ME 111 CD 3a ZL 254
NE	<i>annū</i>	dieser	ME 111 CD 18b ZL 313
NE	<i>pēmtu</i>	Holzkohle	CD 272a ZL 314
NE	<i>qutru</i>	Rauch	CD 292b
NE	<i>-šu</i>	(Possessiv-Suffix)	cf. ZL 266
NE → KUM ₂			
NE-DU-KU	<i>śaršabiṭtu</i>	ein Baum	CD 361b CAD Š/II 123b
NE-HA	<i>nēḥtu</i>	Ruhe	ME 111 CD 249a ZL 314
NE-HU	<i>nēḥtu</i>	Ruhe	CD 249a
NE-MUR-RA	<i>tumru</i>	(glühende) Asche	CD 410a AHw 1370b
-NE-NE	<i>-šunu</i>	ihr	ME 111 cf. ZL 266
^{ITI} NE-NE-GAR	<i>abu</i>	5. Monat (Juli-August)	ME 111 CD 3a ZL 254
NENNI	<i>annanna</i>	N.N., so und so	ME 217 CD 18a ZL 424
MUNUS _{NENNI}	<i>annannītu</i>	N.N., so und so (fem.)	CD 18a
-NI	<i>-šu, -ša</i> (usw.)	sein, ihr	ME 127 cf. ZL 266

NI	<i>ilu</i>	Gott	CD 127b AHw 373b
NI ₂	<i>puluhtu</i>	Furcht	ME 185 CD 278a
NI ₂	<i>ramānu</i>	eigene Person, selbst	ME 185 CD 297a ZL 389
NI ₃ → NIG ₂			
^D NIBRU ^{KI}	<i>Nippuru</i>	(ON)	ZL 286
^D NIDABA → ^D NISABA			
NIDBA	<i>nindabû</i>	Brot-, Speiseopfer	ME 211 CD 254a ZL 416
NIDLAM → NITA ₃ -DAM			
NI-DU ₈ → I ₃ -DU ₈			
NIG	<i>kalbatu</i>	Hündin	ME 233 CD 142a ZL 455
NIGA	<i>marû</i>	gemästet, fett	ME 169 ^{2!} CD 199a ZL 374
^{LU2} NIGA	<i>mārû</i>	Tiermäster	CD 199a ZL 374
^{LU2} NI-GAB → ^{LU2} NI-DU ₈			
^{LU2} NI-GAB-GAL → ^{LU2} NI-DU ₈ -GAL			
NIG ₂ -AK-A	<i>upšaššû</i>	Zauber, Verhexung	ME 83 u. 245! CD 424b ZL 276
NI-GAL ₂ -LA	<i>niggallu</i>	Sichel	ME 127 CD 252b
NIG ₂ -AR ₃ -RA	<i>mundu</i>	Feinmehl	ME 245 ² CD 217a ZL 446
NIG ₂ -BA	<i>kimiltu</i>	(göttlicher) Zorn	ME 245 CAD K 373a
NIG ₂ -BA	<i>qišum, qâšu</i>	schenken	ME 245 CD 289a ZL 251
NIG ₂ -BA	<i>qištu</i>	Geschenk	ME 43 u. 245 CD 289b ZL 251
NIG ₂ -BUN ₂ -NA ^{KU6}	<i>šeleppû</i>	Schildkröte	ME 245 CD 366a ZL 443
NIG ₂ -BUR ₃ -BUR ₃	<i>pālišu</i>	eine Pflanze	CD 262a
MUNUS NIG ₂ -BUR ₃ -BUR ₃	<i>pallissu</i>	Stein-Bohrerin	CD 262b ZL 446
^{LU2} NIG ₂ -BUR ₃ -BUR ₃	<i>pallišu</i>	Stein-Bohrer	CD 262b ZL 446
NIG ₂ -DARA ₂	<i>ušû</i>	ein Stoff, Tuch	CD 428b
^{TUG2} NIG ₂ -DARA ₂ -ŠU-LAL ₂	<i>ulāp lupputi</i>	schmutzige Binde	ME 245! CD 420a AHw 1408a ZL 446
NIG ₂ -DE ₂ -A	<i>biblu</i>	Hochflut	ME 245 CD 44a ZL 445
NIG ₂ -DIM ₂ -DIM ₂ -MA	<i>epištu</i>	Ritual	ME 245 CD 75b ZL 446
NIG ₂ -DU- <i>nu</i>	<i>kudurrānu</i>	ein Vogel	CD 165a
NIG ₂ -DU	<i>kudurru</i>	ältester Sohn	ME 245 CD 165a
NIG ₂ -DU	<i>kudurru</i>	Grenze, Grenzstein	ME 245 CD 165a ZL 445
NIG ₂ -DU	<i>kudurru</i>	Erdarbeit, Fron	CD 165a CAD K 496a
NIG ₂ -DU	<i>naptanu</i>	Mahlzeit	ME 245 ^{2!} CD 240a ZL 444
^{DUG} NIG ₂ -DUR ₂ -BUR ₃	<i>namzītu</i>	Maischbottich	ME 245 CD 237a ZL 446
NIG ₂ -E ₃	<i>litu</i>	Macht, Sieg	ME 245 CD 183b ZL 446
NIG ₂ -GA	<i>makkūru</i>	Eigentum, Habe	ME 245 CD 192a ZL 445
NIG ₂ -GA	<i>namkūru</i>	Eigentum, Habe	ME 245 CD 235b ZL 445

^{TUG₂} NIG ₂ -GAB-DAB	<i>nasru</i>	ein Kleidungsstück	CD 244b AHw 1579a ZL 444
^{TUG₂} NIG ₂ -GAB-DIB → ^{TUG₂} NIG ₂ -GAB-DAB			
NIG ₂ -GAG-TI	<i>namzāqu</i>	Schlüssel	ME 127 u. 245 CD 237a ZL 445
NIG ₂ -GAL ₂	<i>būšu</i>	Eigentum	ME 245 CD 50b ZL 279
NIG ₂ -GAL ₂ -LA	<i>būšu</i>	Eigentum	ME 245 CD 50b ZL 279
NIG ₂ -GAL ₂ -LA	<i>niggallu</i>	Sichel	ME 245 ² CD 252b ZL 444
^{U₂/GI₃} NIG ₂ -GAN ₂ -GAN ₂	<i>egemgiru</i>	Rauke; Senfkohl	ME 245 ² CD 67a ZL 444
NIG ₂ -GAR	<i>šukunnū</i>	Anbauvertrag	ME 245 ² CD 382a CAD Š/III 231b ZL 447
NIG ₂ -GAR-RA	<i>šukunnū</i>	Anbauvertrag	CD 382a CAD Š/III 231b ZL 447
NIG ₂ -GEŠTU	<i>uzuntu</i>	ein Teil der Ein- geweide	CD 431b ZL 446
^{U₂} NIG ₂ -GIDRU	<i>haṭṭi rē’î</i>	eine Pflanze	ME 135! ZL 333
^{GI₃} NIG ₂ -GIDRU	<i>haṭṭu</i>	Szepter	CD 112b ZL 333
^{U₂} NIG ₂ -GIDRU-SIPA	<i>haṭṭi rē’î</i>	eine Pflanze	CAD Ḥ 156a ZL 333
NIG ₂ -GIG	<i>ikkibu</i>	Verbotenes	ME 201 u. 245 ² CD 126a ZL 403
NIG ₂ -GIG	<i>maruštū</i>	Übel	ME 245 ² CD 199a ZL 403
NIG ₂ -GILIM-MA	<i>šaḥluqtū</i>	Vernichtung	CD 347a AHw 1132a(?)
NIG ₂ -GI-NA	<i>kittū</i>	Wahrheit, Recht	ME 245 ² CD 163a ZL 281
NIG ₂ -GU ₇	<i>ukultū</i>	Speise	CD 420a ZL 444(?)
NIG ₂ -GUB → NIG ₂ -DU			
^{GI₃} NIG ₂ -GUL	<i>akkullū</i>	Picke	ME 245 ² CD 10a ZL 446
NIG ₂ -GU ₂ -NA	<i>unūtu</i>	Gerät	CD 423b ZL 444
NIG ₂ -HA-LAM-MA	<i>šaḥluqtū</i>	Vernichtung	ME 241 CD 347a ZL 442
NIG ₂ -HUL	<i>lemuttu</i>	Böses	ME 245 ² ZL 410
NIG ₂ -HUL	<i>mimma lemnu</i>	jegliches Böse	ZL 410 (Lit.)
NI ₂ -GI (=IM-GI)	<i>ḥammā’u</i>	Usurpator	ME 185! CD 104b! AHw 1558b ZL 390
^{TUG₂} NIG ₂ -IB ₂ -LA ₂	<i>ḥuṣannū</i>	Leibbinde	ME 245 ² CD 122b ZL 445
NIGIN	<i>lawūm, lamū</i>	umgeben	ME 219 CD 179b ZL 424
NIGIN	<i>maḥāru</i> Št	(Zahl) quadrieren	ME 219 CD 189b AHw 580a ZL 424
NIGIN	<i>napḥaru</i>	Summe	ME 219 CD 238b ZL 424
NIGIN	<i>pahāru</i>	versammeln	ME 219 CD 261a ZL 424
NIGIN	<i>sahāru</i>	sich wenden	ME 219 CD 311a ZL 424
NIGIN+	<i>siḥirtu</i>	Umkreis	ME 219 CD 322a ZL 424
NIGIN+	<i>suḥhurtu</i>	Rückzug	CD 326b CAD S 348a

NIGIN	<i>şâdu</i>	sich drehen	ME 219 CD 331b ZL 424
NIGIN ₂	<i>lawûm, lamû</i>	umgeben	ME 215 CD 179b ZL 421
NIGIN ₂	<i>sahâru</i>	(etwas) wieder tun	ZL 421 (Lit.)
NIGIN ₃	<i>kûbu</i>	Fötus	ME 201 CD 164b
NIG ₂ -KA	<i>nikkassu</i>	Abrechnung (aA)	ME 245 ² CD 253a ZL 443
NIG ₂ -KA ₉	<i>nikkassu</i>	Abrechnung	ME 245 ² CD 253a ZL 445
URUDU NIG ₂ -KALA-GA	<i>nigkalagû</i>	eine Pauke	ME 245 ² CD 252b ZL 445(?)
NIG ₂ -KI	<i>nammaštû,</i> <i>nammaššû</i>	Getier	CD 236a(?) ZL 446
NIG ₂ -KI	<i>zêrmandu</i>	Gewürm	ME 245 ² ZL 446
NIG ₂ -KI-GAR	<i>iškinû</i>	ergänzende Zahlung	ME 245 ² CD 134a ZL 446
LU ² NIG ₂ -KUD-DA	<i>mâkisu</i>	Steuereinnehmer	ME 245 ^{2!} CD 192a ZL 443
NIG ₂ -KUD-DA	<i>miksu</i>	Ertragsabgabe	ME 245 ^{2!} CD 210a ZL 443
NIG ₂ -KUR ₄ -RA	<i>kerşu</i>	abgekniffenes Stück	ME 245! ZL 446
NIG ₂ -LA ₂ → NIG ₂ -LAL			
NIG ₂ -LAL	<i>naşmattu</i>	Verband	ME 213 CD 244b ZL 419
NIG ₂ -LAL	<i>şimdu</i>	Verband, Verbindung	ME 213 u. 245 ² CD 338b CAD § 196b ZL 419
NIG ₂ -LAL	<i>şimittu</i>	Gespann	ME 213 u. 245 ^{2!} CD 338b ZL 419
TUG ² NIG ₂ -LAM ₂	<i>lamahuşşû</i>	ein Festgewand	ME 245 ² CD 176b ZL 445
TUG ² NIG ₂ -LAM ₂	<i>lubûšu</i>	Bekleidung	ME 245 ² ZL 445
NIG ₂ -ME-GAR	<i>išdihu</i>	Profit	ME 245 ² CD 133a ZL 446
NIG ₂ -ME-GAR	<i>qûlu</i>	Stille	ME 245 ² CD 291a ZL 446
TUG ² NIG ₂ -MU ₄	<i>lubûšu</i>	Bekleidung	ME 245 ² ZL 446
NIG ₂ -NA	<i>narû</i>	Stele (mB)	CD 242b ZL 444(?)
NIG ₂ -NA	<i>nignakku</i>	Räucherbecken	ME 245 ^{2!} CD 252b ZL 444
KU ⁵ NIG ₂ -NA ₄	<i>kîsu</i>	Beutel	ME 245 ^{2!} CD 161a ZL 445
NIG ₂ -NA-GUB ₂	<i>nignagubbû</i>	Weihrauchständler	ME 245 ² AHw 787b
NIG ₂ -NAM	<i>mimma</i>	etwas; was immer	ME 245 ² CD 210b
NIG ₂ -NIGIN	<i>şîdânu</i>	Schwindel	ME 245 ² CD 337b
LU ² NIG ₂ -NU-TUKU	<i>lapnu</i>	arm	ME 235 u. 245 ² CD 178a ZL 444
NIG ₂ -PAD ₃ -DA	<i>mukallimtu</i>	Kommentar	ME 245 ² CD 215b ZL 446
NIG ₂ -SAG-GIL+	<i>nigsagilû</i>	Stellvertreter	CD 253a AHw 788a
NIG ₂ -SAG-ILA ₂	<i>dinânu</i>	Stellvertreter	ME 245 ^{2!} CAD D 148b
NIG ₂ -SAG-ILA ₂	<i>nigsagilû</i>	Stellvertreter	ME 245 ^{2!} ZL 444
NIG ₂ -SA-SA ^{HI-A}	<i>muthummu</i>	Gartenfrucht	CD 224b ZL 444
NIG ₂ -SILA ₁₁ -GA ₂	<i>lišu</i>	Teig	ME 143! u. 245 ² CD 183b ZL 445

NIG ₂ -SI-SA ₂	<i>mīšaru</i>	Gerechtigkeit	ME 91 u. 245 ² CD 212a ZL 292
NIG ₂ -SI-SA ₂ +	<i>mīšarūtu</i>	Gerechtigkeit	CD 212a AHw 660a CAD M/II 119a
NIG ₂ -SUM	<i>nidintu</i>	Gabe (nB)	CD 252a
NIG ₂ -SUM-MU	<i>nidintu</i>	Gabe	CD 252a ZL 310
NIG ₂ -ŠAM ₂	<i>šīmu</i>	Kaufpreis	CD 373b AHw 1240a ZL 316
NIG ₂ -ŠU	<i>būšu</i>	Eigentum	ME 245 ² CD 50b ZL 445
NIG ₂ -ŠU-LUH-HA	<i>nemsû</i>	Waschbecken	ME 245 ² CD 249b ZL 445
NIG ₂ -ŠU-TAG-GA	<i>lipit qāti</i>	(rituelle) Handlung	ZL 445
NIG ₂ -ŠU-ZABAR	<i>mušālu</i>	Metallspiegel	ME 245 ² CD 221a ZL 445
NIG ₂ -TAB	<i>našraptu</i>	Vertiefung auf der Leber	ME 95! CD 244b ZL 444
NIG ₂ -TAB-TUR-RA	<i>ḥuluppaqqu</i>	ein Gefäß	ME 245 ² CD 120a ZL 444
NIG ₂ -TAG	<i>liptu</i>	Berührung	ME 245 ² CD 183a ZL 298
DUG NIG ₂ -TA-KUR ₄	<i>kurkurru</i>	ein Opfergefäß	ME 245 ² ZL 444
GIŠ NIG ₂ -TUKU	<i>gišimmaru</i>	Dattelpalme	ZL 446 (Lit.)
NIG ₂ -TUKU	<i>mašrû</i>	Reichtum	ME 245 ² ! CD 203a ZL 446
LU ² NIG ₂ -TUKU	<i>šarû</i>	reich	ME 245 ² ! CD 361b ZL 446
NIG ₂ -TUKU	<i>šarû</i>	reich sein/werden	CD 361b
NIGU → NIGA			
NIG ₂ -UR ₂ -LIM ₂ -MA	<i>būlu</i>	Vieh	ME 245 ² ! ZL 445
NIG ₂ -ZI	<i>kittu</i>	Wahrheit	ME 245 ² CD 163a ZL 280
NIG ₂ -ZI-GAL ₂	<i>nammaštû,</i> <i>nammaššû</i>	Getier	ME 245 ² ! CD 236a ZL 444
NIG ₂ -ZI-GAL ₂	<i>šiknat napišti</i>	Lebewesen	CD 372a CAD Š/II 436a
NIG ₂ -ZI-IR	<i>ašuštu</i>	Trübsal	CD 30a ZL 280
NIG ₂ -ZU	<i>iħzu</i>	Lehre, Wissen	ME 245 ² CD 125b ZL 252
NIM	<i>elû</i>	oberer	ME 195 ZL 400
NIM	<i>elû Š</i>	subtrahieren	CD 71b AHw 210a! ZL 400(?)
NIM	<i>harāpu</i>	früh sein	ME 195 CD 107a ZL 400
NIM	<i>harpu</i>	früh	ME 195 CD 108b ZL 400
MUNUS NIM	<i>hurāptu</i>	weibl. Frühjahrs- lamm (nA)	CD 121b ZL 428
NIM	<i>hurāpu</i>	Frühjahrlamm (nA)	CD 121b ZL 428
NIM	<i>šaqû</i>	hoch (sein/werden)	CD 359a ZL 400
NIM	<i>šūqu</i>	Höhe	CD 387a AHw 1282a ZL 400
NIM	<i>zubbu, zumbu</i>	Fliege	ME 195 CD 449b ZL 400
NIM-GIR ₂	<i>berqu</i>	Blitz	ME 195 CD 43a ZL 400

^{LU2} NIMGIR	<i>nāgiru</i>	Herold	ME 159 CD 231a ZL 364
^{LU2} NIMGIR ₂	<i>nāgiru</i>	Herold	ME 159 CD 231a ZL 364
NIMIN	<i>erbâ</i>	Zahl 40	ME 213 ZL 405
NIM-LAL ₃	<i>nūbtu</i>	Biene	ME 195 CD 257a ZL 400
NIM-NIM	<i>šalālu</i> N/Ntn	sich schlängeln, kriechen	CD 350a AHw 1142f.
NIM-SAḪAR-RA	<i>lamšu, lamšatu</i>	eine Fliege	ME 195 CD 177a ZL 400
NIM-UKUŠ ₂	<i>tambukku</i>	eine Fliege	CD 396b AHw 1313b! ZL 400
NIMUR	<i>idrānu</i>	Pottasche	ME 207 ² CD 125a ZL 412
NIN	<i>aḥātu</i>	Schwester	ME 229 CD 7a
NIN	<i>bēltu</i>	Herrin	ME 229 CD 42a ZL 451
NIN → EGI ₂			
NIN ₉	<i>aḥātu</i>	Schwester	ZL 451
^{URU} NINA ^{KI}	<i>Ninua, Ninâ</i>	Ninive	ZL 300 (Lit.)
NINDA ^(MEŠ/HI-A)	<i>akalu</i>	Brot	ME 245 CD 9a ZL 442
NINDA	<i>gininda-</i> <i>nakku</i> (?)	ein Längenmaß (6m)	ME 245! CD 93a
NINDA	<i>nindanu</i> (?)	ein Längenmaß (6m)	ZL 442 (Lit.)
NINDA ^{MEŠ}	<i>kusāpu</i>	Brot	ME 245 CD 169b ZL 442
^{U2} NINDA ₂	<i>illūru</i>	eine Blume	ME 111 CD 127a ZL 315
gišNINDA ₂	<i>ittû</i>	Saatrichter am Pflug	ME 111 CD 137a ZL 315
DUGNINDA ₂	<i>namaddu</i> (?)	ein Messgefäß	ME 111 CD 235a ZL 315
NINDA-2/3-SILA ₃	<i>kamānu</i>	ein Kuchen	CD 143b ZL 446
NINDA-DIM ₃	<i>pannigu</i>	ein Gebäck	ME 245 CD 263a ZL 444
NINDA-DIM ₃ -ME	<i>pannigu</i>	ein Gebäck	CD 263a ZL 444
NINDA-DIM ₁₀ -ME	<i>pannigu</i>	ein Gebäck	CD 263a ZL 444
NINDA-DIM ₁₁ -MA	<i>pannigu</i>	ein Gebäck	CD 263a ZL 444
NINDA-GIDEŠTA → NINDA-2/3-SILA ₃			
NINDA-I ₃ -DE ₂ -A	<i>mersu</i>	Rührkuchen	7 ME 245 CD 208a ZL 445
NINDA-I ₃ -DE ₂ -AM ₃	<i>mersu</i>	Rührkuchen	ME 245! CD 208a ZL 445
NINDA-KASKAL	<i>ṣidītu</i>	Reiseproviant	ME 245 CD 338a ZL 445
NINDA-KUR ₄ -RA → NIG ₂ -KUR ₄ -RA			
NINDA-NE-MUR-RA	<i>akal tumri</i>	mit Holzkohle gebackenes Brot	ME 111! u. 245! ZL 445
NIN-DINGIR	<i>entu</i>	eine hohe Priesterin	ME 229 CD 74a ZL 451
NIN-DINGIR	<i>ugbabtu</i>	eine hohe Priesterin	CD 418b ZL 451
NIN-DINGIR-RA	<i>entu</i>	eine hohe Priesterin	ME 229 CD 74a ZL 451
NIN-DINGIR-RA	<i>ugbabtu</i>	eine hohe Priesterin	CD 418b ZL 451
NINDU	<i>tinūru</i>	Ofen	ME 219 CD 407a ZL 424

^{LU2} NINGI, ^{LU2} NINGI ₂ , ^{LU2} NINGI ₃ → ^{LU2} LUNGA, ^{LU2} LUNGA ₂ , ^{LU2} LUNGA ₃			
^D NIN- <u>HUR-SAG</u>	<i>Bēlet-ilī</i>	(GN)	ZL 452
^D NIN- <u>HUR-SAG-GA</u>	<i>Bēlet-ilī</i>	(GN)	ZL 452
NININDU → NINDU			
^D NIN-KILIM	<i>šikkû</i>	Mungo	ME 229! CD 372a ZL 452
^{MUL} NIN-KILIM	<i>šikkû</i>	ein Stern	CD 372a CAD Š/II 435a
^D NIN-KILIM-EDIN-NA	<i>ajasu</i>	Wiesel	ME 229 ZL 452
^D NIN-KILIM-TIR-RA	<i>šakkadirru</i>	eine Eidechse	CD 349a ZL 452f.
^D NIN-LIL ₂	<i>Mullissu</i>	(GN, nA)	ZL 452
^D NIN-MAH	<i>Bēlet-ilī</i>	(GN)	ZL 451
^{U2} NINNI ₅	<i>ašlu</i>	Binse, Rohr	ME 173 CD 28b ZL 378
NINNU	<i>hamšā</i>	Zahl 50	ME 213 ZL 405
^D NIN-ŠI-KU ₃	<i>niššiku</i>	ein Titel des Ea	CD 255b CAD N/II 282f.
^D NIN-ŠI-KU ₃ +	<i>niššikūtu</i>	Rang des Ea	CD 255b AHw 1551a
^D NIN-ŠUBUR	<i>Iliabrat</i>	(GN)	ZL 451 (Lit.)
^D NIN-ŠUBUR-RA	<i>Iliabrat</i>	(GN)	ZL 451 (Lit.)
^D NIN-TU	<i>Bēlet-ilī</i>	(GN)	ZL 451
NIR	<i>tarāšu</i>	ausstrecken	CD 399b ZL 355
NIR	<i>tuklūtu</i>	Vertrauen	ME 149 ² CD 409a ZL 355
^{NA4} NIR ₂	<i>hulālu</i>	ein Stein	ME 241 CD 119a ZL 440
NIR-GAL ₂	<i>etellu</i>	Herr, Fürst	ME 149 ² CD 84a ZL 355
NIR-GAL ₂	<i>takālu</i>	vertrauen	ME 149 ² CD 394b ZL 355
NIR-GAL-BUR ₂	<i>anduḥallatu</i>	eine Art Eidechse	ME 149 ² CD 17b ZL 355
^{NA4} NIR ₂ -MUŠ-GIR ₂	<i>muššāru (?)</i>	ein Stein	ME 241 CD 223a
^{NA4} NIR ₂ -PA-MUŠEN-NA	<i>hulāl kappi</i>	ein Stein	CD 119a AHw 353b
	<i>iṣṣūri</i>		
^{NA4} NIR ₂ -ZIZ	<i>sāsu</i>	ein Stein	ME 241 CD 319a ZL 440
^D NISABA	<i>nissabu</i>	Getreide	ME 169 ² ! CAD N/II 273a
^{U2} NISIG (=SAR)	<i>warqū, arqū</i>	Gemüse, Kräuter	CD 434b! ZL 359
^{U2} NISSA (=SAR)	<i>warqū, arqū</i>	Gemüse, Kräuter	ME 105 CD 434b! ZL 359
NIŠ	<i>ešrā</i>	Zahl 20	ME 211 ZL 404
NITA	<i>zakkāru</i>	Mann, männlich	CD 443b ZL 326
NITA	<i>zikaru</i>	Mann, männlich	ME 121 CD 447b ZL 326
NITA	<i>zikru</i>	Wort, Name	CD 447b
NITA ₂	<i>zikaru</i>	Mann, männlich	ME 59 CD 447b ZL 254
NITA ₂ +	<i>zikrūtu</i>	Männlichkeit	CD 447b AHw 1527b
NITA ₃ (MUNUS-UŠ)-DAM	<i>hirtu</i>	Gattin	ME 229! CD 117a! ZL 450
NITAH ₂ , NITAH ₂ → NITA, NITA ₂			
NI ₂ -TUKU	<i>nâdu</i>	preisen	ME 187! CD 230b ZL 391

^{LU₂} NI ₂ -ZU	<i>šarrāqu</i>	Dieb	CD 361a ZL 390
^{LU₂} NI ₂ -ZU ₂	<i>šarrāqu</i>	Dieb	AHw 1188a! ZL 390
NU	<i>lā</i>	nicht	ME 71 CD 171a ZL 269
UZU _{NU}	<i>lipištu</i>	Sekret, Sperma	ME 71 CD 182b ZL 269
NU	<i>šalmu</i>	Bild, Statue	ME 71 CD 332b ZL 269
NU	<i>ul₂</i>	nicht	ME 71 CD 420a
NU ₂ (=NA ₂)	<i>itūlu</i>	liegen	ME 195 CD 137a ZL 400
NU ₂	<i>nālu</i>	sich hinlegen	ME 195 CD 235a ZL 400
NU ₂	<i>rabāšu</i>	sich lagern	ME 195 CD 293b ZL 400
NU ₂	<i>šalālu</i>	sich hinlegen, schlafen	ME 195! CD 332a
NU-BAN ₃ -DA	<i>laputtû</i>	Leutnant; Anführer	ME 73 CD 178a ZL 270
NU-BANDA ₃	<i>laputtû</i>	Leutnant; Anführer	CD 178a AHw 537b! ZL 270
NU-BAR	<i>kulmašitu</i>	eine Kultprostituierte	ME 71 CD 166a ZL 270
NU-EŠ ₃	<i>nēšakku</i>	ein Kultpriester	ME 73 CD 251a ZL 270
MUNUS _{NU-GIG}	<i>qadištu</i>	eine Hierodule	ME 71 CD 282b ZL 270
NU-GIG-AN-NA	<i>ištarītu</i>	eine Hierodule	CD 135a
NU-KAR ₂ -KAR ₂	<i>kupatinnu</i>	Kügelchen	CD 167b
MUNUS _{NU-GIŠ} KIRI ₆	<i>nukaribbatu</i>	Gärtnerin	ME 73 CD 257b ZL 270
^{LU₂} NU- ^{GIŠ} KIRI ₆	<i>nukaribbu</i>	Gärtner	ME 73 CD 257b ZL 270
^{LU₂} NU- ^{GIŠ} KIRI ₆ +	<i>nukaribbūtu</i>	Gärtnerarbeit, -amt	CD 257b AHw 802a
MUNUS _{NU-KUŠ₂-KU}	<i>almattu</i>	Witwe	CD 13a AHw 38b
MUNUS _{NU-KUŠ₂-U₃}	<i>almattu</i>	Witwe	ME 71 CD 13a ZL 270
GIŠ _{NU-KUŠ₂-U₃}	<i>nukušû</i>	Türzapfen	ME 71 CD 257b ZL 270
U ² NU-LAH ₂ -HA	<i>nuhurtu</i>	eine Art Asa foetida	CD 257b AHw 802a
U ² NU-LUH ₂	<i>nuhurtu</i> (?)	eine Art Asa foetida	CD 257b ZL 270
U ² NU-LUH ₂ -HA ^{SAR}	<i>nuhurtu</i>	eine Art Asa foetida	CD 257b ZL 270
NU-ME	<i>balu</i>	ohne	CD 37a CAD B 70b ZL 270
NU-ME-A	<i>balu</i>	ohne	ME 71 CD 37a ZL 270
NUMUN	<i>terinnu</i>	Zapfen (eines Nadelbaums)	CD 404b AHw 1348a ZL 272
NUMUN	<i>zēru</i>	Saat, Samen	ME 69 CD 446b ZL 272
U ² NUMUN ₂	<i>elpetu</i>	Halfa-Gras	CD 70b ZL 267
U ² NUMUN ₂	<i>urbatu</i>	Binse, Schilf	CD 425b AHw 1428b! ZL 267
NUMUN ₂ -ŠE	<i>urbatānu</i> (?)	stoppelig	ZL 267 (Lit.)
GIŠ _{NUMUN-U₃-SUH₅}	<i>terinnu</i>	Zapfen (eines Nadelbaums)	CD 404b ZL 272!
NU-MU-SU	<i>almattu</i>	Witwe	ME 71 CD 13a ZL 269
^{LU₂} NUN	<i>rubû</i>	Herrscher	ME 79 CD 306b ZL 282

NUN+	<i>rubûtu</i>	Herrschaft	CD 306b AHw 992b CAD R 401
NUN-BAR- ^{KU} ^Š ₆	<i>ziqqatû</i>	ein Fisch	CD 448b ZL 282
NUNDUM	<i>šaptu</i>	Lippe	ME 51 CD 358a ZL 259
^D NUN-GAL ^{ME} ^Š	<i>Igīgū</i>	eine Göttergruppe	CD 125b ZL 282
^{LU} ² NUNGI, ^{LU} ² NUNGI ₂ , ^{LU} ² NUNGI ₃ → ^{LU} ² LUNGA, ^{LU} ² LUNGA ₂ , ^{LU} ² LUNGA ₃			
NU-UN-ŠE-GE-DA	<i>lā magir</i> (usw.)	ist ungünstig	AHw 575b cf. ZL 375
NU-NU	<i>tamû</i>	spinnen; gesponnen	CD 412b u. 413b ZL 269
NU-NU	<i>timītu</i>	Zwirn	CD 415a ZL 269
^{GI} ^Š NUNUZ	<i>erimmatu</i>	(ovale) Holzperle	CD 78a CAD E 294b ZL 386
^{NA} ⁴ NUNUZ	<i>erimmatu</i>	(ovale) Steinperle	ME 181 CD 78a ZL 386
NUNUZ	<i>līpu</i>	Nachkomme	ME 181 CD 183a ZL 386
NUNUZ	<i>pelû</i>	Ei	ME 181 CD 272a ZL 386
NUNUZ	<i>per'u</i>	Sproß, Schößling	ME 181 CD 273a ZL 386
NUNUZ-UZ-TUR ^{MU} ^{ŠEN}	<i>pel₅ paspasi</i>	Entenei	ME 181 ZL 386
^{GI} ^Š NU-UR ₂ -MA	<i>nurmû</i>	Granatapfel(baum)	ME 71 CD 258b ZL 270
^{GI} ^Š NU-UR ₂ -MA-KU ₇ -KU ₇	<i>kuduppānu</i>	süßer Granatapfel	ME 71 CD 165a ZL 270
^{GI} ^Š NU-UR ₂ -MA-LAL ₃	<i>kuduppānu</i> (?)	süßer Granatapfel	ME 71 CD 165a ZL 270
NU-SA ₂ -A	<i>lā šanān</i>	ohnegleichen	CD 354b AHw 1161b
NU-SIK ₂	<i>ekūtu</i>	(die) Waise	ME 71! CD 68a ZL 270
NU-ŠE-GE-DA	<i>lā magir</i> (usw.)	ist ungünstig	cf. ZL 375
NU-TEŠ ₂ -A	<i>lā mithāru</i>	unterschiedlich	ME 71 u. 235 CD 213a
NU-UM-MA ^{MU} ^{ŠEN}	<i>zību</i>	Geier	ME 73 CD 447a ZL 270
NU-UM-ME	<i>elītu</i>	Oberteil (in Om.)	ME 73 CD 70a ZL 270(?)

P

^{NA⁴}	PA	<i>ajjartu</i>	Muschel; Koralle (?)	ME 135 CD 32b ZL 332
KU ^š	PA	<i>appatu</i>	Zügel	ME 135 CD 20b ZL 333
PA		<i>artu</i>	Laubwerk	CAD A/II 310 ZL 333
PA		<i>aru</i>	Blatt, Laub	ME 135 CD 25a ZL 333
PA		<i>iššiakkum</i>	Stadtfürst	ME 135 ZL 333
PA		<i>kappu</i>	Flügel	ME 135 CD 147b ZL 333
PA		<i>larū</i>	Abzweigung (in Om.)	ME 135 CD 178b ZL 333
PA		<i>zaqātu</i>	stechen	ME 135! ZL 333
PA ₃	→ PAD ₃			
PA ₄	→ PAP			
PA ₅		<i>atappu</i>	Graben	ME 63 CD 30a
PA ₅		<i>palgu</i>	Kanal	ME 63 CD 262a ZL 265
PAB		<i>našāru</i>	schützen	ME 63 CD 244a ZL 264
PAB → PAP				
PAD		<i>kusāpu</i>	Brot	ME 211 CD 169b ZL 416
PAD ₃		<i>tamû</i>	schwören	ME 201 ZL 409
PAD ₃		<i>zakāru</i> N	benannt werden	ME 201 CD 443a ZL 409
PA-IGI		<i>kappi īni</i>	Augenlid	ME 135 AHw 444b
GI ^š PA-KUD		<i>urû</i>	ein Zweig	CD 427a ZL 333
GI ^š PA-KUD- ^{GI^š}	GI ^š IMMAR	<i>našbaṭu</i>	abgerissener Palmzweig	ME 135! AHw 760a
PA ₅ -LA ₂		<i>atappu</i>	Graben	ME 63 CAD A/II 483b
PALIL(IGI-DU)		<i>ālik pāni</i>	Anführer	AHw 33a ZL 408
PA-AN		<i>napāšu</i>	atmen	CD 238b ZL 333
PA-AN		<i>napišu</i>	Atem	CD 239a ZL 333
PAN		<i>panakku</i> (?)	ein Dreieck	CD 262b
GI ^š PAN		<i>qaštū</i>	Bogen	ME 197! CD 286a ZL 399
MUL PAN		<i>qaštū</i>	ein Stern	ME 197! CD 286a
LU ₂ (-GI ^š) PAN-TAG-GA		<i>māhiṣu</i>	Schlächter; ein Viehbeamter	ME 197! CD 190b ZL 399
PAP+		<i>aḥḥūtu</i>	Brüderschaft	ME 63 CD 7b
PAP		<i>ahu</i>	Bruder	ME 63 CD 8b ZL 264
PAP		<i>gamru</i> (?)	vollständig (nA)	CD 89b ZL 264
PAP		<i>napharu</i>	Summe	ME 63 CD 238b ZL 264
PA-PA → GIDRU-GIDRU				
E ² PA-PA _H		<i>papāhu</i>	Cella	ME 135 CD 264a
PAP-HAL ^{MEŠ}		<i>pašāqu</i> Štn	ständig Schwierigkeiten erdulden	CD 269a AHw 842a! ZL 265

PAP- HAL	<i>purīdu</i>	Bein	ME 63 CD 279a ZL 265
PAP- HAL	<i>pušqu</i>	Not	ME 63! CD 280a ZL 265
D PAPNUN	<i>Tašmētu</i>	(GN)	CD 402a! ZL 419
PA-RI-IM	<i>nābalu</i>	trockenes Land	ME 135 CD 228a ZL 333
PA ₅ -SIG	<i>atappu</i>	Graben	ME 63 CD 30a ZL 265
PA ₄ -ŠIŠ	<i>pašišu</i>	ein Priester (aAk)	ME 63 AHw 845a
PEŠ	<i>aplu</i>	Sohn	ME 159 ZL 364
PEŠ	<i>māru</i>	Sohn	AHw 615b ZL 364
PEŠ	<i>rapāšu</i>	weit, breit sein/werden	ME 159 CD 298b ZL 364
PEŠ ₂	<i>humşīru</i>	Maus, Ratte	ME 243 CD 120b ZL 449
GIŠ PEŠ ₃	<i>tittu</i>	Feige, Feigenbaum	ME 157 CD 408a ZL 361
PEŠ ₄	<i>bışşūru</i>	weibliche Genitalien	ZL 385
MUNUS PEŠ ₄	<i>arītu</i>	die Schwangere	ME 179 CD 23b ZL 385
PEŠ ₄	<i>arū</i>	schwanger sein	ME 179 CD 25a ZL 385
NA ⁴ PEŠ ₄	<i>išqillatu</i>	Muschel	CD 134b ZL 385
PEŠ ₅	<i>napāšu</i>	reichlich sein/werden	ME 165 CD 238b ZL 370
NA ⁴ PEŠ ₄ -ANŠE	<i>bışşūr atāni</i>	eine Muschel	ME 179 CD 46a ZL 385
PEŠ ₂ -A-ŠA ₃ -GA	<i>harriru</i>	Wühlmaus	ME 243 CD 109a! ZL 449
PEŠ-GAL	<i>aplu</i>	Sohn	ME 159 ZL 364
PEŠ-GAL	<i>māru</i>	Sohn	CD 199a ZL 364
PEŠ ₂ -GIŠ-GI	<i>ušummu</i>	eine Art Maus	CD 430a ZL 449
PEŠ ₂ -GIŠ-GI-GU ₇ -E (=PEŠ ₂ -GIŠ-GI-KU ₂ -E)	<i>iškarissu</i>	Schilfmaus	ME 243! CD 133b! ZL 449!
GIŠ PEŠ-GIŠIMMAR	<i>libbi gišimmarī</i>	Palmlatt	ME 159 ZL 364
GIŠ PEŠ ₃ -HAD ₂ -A	<i>uliltu</i>	getrocknete Feige	ME 157 CD 420b
PEŠ ₂ -HUL	<i>hulū</i>	Spitzmaus (?)	ME 243 CD 119b ZL 449
PEŠ ₂ -MUNUS	<i>humşirtu</i>	weibliche Maus	CD 120b AHw 355b!
PEŠ ₂ -SILA ₃ -GAZ	<i>hulū</i>	Spitzmaus (?)	ME 243! CD 119b ZL 449
PEŠ ₂ -TUM ₂ -TUM ₂ -ME	<i>asqūdu</i>	ein Nagetier	ME 243 CD 26a ZL 449
PEŠ ₂ -TUR	<i>pērūrūtu</i>	Hausmaus	ME 243 CD 273a ZL 449
PEŠ ₂ -GIŠ UR ₃ -RA	<i>arrabu</i>	Siebenschläfer	ME 243 CD 24b ZL 449
PI	<i>pānu</i>	Scheffel (6 sūtu)	ME 177 CD 263b ZL 383
PI	<i>paršiktu</i>	Scheffel (6 sūtu)	cf. ME 177 ZL 383
PIHU	<i>pīhu</i>	Bierkrug	ME 123 CD 274a ZL 321
NA ⁴ PIRIG ₃ -GUN ₃ -NU	<i>piriggunū</i>	ein farbiger Stein	CD 275a AHw 1403b!
PIRIG-TUR	<i>nimru</i>	Leopard	ME 199 CD 253b ZL 403
PIRIG ₃ -TUR	<i>nimru</i>	Leopard	AHw 790a ZL 310
GIŠ/GI PISAN	<i>pisannu</i>	Kasten	ME 129 CD 276a ZL 327
GIŠ PISAN ₂	<i>pisannu</i>	Kasten	ME 143 CD 276a ZL 340

PIŠ ₁₀ (KI-A)	<i>kibru</i>	Ufer, Rand	ME 207! CD 156a ZL 414
PIŠ ₁₀ - ^D ID ₂	<i>kibrītu</i>	Schwefel	CD 156a ZL 414
PIŠ ₁₀ - ^D ID ₂ -LU ₂ -RU-GU ₂	<i>kibrītu</i>	Schwefel	CD 156a cf. ZL 414
PU ₂	<i>būrtu</i>	Zisterne	ME 217 CD 49b ZL 423
PU ₂	<i>būru</i>	Zisterne	AHw 141a ZL 423
PU ₂ -SAG	<i>šatpu</i>	Grube	CD 363b AHw 1200b ZL 423
PUZUR ₃	<i>puzru</i>	Geheimnis	CD 280b AHw 885a
PUZUR ₄ (=PU ₃ -ZUR ₈)	<i>puzru</i>	Geheimnis	ME 51! u. 53! CD 280b ZL 259
PUZUR ₅	<i>puzru</i>	Geheimnis (in Om.)	ZL 259

Q

QAL_3	<i>qallalu</i>	klein (nA)	CAD Q 60 ZL 262
QAL_3	<i>qallu</i>	klein (nA)	ME 57 CD 283a ZL 262
${}^{LU^2}QAL_3$	<i>qallu</i>	Sklave, Diener (nB)	ME 57 CD 283 ZL 262a

R

-RA	<i>ana</i>	nach, zu	ZL 356
RA	<i>barāmu</i>	siegeln	ME 151 ZL 356
RA	<i>mahāšu</i>	schlagen	ME 151 CD 190a ZL 356
RA	<i>marḥašu</i>	Waschung	ME 151 CD 197b
RA	<i>meḥšu</i>	Schlag	ME 151 ZL 356
RA	<i>rahāšu</i>	überschwemmen	ME 151 CD 295b ZL 356
RA+	<i>rīhištū</i>	Überschwemmung	ME 151 CD 304a
RA	<i>rīḥšu</i>	Überschwemmung	ME 151 CD 304a ZL 356
RA	<i>zaqātu</i>	stechen	ME 151 CD 444b ZL 356
^{LU2} RA-GABA	<i>rakbū</i>	reitender Bote (nA)	ME 151! CD 296b
RA ₂ -GABA	<i>rakbu</i>	reitender Bote	ME 117! CD 296b ZL 318 ZL 356
RAG-RAG ^{MUŠEN}	<i>laqlaqqu</i>	Storch	ME 229 CD 178b ZL 451
RA-SI	<i>rēšu</i>	Kopf	ZL 356
RI	<i>adānu, adannu</i>	Termin	ME 79 ZL 282
RI	<i>ramū</i>	werfen	ME 79 CD 297b ZL 282
RI	<i>talālu</i>	aufhängen	ZL 282 (Lit.)
RI+	<i>zâqu</i>	wehen, blasen	ME 79 CD 446b ZL 282
RI → DAL			
RI-BAL	<i>ebertu</i>	gegenüberliegendes Ufer	ME 79 AHw 182a
^{MUNUS} RIG ₇ +	<i>šerkatu</i>	Tempelsklavin	CD 367b AHw 1217a ZL 333
^{LU2} RIG ₇	<i>šerku</i>	Tempelsklave	ME 135 CD 367b ZL 333
^{LU2} RIG ₇ +	<i>šerkūtu</i>	Status eines Tempel-sklaven	CD 367b AHw 1217b
^{DUG} RI-GAL (?)	<i>rību</i>	ein Gefäß	ZL 282
RI-RI-GA	<i>miqittu</i>	Sturz; Viehseuche	ME 79! CD 211a ZL 282
RU+	<i>šeriktu</i>	Geschenk	ME 67 CD 367b ZL 269
RUŠ-A → HUŠ-A			
RU-U ₈ -A	<i>rū'u</i>	Freund	ZL 269
RU-U ₈ -U ₂ -A	<i>rū'u</i>	Freund	ZL 269

S

UZU _{SA}	<i>gīdu</i>	Sehne, Muskel	ME 87 CD 92b ZL 289
SA+	<i>kīdītu</i>	äußerer Teil (in Om.)	CD 156b ZL 289
SA	<i>maśādu</i>	schlagen, walken	ME 87 CD 201a
UZU _{SA}	<i>śer'ānu</i>	Sehne, Blutgefäß	ME 87 CD 367a ZL 289
gr̥ _{SA}	<i>śētu</i>	Netz	CD 369a ZL 289
SA ₂	<i>mahāru</i> Gt	sich entsprechen	ZL 410
SA ₂	<i>śanānu</i>	gleichkommen	ME 205 CD 354b
SA ₄	<i>nabū</i>	nennen	ME 77 CD 228b ZL 279
SA ₄	<i>nebū</i>	glänzend	ME 77 CD 249a AHw 774b
SA ₅ +	<i>aśuśtu</i>	Trübsal	CD 30a ZL 296
SA ₅	<i>malū</i>	voll	CD 194a ZL 296
SA ₅	<i>malū</i>	Fülle	CD 194a AHw 597a!
SA ₅	<i>malū</i>	voll sein/werden	ME 91! CD 194a ZL 296
SA ₅	<i>sāmu</i>	rotbraun, rot	ME 91 CD 315b ZL 296
SA ₅	<i>sāmu</i>	rotbraun, rot	ME 91 CD 321b AHw 1038b
		sein/werden	ZL 296
SA ₅	<i>sūmu</i>	rotbrauner Fleck	ME 91 CD 328a ZL 296
SA ₆	<i>damāqu</i>	gut sein/werden	ME 165 ZL 371
SA ₆	<i>damqu</i>	gut	ZL 371
SA ₉ (MAŠ)	<i>maśālu</i> Št (?)	sich gleichstellen mit	CAD M/I 358a (Lit.) ZL 273
SA ₉	<i>miślu</i>	Hälften	ME 71 ZL 273
SA ₁₀ → ŠAM ₂			
UZU _{SA-A}	<i>śer'ānu</i>	Sehne, Blutgefäß	CD 367a CAD Š/II 309a
SA-A	<i>śurānu</i>	Katze	ME 87 CD 387b ZL 290
SA-A-GAL	<i>zerqu, zerqatu</i>	Wüstenluchs	CD 446b ZL 290
SA-A-RI	<i>muraśšū</i>	Wildkatze	ME 87 CD 218b ZL 290
SA-A-RI-RI	<i>azaru</i>	Luchs	ME 87 CD 33b ZL 290
SA-AD-GAL	<i>rapādu</i>	eine Gelenkkrankheit	ME 87 CD 298a
SA ₂ -DI → SA ₂ -SA ₂			
SA ₁₂ -DU ₅ → SAG-DU ₅			
SA ₂ -DUG ₄	<i>sattukku</i>	regelmäßiges Opfer	ME 205 CD 319b ZL 411
SA-DUL	<i>aburru</i>	Rückseite	ME 87 CAD A/I 90b ZL 290
SA-DUL ₅ (KU)	<i>aburru</i>	Rückseite	ME 87 CAD A/I 90b! ZL 290
SAG	<i>aśarēdu</i>	erster (in PN)	CD 27a ZL 293
SAG+	<i>aśarettu</i>	Spezialtruppen (nA)	CD 27b CAD A/II 419a
SAG	<i>pūtu</i>	Stirn, Front	ME 91 CD 280b ZL 293
SAG	<i>qaqqadu</i>	Kopf	ME 91 CD 284b ZL 293

SAG	<i>rēštu</i>	Spitze, höchster Punkt	ME 91 CD 302b ZL 293
SAG	<i>rēštû</i>	erster	ME 91 CD 302b ZL 293
SAG	<i>rēšu</i>	Kopf	ME 91 CD 302b ZL 293
SAG	<i>rūštu</i>	bestes Öl	CD 307b AHw 996b
SAG ₉ → SA ₆			
TUG ² SA-GA	<i>sāgu</i>	Schurz, Rock	ME 87 CD 310b ZL 289
SA ₅ -GABA	<i>malē irti,</i> <i>mili irti</i>	Heldenmut	ME 91! ZL 296
SA-GAL	<i>sagallu</i>	eine Sehnenkrank- heit	ME 87 CD 310b ZL 289
SA-GAL-LA	<i>sagallu</i>	eine Sehnenkrank- heit	CD 310b ZL 289
LU ² SA-GAZ	<i>ḥabbātu</i>	Räuber; Wanderar- beiter	ME 87 CD 99b ZL 289
LU ² SA-GAZ	<i>ḥāpiru</i>	Fremdling, Nomade	ME 87 CD 106b ZL 289
SAG-BA	<i>māmitu</i>	Bann	ME 91 CD 194b ZL 293
SAG-DA ₃ → SAG-DU ₃			
SAG-DU+	<i>qaqqadānū</i>	großköpfig	CD 284b AHw 899b
SAG-DU	<i>qaqqadu</i>	Kopf	ME 91 CD 284b ZL 294
SAG-DU ₃	<i>santakku</i>	Dreieck	ME 91 CD 316b ZL 294
SAG-DU ₅	<i>śassukku</i>	Katasterleiter	CD 362a ZL 294
SAG-DUN ₃ → SAG-DU ₅			
SAG-GAZ	<i>ḥāpiru</i>	Fremdling, Nomade	CD 106b AHw 322a
SAG-GE ₆	<i>ṣalmāt qaqqadi</i>	,Schwarzköpfige‘, Menschen	ME 91 CD 332b ZL 398
SAG-GE ₆ -GA	<i>ṣalmāt qaqqadi</i>	,Schwarzköpfige‘, Menschen	ME 91 u. 141 CD 332b ZL 398
SAG-GE ₆ -GA-A	<i>ṣalmāt qaqqadi</i>	,Schwarzköpfige‘, Menschen	CD 332b! ZL 398
SAG-GEME ₂ -ARAD	<i>aštāpīru</i>	Gesinde	ME 91 CD 29b ZL 294
SAG-GI ₄	<i>pehū</i>	verschlossen	CD 272a (vgl. 435b) AHw 1582b
SAG-GIG	<i>di'u</i>	Kopfkrankheit	ME 91 CD 61a
NA ⁴ SAG-GIL-MUD	<i>sangilmud</i>	ein bläulicher Stein	CD 316a CAD S 23b
SAG-GIŠ-RA	<i>nērum</i>	totschlagen (aAK)	ME 91 ² CD 250b AHw 780b ZL 294
SAG-GUL	<i>sankullu</i>	eine Keule	CD 316b
SAG-HUL-HA-ZA	<i>mukīl rēš</i> <i>lemutti</i>	ein Dämon	ME 91 ² CD 215b

MUNUS SAGI	<i>šāqītu</i>	Mundschenkin	CD 359a AHw 1179a!
LU ² SAGI	<i>šāqū</i>	Mundschenk	ME 65 ZL 267
SA-GIG	<i>sakikkū</i>	eine Muskelkrankheit	ME 87 CD 312b ZL 290
SAG-IL ₂	<i>sagillū</i>	ermittelte Differenz	ZL 294 (Lit.)
SAG-IL ₂ -LA	<i>sagillū</i>	ermittelte Differenz	ZL 294 (Lit.)
SAG-IR ₃	<i>rēšu</i>	Sklave	ME 91 ² CD 302b
SAG-IR ₃	<i>wardum, ardu</i>	Sklave	CD 434a AHw 1464b
SAG-IR ₃ +	<i>wardūtum,</i> <i>ardūtu</i>	Sklaverei	CD 434a AHw 1466a
SAG-KAL	<i>ašarēdu</i>	erster	ME 91 ² ! CD 27a ZL 294
SAG-KAL+	<i>ašarēdūtu</i>	erster Rang, Vorrang	CD 27a AHw 78b
SAG-KAL+	<i>ašarettu</i>	Spezialtruppen	ME 91 ² ! CD 27b
NA ⁴ SAG-KAL	<i>sankallu</i> (?)	ein Stein	ME 91 ² CD 316a CAD S 25a(?) ZL 293(?)
SAG-KAM	<i>rēštū</i>	Erster	CD 302b AHw 973a
SAG-KI	<i>nakkaptu</i>	Schläfe	ME 91 ² CD 234a ZL 294
SAG-KI	<i>pūtu</i>	Stirn, Front	ME 91 ² CD 280b ZL 294
SAG-KI-DAB-BA	<i>sankidabbū</i>	eine Kopfkrankheit	ME 91 ² CD 316a ZL 294
SAG-KI-GU ₄	<i>pūt alpi</i>	Trapez	ME 91 ² CD 13a ZL 294
SAG-KUD	<i>sankuttu</i>	Restbestand, Rest	ME 91 ² ! CD 316b ZL 293
GI ¹ SAG-KUD	<i>takkussu</i>	Strohhalm	ME 91 ² ! CD 395a ZL 293
GI ¹ SAG-KUL	<i>sikkūru</i>	Riegel	ME 91 ² CD 322b ZL 293
SAG-KUL-LA	<i>sankullu</i>	eine Keule; Kugelblitz	ME 91 ² CD 316b ZL 293
GI ¹ SAG-KUL-LAL	<i>sikkūr šaqīli</i>	ein Riegel	CD 322b CAD S 258b
GI ¹ SAG-KUL-LAL ₂	<i>sikkūr šaqīli</i>	ein Riegel	ME 91 ² CD 322b
SAG-KUL-LI	<i>sankullu</i>	Kugelblitz	CD 316b CAD S 26a(?)
MUL ¹ SAG-ME-GAR → MUL ¹ SAG-ME-NIG ₂			
MUL ¹ SAG-ME-NIG ₂	<i>nēberu</i>	Planet Jupiter	ME 91 ² ! CD 248b! ZL 294(?)
SAG-NIG ₂ -GA	<i>sannigū</i> (?)	Inventar	ME 91 ² ! CD 316b
SAG-PA-LAGAB → ZARAH			
SAG-RIG ₇ (PA-KAB-DU) → SAG-RIG ₉ (KAB-DU)			
SAG-RIG ₉ (KAB-DU)	<i>šarāku</i>	schenken	CAD Š/II 41 ZL 294
TUG ² SAGŠU	<i>kubšu</i>	Kopfbinde	ME 191 CD 164a ZL 396
UZU ¹ SA-GU ₂	<i>labānu</i>	Nackensehne	ME 87 CD 174b ZL 289
SAG-UR-SAG	<i>assinnu</i>	ein Ekstatischer	CD 26b
SAG-UŠ	<i>kajjamānu</i>	beständig	ME 91 ² CD 154a ZL 294
MUL ¹ SAG-UŠ	<i>kajjamānu</i>	Planet Saturn	ME 91 ²
LU ² SAG-UŠ	<i>kajjamānū</i>	dauernd, regulär	CD 154a cf. CAD K 38b
SAG-UŠ	<i>kajjānu</i>	beständig	CD 154a ZL 294

SAG-ZI	<i>ašarēdu</i>	erster	CD 27a AHw 1545a ZL 294
^{GIŠ} SAHAB → ^{GIŠ} ŠU-DEŠ			
SA-HAR	<i>šaharru</i>	ein Netz	ME 87 CD 346b ZL 290
SAHAR ^{H1-A}	<i>eperu</i>	Erde, Staub	ME 121 CD 74b ZL 320
SAHAR ₂	<i>šaharru</i>	porös (Gefäß)	ME 105! CD 346b ZL 359
SAHAR-ŠUB-BA	<i>saharšubbû</i>	Aussatz	ME 121 CD 311a ZL 320
SAHAR-URUDU	<i>šuhtru</i>	Patina, Rost	CD 381a CAD Š/III 209a ZL 320(?)
SA-KU → SA-DUL ₅			
SALIM → SILIM			
SAL-LA	<i>raqāqu</i>	dünn, schmal sein/werden	ME 229 CD 299a ZL 450!
^{TUG2} SAL-LA	<i>raqqatu</i>	dünnes Gewand	ME 229 CD 299a ZL 450!
SAL-LA	<i>raqqu</i>	dünn, schmal	ME 229 CD 299a ZL 450!
SAL-LA	<i>ruqqu</i>	dünne, schmale Stelle	ME 229 CD 307b ZL 450!
SAM ₂ → ŠAM ₂			
SAMAG	<i>umṣatu</i>	Muttermal	ME 99! CD 422b ZL 301
SAMAG ₃	<i>umṣatu</i>	Muttermal	CD 422b ZL 301
^{LU2} SANGA	<i>šangû</i>	ein Priester; Tempel- verwalter	ME 143 CD 355b ZL 340
SANGA+	<i>šangûtu</i>	Amt des <i>šangû</i>	CD 355b AHw 1163b
SANGA ₄	<i>mullilu</i>	ein Reinigungsgerät	CD 216a ZL 343
^{LU2} SANGA ₂ -MAH	<i>šangammâhu</i>	ein hoher Priester	ME 145 CD 355a
SANTAK ₄	<i>santakku</i>	Keil (Schriftzeichen)	ME 213 CD 316b
SANTANA(GAL-NI)	<i>saddanakku</i>	Gartenverwalter	ME 157 CD 310a ZL 363
^{GIŠ} SA-PAR	<i>saparru</i>	ein Lastkarren	ME 87 CD 317a
^{GIŠ} SA-PAR ₃	<i>sapāru</i>	Netz	ME 87 CD 317a ZL 289
SA-PAR ₄	<i>sapāru</i>	Netz	ZL 289
SAR	<i>gullubu</i>	rasieren	ME 105 CD 96a ZL 359
SAR	<i>habātu</i>	rauben (nB)	ME 105 CD 99a ZL 359
SAR	<i>hubtu</i>	Raub (nB)	ME 105 CD 118b ZL 359
^{U2} SAR	<i>mašqū</i>	Grünpflanzen, Gemüse (nB)	CD 434b (s. v. <i>warqum</i>) CAD A/II 301a
SAR	<i>mūšaru</i>	Beet; ein Flächenmaß	ME 105! CD 221b ZL 359
SAR	<i>qatāru</i> D	räuchern	ME 105 CD 286b ZL 359
SAR	<i>šabātu</i>	fegen	ME 105 CD 343 ZL 359
SAR	<i>šaṭāru</i>	schreiben	ME 105 CD 364a ZL 359
SAR	<i>šaṭru</i>	geschrieben	CD 364a AHw 1205a
SAR	<i>šiṭru</i>	Inschrift	CD 378a AHw 1253
SAR	<i>šurru</i>	beginnen	CD 388a ZL 359

^{U2} SAR	<i>warqum</i>	Pflanze	CD 434b ZL 359
SAR-ZI	<i>šarūru</i>	Ranke	CD 362a AHw 1194a(?)
SA ₂ -SA ₂	<i>kašādu</i>	erreichen	ME 205 CD 152a ZL 411
SA ₂ -SA ₂	<i>šanānu</i> Gt	wetteifern	CD 354b ZL 411
SA ₂ -SAG	<i>sattukku</i>	regelmäßiges Opfer	CD 319b AHw 1201b
UZU SA-SAL	<i>šašallu</i>	Sehne	ME 87 CD 362b ZL 290
SA-TU	<i>šadú</i>	Berg, Gebirge	ME 87 CD 345a ZL 289
SED (=ŠED ₇)	<i>kašú</i>	kalt	ME 85 CD 151b ZL 284
SED (=ŠED ₇)	<i>kašú</i>	kalt sein/werden	ME 85 CD 151b ZL 284
SED (=ŠED ₇)	<i>kūšu</i>	Kälte	ME 85 CD 170b ZL 284
SED (=ŠED ₇)	<i>pašāhu</i>	sich beruhigen	ME 85! CD 268b ZL 284
MUNUS SE ₂ -EK-RU-UM	<i>sekretu</i>	Palastdame	CD 320b AHw 1036a ZL 280
MUNUS SE ₂ -EK-RUM	<i>sekretu</i>	Palastdame	CD 320b AHw 1036a
GIŠ SE ₂ -ER-DU	<i>serdu</i>	Olivenbaum	CD 321a AHw 1037a
GIŠ SE ₂ -ER-DU-UM	<i>serdu</i>	Olivenbaum	CD 321a AHw 1037a
SES	<i>marāru</i>	bitter sein/werden	CD 197a ZL 358
SES ^{MUŠEN}	<i>marratu</i>	ein Vogel	ZL 358
SES	<i>marru</i>	bitter	CD 198a ZL 358
SES	<i>murru</i>	bitterer Geschmack	ZL 358
GIŠ-ŠIM SES	<i>murru</i>	Myrrhe	ME 123! CD 219a ZL 358
SI	<i>ešeru</i>	richtig, gerade sein	CAD E 352b ZL 292
SI	<i>isu</i>	Kiefer	CD 132a AHw 389b
SI	<i>qannu</i>	Saum, Rand	CD 284a AHw 897a CAD Q 83a
SI	<i>qarnānū</i>	gehörnt	ME 91 AHw 904a
SI	<i>qarnu</i>	Horn	ME 91 CD 285b ZL 292
SI	<i>watrum, atru</i>	Zuschlag	ME 91 CD 437b ZL 292
SI	<i>wattarum,</i> <i>attaru</i>	Ersatz	ME 91 CAD A/II 510b
SI ₃ → SUM			
SI ₂₁ → SIG ₁₅			
SI-A → SA ₅			
SIBA → SIPA			
SIBAD → SIPA			
SIG	<i>edēdu</i>	Stativ: <i>ēd</i> , ist spitz	CD 65b ZL 449
SIG	<i>ēdū (wēdūm)</i>	prominent (jB)	ME 241 CD 438a ZL 449
SIG	<i>enēšu</i>	schwach sein/werden	ME 241 CD 73b ZL 449
SIG	<i>enšu</i>	schwach	ME 241 CD 74a ZL 449
SIG	<i>ipqu</i>	Umarmung, Schutz	ME 241 ZL 449
SIG	<i>našpu</i>	ein dünnes Bier	ME 241 CD 245b ZL 449

SIG	<i>qatānu</i>	schmal, eng sein/werden	ME 241 CD 286a ZL 449
SIG	<i>qatnu</i>	schmal, eng	ME 241 CD 286b ZL 449
SIG	<i>qutnu</i>	dünne Stelle	ME 241 CD 292b ZL 449
ITI SIG	<i>simānu</i>	3. Monat (Mai-Juni)	ZL 254
SIG	<i>šapālu</i>	unten sein	CD 356b AHw 1169a ZL 449
SIG	<i>šuplu</i>	Tiefe (astron.)	CD 386b AHw 1280b ZL 449
SIG	<i>uppultu</i>	Spätlings	CD 424a ZL 449
SIG	<i>uppulu</i> (<i>apālu</i> D)	spät (sein)	ME 241 CD 424a ZL 449
SIG ₂ → SIK ₂			
SIG ₃	<i>mahāṣu</i>	schlagen	ME 135 CD 190a ZL 333
SIG ₃	<i>meḥṣu</i>	Schlag	ME 135 CD 206b ZL 333
TUG ₂ SIG ₃	<i>meḥṣu</i>	Gewebe	CD 206b ZL 333
SIG ₃	<i>šahāṭu</i>	abreißen, abziehen	CAD Š/I 92 ZL 333
SIG ₄	<i>libittu</i>	Lehmziegel	ME 233 CD 181b ZL 456
ITI SIG ₄	<i>simānu</i>	3. Monat (Mai-Juni)	ME 233 CD 323a ZL 254
SIG ₅	<i>damāqu</i>	gut sein/werden	ME 203 CD 54b ZL 409
SIG ₅₊	<i>damiqtu</i>	Gutes, Günstiges	ME 203 CD 55a
	<i>damqātu</i>		
MUNUS SIG ₅	<i>damiqtu</i>	Gutes, Günstiges	ME 203 CD 55a ZL 450
SIG ₅	<i>damqiš</i>	gut (Adv.)	CD 55a AHw 157a
SIG ₅	<i>damqu</i>	gut	ME 203 CD 55a ZL 409
SIG ₅	<i>dummuqu</i>	(sehr) gut	ME 203 AHw 176a ZL 409
SIG ₅	<i>dumqu</i>	Gutes	ME 203 CD 62a ZL 409
SIG ₅	<i>našpu</i>	ein dünnes Bier	CD 245b ZL 409
SIG ₅	<i>tadmiqtu</i>	zinsloses Darlehen (aA)	CD 393a AHw 1300b ZL 409
SIG ₆ → SA ₆			
SIG ₇	<i>arqūtu</i>	grüner Zustand	CD 24b AHw 1471b
SIG ₇	<i>warāqum,</i>	grün-gelb	ME 161 CD 433b ZL 367
	<i>arāqu</i>	sein/werden	
SIG ₇	<i>warqum, arqu</i>	grün-gelb	ME 161 CD 434b ZL 367
SIG ₇	<i>wurqum, urqu</i>	grün-gelbe Farbe	ME 161 CD 438b ZL 367
SIG ₁₅ (KAL)	<i>damāqu</i>	gut sein/werden	ME 147 CD 55a! CAD D 61a!
ITI SIG ₄ -A	<i>simānu</i>	3. Monat (Mai-Juni)	CD 323a ZL 254
SIG ₄ -AB ₂	<i>arḥu</i>	Halbziegel	ME 233 CD 23a ZL 456
SIG ₄ -AL-LU ₂ -UR ₃ -RA	<i>agurru</i>	gebrannter Ziegel	ME 233 AHw 17b
SIG ₄ -AL-UR ₃ -RA	<i>agurru</i>	gebrannter Ziegel	ME 233 CD 6b ZL 456
SIG ₄ -AL-UR ₅ -RA	<i>agurru</i>	Ziegel (math.)	CD 6b

SIG ₄ -ANŠE	<i>amaru</i>	Ziegelstapel	ME 233 CD 14a ZL 456
GIŠSI-GAR	<i>šigaru</i>	Riegel	ME 91 CD 371a ZL 292
ITI SIG ₄ -GA	<i>simānu</i>	3. Monat (Mai-Juni)	ME 233 CD 323a ZL 254
SIG ₇ -IGI	<i>šūr īni</i>	Augenbraue	ME 161 CD 388b ZL 367
SIG ₇ -LAM	<i>mahīru</i>	Marktwert	CAD M/I 92b ZL 413
SIG ₇ -SIG ₇	<i>amurriqānu</i>	Gelbsucht	ME 161 AHw 92a
SIG ₇ -SIG ₇	<i>warqum, arqu</i>	grün-gelb	CD 434b ZL 367
NAA ⁴ SIG ₇ -SIG ₇	<i>wurrīqum,</i> <i>urriqu</i>	ein gelber Stein	ME 125! CD 438b
SIG ₄ -TAB-BA-KU ₄ -RA	<i>urubātu</i>	Schlußstein	ME 233! CD 427b ZL 456
TUG ² SIG ₄ -ZA	<i>i'lu (?)</i>	eine Binde	CD 127b AHw 373b
SIG ₄ -ZI	<i>igāru</i>	Mauer, Wand	ME 233 CD 125a ZL 456
SIK ₂ (=SIG ₂)	<i>śārtu</i>	Haar, behaarte Haut	ME 225! CD 361b ZL 429
SIK ₂	<i>śipātu</i>	Wolle	ME 225! CD 375b ZL 429
SIK ₂ -BA	<i>lubuštu</i>	Kleidung	ME 225! CD 184b cf. ZL 429(?)
SIK ₂ -BA	<i>lubušu</i>	Wollration	CAD L 236a ZL 429
LU ² SIK ₂ -BAR	<i>sigbarrû</i>	langhaarig (Priester)	ME 225! CD 321b
LU ² SIK ₂ -BAR-RA	<i>luhšû</i>	ein Tempelbedienste- ter	ME 225! CD 184b
LU ² SIK ₂ -BAR-RA	<i>sigbarrû</i>	langhaarig (Priester)	CD 321b ZL 429
SIKI → SIK ₂			
SIKIL	<i>ellu</i>	rein	ME 233 CD 70b CAD E 102b
NAA ⁴ SIKIL	<i>sikillu</i>	ein Stein	ME 233 CD 322a ZL 455
U ² SIKIL	<i>sikillu</i>	eine Pflanze	ME 233 CD 322a ZL 455
SIKIL-TUR	<i>ṣuhārtu</i>	Mädchen	ZL 455
SIKIL-TUR-RA	<i>ṣuhārtu</i>	Mädchen	ZL 455
SIK ₂ -SAG	<i>argamannu</i>	purpurfarbig (Stoff)	ME 225 ZL 429(?)
SIK ₂ -ŠAB → HAMANZER			
SIK ₂ -UZ ₃	<i>šārat enzi</i>	Ziegenhaar	CAD Š/II 129
SIK ₂ -UZ ₃	<i>śārtu</i>	Haar	CD 361b ZL 429
SI-LA ₂	<i>piqittu</i>	Übergabe, Lieferung	ME 91 CD 275a ZL 292
SI-LA ₂	<i>puquddû</i>	Übergabe	ME 91 CD 278b AHw 880a
SILA	<i>sūqu</i>	Straße, Gasse	ME 47 CD 329a ZL 248
SILA ₃	<i>qū</i>	Hohlmaß (0,84 l)	ME 65 CD 290a ZL 267
DUG/GIŠSILA ₃	<i>qū</i>	Meßgefäß (1 sila ₃ , ca. 0,84 l)	CD 290a
UDU-SILA ₄	<i>kabsu</i>	Lamm	ME 129 ZL 329
UDU-SILA ₄	<i>kalūmu</i>	Lamm	ME 129 CD 143b ZL 329
UDU-SILA ₄	<i>puḥādu</i>	Lamm	ME 129 CD 277b ZL 329

^{MUNUS}SILA₄ → KIR₁₁

SILA ₁₁	<i>lâšu</i>	kneten	ME 143! CD 179a ZL 340
SILA ₄ -BU-A	<i>sal̥hu</i> (?)	neugeborenes Lamm	ME 129 CD 314a cf. ZL 329
SILA-DAGAL	<i>rebītu</i>	Platz	ME 47 CD 300b ZL 248
SILA-DAGAL-LA	<i>rebītu</i>	Platz	ME 47 CD 300b ZL 248
^{DUG} SILA ₃ -GAZ	<i>silagazû</i>	ein Opfergefäß	ME 65 CD 322b ZL 267
SILA ₄ -GUB	<i>lillidu</i>	geschlechtsreifes Schaf	ME 129 CD 182b ZL 329
SILA-LIM ₂ -MA	<i>sūq erbetti</i>	Kreuzweg	AHw 1062a ZL 248
SILA-LIMMU ₂	<i>sūq erbetti</i>	Kreuzweg	AHw 1062a! CAD S 406a
SILA-LIMMU ₂ -BA	<i>sūq erbetti</i>	Kreuzweg	ME 47 AHw 1062a!
SILA ₄ -NIM	<i>ħurāpu</i>	Frühjahrslamm	ME 129 CD 121b ZL 329
SILA ₄ -NITA ₂	<i>puħādu</i>	Lamm	CD 277b AHw 875b
SILA ₄ -SU ₃ -A	<i>sal̥hu</i>	neugeborenes Lamm	CD 314a cf. ZL 329
SILA ₃ -ŠU-DU ₈ → SAGI			
SILA ₄ -UR ₄	<i>buqāmu</i>	geschorenes Lamm	cf. ME 129 ZL 329(?)
SILA ₄ -UZ ₃	<i>buqāmu</i>	geschorenes Lamm	ZL 329(?)
SILIM	<i>salāmu</i>	freundlich sein/werden	ME 205 CD 313b ZL 410
SILIM	<i>salīmu</i>	Friede	ME 205 CD 314a ZL 410
SILIM	<i>salmu</i>	freundlich	ME 205 AHw 1016a u. 1587a!
SILIM	<i>šalāmu</i>	heil sein/werden	ME 205 CD 350a ZL 411
SILIM	<i>šalāmu</i>	Wohlbefinden, Friede	CD 350a CAD Š/I 206a
SILIM	<i>šalāmu</i>	Untergang (Sonne)	CD 350a CAD Š/I 206a
SILIM	<i>šalmu</i>	heil	ME 205 CD 351b ZL 411
SILIM	<i>šulmu</i>	Heil	ME 205 CD 383a ZL 411
^D SILIM-MA	<i>Šulmānu</i>	(GN)	ME 205 ZL 411
SI-IL-LA	<i>piqittu</i>	Übergabe, Lieferung	ME 91 CD 275a ZL 292
SI-IL-LA ₂	<i>pinqittu</i>	Übergabe, Lieferung	ME 91 CD 275a ZL 292
SIL ₃ -MUD	<i>eqbu</i> (?)	Ferse	CD 76a
SIM	<i>napû</i>	gesiebt	CD 240a ZL 277
SIM	<i>napû</i>	sieben, seihen	ME 75 CD 240a ZL 277
SIM ^{MUŠEN}	<i>sinuntu</i>	Schwalbe	ME 75 CD 324b ZL 277
SIM ^{KU6}	<i>sinūnu</i>	ein Fisch	ME 75 CD 324b ZL 277
SIM	<i>šahālu</i>	sieben, seihen	ME 75 AHw 1128b(?) ZL 277
SIM	<i>šahlu</i>	gesiebt	AHw 1132a ZL 277
^{LU2} SIMUG	<i>nappāhu</i>	Schmied	ME 155 CD 239a ZL 360
^{LU2} SIMUG-KU ₃ -GI	<i>ṣarrāpu</i>	Goldschmied (nA)	ZL 360 (Lit.)

MUNUS	<i>rē'ītu</i>	Hirtin	ME 137 AHw 969b
SIPA	<i>re'û</i>	hüten, weiden	ME 137 CD 303a ZL 335
^{LU₂} SIPA	<i>re'û</i>	Hirte	ME 137 CD 303a ZL 335
SIPA+	<i>re'ūtu</i>	Hirtenamt	ME 137 CD 303a AHw 978a
SIPA+	<i>rītu</i>	Weide	ME 137 CD 306a
SIPAD → SIPA			
^{LU₂} SIPA-GU ₄ +	<i>re'i-alpūtu</i>	Amt des Rinderhirten	CD 301b AHw 969b
SIPA-TIR-RA ^{MUŠEN}	<i>kubšī-barmat</i>	ein Vogel	CD 164a ZL 335
^{MUL} SIPA-ZI-AN-NA	<i>śitaddaru</i>	Sternbild Orion	ME 137! CD 377b ZL 335
SIR ₄ → ŠIR			
SI-SA ₂	<i>eśeru</i>	richtig, gerade sein	ME 91 CD 82b ZL 292
SI-SA ₂	<i>iśaru</i>	richtig, gerade	ME 91 CD 132b ZL 292
SI-SA ₂ +	<i>iśarūtu</i>	richtiger Zustand	ME 91 CD 133a
U ₂ /ŠIMSI-SA ₂	<i>śurdunū</i>	Rauke	ME 91 CD 387b ZL 292
UDU SISKUR ^{MEŠ}	<i>darrū, dariu (?)</i>	Opferschaf (mA, nA)	CD 57a ZL 401
SISKUR	<i>ikribu</i>	Gebet, Segen	ME 197 CAD I/J 62 ZL 401
SISKUR	<i>karābu</i>	Gebet, Segen	ME 197 CD 148a ZL 401
UDU SISKUR	<i>nīqu</i>	Opfer, Opfertiertier	ME 197 CD 254b ZL 401
SISKUR ₂	<i>ikribu</i>	Gebet, Segen	ME 197 CD 126a ZL 401
SISKUR ₂	<i>karābu</i>	Gebet, Segen	ME 197 CD 148a ZL 401
UDU SISKUR ₂	<i>nīqu</i>	Opfer(tier)	ME 197 CD 254b ZL 401
SISKUR ₂	<i>supū</i>	Gebet	ME 197 CD 328b ZL 401
UZU SU	<i>niśūtu</i>	Familie	ZL 252
SU	<i>riābum, rābu</i>	ersetzen	ME 45 CD 303a ZL 252
SU	<i>śīru</i>	Fleisch	ZL 252
SU	<i>zīmu</i>	Aussehen	ZL 252
SU	<i>zumru</i>	Körper	ME 45 CD 449b ZL 252
SU ₃	<i>rāšu</i>	jauchzen	ME 171 CD 303b ZL 376
SU ₃	<i>tebū</i>	versinken	ME 171 CD 413b ZL 376
SU ₃ → SUD			
SU ₆	<i>zaqānu</i>	bärtig sein	CD 444b AHw 1511b
SU ₆	<i>ziqnu</i>	Bart	ME 51 CD 448a ZL 259
^{U₂} SU-AN-DAR	<i>śumuttu</i>	rote Bete (?)	CD 385a AHw 1276a(?)
^{U₂} SU-AN-DAR-RA	<i>śumuttu</i>	rote Bete (?)	CD 385a CAD Š/III 301a
SU-BIR ₄ ^{KI}	<i>Subartu</i>	(LN)	ZL 253
SU-BUR ₂ -RA	<i>ruśumtu</i>	Morast	ME 45 AHw 997a(?)
SUD (SUG ₄)	<i>rāqu</i>	leer sein/werden	ME 171 CD 303b ZL 376
SUD (SUG ₄)	<i>rīqu</i>	leer	ME 171 CD 305 ZL 376
SUD (SUG ₄)	<i>rīqūtu</i>	Leere	ME 171 CD 305b CAD R 373

SUD	<i>rūqu</i>	fern	ME 171 CD 307b ZL 376
SUD	<i>salāhu</i>	besprengen	ME 171 CD 313a ZL 376
SUD → SU ₃			
SUD ₂	<i>sâku</i>	zerstoßen	ME 77 CD 313a ZL 279
SUD-A	<i>urāku</i> (?)	ein Werkzeug	CD 425a AHw 1427b
SUD-AG ₂	<i>elmēšu</i>	Bernstein (?)	ME 171 CD 70b ZL 376
SUG → AMBAR			
SU-GU ₇ (=SU-KU ₂)	<i>bubūtu</i>	Hunger	ME 45! CD 47b CAD B 301a!
SU-GU ₇	<i>ḥušahḥu</i>	Hungersnot	ME 45! CD 123a ZL 252
SU-GU ₇	<i>sugû</i>	Hungersnot	ME 45! CD 326a ZL 252
SU _H	<i>uššû</i>	Fundament	ME 85 CD 429b
SUH ₃	<i>ešû</i>	verwirrt	ME 233 CD 83b
SUH ₃	<i>ešû</i>	verwirren	ME 233 CD 83b ZL 454
SUH ₃	<i>tēšû</i>	Verwirrung	ME 233 CD 405b ZL 393 ZL 454
SUH ₆ → SUH _{UŠ}			
GI ^š SUH ₃ -NA	<i>šaššūgu</i>	ein Baum	CD 363a AHw 1198b ZL 454
SUHUB, SUHUB ₂ → ŠUHUB, ŠUHUB ₂			
SUHUR ^{KU6}	<i>purādu</i>	ein Karpfen	ME 189 CD 278b ZL 393
SUHUR	<i>qimmatu</i>	Haarschopf; Wipfel	ME 189 CD 289a ZL 393
SUHUR	<i>tēḥu</i>	unmittelbare Nachbarschaft	CD 414a ZL 393
MUNUS SUHUR-LA ₂	<i>kezretu</i>	Frau mit einer bestimmten Haartracht	ME 189 CD 155b ZL 393
LU ² SUHUR-LA ₂	<i>kezru</i>	Mann mit einer bestimmten Haartracht	ME 189 CD 155b ZL 393
SUHUR-MAŠ ₂ ^{KU6}	<i>suhurmāšu</i>	ein Fisch	ME 189 CD 326b ZL 393
MUL-SUHUR-MAŠ ₂ ^{KU6}	<i>suhurmāšu</i>	Sternbild Steinbock	ME 189 CD 326b
SUH _{UŠ}	<i>išdu</i>	Fundament	ME 117 CD 133a ZL 318
SUH _{UŠ}	<i>šuršu</i>	Wurzel	ME 117 CD 388b ZL 318
SUH _{UŠ}	<i>ubru</i>	Fremdling	CD 432b ZL 318
MUNUS SUKKAL	<i>sukkallatu</i>	Ministerin	CD 327a AHw 1055b
LU ² SUKKAL	<i>šukkallu</i>	Minister	ME 147 CD 381b ZL 344
LU ² SUKKAL-MAH	<i>sukkalmaḥhu</i>	Wesir	ME 147 CD 327a ZL 344
LU ² SUKKAL-NI-DU ₈ +	<i>sukkal-atūtu</i>	Amt der Pförtner-Aufsicht	CD 327a AHw 1055b
SUKUD	<i>mēlū</i>	Höhe, Anhöhe	ME 115 CD 207a ZL 316
SU-LIM	<i>šalummatu</i>	Lichtglanz; Schrecken	ME 45! CD 352b ZL 253
U ² /ŠE SULLIM ^{SAR}	<i>šambaliltu</i>	Bockshornklee	ME 59 CD 353b ZL 287

SUM	<i>nadānu</i>	geben	ME 107 CD 229a ZL 309
SUM+	<i>nādinānu</i>	Verkäufer	ME 107 AHw 704a
SUM+	<i>nidintu</i>	Gabe	ME 107! CD 252a ZL 309
SUM	<i>paqdu</i>	betraut mit	ME 107! CD 264b
^{U2/ŠE} SUM ^{SAR}	<i>šūmū</i>	Knoblauch	ME 107 CD 385a ZL 310
SUM	<i>tadānu</i>	geben (nA)	CD 393a AHw 1300a ZL 309
^{U2} SUM-KI-SIKIL ^{SAR}	<i>šamaškillu</i>	eine Zwiebelart	CD 353a AHw 1155a
SUM-MU-DAM	<i>inaddin</i>	er/sie gibt	ZL 310 (Lit.)
SUM-NA	<i>nadānu</i>	geben (nB)	ZL 309 (Lit.)
^{LU2} SUM-NIG ₂	<i>kakardinnu</i>	ein Koch	ME 107! CD 141b! ZL 310
LU ₂ SUM-NINDA → LU ₂ SUM-NIG ₂			
^{U2/ŠE} SUM-SIKIL ^{SAR}	<i>šamaškillu</i>	eine Zwiebelart	ME 107 CD 353a ZL 310
^{U2} SUM ^{SAR} -SIKIL	<i>šamaškillu</i>	eine Zwiebelart	CD 353a CAD Š/I 298b
^{U2} SUM-SIKIL-LA	<i>šamaškillu</i>	eine Zwiebelart	CD 353a CAD Š/I 298b
^{U2} SUM-SIKIL-LUM ^{SAR}	<i>šamaškillu</i>	eine Zwiebelart	CD 353a CAD Š/I 298b
SUM-ŠIR	<i>tatturru</i> (?)	eine Lauch-Art	CD 402b AHw 1340b(?)
SUM ^{SAR} -ŠIR-AŠ	<i>turû</i>	einzeliger Knoblauch	CD 410b ZL 310
SUMUN	<i>labāru</i>	alt sein/werden	ZL 271
SUMUN	<i>labīru</i>	alt; Original	ME 67 ZL 271
^{U2} SUMUN-DAR ^{SAR}	<i>šumuttu</i>	rote Bete (?)	ME 67 CD 385a ZL 272
SUN → SUMUN			
DUGSUN ₂	<i>narṭabu</i>	(Gefäß für) Bierwürze	ME 195 CD 242a ZL 399
SUN ₂	<i>rīmtu</i>	Wildkuh	ME 195 CD 305a ZL 399
SUN ₄	<i>šaptu</i>	Lippe	CD 358a AHw 1176a
SUN ₄ → SU ₆			
SUR	<i>etēru</i>	wegnehmen; bezahlen	ME 85 CD 85a ZL 283
SUR	<i>ēṭiru</i>	Retter	ME 85 CD 85a
SUR	<i>maṣrāḥu</i>	ein Leberteil (in Om.)	CD 200b ZL 284
SUR	<i>ṣarāḥu</i>	aufleuchten	ME 85 CD 334a ZL 284
SUR	<i>ṣerhu</i>	Aufleuchten	ME 85 CD 336a ZL 284
SUR	<i>ṭerū</i>	durchdringen, ausspressen	ME 85! CD 414b ZL 284
SUR → ŠUR			
SUR ₃	<i>ḥarru</i>	Wasserlauf	ME 189 CD 109a ZL 388
SUR ₃	<i>sūru</i>	Wassерgraben	ME 189 CD 329a ZL 388
SUR ₇	<i>bērūtu</i>	Anhöhe	ME 209 CD 43b ZL 413
SUR ₂ -DU ₃ ^{MUŠEN}	<i>surdū</i>	Falke	ME 151 CD 329a ZL 356
SUR-NE	<i>zará</i>	gegliedert	CD 445a AHw 1514b

SU-SI	<i>šusikku</i>	Abdecker, Gerber (aAk)	CD 389a CAD Š/III 374a
^{LU2} SU-SI-IG	<i>šusikku</i>	Abdecker, Gerber	ME 45 CD 389a ZL 252
SU-ŠI → SU-LIM			
SU-TAB-BA	<i>gerdu, qerdu</i>	gezupfte Wolle	ME 45! CD 91b ZL 253
^{LU2} SU-TAG-GA	<i>ēpiš ipši</i>	Mattenweber	ME 45 ZL 253
SU-TIN ^{MUŠEN}	<i>šuttinnu</i>	Fledermaus	ME 45! CD 391a ZL 252
SU-ZI	<i>šalummatu</i>	Lichtglanz; Schrecken	ME 45 CD 352b

Š

^{UZU} ŠA ₃	<i>erru</i>	Eingeweide	ME 177 CD 79b ZL 383
ŠA ₃ - <i>nu</i>	<i>libbānu</i>	innen	CD 181a AHw 548b
ŠA ₃	<i>libbu</i>	Herz, Inneres	ME 177 CD 181b ZL 383
ŠA ₃	<i>qerbu</i>	Mitte	ME 177 CD 288a AHw 914a
ŠA ₃ ^{MEŠ}	<i>qerbū</i>	Inneres, Eingeweide	ME 177 CD 288a ZL 383
ŠA ₆ → SA ₆			
ŠA ₃ -ABZU	<i>šapsukku</i>	ein Raum im Tempel	ZL 384 (Lit.) CAD Š/I 481a
^{NA4} ŠA ₃ -ANŠE	<i>bişṣür atāni</i>	eine Muschel	CD 46a ZL 385
DUGŠAB	<i>šappatu</i>	Napf	CAD Š/I 477b ZL 334
DUGŠAB	<i>šappu</i>	Napf	ME 137 CD 358a ZL 334
ŠA ₃ -BA	<i>ina libbī-ša/-šu</i>	darin (aA)	ME 177! CD 181b ZL 383
LU ² ŠA ₃ -BAL-BAL	<i>līp līpi</i>	Nachkomme	ME 177! CD 183a ZL 383
ŠA ₃ -BAL-BAL+	<i>šabalbalū</i>	eine Krankheit	ME 177 CD 343b ZL 383
ŠABRA	<i>šabrū</i>	ein Tempelverwalter	ME 137 CD 344a ZL 334
DUGŠAB-TUR	<i>garunnu</i>	ein kleines Kultgefäß	ME 137 CD 91a ZL 334
LU ² SAB-TUR	<i>šamallū</i>	Lehrling	ME 137 CD 352b ZL 334
MUNUSŠA ₃ -E ₂ -GAL	<i>ekallītu</i>	Palastdame	ME 177 CD 67b ZL 384
LU ² ŠA ₃ -E ₂ -GAL	<i>ekallū</i>	Höfling, Diener	ME 177 CD 67b ZL 384
ŠAG ₄ → ŠA ₃			
ŠAG ₅ → SA ₆			
TUG ₂ /GADA ^A ŠA ₃ -GADA	<i>šakattū</i>	ein Gewand	CD 348b AHw 1139b
TUG ₂ /GADA ^A ŠA ₃ -GADA-DU ₃	<i>šakattū</i>	ein Gewand	CD 348b CAD Š/I 158a
TUG ₂ /GADA ^A ŠA ₃ -GA-DU ₃	<i>šakattū</i>	ein Gewand	ME 177 CD 348b ZL 384
ŠA ₃ -GAL	<i>ukullū</i>	Nahrung	ME 177 CD 419b ZL 384
DUGŠAGAN	<i>šikkatu</i>	Fläschchen	ME 195! CD 372a ZL 399
ŠAGAN → GIR ₃ -NITA ₂ , → BUR-ŠAGAN			
ŠA ₃ -GAR	<i>bubūtu</i>	Hunger	ME 177 CD 47b ZL 385
ŠA ₃ -GAR+	<i>šagarū</i>	Hunger	CAD Š/I 66b ZL 385
MUNUSŠAGA-RA	<i>ḥabiltu</i>	die Geschädigte	CD 99b AHw 1557b
ŠAGGIN → GIR ₃ -NITA ₂			
GIŠA ₃ -GI	<i>ḥandū</i>	Rohrmark	CD 105b AHw 320b ZL 384
UZUŠA ₃ -GIG	<i>šagiqqu</i>	Milz	ME 177 CD 346a ZL 384
ŠA ₃ -GI-GURU ₆	<i>šagigurū</i>	freiwilliges Opfer	ME 177 CD 346a ZL 384
ŠA ₃ -GI ₄ -GURU ₆	<i>šagigurū</i>	freiwilliges Opfer	CD 346a CAD Š/I 72b
ŠA ₃ -GI ₈ -GURU ₆	<i>šagigurū</i>	freiwilliges Opfer	ME 177 CD 346a! ZL 384
GIŠŠA ₃ -GIŠIMMAR	<i>uqūru</i>	ein Palmlblatt	CD 425a AHw 1427b cf. ZL 384
GU ⁴ ŠA ₃ -GU ₄	<i>kullizu</i>	Arbeitsrind	ME 139! CD 165b ZL 338

^{LU2/ERIN2} ŠA ₃ -GU ₄	<i>kullizu</i>	Rindertreiber	ME 177 CD 165b ZL 384
^{GU4} ŠA ₃ -GU ₄ +	<i>kullizūtu</i>	Amt des Rindertreibers	CD 166a CAD K 508a
GIŠŠAG ₄ -UL ₄	<i>šakkullu</i>	eine Holzart (nA)	CD 349b ZL 383
MUNUSŠAH	<i>šahītu</i>	Sau	ME 59 CD 347a ZL 255
ŠAH	<i>šahū</i>	Schwein	ME 59 CD 347b ZL 255
ŠAH ₂	<i>šahū</i>	Schwein	CD 347b CAD Š/I 102a
MUIŠAH ₂	<i>šahū</i>	ein Stern, Sternbild	CD 347b CAD Š/I 105a
TUG ² ŠA ₃ -HA	<i>šahhū</i>	Leintuch	ME 177 CD 347a ZL 385
ŠAH ₂ -GIŠGI	<i>šahapu</i>	Wildschwein	ME 59 CD 346b ZL 255
ŠAH-TUR	<i>kurkuzannu</i>	Ferkel	ME 59 CD 168b ZL 255
ŠAH ₂ -TUR	<i>kurkuzannu</i>	Ferkel	ME 209 CD 168b CAD K 561b ZL 255
ŠA ₃ -HUL	<i>lumun libbi</i>	Kummer	ME 177 CD 185b ZL 385
ŠA ₃ -HUL ₂ -LA	<i>ḥūd libbi</i>	Herzensfreude	ME 177 u. 227 CD 119a ZL 385
GIŠŠA ₃ -KAL	<i>šakkullu</i>	eine Holzart	ME 177 CD 349b ZL 384
ŠAKAR → SAHAR ₂			
U ² ŠAKIRA	<i>šakirū</i>	Bilsenkraut (?)	ME 57! CD 349a ZL 262
U ² ŠAKIRA ₃	<i>šakirū</i>	Bilsenkraut (?)	CD 349a AHw 1140a
ŠAM ₂	<i>šāmu</i>	gekauft	CD 354b ZL 316
LU ² ŠAM ₂	<i>šāmu</i>	Gekaufter (Sklave)	ME 113 CD 354b
ŠAM ₂	<i>šāmu</i>	kaufen	ME 113 CD 354b ZL 316
ŠAM ₂	<i>śīmu</i>	Kaufpreis	ME 113 CD 373b ZL 316
ŠA ₃ -MAH	<i>šammaḥu</i>	Dickdarm	ME 177 ZL 384
LU ² ŠAMAN ₂ -LA ₂	<i>šamallū</i>	Lehrling	CD 352b AHw 1153b! ZL 399
LU ² ŠAMAN ₂ -MAL ₂ -LA ₂	<i>šamallū</i>	Lehrling	CD 352b AHw 1154a! ZL 399
ŠAM ₂ -TIL-LA-BI-ŠE ₃	<i>ana śimīšu</i>	zu seinem vollen	ME 113 CD 373b ZL 316
	<i>gamri</i>	Kaufpreis	
ŠAM ₂ -TIL-LA-NI-ŠE ₃	<i>ana śimīšu</i>	zu seinem vollen	CD 373b ZL 316
	<i>gamri</i>	Kaufpreis	
ŠA ₃ -MUD	<i>gilittu</i>	Schrecken	ME 177 CD 93a ZL 384
ŠA ₃ -MUD	<i>pirittu</i>	Schrecken	ME 177 CD 275b ZL 384
ŠA-NA-BI	<i>śinipu</i>	Zahl 2/3	CD 374b AHw 1242b ZL 367
ŠANABI	<i>śinipu</i>	Zahl 2/3	ME 235 CD 374b ZL 432
UZUŠA ₃ -NIGIN	<i>errū sāḥirūtu</i>	Darmwindungen (in Om.)	ME 177 CD 79b ZL 385

^{UZU} ŠA ₃ -NIGIN	<i>tīrānū</i>	Darmwindungen (in Om.)	ME 177 CD 407a ZL 385
ŠAPRA → ŠABRA			
MUNUS ŠAQ(A(BI-LUL)	<i>šāqītu</i>	Mundschenkin	CD 359a! ZL 321
LU ² ŠAQ(A(BI-LUL)	<i>šāqû</i>	Mundschenk	ME 123 CD 359b! ZL 321
ŠAR ₂	<i>kišsatu</i>	Gesamtheit, Welt	ME 181 CD 162a ZL 388
ŠAR ₂	<i>šār, šāru</i>	Zahl 3600	ME 181 CD 359b ZL 388
ŠAR ₂ × DIŠ	<i>šuššār</i>	Zahl 216000	CD 389b AHw 1289b
^{E2} ŠA ₃ -SIG ₃ -GA	<i>papāhu</i>	Kapelle	ME 149 ² u. 177 CD 264a
ŠA ₃ -SI ₃ -SI ₃	<i>ṣummirātu</i>	Wünsche	ME 177 CD 341a ZL 384
ŠA ₃ -SI ₃ -SI ₃ -KE	<i>ṣummirātu</i>	Wünsche	ME 177 CD 341a ZL 384
ŠA ₃ -SU ₃ → ŠA ₃ -SUD			
ŠA ₃ -SUD	<i>nebrītu</i>	Hunger	ME 177! CD 249a ZL 384
ŠA ₃ -SUD	<i>šuṣu</i>	eine geringe Dattel- qualität (?)	CD 389a ZL 384
GI ŠA ₃ -SUR	<i>nappû</i>	Sieb	CD 239b ZL 384
ŠA ₃ -TAG+	<i>šatakku</i>	Loch (?)	CD 363a CAD Š/II 185b
LU ² ŠA ₃ -TAM	<i>šatammu</i>	Verwaltungsleiter	ME 179 CD 363a ZL 384
LU ² ŠA ₃ -TAM+	<i>šatammūtu</i>	Amt des Verwal- tungsleiters	CD 363a AHw 1199b
UZU ŠA ₃ -TIL	<i>erru gamertu</i>	Rektum	CD 79b AHw 244b
ŠA ₃ -TUR ₃	<i>šassūru</i>	Mutterleib	ME 179 CD 362a ZL 384
URU ŠA ₃ -URU	<i>Aššur</i>	(ON)	ME 179 ZL 384
URU ŠA ₃ -URU	<i>Libbi-āli</i>	(ON = Aššur)	ME 179 ZL 384
ŠA-U ₄ -ŠA	<i>sappu</i>	eine Lanze	CD 317b CAD S 166b
ŠA-U ₁₈ -ŠA	<i>sappu</i>	eine Lanze	CD 317b CAD S 166b
ŠA ₃ -ZI-GA	<i>niš libbi</i>	sexuelles Verlangen	ME 179 CD 256a ZL 384
D ŠA ₃ -ZU	<i>Marduk</i>	(GN)	ZL 383
MUNUS ŠA ₃ -ZU	<i>šabsūtu</i>	Hebamme	ME 179 CD 344a ZL 383
ITI ŠE	<i>addaru</i>	12. Monat (Februar-März)	ME 169 ² CD 4b ZL 255
ŠE	<i>kittabru</i>	ein Hautmal	CAD K 468b ZL 374
ŠE	<i>magāru</i>	günstig sein	CD 188b AHw 575a ZL 375
ŠE	<i>šemû</i>	hören	ZL 375
ŠE	<i>šēmû</i>	hörend	ZL 375
ŠE	<i>še'u</i>	Gerste, Getreide	ME 169 CD 369a ZL 374
ŠE	<i>û, u'u</i>	Gerste, Getreide	ZL 374 (Lit.)
ŠE	<i>uṭṭatu, uṭṭetu</i>	Gerste; ein Gewicht	ME 169 CD 431a ZL 374
ŠE ₃ (=EŠ ₂)	<i>ana</i>	nach, zu	ME 221 ² ! CD 16b ZL 427
ŠE ₃	<i>ina</i>	in	ME 221 ² ! CD 129b

ŠE ₁₀	<i>zû</i>	Kot	ME 221 ^{2!} CD 449a ZL 425
ŠE-BA	<i>epēru</i>	verpflegen	ME 169 CD 75a
ŠE-BA	<i>ipru</i>	Gerstenration	ME 169 CD 130b ZL 374
ŠE-BAL	<i>šupêltu</i>	Tausch	CD 386a AHw 1279a ZL 374
ŠE-BAR	<i>uṭṭatu, uṭṭetu</i>	Gerste	ME 169 CD 431a ZL 374
ŠE-BI-DA	<i>ḥītu (?)</i>	Fehler	ME 169 CD 118a
ŠE-BIR-BIR	<i>šebirbirredû</i>	ein Getreideopfer	CAD Š/II 250b
ŠE-BIR-BIR-DE ₃	<i>šebirbirredû</i>	ein Getreideopfer	CD 365a AHw 1590a CAD Š/II 250b
ŠE-BIR-BIR-RE-DA	<i>šebirbirredû</i>	ein Getreideopfer	ME 169 CD 365a ZL 375
ŠED ₇ → SED			
GIŠŠE-DU ₃ -A	<i>šūšu</i>	Süßholz	CD 390a AHw 1290a ZL 375
ŠE-EŠTUB	<i>arsuppu</i>	eine Getreideart	ME 169 CD 24b ZL 375
ŠEG ₃	<i>nalšu</i>	(nächtlicher) Tau	ME 239 CD 234b ZL 435
ŠEG ₃	<i>zanānu Š</i>	regnen lassen	ME 239 CD 444a ZL 435
ŠEG ₃	<i>zunnu</i>	Regen	ME 239 CD 449b ZL 435
ŠEG ₆	<i>bašālu</i>	kochen	ME 111 CD 40a ZL 313
ŠEG ₉	<i>atūdu</i>	Wildschaf	ME 229 AHw 88b
ŠE-GA	<i>magāru</i>	günstig sein	ME 169 CD 188b ZL 375
ŠE-GA	<i>māgiru</i>	willfährig	ME 169 CD 189a
ŠE-GA	<i>magru</i>	günstig	CD 189a ZL 375
ŠE-GA	<i>mitgāru</i>	günstig	ME 169 CD 212b ZL 375
ŠE-GA	<i>mitgurtu</i>	Einverständnis	CAD M/II 131a
ŠE-GA	<i>šemû</i>	günstig	ZL 375 (Lit.)
ŠE-GA	<i>šemû</i>	hören	ME 169 CD 366b ZL 375
ŠEG ₆ -GA ₂	<i>bašālu</i>	kochen	ME 111 CD 40a ZL 313
ŠEG ₆ -GA ₂	<i>bašlu</i>	gekocht	ME 111 CD 40b ZL 313
KUŠŠE-GIM → KUŠŠE-GIN ₇			
KUŠŠE-GIN ₂	<i>šimtu</i>	Leim; Marke	ME 169 CD 373b ZL 376
KUŠŠE-GIN ₇	<i>šimtu</i>	Leim; Marke	CD 373b CAD Š/III 9a
			ZL 376
ŠE-GUN ₃ -NU	<i>šegunû</i>	Getreideertrag	ME 169 CD 365b ZL 374
ŠE-GU-NU	<i>šegunû</i>	Getreideertrag	CD 365b CAD Š/II 260b
			ZL 374
ŠE-GUR	<i>kur₃ še'um</i> (usw.)	(x) <i>kurru</i> Getreide	cf. ZL 374
ŠE ₃ -GUR ₄	<i>anzūzu</i>	eine Spinne	ME 221 ² CD 19b ZL 427
ŠE-GUR ₁₀ -KUD → ŠE-KIN-TAR			
LU ² ŠE-IL ₂	<i>zabbilu</i>	ein Träger	CD 442a ZL 375
LU ² ŠE-IL ₂ -IL ₂	<i>zabbilu</i>	ein Träger	ME 169 ² CD 442a

ŠE-KIN-KUD → ŠE-KIN-TAR

^{ITI}ŠE-KIN-TAR (=ŠE-GUR₁₀-KU₅)

<i>addaru</i>	12. Monat (Februar-März)	ME 169 ^{2!} CD 4b ZL 255
---------------	-----------------------------	-----------------------------------

ŠE-KIN-TAR (=ŠE-GUR₁₀-KU₅)

<i>ešedu</i>	ernten; Ernte	ME 169 ^{2!} CD 81a! ZL 376
--------------	---------------	-------------------------------------

^{LU₂}ŠE-KIN-TAR (=ŠE-GUR₁₀-KU₅)

<i>ešidu</i>	Schnitter	ME 169 ^{2!} CD 81b! ZL 376
<i>kikkirānu</i>	Pinien-, Wacholder- samen	ME 123 CD 157a

^{ŠIM}ŠE-LI

<i>kikkirānu</i>	Pinien-, Wacholder- samen	ME 123 CD 157a ZL 374
------------------	------------------------------	-----------------------

^{U₂}ŠE-LU₂^{SAR}

<i>kisibirrītu,</i> <i>kisibirru</i>	Koriander	ME 169 ² CD 160b ZL 375
---	-----------	------------------------------------

ŠEM → ŠIM

ŠE ₁₀ -MUNU ₄	<i>zē buqli</i>	Abfall von Malz	ME 221 ² ZL 425
ŠE ₁₀ -MUNU ₅	<i>zē buqli</i>	Abfall von Malz	ZL 425
ŠE-MUŠ	<i>šigūšu</i>	eine Getreideart	CAD Š/II 261a ZL 375
ŠE-MUŠ ₅	<i>šigūšu</i>	eine Getreideart	ME 169 ² CD 371b ZL 375
ŠEN	<i>qablu</i>	Kampf	ZL 253
URUDUŠEN	<i>ruqqu</i>	Kessel	ME 45 CD 307b ZL 253
GIŠŠE-NA-A	<i>šunū</i>	Keuschbaum	CD 385b ZL 374
ŠEN-DA-LA ₂	<i>šandalu</i>	ein Kupfergefäß	CD 355a AHw 1126b ZL 254
ŠEN-DIL	<i>šandalu</i>	ein Kupfergefäß	CD 355a ZL 253
ZABARŠEN-DIL-KUM ₂ -MA	<i>mušahħinu</i>	ein Ofen	ME 45 CD 220b AHw 680b ZL 253
GIŠŠENNUR	<i>šallūru</i>	Pflaume (?)	ME 125 CD 351b ZL 323
ŠEN-ŠEN	<i>qablu</i>	Kampf	CD 281b ZL 253
ŠEN-ŠEN-BAL ^{MUŠEN}	<i>urballu</i>	Wachtel (?)	CD 425a ZL 253
ŠEN-ŠEN-BAL-BAR-HUŠ ^{MUŠEN}	<i>ħarbakkannu</i>	ein Vogel	CD 107b AHw 1559b ZL 253
ŠEN-ŠEN-BAR-HUŠ ^{MUŠEN}	<i>ħarbakkannu</i>	ein Vogel	CD 107b AHw 1559b
URUDUŠEN-TUR	<i>tangussu,</i> <i>tamgussu</i>	ein kleiner Kessel	ME 45 CD 397b ZL 254
GIŠŠE-NU	<i>šunū</i>	Keuschbaum	CD 385b ZL 374
GIŠ/U ₂ ŠE-NU ₂ -A	<i>šunū</i>	Keuschbaum	ME 169 ^{2!} CD 385b ZL 375
ŠE-NUMUN	<i>zēru</i>	Saat, Samen	ME 169 ² CD 446b
ŠE-PAD ^{MES}	<i>še'u</i> (?)	Gerste, Getreide (nA)	ME 169 ² CD 369a ZL 376 (Lit.)
ŠE-ER	<i>šarūru</i>	Glanz, Strahl	CD 362a CAD Š/II 140b

ŠER₃ → KEŠDA, → ŠIR₃

URUDUŠER ₃ -ŠER ₃	<i>šeršerratu</i>	Kette	ME 105 CD 368a ZL 308
ŠE-ER-ZI	<i>šarūru</i>	Glanz, Strahl	ME 169 ² CD 362a ZL 375
ŠE-SA-A	<i>labtu</i>	Röstkorn	ME 169 ² CD 175a ZL 374
ŠE-SA-A	<i>qalītu</i>	Röstkorn	ME 169 ^{2!} CD 283a ZL 374
ŠE-SAG	<i>jarahħu</i>	eine Gerstensorte	ME 169 ² CD 440b ZL 374
ŠE-SU ₇	<i>tarammu</i>	Kornhaufen	CD 399b AHw 1325b ZL 406
ŠEŠ+	<i>aħħūtu</i>	Bruderschaft	CD 7b
ŠEŠ	<i>aħu</i>	Bruder	ME 151 CD 8a ZL 358
ŠEŠ	<i>annū</i>	dieser	ME 151 CD 18b ZL 358
ŠEŠ ^{XMUŠEN}	<i>marratu</i>	Lockvogel	ME 151
ŠEŠ → SES			
ŠEŠ ₂	<i>pašāšu</i>	salben	ME 225 CD 269b ZL 430
ŠEŠ ₅ → ER ₂			
ŠEŠ-A-NI	<i>aħu</i>	Bruder (aB)	CD 8a CAD A/I 195b
ŠE-ŠE-GA	<i>mitanguru</i>	Einverständnis	ME 169 ² ZL 375
ŠE-ŠE-GA	<i>mitgurtu</i>	Einverständnis	ME 169 ² CD 212b
ŠE-ŠE-GA	<i>mitguru</i>	Einverständnis	ZL 375
KUŠŠE-ŠEN	<i>šimtu</i>	Zeichen, Bild (mA)	CD 373b CAD Š/III 9b
LU ² ŠEŠ-GAL	<i>aħu rabu</i>	ein hoher Priester	ME 151 ZL 358
LU ² ŠEŠ-GAL	<i>šeġallu</i>	ein hoher Priester	ME 151 CD 368b ZL 358
LU ² ŠEŠ-GAL+	<i>šeġallūtu</i>	Amt des <i>šeġallu</i>	CD 368b AHw 1220b
LU ² ŠEŠ-GU-LA	<i>šeġulū</i>	ein hoher Priester	AHw 1220b ZL 358
NA ^{4-D} ŠE-TIR	<i>pendu</i>	ein Stein	ME 169 ^{2!} CD 272a ZL 375
ŠE-UD-E-DE ₃	<i>še' pūsi</i>	reifes Getreide	ME 169 ^{2!} CD 280a
GIŠŠE-U ₃ -SUH ₅	<i>terinnu</i>	Zapfen (eines Nadelbaums)	ME 169 ² CD 404b ZL 375
GIŠŠIBIR	<i>šibirru</i>	Stab	ME 59 CD 370b ZL 395
ŠID	<i>iššakku</i>	Stadtfürst	ZL 340 (Lit.)
ŠID (=ŠIT)	<i>manū</i>	zählen, rezitieren	ME 143! CD 195b ZL 340
ŠID+	<i>manūtu</i>	Zählung, Standard	CD 196a CAD M/I 228a
			ZL 340
ŠID	<i>minītu</i>	Maß, Dimension	CD 210b ZL 340
ŠID	<i>minūtu</i>	Zahl, Rezitation	ME 143! CD 211a ZL 340
ŠIDIM → ŠITIM			
SIK ² ŠID-MA	<i>šutu</i>	Gewebe	CD 391a ZL 341
ŠID-SI-GA	<i>buqūmu</i>	Schur (Schaf)	ME 143 CD 49a ZL 340
DUGŠIKA	<i>ħaṣabtu</i>	Scherbe	ME 59 CD 110a
DUGŠIKA	<i>ħaṣbu</i>	Keramik; Scherbe	ME 59 CD 110b ZL 263
ŠIKA-KUD-DA	<i>iħiḷsu</i>	Scherbe	ME 59 CD 133b ZL 263

ŠIM (=ŠEM)	<i>rīqu, riqqu</i>	Parfüm(pflanze)	ME 123 CD 305b ZL 321
ŠIM → BAPPIR ₂			
ŠIM-BI-KUG-GI	<i>šīpu</i>	ein Farbstoff	ME 123 CD 376a ZL 322
ŠIMBIRIDA → U ₂ -KUR-RA			
ŠIM-BI-SIG ₇ -SIG ₇	<i>ashar (?)</i>	ein Stein	CD 26a cf. AHw 1247b
ŠIM-BI-SIG ₇ -SIG ₇	<i>šīpu (?)</i>	ein Farbstoff	CAD Š/III 93b cf. AHw 1247b
ŠIM-BI-ZI-DA	<i>guhlu</i>	Antimon	ME 123 CD 95b ZL 322
ŠIM-BI-ZI-DA	<i>šimbizidū</i>	Antimon	CD 373a ZL 322
ŠIM-KUG-GI	<i>šīpu</i>	ein Farbstoff	ME 211! AHw 1247b!
MULŠIM ₂ -MAH	<i>šinūnūtu</i>	ein Sternbild	CD 375a cf. ZL 278
ŠIM- ^D MAŠ → LIGIDBA ₂			
ŠIM- ^D NIN-URTA → LIGIDBA			
LU ² ŠIM-SAR	<i>raqqū</i>	Ölkelterer	ME 123! CD 299a
GIŠŠIM-ŠAL	<i>šimiššalū</i>	Buchsbaum (?)	ME 123 CD 373a ZL 322
GIŠŠINIG	<i>bīnu</i>	Tamariske	ME 81 CD 44b ZL 285
ŠIR	<i>išku</i>	Hode	ME 69 CD 134a ZL 272
ŠIR ₃	<i>zamāru</i>	singen, musizieren	ME 105 CD 444a ZL 308
ŠIR ₃ -GID ₂ -DA	<i>šergiddū</i>	ein Lied	CD 367b AHw 1216b
ŠIR ₃ -KU ₃ -GA+	<i>šerkugū</i>	ein Lied	ME 105 CD 367b ZL 308
ŠIT → ŠID			
URUDU/GIŠŠITA ₂	<i>kakku</i>	Waffe	CD 141b ZL 330
ŠITA ₃	<i>rātu</i>	Wasserrinne	ME 77 CD 300b ZL 279
ŠITA ₅ → ŠIT			
ŠITI → ŠIT			
LU ² ŠITIM	<i>itinnu</i>	Baumeister	ME 199! CD 136b ZL 399
LU ² ŠITIM+	<i>itinnūtu</i>	Bauhandwerk	ME 199! CD 136b
ŠITI-MA	<i>minūtu</i>	Aufzählung	CD 211a ZL 340
LU ² ŠITIM-GAL	<i>šitimgallu</i>	Oberbaumeister	ME 199! ZL 399
ITIŠU	<i>Du'uzu</i>	4. Monat (Juni-Juli)	ME 163 CD 63b ZL 254
ŠU	<i>gimillu</i>	Vergeltung	ME 163 CD 93a ZL 367
ŠU-ma	<i>qātam-ma</i>	ebenso, ditto	CAD Q 162b ZL 367
ŠU	<i>qātu</i>	Hand	ME 163 CD 287a ZL 367
ŠU ₂	<i>erēpu</i>	sich bewölken	ME 227 CD 77b ZL 448
LU ² ŠU ₂ → LU ² GALA ₆			
ŠU ₂	<i>kidinnu</i>	Schutz, Protektion	ME 227 ZL 448(?)
ŠU ₂	<i>kiššatu</i>	Gesamtheit, Welt	ME 227 CD 162a ZL 448
ŠU ₂	<i>kiššūtu</i>	Macht	ME 227 CD 162b ZL 448
ŠU ₂	<i>Marduk</i>	(GN)	ZL 448
ŠU ₂	<i>rabū</i>	untergehen (Gestirn)	ME 227 CD 294b ZL 448

ŠU ₂	<i>râbu</i>	beben	ME 227 CD 294b ZL 448
ŠU ₂	<i>sahāpu</i>	überwältigen	ME 227 CD 311a ZL 448
ŠU ₁₂ → ŠUD ₃			
ŠU ₂ -20 (=ŠU ₂ -MAN)	<i>ereb šamši</i>	Sonnenuntergang; Westen	ME 227! CD 77a
ŠU ₂ -A	<i>erpu</i>	bewölkt	ME 227 CD 79a
GIŠŠU ₂ -A → GIŠ-ŠU ₂ -A			
ŠU-AN-NA ^{KI}	<i>Bābilu</i>	Babel	ZL 367 f.
ŠUB	<i>maqātu</i>	fallen	ME 67 CD 196a ZL 269
ŠUB	<i>maqtu</i>	gefallen, verfallen	ME 67 CD 196b
ŠUB	<i>mīqittu</i>	Sturz	ME 67 CD 211a ZL 269
ŠUB	<i>mīqtu</i>	Fall	ME 67 CD 211b ZL 269
ŠUB	<i>nādū</i>	verfallen (Adj.)	ME 67 CD 230a
ŠUB	<i>nādū</i>	werfen	ME 67 CD 230a ZL 269
ŠUB	<i>nasāku</i>	hinwerfen	CD 243a ZL 269
ŠUB	<i>nīdu</i>	das Werfen	ME 67! CD 252b ZL 269
NA ⁴ ŠUBA	<i>šubū</i>	ein Stein	ME 241 CD 379b ZL 440
ŠU-BAL	<i>šupēlu</i>	vertauschen	ME 163 CD 386b ZL 367
ŠU-BA-AN-TI	<i>leqû</i>	nehmen	CD 180b AHw 544b
ŠU-BAR	<i>wuššurum,</i> <i>uššuru</i>	freigelassen	CD 439a AHw 1498b
LU ² ŠU-BAR-RA	<i>šubarrû</i>	Freigelassener	ZL 368
ŠU-BAR-RA	<i>wuššurtum,</i> <i>uššurtu</i>	Freilassung	CD 439a AHw 1498b
ŠU-BAR-RA	<i>wuššurum,</i> <i>uššuru</i>	freigelassen	CD 439a AHw 1498b
GIŠŠUBUR	<i>šubaru</i>	eine Holzart	CD 379a CAD Š/III 170a
ŠUD ₃	<i>ikribu</i>	Gebet, Segen	ME 53! CD 126a ZL 259
ŠUD ₃	<i>karābu</i>	beten, segnen	ME 53! CD 148a ZL 259
GIŠŠU-DEŠ (=SAHAB)	<i>mēdelu</i>	Riegel	ME 163 CD 206a ZL 370
ŠU-DINGIR-RA	<i>šudingirrakku</i>	eine Krankheit	CD 380a ZL 368
ŠU-DU ₇	<i>šuklulu</i>	vollkommen	ME 163 CD 381b ZL 370
ŠU-DU ₇	<i>šuklulu</i>	vollenden	ZL 370
ŠU-DU ₃ -A	<i>qātātu</i>	Bürgschaft	CD 287a ZL 369
ŠU-DU ₈ -A	<i>kamû</i>	binden	ME 163 CD 145a ZL 369
ŠU-DU ₈ -A	<i>qātātu</i>	Bürgschaft	ME 163 CD 287a ZL 369
ŠUDUL → ŠUDUN			
GIŠŠUDUN	<i>nīru</i>	Joch	ME 227 CD 255a ZL 448
MULŠUDUN	<i>nīru</i>	Sternbild Bootes	ME 227 ZL 448
GIŠŠUDUN ₄ (=DUN ₄)	<i>nīru</i>	Joch	CD 255a ZL 364

MULŠUDUN-ANŠE	<i>nattullu</i>	ein Sternbild	ME 227 CD 246b
ŠU-GAL ₅ -LA ₂	<i>šugallā'um</i>	ein Funktionär	CD 380a! AHw 1259b! ZL 370
ITIŠU-GAR-NUMUN-NA	<i>Du'uzu</i>	4. Monat (Juni-Juli)	CD 63b ZL 254
MUNUSŠU-GI	<i>šibtu</i>	Greisin	ME 229 CD 370b ZL 368
LU ² ŠU-GI	<i>šibu</i>	Greis	ME 163 CD 370b ZL 368
MULŠU-GI	<i>šibu</i>	Sternbild Perseus	CAD Š/II 398f.
ŠU-GI+	<i>šibūtu</i>	Greisenalter	CD 371a AHw 1229b
MUNUSŠU-GI	<i>šugītu</i>	eine Frauenklasse	ME 163 CD 380b ZL 368
GI ³ ŠU-GI ₄	<i>napraku</i>	Riegel	ME 163 CD 239b ZL 369
MUNUSŠU-GI ₄	<i>šibtu</i>	Greisin	CD 370b CAD Š/II 390a
LU ² ŠU-GI ₄	<i>šibu</i>	Greis	CD 370b CAD Š/II 390a
LU ² ŠU-GI-A	<i>šibu</i>	Greis	CD 370b
ŠU-GIDIM	<i>qāt eṭemmi</i>	eine Krankheit	CD 84b
ŠU-GIDIM	<i>šugidimmakku</i>	eine Krankheit	CD 380a
ŠU-GIDIM-MA	<i>qāt eṭemmi</i>	eine Krankheit	ME 163 CD 84b
ŠU-GIDIM-MA	<i>šugidimmakku</i>	eine Krankheit	ME 163 CD 380a cf. CAD E 400b ZL 370
ŠU-GIDIM ₇ -MA	<i>šugidimmakku</i>	eine Krankheit	ZL 369
LU ² ŠU-GI-NA	<i>šuginakku,</i> <i>šuiginakku</i>	Barbier	AHw 1262b ZL 368
ŠU-GI-NA	<i>šuginū</i>	ein Opfer	CD 380a AHw 1260a ZL 368
ŠU-GU ₄	<i>qāt eṭemmi</i>	eine Krankheit	CD 84b AHw 264a
ŠU-GU ₄ -MA	<i>qāt eṭemmi</i>	eine Krankheit	CD 84b AHw 264a
ŠU-GUR	<i>unqu</i>	Ring	ME 163 CD 423b ZL 369
URUDUŠU-GUR ₁₀ (=ŠU-KIN)	<i>niggallu</i>	Sichel	CD 252b CAD N/II 213a
ŠU-GUR-GUR	<i>kapāru</i> D	reinigen	ME 163 CD 147a ZL 369
LU ² ŠU-HA	<i>bā'eru</i>	Fischer; ein Soldat	ME 163 CD 36a ZL 370
LU ² ŠU-HA+ ₄	<i>bā'erūtu</i>	Position eines <i>bā'eru</i>	CAD B 28a
LU ² ŠU-HA ₆	<i>bā'eru</i>	Fischer; ein Soldat	ME 163! CD 36a
LU ² ŠU-HA-HAD ₂ -DA → LU ² ŠU-HA-UD-DA			
LU ² ŠU-HA-UD-DA	<i>bā'er</i> UD-DA ³	Binnen-Fischer (aB)	CAD B 32
KUŠUHUB	<i>suḥuppatu</i>	Stiefel	CD 326b
KUŠUHUB ₂	<i>suḥuppatu</i>	Stiefel	ME 97 CD 326b ZL 302
MUNUSŠU-I	<i>gallābtu</i>	Barbierin	CD 88a AHw 274b
LU ² ŠU-I	<i>gallābu</i>	Barbier	ME 163 CD 88b ZL 369
LU ² ŠU-I+ ₄	<i>gallābūtu</i>	Beruf des Barbiers	CD 88b AHw 275a
LU ² ŠU-I-GI-NA	<i>šuiginakku</i>	Barbier	AHw 1262b CD 381a ZL 369

³Die akkadische Lesung ist unbekannt.

ŠU-IL ₂ -LA ₂	<i>nīš qāti</i>	Handerhebung, Gebet	ME 163 CD 256a ZL 369
ŠU-IL ₂ -LA ₂	<i>šuillaku</i>	Handerhebung, Gebet	CD 381b ZL 369
ŠU-IL ₂ -LA ₂ -KAM	<i>nīš qāti</i>	Handerhebung, Gebet	CD 256a ZL 369
ŠU-IL ₂ -LA ₂ -KAM	<i>šuillaku</i>	Handerhebung, Gebet	CD 381b ZL 369
ŠU-IL ₂ -LA ₂ -KAM ₂	<i>nīš qāti</i>	Handerhebung, Gebet	CD 256a ZL 369
ŠU-IL ₂ -LA ₂ -KAM ₂	<i>šuillaku</i>	Handerhebung, Gebet	CD 381b ZL 369
ŠU-DINNIN	<i>šuinannakku</i>	eine Krankheit	AHw 1262b ZL 368
ŠUK	<i>kurummatu</i>	Kost, Ration	ME 211! CD 169b ZL 416
ŠU-KAM-MA	<i>erištu</i>	Wunsch (mB)	CD 78b
ŠU-KAM-MI	<i>erištu</i>	Wunsch (mB)	CD 78b
GIŠŠU-KIN	<i>šūru</i>	Rohrbündel	ME 163 CD 388b ZL 370
LU ² ŠU-KU ₆ → LU ² ŠU-HA			
ŠUKU → ŠUK			
GIŠŠUKUR	<i>šukurru</i>	Lanze	ME 201 CD 382b ZL 408
GIŠŠUKUR-GAL	<i>šukurgallu</i>	große Lanze	CD 382a AHw 1266a!
ŠUL	<i>eṭlu</i>	junger Mann (aB)	ME 209 CD 85a
ŠU-LA ₂ +GAL ₅ +	<i>šugallā'um</i>	ein Funktionär	CD 380a! AHw 1259a! CAD Š/III 196b!
ŠU-LAL	<i>qīptu</i>	Vertrauen	ME 163! CD 280b ZL 370
ŠU-LAL ₂	<i>lupputu</i>	bespritzt, schmutzig	ME 163 CD 185b ZL 370
LU ² ŠU-LI-ŠU-DU ₈	<i>šāqū</i>	Mundschenk	ZL 368 (Lit.)
ŠU-LU ₂ ^{MUŠEN}	<i>ḥāzū</i>	ein Vogel	ME 163 CD 113b ZL 369
ŠU-LU ₂	<i>šuluhħu</i>	Reinigung	ME 163 CD 383b
ŠU-LU ₂	<i>šuluhħū</i>	Waschschüssel	CD 383b CAD Š/III 261b
ŠU-LU ₂ -HA	<i>šuluhħu</i>	Reinigung	ME 163 CD 383b ZL 369
ŠUM	<i>ṭabāħu</i>	schlachten	ME 95 CAD Ṭ 1 ZL 298
ŠUM ₂ ^{SAR} → SUM ^{SAR}			
ŠU ₂ -MAH → GALA ₆ -MAH			
ŠU ₂ -MAN → ŠU ₂ -20			
URUDUŠU-GAM-ME	<i>šaššaru</i>	Säge	ME 95 CD 362b ZL 298
ŠU-NAM-ERIM ₂ (NE-RU)-MA	<i>šunamerim-</i> <i>makku</i>	eine Krankheit	CD 385a ZL 368
ŠU-NAM-LU ₂ -U ₁₈ -LU	<i>šunamlullukku</i>	eine Krankheit	AHw 1276b ZL 368

ŠU-NIGIN	<i>napharū</i>	Summe	AHw 737a ZL 370
ŠU-NIGIN ₂	<i>ištēniš</i>	insgesamt (aA)	CD 135b AHw 401a ZL 370
ŠU-NIGIN ₂	<i>napharū</i>	Summe	ME 163 CD 238b ZL 370
DŠU-NIR	<i>šurīnu, šurinnu</i>	Emblem	ME 163 CD 387b ZL 369
ITIŠU-NUMUN-A	<i>Du'ūzu</i>	4. Monat (Juni-Juli)	ME 163 CD 63b AHw 179b
ITIŠU-NUMUN-NA	<i>Du'ūzu</i>	4. Monat (Juni-Juli)	CD 63b ZL 254
ŠUR	<i>ṣahātu</i>	auspressen	ME 85 CD 331b ZL 284
ŠUR	<i>ṣahṭu</i>	ausgepreßt	CD 332a ZL 284
ŠUR	<i>ṣarāru</i>	tropfen; aufleuchten	ME 85 CD 334a ZL 284
ŠUR	<i>ṣurāru</i>	Träufelopfer	ZL 284 (Lit.)
ŠUR	<i>zanānu</i>	regnen	ME 85 CD 444a ZL 284
ŠUR ₂	<i>ezēzu</i>	zürnen	ME 151 CD 85b ZL 356
ŠUR ₂ -iš	<i>ezziš</i>	zornig	ME 151 CD 86b
ŠUR ₂	<i>ezzu</i>	zornig	ME 151 CD 86b ZL 356
ŠUR ₂ ^{MUŠEN}	<i>kassūsu</i>	Jagdfalke	CD 150b
ŠUR ₂ -HUN-GA ₂	<i>šurhungū</i>	Zornberuhigung (?)	ME 151! CD 387b ZL 356
ŠU-RI-A	<i>mišlānū</i>	Halbanteil	ME 163 CD 212b ZL 369
ŠURIM	<i>kabû, kabūtu</i>	Kot	CD 140b ZL 422
^{IM} ŠU-RIN-NA → IM-ŠU-RIN-NA			
GIŠŠU-UR ₂ -ME	<i>šurmēnu</i>	Zypresse	CD 388a AHw 1284b
GIŠŠU-UR ₂ -MIN ₃	<i>šurmēnu</i>	Zypresse	CD 388a ZL 369
GIŠŠUR-MIN ₃	<i>šurmēnu</i>	Zypresse	ME 85 CD 388a ZL 284
			ZL 369
ŠUR-RA	<i>ṣahitu</i>	Ölkelterer	ME 85 CD 332a ZL 284
ŠUR-RA	<i>ṣahṭu</i>	ausgepreßt	CD 332a AHw 1075a!
			ZL 284
ŠURUN	<i>kabû, kabūtu</i>	Kot, Mist	ME 217 ZL 422
ŠU-SA-A	<i>salātu</i>	Familie	CD 313b
ŠU-SAR	<i>pitiltu</i>	Strick	ME 163! CD 276a ZL 369
ŠU-SI	<i>ubānu</i>	Finger	ME 163 CD 417a ZL 369
ŠU-SI	<i>ubānu</i>	Zoll (Längenmaß)	ME 163 CD 417 ZL 369
ŠU-SI-IG	<i>šusikku</i>	Abdecker, Gerber	CD 389a ZL 369
LU ² ŠU-SILA ₃ -DU ₈	<i>šāqû</i>	Mundschenk	CD 359b ZL 267 ZL 368
LU ² ŠU-SILA ₃ -DU ₈ -A	<i>šāqû</i>	Mundschenk	CAD Š/II 28b ZL 267 ZL 368
ŠU-SU-UB	<i>šusippu</i>	Handtuch	CD 389b AHw 1289a
ŠU-ŠANA+	<i>šallussu,</i> <i>šullušu</i>	ein Drittel (nA)	CD 383a
ŠU-ŠANA	<i>šalšu</i> (?)	ein Drittel	CD 352a
ŠU-ŠANA	<i>šuššān</i>	ein Drittel	ZL 431
ŠU-UŠ-GAR-RA	<i>šušmarû</i>	ein Gerät	ZL 369

ŠU-UŠ ₂ -GAR-RA	<i>šušmarû</i>	ein Gerät	ZL 369
ŠU ₂ -UŠ-RU	<i>erēpu</i>	sich bewölken	CD 77b ZL 448
ŠU ₂ -UŠ-RU	<i>hašû</i>	dunkel	ME 175 ² ! CD 111b! cf. ZL 448
ŠU ₂ -ŠU ₂	<i>sahāpu</i> N	niedergeschlagen werden	AHw 1004b cf. ME 227
ŠU ₂ -ŠU ₂ -RU	<i>erēpu</i>	sich bewölken	CD 77b
ŠU-TAB	<i>šutāpu</i>	Partner	CD 390b AHw 1291a(?)
ŠU-TI	<i>leqû</i>	nehmen	ME 163 CD 180b ZL 368
ŠU-TI-A	<i>melqētu</i>	eine Art Steuer	ME 163 CD 207a ZL 368
ŠU-TI-A	<i>namḥartu</i> (?)	Einnahme	ME 163 CD 235b ZL 368
ŠU-TU	<i>banû</i>	bauen, erzeugen	ZL 368
^{GI} ŠUTUG	<i>šutukku</i>	Rohrhütte	CD 391a ZL 416
^{GI} ŠUTUG-UD	<i>šutukku</i>	Rohrhütte	CD 391a ZL 416
^{E2} ŠU-TUM	<i>šutummu</i>	Lagerhaus	CD 391a
^{E2} ŠU-TUM ₃	<i>šutummu</i>	Lagerhaus	ME 163 CD 391a ZL 370
^{E2} ŠUTUM(GI-NA-AB-DU ₇)	<i>šutummu</i>	Lagerhaus	CD 391a! CAD Š/III 412b!
^{LU2} ŠU ₂ -TUR → GALA ₆ -TUR			
^{NA4} ŠU-U	<i>šû</i>	ein Stein	CD 378b AHw 1255a CAD Š/III 161f.
ŠU-ZI	<i>nadāru</i> N	wütend werden	ME 163 CD 229b ZL 368

T

TA	<i>ina</i>	in	ME 99 CD 129a ZL 302
TA+	<i>ištēniš</i>	zusammen	ME 99 CD 135b
TA	<i>išti, issi</i>	mit (nA)	ME 99 CD 135b ZL 302
TA	<i>ištu, ultu, issu</i>	aus, seit	ME 99 CD 135b ZL 302
TA	<i>itti</i>	mit	ME 99 CD 136b(?)
TAB	<i>edēlu</i>	verriegeln	ME 95 CD 65b ZL 297
TAB	<i>ešēpu</i>	verdoppeln	ME 95 CD 81b ZL 297
TAB	<i>hamātu</i>	eilen	ME 95 CD 103b ZL 297
TAB	<i>hamātu</i>	brennen	ME 95 CD 104a ZL 297
TAB	<i>himtu</i>	Brennen	ME 95 CD 116b ZL 297
TAB	<i>šurrū</i>	beginnen	CD 388a AHw 1285b ZL 297
TAB	<i>tepū</i>	auftragen; addieren	CD 414b AHw 1388a ZL 297
TAB	<i>ziqtu</i>	Stich	ME 95 CD 448b ZL 297
TAB-BA	<i>ešēpu</i>	verdoppeln	CD 81b AHw 252a
TAB-BA	<i>himtu</i>	Brennen	CD 116b AHw 346f. ZL 297
TAB-BA+	<i>tappātu</i>	Partnerin	CD 398a AHw 1321a
TAB-BA	<i>tappū</i>	Partner, Freund	ME 95 CD 398b ZL 297
TAB-BA	<i>tappūtu</i>	Kompagniegeschäft	ME 95 CD 398b ZL 297
^{LU2} TABIRA (=TIBIRA)	<i>qurqurru</i>	Metallarbeiter	ME 97! CD 291b ZL 300
TABIRA	<i>tabīru</i>	Kupferschmied	CD 392a AHw 1298b
TAB ₂ -TAB ₂	<i>zaqātu</i> D	stechen	ME 47! CD 445a
TAG	<i>lapātu</i>	anfassen	ME 95 CD 177b ZL 298
TAG	<i>laptu</i>	abweichend (in Om.: schlecht, ungünstig)	ME 95 CD 178a ZL 298
TAG	<i>liptu</i>	Berührung	ME 95 CD 183a ZL 298
TAG ₄	<i>ezēbu</i>	verlassen	ME 65 CD 85b ZL 268
TAG ₄	<i>petū</i>	öffnen	ME 65 CD 273b ZL 268
TAG-TAG	<i>za'ānu</i> D	verzieren	CD 442a
TAH	<i>tah̥hu</i>	Ersatz	ME 109! CD 394a ZL 312
TAH	<i>waṣābum,</i> <i>aṣābu</i>	hinzufügen	ME 109! ZL 311
TAH-HA	<i>tah̥hu</i>	Ersatz	CD 394a ZL 312
TAH-HE-DAM	<i>uṣṣab</i>	er wird hinzufügen	CAD A/II 353b! ZL 312
TAH-HE ₂ -DAM	<i>uṣṣab</i>	er wird hinzufügen	ZL 312
TAK ₄ → TAG ₄			
TAL ₂	<i>rapāšu</i> D	weit, breit machen	ME 177 CD 298b ZL 383
TAL-GID ₂ -DA	<i>talḡiddū</i>	ein Gefäß	CD 395b AHw 1310a
^{U2} TAL ₂ -TAL ₂	<i>uriānu</i>	eine Pflanze	CD 426a ZL 383

TAM-GAR ₃	<i>tamkāru</i>	Kaufmann (nA)	CD 397a AHw 1315a ZL 381
TAM-MA	<i>talīmu</i>	Lieblingsbruder	CD 396a AHw 1310a ZL 381
D-TAR	<i>Madānu (?)</i>	(GN)	ZL 248
D-TAR	<i>Qudmu</i>	(GN)	ZL 248
TAR → KUD			
GIŠ-TASKARIN	<i>taskarinnu</i>	Buchsbaum	ME 221! CD 401b ZL 426
TE	<i>lētu</i>	Backe, Wange	ME 173 CD 180b ZL 378
TE	<i>tehû</i>	sich nähern	ME 173 CD 413b ZL 378
TE+	<i>tehūtu (?)</i>	Konjunktion (?)	CD 414a AHw 1385b
TE	<i>terû (?)</i>	einmassieren	CD 414b AHw 1389a
TE	<i>usukku</i>	Schläfe	CD 428b ZL 378
U ² TE ₃	<i>mangu</i>	eine Bohnenart (?)	ME 107 CD 195b
TE ₈ → TI ₈			
TEMEN	<i>temmēnu,</i>	Fundament	ME 173 CD 404a ZL 378
	<i>temennu</i>		
TE+MURU ₂	<i>usukku</i>	Schläfe	CD 428b AHw 1439a
TEŠ ₂	<i>bāštu</i>	Würde	ME 235! CD 40b ZL 431
TEŠ ₂	<i>bāšu</i>	sich schämen	ME 235 CD 41a ZL 431
TEŠ ₂ -A	<i>mithāru</i>	einander entspre- chend	ZL 432
TEŠ ₂ -A	<i>tamḥartu</i>	Quadrat	ZL 432
TEŠ ₂ -BI	<i>ištēniš</i>	zusammen	ME 235 ZL 432
TEŠ ₂ -BI	<i>mithāriš</i>	in gleicher Weise	ME 235 CD 213a ZL 432
TEŠ ₂ -BI	<i>mithāru</i>	gleichartig	CD 213a CAD M/II 135b
TI	<i>balātu</i>	leben; Leben	ME 69 CD 36b ZL 273
LU ² TI	<i>balṭu</i>	lebendig	ME 69 CD 37a ZL 273
TI	<i>balṭūtu</i>	lebender Zustand	CD 37a AHw 100b cf. ME 69 ZL 273
TI	<i>bulṭu</i>	Leben	ME 69 CD 48a ZL 273
TI	<i>leqû</i>	nehmen	ME 69 CD 180b ZL 273
TI	<i>ṣēlu</i>	Rippe	ME 69 CD 336a ZL 273
TI ₈ ^{MUŠEN}	<i>arāniš</i>	wie (ein) Adler	CD 22a AHw 64b!
TI ₈ ^{MUŠEN}	<i>erû</i>	Adler	ME 153! CD 80a ZL 365
MUL TI ₈ ^{MUŠEN}	<i>erû</i>	Sternbild Aquila	ME 153! CD 80a
LU ² TIBIRA → TABIRA			
TI-GI-LA ^{MUŠEN}	<i>tigilû (?)</i>	ein Vogel	CD 406a AHw 1356b
TI-GI-IL-LA ^{MUŠEN}	<i>tigilû (?)</i>	ein Vogel	CD 406a AHw 1356b
TIL	<i>bašû Š</i>	ins Dasein rufen (nB)	ZL 271
TIL+	<i>gamartu</i>	Wortverbindung (gramm.)	CD 88b AHw 276b

TIL	<i>gamāru</i>	vollenden	ME 67 CD 89a ZL 271
TIL+	<i>gamertu</i>	voller Betrag	CD 89a AHw 278b
TIL	<i>gamru</i>	vollständig	ME 67 CD 89b ZL 271
TIL	<i>labāru</i>	alt sein/werden	ME 67 CD 174a ZL 271
TIL	<i>labīru</i>	alt; Original	CD 174b ZL 271
TIL	<i>qatū</i>	zu Ende gehen	ME 67 CD 286b ZL 271
TIL	<i>qītu</i>	Ende	ME 67 CD 290a ZL 271
TIL	<i>taqtītu</i>	Beendigung	ME 67 CD 399a ZL 271
TIL ₃ → TI			
TI-LA	<i>balātu</i>	leben; Leben	ME 69 CD 36b ZL 273
^{LU²} TI-LA	<i>balṭu</i>	lebendig	ME 69 CD 37a ZL 273
TI-LA	<i>bulṭu</i>	Leben	ME 69 CD 48a ZL 273
TI-LA-GID ₂	<i>qīpu</i>	Bevollmächtigter	CD 289b AHw 923a
^{LU²} TIL-GID ₂	<i>qīpu</i>	Bevollmächtigter	ZL 271
^{LU²} TIL-GID ₂ -DA	<i>qīpu</i>	Bevollmächtigter	ME 67 CD 289b ZL 271
^{DUG} TI-LIM-DA ₃	<i>tilimatu,</i> <i>tilimdū</i>	ein Gefäß	ME 69! CD 406b ZL 273
TILLA	<i>Urarṭu</i>	(Land) Urarṭu	ME 167 ZL 371
TILLA ₄ → AN-AŠ-A-AN			
^{LU²} TIL-LA-GID ₂ -DA	<i>qīpu</i>	Bevollmächtigter	ME 67 CD 289b ZL 271
TIL-LA-AN-GID ₂ -DA	<i>qīpu</i>	Bevollmächtigter	CD 289b AHw 923a
TILMUN ^{KI}	<i>asnū</i>	(Dattel) aus Tilmun	CD 26a
TIN	<i>balātu</i>	leben	ME 209 CD 36b ZL 273
TIN	<i>balṭūtu</i>	lebender Zustand	ME 209 CD 37a
TIN-LUL	<i>šāqū</i>	Mundschenk	CD 359b AHw 1182a
TIN-TIR ^{KI}	<i>Bābilu</i>	Babel	ME 209 ZL 273
TINUR	<i>tinūru</i>	Ofen	ZL 423
^{U²} TIR	<i>kamūnu</i>	Kümmel	ME 145 CD 145a
^{GI^S} TIR	<i>qištu</i>	Wald	ME 173! CD 289b ZL 377
^{GI^S} TIR	<i>qišu</i>	Wald	CD 290a AHw 924a
^D TIR-AN-NA	<i>manziat,</i> <i>manzât</i>	Regenbogen	ME 173 CD 196a ZL 378
^{LU²} TIRUM	<i>tīru</i>	ein Höfling	ME 157 CD 407b ZL 363
GI ^S TIŠKARIN → TASKARIN			
TITAB	<i>titāpū</i>	Biermaische	CD 408a ZL 363
TU ^{MUŠEN}	<i>summatu</i>	Taube	ME 61 CD 327b ZL 263
TU ^{MUŠEN}	<i>summū</i>	Täuberich	ME 61 CD 328a
TU	<i>walādum,</i> <i>alādu</i>	gebären	ME 61 CD 433a ZL 263
TU	<i>wālittum, ālittu</i>	Gebärende; Mutter	CD 433a AHw 1458b

TU ₅	<i>ramāku</i>	sich waschen, baden	ME 165 CD 297a ZL 369
^{LU²} TU ₅	<i>ramku</i>	ein Priester	CADR 126 ZL 369
TU ₅	<i>rimku</i>	Bad	ME 165 CD 304b ZL 369
TU ₆	<i>šiptu</i>	Beschwörung	ME 51 CD 376a ZL 258
TU ₆	<i>tû</i>	Beschwörung	ME 51 CD 408a ZL 258
TU ₇ (=UTUL ₂)	<i>ummaru</i>	Suppe	ME 183! CD 422a ZL 389
TU ₁₅ → IM			
TU ₆ -DUG ₄ -GA	<i>tuduqqû</i>	Beschwörungsformel	ME 51 CD 408b ZL 258
TUG ₂ ^{HI-A}	<i>lubāru</i>	Kleidung	CD 184a ZL 426
TUG ₂ ^{HI-A}	<i>lubuštu</i>	Kleidung	CD 184a ZL 426(?)
TUG ₂	<i>šabātu</i>	Kleid	ME 221 CD 339b ZL 426
TUG ₂ -BA	<i>lubūšu</i>	Textilration	ME 221 ² ZL 426(?)
^{LU²} TUG ₂ -DU ₈	<i>kāmidu</i>	ein Textilhersteller	ME 221 ² CD 144b ZL 426
^{LU²} TUG ₂ -DU ₈ -A	<i>kāmidu</i>	ein Textilhersteller	ME 221 ² CD 144b ZL 426
TUG ₂ -DU ₈ -DU ₈	<i>tapsû</i>	eine Decke	CAD T 193 f. ZL 426
^{LU²} TUG ₂ -KA-KEŠDA → ^{LU²} TUG ₂ -ZU ₂ -KEŠDA			
^{LU²} TUG ₂ -KAL	<i>mukabbû</i>	Näher	ME 221 ² CD 215b ZL 426
^{LU²} TUG ₂ -KAL-KAL	<i>mukabbû</i>	Näher	ME 221 ² CD 215b ZL 426
TUG ₂ -LIL ₂ -LA ₂	<i>taħapšu</i>	eine Decke	CAD T 40 ZL 426
TUG ₂ -MAH	<i>nalbašu</i>	Mantel	ME 61! u. 221 CD 234b
TUG ₂ -MAH	<i>tumahħu</i>	ein Festgewand	CD 409b ZL 426
TUG ₂ -NIG ₂ -MU ₄	<i>lubūšu</i>	Kleidung	ZL 426
TUG ₂ -NIG ₂ -NE	<i>lubūšu</i>	Kleidung	ZL 426
TUG ₂ -SIG ₂ → TUG ₂ -SIK ₂			
TUG ₂ -SIK ₂	<i>sissiktu</i>	Mantelsaum	ME 221 ^{2!} u. 225! CD 325b ZL 426
TUGUL	<i>gilšu</i>	Hüfte	ME 231! CD 93a ZL 454
^{LU²} TUG ₂ -ZU ₂ -KEŠDA	<i>kāśiru</i>	ein Textilarbeiter	ME 221 ^{2!} CD 151b! ZL 426!
TUK → TUKU			
TUKU	<i>išû</i>	haben	ME 235! CD 136a ZL 431
TUKU	<i>rašû</i>	bekommen	ME 235! CD 300a ZL 431
^{LU²} TUKU	<i>rāšû</i>	Gläubiger	ME 235! CD 300a ZL 431
TUKU+	<i>rašūtu</i>	Kredit	ME 235! CD 300a
TUKU ₄	<i>nāšu</i>	beben	ME 217 CD 246b ZL 423
GIŠ-TUKUL	<i>kakku</i>	Waffe	ME 221 CD 141b ZL 425
GIŠ-TUKUL+	<i>tukultu</i>	Vertrauen	ME 221 CD 409a
GIŠ-TUKUL-DINGIR	<i>miṭṭu</i>	Götterwaffe	CD 213b ZL 425
GIŠ-TUKUL-SAG-NA ₄	<i>ḥuppalû</i>	Streitkolben	CD 120b ZL 426
	<i>ḥutpalû</i>		
TUKUM-BI	<i>šumma</i>	wenn	ZL 370

TU-KUR ^{MUŠEN}	<i>sukannīnu</i>	Taube (mB)	ME 61 CD 326b ZL 263
TU-KUR ₄ ^{MUŠEN}	<i>sukannīnu</i>	Taube	ME 61 CD 326b ZL 263
TUL ₂	<i>kalakku</i>	Keller	ME 217 CD 142a
TUL ₂ -LA ₂	<i>essū</i>	Grube	ME 217 CD 81a ZL 423
TUL ₂ -LA ₂	<i>kalakku</i>	Keller	ME 217 CD 142a ZL 423
TUM ₂	<i>wabālum,</i> <i>abālu</i>	multiplizieren	ME 197 CD 432a ZL 317
TUM ₃	<i>tabālu</i>	wegnehmen	ME 197 CD 392a ZL 400
TUM ₃	<i>wabālum,</i> <i>abālu</i>	tragen, bringen	ME 197 CD 432a ZL 400
TUM ₂ -MA	<i>alāku Š</i>	(Stativ) geeignet sein	CD 11a
TUM ₂ -TUM ₂ -ME	<i>asqūdu</i>	ein Nagetier	ZL 318 (Lit.)
TUMU → IM			
TUN ₃	<i>pāšu</i>	Axt, Beil	ME 243 ZL 434
TUG ² TUN ₃	<i>sūnu</i>	ein Kleiderbesatz	CD 328b AHw 1059b ZL 434
UZU ₂ TUN ₃	<i>tākaltu</i>	Magen	ME 243 CD 394b ZL 434
TUN ₃ -BAR	<i>sapsapu</i>	Schnurrbart	ME 243! CD 317b ZL 434
GIŠ/U ² TU ₉ -NIM	<i>saggilatu</i>	eine Pflanze	CD 310b AHw 1003a!
TUN ₃ -LA ₂	<i>mušpalu</i>	Tiefe	ME 243! CD 222b! ZL 434
LU ² TUR	<i>la'û</i>	Kleinkind	ME 101 CD 179a
MUNUS ₂ TUR	<i>šeħertu</i>	Mädchen	ME 101 u. 229! CD 335a(?) ZL 304 f.
TUR	<i>šeħēru</i>	klein sein/werden	ME 101 CD 335b ZL 304
TUR	<i>šeħru</i>	klein	CD 335b ZL 304
LU ² TUR	<i>šeħru</i>	Kleinkind	ZL 304
MUNUS ₂ TUR	<i>ṣuħartu</i>	Mädchen, Dienerin	ME 101 CD 340a
LU ² TUR	<i>ṣuħāru</i>	Junge, Diener	ME 101 CD 340a ZL 304
LU ² TUR	<i>šerru</i>	Kleinkind	ME 101 CD 368a ZL 304
TUR ₃	<i>tarbašu</i>	Viehhof	ME 79 ZL 283
LU ² TU-RA	<i>marṣu</i>	krank, Kranker	CD 198b AHw 613a ZL 263
TU-RA-NIGIN-NA	<i>ṣidānu</i>	Schwindel	CD 337b AHw 1100a(?)
TU-RA-NIGIN ₂ -NA	<i>ṣidānu</i>	Schwindel	CD 337b AHw 1100a(?)
TUR-DIŠ → GENNA			
TUR-RA	<i>šeħru</i>	klein	ME 101 CD 335b
TUR-TUR	<i>šeħertu</i>	Kleinigkeiten, Klein-kram	ME 101! CD 335b ZL 305
TUR-TUR	<i>šeħheru</i>	sehr klein	ME 101! CD 335b
TUŠ	<i>šubtu</i>	Sitz	ME 221 CD 379b
TUŠ	<i>waśābum,</i> <i>aśābu</i>	sich setzen, sitzen	ME 221 CD 435b ZL 425

TUŠ	<i>wašbum, ašbu</i>	bewohnt	CD 436b AHw 1487a! ZL 425
^{LU2} TUŠ	<i>wāšibum, āšibu</i>	Bewohner	ME 221 CD 436b ZL 425
TUŠ-A	<i>wašābum,</i>	sich setzen, sitzen	CD 435b AHw 1481a ZL 425!

U

U	<i>ešer, ešeret</i>	Zahl 10	ME 189
U	<i>ubānu</i>	Finger (in Om.)	ME 189 CD 417a ZL 394
U	<i>ušurtu</i>	Zehnergruppe; zehnmal	ZL 394
U ₂	<i>šammu</i>	Pflanze	ME 145 CD 353b ZL 342
^{NA⁴} U ₂	<i>šammu</i>	Korund	CD 353b AHw 1157b
U ₃	<i>annû</i>	dieser	ME 203 ZL 409
U ₄ → UD			
U ₅	<i>rakābu</i>	reiten, fahren	ME 73 CD 296a ZL 277
U ₅	<i>rikbu</i>	Sporn, Auswuchs (in Om.)	ME 73 CD 304b ZL 277
U ₅	<i>rikibtu</i>	Begattung	ME 73 ZL 277
U ₅	<i>ritkubu</i>	kopulierend	ME 73 CD 306a
UDU ₈	<i>gurrutu</i>	Mutterschaf (mA, nA)	CD 97a
UDU ₈	<i>immertu</i>	Mutterschaf	CD 128b
UDU ₈	<i>lahru</i>	Mutterschaf	ME 217 CD 175b ZL 422
U ₂₀ → ŠE			
UB ^{ME[§]}	<i>kibrātu</i>	die Weltgegenden	ME 139! CD 156a ZL 355
UB	<i>tubqu</i>	Ecke	ME 139 CD 408b ZL 355
UB ₃	<i>uppu</i>	eine Pauke, Trommel	ME 193 CD 424a ZL 397
U-BAR	<i>ubāru</i>	Fremdling	CD 417b ZL 394
U ₂ -BAR ₈ ^{SAR}	<i>dišu</i>	Gras	ME 59! CD 61a ZL 342
UBARA	<i>kidinnu</i>	Schutz, Protektion	ME 105 CD 156b ZL 309
UB-DA-LIMMU ₂	<i>kibrāt arba'ī,</i>	die vier Weltsektoren	ME 139 CD 156a
	<i>kibrāt erbetti</i>		
UB-DA-LIMMU ₂ -BA	<i>kibrāt arba'ī,</i>	die vier Weltsektoren	ME 139 CD 156a ZL 355
	<i>kibrāt erbetti</i>		
U ₂ -BIL	<i>upellū</i>	Holzkohle	CD 424a ZL 342(?)
UB-LIL ₂ -LA ₂	<i>ibratu</i>	Kultnische	ME 139 CD 124a ZL 355
UB-NIGIN-NA	<i>minâtu</i>	Gliedmaßen	ME 139 CD 211a ZL 355
UB-NIGIN ₂ -NA	<i>minâtu</i>	Gliedmaßen	CD 211a ZL 355
UB-PAD	<i>uppattu</i>	Maulwurfsgrille (?)	ME 139 CD 424a ZL 355
UB-SA- ^{HA} -RI	<i>ubsaharraku</i>	ein kultischer Ort	CD 418a AHw 1400b
UB-SAHAR-RA	<i>ubsaharraku</i>	ein kultischer Ort	CD 418a AHw 1400b
UB-ŠU-UKKIN-NA	<i>ubšukkinnakku</i>	ein Tempelhof	CD 418a ZL 355
UBU	<i>ubû</i>	ein Flächenmaß	CD 418a ZL 372
U-BU-BU-UL	<i>bubu'tu</i>	Beule, Pustel	ME 189 CD 47b AHw 135a CAD B 300

U ₃ -BU-BU-UL	<i>bubu'tu</i>	Beule	ME 203 CD 47b ZL 410
U ₃ -BU ₂ -BU ₂ -UL	<i>bubu'tu</i>	Beule	ME 203 CD 47b AHw 135a ZL 410
U ₄ -BU-BU-UL	<i>bubu'tu</i>	Beule	ME 175 CD 47b ZL 382
U ₄ -BU ₂ -BU ₂ -UL	<i>bubu'tu</i>	Beule	ME 175 CD 47b ZL 381
UBUR	<i>tulû</i>	weibl. Brust; Zitze	ME 133 ZL 332
UD- <i>ma</i>	<i>anumma</i>	jetzt	ME 175! CD 19a
UD	<i>inūma</i>	als, wenn	ME 175! CD 130a ZL 379
UD	<i>šumma</i>	wenn	AHw 1272a ZL 380
UD	<i>ūmu</i>	Tag	ME 175 CD 422b ZL 380
UD	<i>ūmu</i>	Sturm	ME 175 CD 423a
UD	<i>asû (waşûm)</i>	hinausgehen (mB)	CD 435b AHw 1477b
UD ₅ → UZ ₃			
UD-1-KAM	<i>ūmakkal</i>	ganztägig	ME 175! CD 421b ZL 382
UD-1-KAM	<i>ūmu</i>	Tag	ZL 380 ZL 382
UD-15-KAM	<i>šapattu</i>	15. Tag (des Monats)	ME 175! CD 357a ZL 382
UD-20-KAM	<i>ešrû</i>	20. Tag (des Monats)	CD 83a cf. ZL 382
UD-30-KAM	<i>šalāšû</i>	30. Tag (des Monats)	ME 175! AHw 1146b!
UD-A	<i>ramītu</i>	ein Fleck, Mal (?)	CD 297b CAD R 126b cf. ZL 382
UD-A-GA-BI-ŠE ₃	<i>ana arkât ūmî</i>	für die Zukunft	ZL 382
D/MUL UD-AL-TAR	<i>dapinu</i>	Planet Jupiter	ME 175! CD 56b ZL 381
UD-BA	<i>adānu, adannu</i>	Termin	ME 175! ZL 380
UD-BI	<i>inūšu</i>	dann, damals	ME 175! CD 130b
UD-DA	<i>šētu</i>	Hitze	ME 145! CD 337a ZL 381
UD-DA	<i>ūdu</i>	Leiden	ME 175! CD 418b ZL 381
UD-DA-GID ₂ -DA	<i>šalputtu</i>	Ruin	ZL 381
UD-DA-GID ₂ -DA	<i>uddagiddû</i>	ausgefallener 30. Tag	CD 418a ZL 381
UD-DA-ZAL	<i>uddazallû</i>	Datum	CD 418a ZL 381
UD-DA-ZAL-LA	<i>uddazallû</i>	Datum	ME 175! CD 418a ZL 381
UD-DA-ZAL-LA ₂	<i>uddazallû</i>	Datum	CD 418a ZL 381
UD-DU → E ₃			
UD-DUG ₄ -GA	<i>adānu, adannu</i>	Termin	ME 175! CD 4a ZL 380
UD-EŠ ₃ -EŠ ₃	<i>ešsēšu,</i>	ein Festtag	ME 95! u. 175! CD 83a
	<i>ūmu ešsēšu</i>		ZL 380
UD-GURUM-MA	<i>qidat ūmi</i>	Nachmittag	ME 175! CD 289a ZL 382
U ₃ -DI → U ₃ -SA ₂			
UD-KUR ₂ -ŠE ₃	<i>ana matîma</i>	für immer	ME 175! CD 204a! ZL 380
UD-KUR ₂ -ŠE ₃	<i>ana arkât ūmî</i>	für immer	ZL 380
UD-ME-DA	<i>matîma</i>	für immer	ZL 382

giš/DUG _{UD-MUNUS-KAB}	<i>kūtu</i>	ein Gefäß	ME 175! ² CD 171b
UD-NA ₂ -A	<i>bibbulu,</i>	Neumondstag	ME 175! CD 43b ZL 382
	<i>ūmu bibbulu</i>		
UD-NA ₂ -AM ₃	<i>bibbulu,</i>	Neumondstag	ME 175! CD 43b ZL 382
	<i>ūmu bibbulu</i>		
UD-SA ₉ -AM ₃	<i>ūm mašil</i>	Mittag	ME 175! CD 202b ZL 380
UD-SUR	<i>adānu, adannu</i>	Termin	CD 4a AHw 10b ZL 380
UD-ŠU ₂ -ŠU ₂ -RU	<i>ūmu erpu</i>	bewölkter Tag	CD 79a AHw 243a
UDU	<i>immeru,</i>	Schaf	ME 223 CD 128b ZL 428
	<i>immertu</i>		
UDU ^{HI-A/MEŠ}	<i>šēnu</i>	Kleinvieh	ME 223 AHw 1091a
UDU	<i>šu'u (?)</i>	Schaf	ME 223 CD 379a
UD-UD ^{KI}	<i>Larag₂, Larak₂</i>	(ON)	ZL 382
UD-UD-AG ^{KI}	<i>Larag, Larak</i>	(ON)	ZL 382
UDUG	<i>utukku</i>	ein Dämon	ME 237 CD 430b ZL 433
D/MUL _{UDU-IDIM}	<i>bibbu</i>	Planet	ME 223 CD 43b ZL 428!
MUL _{UDU-IDIM-GU₄-UD}	<i>bibbu</i>	Planet	ME 223 CD 43b CAD B 217b
MUL _{UDU-IDIM-GU₄-UD}	<i>muštarīlu (?)</i>	Planet Merkur	ME 223 CD 223b
MUL/D _{UDU-IDIM-SAG-UŠ}	<i>kajamānu</i>	Planet Saturn	ME 223
UDU-KUR-RA	<i>immer šadî</i>	Bergschaf	CD 128b CAD I/J 134b
UDUL → UTUL			
UD-UL-DU ₃ -A	<i>šiātu, šātu</i>	Kommentar	ME 175! ² CD 337a ZL 382
UDU-MUNUS	<i>immertu</i>	Schaf	ME 223 CD 128b
UDUN	<i>utūnu</i>	Ofen	ME 191 CD 430b ZL 395
UDU-NIM	<i>hurāpu</i>	Frühjahrsflamm (ass.)	ME 223 CD 121b ZL 428
MUNUS _{UDU-NIM}	<i>hurāptu</i>	weibl. Frühjahrs- flamm (ass.)	CD 121b ZL 428
UDU-NITA ₂	<i>immeru,</i>	Schaf	ME 223 CD 128b ZL 428
	<i>immertu</i>		
UDU-NITA ₂	<i>šūm, šu'u</i>	Schaf	ME 223 CD 379a ZL 428
UDU-ŠE	<i>takbāru (?)</i>	gemästetes Schaf (mA, nA)	CD 394b AHw 1306a
UDU-TIL → UDU-IDIM			
UDU-TI-LA	<i>udutilû</i>	lebendiges Schaf	ME 223 CD 418b ZL 428
UD-ZAL-LA	<i>šāt urri</i>	früher Morgen	ME 175! CD 364a
UD-ZAL-LE	<i>šāt urri</i>	früher Morgen	ME 175! CD 364a
UG ₃ → UN			
UG ₇	<i>mātu</i>	sterben	ME 67 ZL 271

UG ₇	<i>mītu</i>	tot	ME 67 CAD M/II 140a ZL 271
UG₇ → UŠ₂			
UGA ^{KU6}	<i>āribu</i>	ein Fisch	CAD A/II 266b! ZL 342
UGA ^{MUŠEN}	<i>erēbu, āribu</i>	Krähe, Rabe	CD 77a ZL 342
MULUGA ^{MUŠEN}	<i>erēbu, āribu</i>	Sternbild Corvus	ME 145 CD 77a
U ₄ -GAL	<i>ugallu</i>	ein Sturmdämon	CD 418b ZL 381
U ₄ -GAL-LA	<i>ugallu</i>	ein Sturmdämon	ME 175 CD 418b ZL 381
MULUG ₅ -GA	<i>erēbu</i>	Sternbild Corvus	CD 77 cf. ME 105
U ₂ -GIR ₂	<i>umṣatu</i>	Muttermal	ME 145 ZL 342
GIŠU ₂ -GIR ₂ -LAGAB	<i>dadānu</i>	eine Akazienart	ME 145! CD 53a! ZL 342
UGNIM	<i>ummānu</i>	Heer, Truppe	CD 422a ZL 412
UGU+	<i>elēnu</i>	oben, oberhalb	ME 191 CD 69a
UGU+	<i>elēnū (?)</i>	oberer	CD 69a AHw 198b
UGU	<i>eli</i>	auf	ME 191 CD 69b ZL 395
UGU	<i>muḥħu</i>	Schädel	ME 191 CD 215a ZL 395
U ₂ -GU-BA-AN-DE ₂	<i>abātu N</i> (<i>nābutu</i>)	fliehen	AHw 700b CAD A/I 45f.
UGU-DILI	<i>ugudillû</i>	einzel, einzlig	ME 191! CD 419a ZL 395!
UGU-DU ₆ -BI	<i>pagû</i>	Affe	CD 260b ZL 395
UGU-DUL-BI	<i>pagû</i>	Affe	ME 191 CD 260b ZL 395
U ₂ -GUG	<i>sunqu</i>	Hungersnot	ME 145 CD 328a ZL 343
UGU-GAL	<i>gugallu</i>	Kanalinspektor	ME 191 CD 95b
LU ₂ UGULA	<i>šāpiru</i>	Aufseher, Regent	CD 357b ZL 332f.
MUNUSUGULA	<i>wakiltum</i>	Aufseherin	CD 432b AHw 1456a ZL 333
LU ₂ UGULA	<i>waklum, aklu</i>	Aufseher	ME 135 CD 433a ZL 332
UGULA-GIDRU → GIDRU-GIDRU			
UGULA-MAR-TU	<i>ugulamartûm</i>	Oberst, General	ME 135 CD 419a ZL 334 (Lit.)
UGULA-MAR-TU	<i>wakil amurri</i>	Oberst, General	ME 135 ZL 334 (Lit.)
U-GUN ₃	<i>iḥzētu</i>	Einlegearbeit	ME 191! CD 125b
D _U -GUR	<i>Nergal</i>	(GN)	ME 191 ZL 395
U _H	<i>kalmatu</i>	Insekt, Laus	ME 183 CD 143a ZL 389
U _{H₂} ^{MEŠ}	<i>illātu</i>	Speichel	CD 127a ZL 385
U _{H₂}	<i>rupuštu (?)</i>	Auswurf, Geifer	ME 179 CD 307a AHw 994b
U _{H₂}	<i>ru'tu</i>	Speichel	ME 179 CD 308a ZL 385
U _{H₂} -D _{ID₂}	<i>ru'tītu</i>	Schwefel	ME 179 CD 308a ZL 385
U ₂ -HI-IN	<i>uhinnu</i>	frische Dattel	CD 419a ZL 343
U ₄ -HI-IN	<i>uhinnu</i>	frische Dattel	CD 419a ZL 382
U ₂ -HUB	<i>sukkuku</i>	taub	ME 145 CD 327a ZL 342

U ₃ - <u>HU-IN</u>	<i>uhinnum</i>	frische Dattel (aAK)	AHw 1404a
U ₄ - <u>HUL-GAL</u> ₂	<i>uhulgallu</i>	Unglückstag	ME 175 CD 419a ZL 382
U ₄ - <u>HUL-GAL</u> _{2-E}	<i>uhulgallu</i>	Unglückstag	CD 419a AHw 1404b ZL 382
U-IA ₂	<i>hamiššeret</i>	Zahl 15	ME 211!
LU ² U ₂ -IL ₂	<i>u'illu</i>	ein Träger	ME 145! CD 419b ZL 342
U ₂ -IL ₃ -TI ₃	<i>u'iltu</i>	Urkunde	CD 419b AHw 1405a
MUL U ₄ -KA-DUH-A	<i>ukaduhha</i> (?)	Sternbild Cygnus (?)	CD 419b AHw 1405b cf. CAD N/II 235a
LU ² UKKIN	<i>kiništu</i>	Tempelpersonal	CD 158a ZL 261
UKKIN → UNKIN			
U ₂ -KU ₆	<i>šimru</i>	Fenchel	ME 241! ZL 441(?)
U ₂ -KU ₆	<i>uriānu</i>	eine Pflanze	ME 241 ZL 441(?)
UKU ₂	<i>lapānu</i>	arm sein/werden	ME 215 CD 177b ZL 419
UKU ₂	<i>lapnu</i>	arm	ME 215 CD 178a ZL 419
UKU ₂	<i>lupnu</i>	Armut	CAD L 251b ZL 419
U ₃ -KU-KU ^{MUŠEN}	<i>şallalu</i>	ein Nachtvogel	ME 203 CD 332b ZL 410
U ₃ -KU-KU-BA-UŠ ₂ ^{MUŠEN}	<i>ittil-imūt</i>	eine Eule	ME 203! ZL 410
UKUR ₂	<i>tābiḥu</i>	Schlächter	ME 157 CD 412a ZL 362
U ₂ -KUR-RA ^{SAR}	<i>nīnū</i>	Ammi (eine Pflanze)	ME 145 CD 254a ZL 342
UKUŠ ₂ ^{SAR}	<i>qiššū</i>	Gurke	ME 227 CD 289b ZL 449
U ² UKUŠ ₂ -LAGAB ^{SAR}	<i>errū</i>	Koloquinthe (?)	ME 227! CD 79b ZL 449
U ² UKUŠ ₂ -TI-GI-LA	<i>tigilū</i>	Koloquinthe (?)	ME 227 CD 406a ZL 449
U ² UKUŠ ₂ -TI-GI-LI	<i>tigilū</i>	Koloquinthe (?)	CD 406a ZL 449
U ² UKUŠ ₂ -TI-GIL ₂ -LA	<i>tigilū</i>	Koloquinthe (?)	ME 227! CD 406a ZL 449
U ₄ -KUŠU ₂ ^{KI}	<i>Aksak</i>	(ON)	ME 179! ZL 385
U ₄ -KUŠU ₂ ^{KI}	<i>Upî</i>	(ON)	ME 179! ZL 385
UKU-UŠ	<i>rēdū</i>	Soldat, Gendarm	ME 159! CD 301b ZL 364
UKU-UŠ-SAG	<i>qaqqad rēdîm</i>	ein Soldat	ME 159! CD 301b
UL	<i>kakkabu</i>	Stern	ME 199 CD 141b ZL 402
UL	<i>şâtu</i>	Vergangenheit	ME 199 CD 337a
UL ₄ -GAL	<i>magal</i>	sehr	ME 47 CD 188b ZL 247
UL-GAR	<i>kamāru</i>	aufhäufen; addieren	ME 199 CD 144a ZL 402
UL-GAR	<i>kumurrû</i>	Addition	ME 199 CD 167a ZL 402
UL-HE ₂	<i>şupku</i>	Basis	AHw 1280a CD 386b
U ₂ -LI-IN	<i>ulinnu</i>	eine bunte Kordel	CD 420b AHw 1408b
U ₁₈ -LU	<i>alâ</i>	ein Dämon	ME 57! CD 13b ZL 262
gr̩ ^s U ₃ -LUH	<i>uluhhu</i>	Szepter	ME 203 CD 421a ZL 410
ULUŠIN	<i>ulusinnu</i>	Emmerbier	ME 123 CD 421a ZL 321
ULUŠIN ₂	<i>ulusinnu</i>	Emmerbier	CD 421a! ZL 321
U-MA	<i>ernittu</i>	Triumph	CD 79a AHw 243a

U ₃ -MA	<i>ernittu</i>	Triumph	ME 203 CD 79a ZL 410
GIŠUMBIN	<i>magarru</i>	Rad	ME 81 CD 188b ZL 285
UMBIN	<i>supru</i>	Fingernagel, Klaue	ME 81 CD 341b ZL 285
LU ² UMBISAG	<i>tupšarru</i>	Schreiber	ME 143 CD 415b ZL 340
LU ² UMBISAG ₂	<i>tupšarru</i>	Schreiber	ME 143 CD 415b ZL 341
LU ² UM-ME-A	<i>ummānu</i>	Meister, Künstler	ME 99! CD 422a ZL 301
UM-ME-DA	<i>tārītu</i>	Kindermädchen	ME 99 CD 400a
UM-ME-GA-LA ₂	<i>mušēniqtu</i>	Amme	ME 99 CD 222a ZL 301
LU ² UM-MI-A	<i>ummānu</i>	Meister, Künstler	ME 99 CD 422a ZL 301
KUŠUMMU ₃	<i>nādu</i>	Schlauch	ME 237! CD 230b ZL 436
DUMUM	<i>Mummu</i>	(GN)	ZL 360
UMUN	<i>bēlu</i>	Herr	ME 189 CD 42a ZL 394
DUMUN ₂	<i>Mummu</i>	(GN)	ZL 360
UMUŠ	<i>tēmu</i>	Verstand	ME 221 ² CD 414a ZL 426
UN ^{MEŠ}	<i>nišū</i>	Leute	ME 141 CD 255b ZL 354
U ₂ -NAM-TI-LA	<i>šam balāti</i>	Lebenskraut	ME 145! ZL 342
UN-GAL	<i>šarratu</i>	Königin	CD 361a AHw 1188b ZL 354
TUG ² UN-IL ₂	<i>nāramu</i>	Decke, Mantel (?)	ZL 354
UN-IL ₂	<i>nāš tupšikki</i> (?)	Korbträger	CD 410a AHw 1568a cf. ZL 354
E ² U ₆ -NIR	<i>ziqqurratu</i>	Tempelturm	ME 201 CD 448b ZL 409
LU ² UNKIN	<i>kiništu</i>	Priesterkollegium	ZL 261 (Lit.)
UNKIN	<i>puḫru</i>	Versammlung	ME 57 CD 277b ZL 258 ZL 261
UNKIN	<i>ukkinnu</i>	Versammlung	ZL 261
UNU ₂	<i>usukku</i>	Schläfe	ME 173 CD 428b ZL 378
DUNUG ^{KI} +	<i>Urkitum</i>	(GN)	ME 115! ZL 300
UNUG ^{KI}	<i>Uruk</i>	(ON)	ZL 300
UR	<i>kalbu</i>	Hund	ME 235 CD 142b ZL 431
DUR	<i>Nabû</i>	(GN)	ZL 431
UR ₂	<i>išdu</i>	Fundament	ME 117 CD 133a ZL 317
UZUUR ₂	<i>pēmu</i>	Oberschenkel	ME 117 CD 272a ZL 317
UR ₂	<i>sūnu</i>	Schoß	ME 117 CD 328a ZL 317
TUG ² UR ₂	<i>sūnu</i>	ein Kleiderbesatz	ME 117 CD 328b ZL 317
UR ₃	<i>ūru</i>	Dach	ME 131 CD 427b ZL 329
UR ₄	<i>arāru</i>	einen Krampf haben	CD 22b ZL 433
NA ⁴ UR ₅	<i>erû</i>	unterer Mühlstein	CD 80a ZL 392
UZUUR ₅	<i>kabattu</i>	Leber	ME 187 CD 139b AHw 416a
UR ₅	<i>šū</i>	er; dieser	ME 187
UR ₅	<i>šû</i>	seiner, seiniger	CD 378b ZL 392

UR ₅	<i>šuāti</i>	ihn; diesen	ME 187 CD 379a ZL 392
UZU UR ₅	<i>tērtu</i>	Orakel	CD 405a ZL 392
UR-A	<i>kalab mē</i>	Fischotter	ME 235 CD 142b AHw 425a
UR-A	<i>nēšu</i>	Löwe	CD 251b ZL 432
MUL UR-A	<i>nēšu</i>	Sternbild Leo	ME 235 CD 251b
UR-A → TEŠ ₂ -A			
UR-BAR-RA	<i>barbaru</i>	Wolf	ME 235 CD 38b ZL 431
MUL UR-BAR-RA	<i>barbaru</i>	ein Stern	ME 235 CD 38f.
UR-BI	<i>ištēniš</i>	zusammen	CD 135b ZL 432
UR-BI	<i>mithāriš</i>	in gleicher Weise	CAD M/II 132a ZL 432
UR-GI ₇	<i>kalbu</i>	Hund	ME 235 CD 142b ZL 432
MUL UR-GI ₇	<i>kalbu</i>	Sternbild Hercules	ME 235
UR-GI ₇ -A	<i>kalab mē</i>	Fischotter	AHw 425a CD 142b
UR ₅ -GIM	<i>kīam</i>	so, also	ME 187! CD 155b ZL 393
MUNUS UR-GI ₇ -RA	<i>kalbatu</i>	Hündin	ZL 432 (Lit.)
UR-GI ₇ -RA	<i>kalbu</i>	Hund	ME 235 CD 142b ZL 432
UR-GU-LA	<i>nēšu</i>	Löwe	ZL 432 (Lit.)
UR-GU-LA	<i>urgulū</i>	Löwenfigur, Löwe	CD 425b ZL 432
MUL UR-GU-LA	<i>urgulū</i>	Sternbild Leo	ME 235 CD 425b
URI ^{KI}	<i>akkadū</i>	akkadisch	ME 167 CD 10a
URI ^{KI}	<i>Akkadū</i>	(Land) Akkade	ME 167 ZL 371
UR-IDIM	<i>uridimmu</i>	toller Hund	ME 235 CD 425b ZL 431
MUL UR-IDIM	<i>uridimmu</i>	Sternbild Lupus	ME 235
D URI ₃ -GAL	<i>Nergal (?)</i>	(GN)	ZL 358
GI/D URI ₃ -GAL	<i>urigallu</i>	Standarte	ME 151 CD 425b ZL 358
MUL/D U ₅ -RI ₂ -IN	<i>urinnu</i>	ein Sternbild	CD 426a AHw 1430b ZL 277
UR-KA-E	<i>mahāru Št</i>	(Zahl) quadrieren	ME 235 CD 189b ZL 431
UR-KI	<i>kalab urši</i>	Dachs	ME 235 CD 142b ZL 432
UR ₂ -KUN	<i>rapaštu</i>	Becken (Körperteil)	ME 117! CD 298a ZL 317
MUNUS UR-MAH	<i>nēštu</i>	Löwin	CD 251b AHw 1580a CAD N/II 192b
UR-MAH	<i>nēšu</i>	Löwe	ME 235 CD 251b ZL 431
MUL UR-MAH	<i>nēšu</i>	Sternbild Leo	CD 251b
UR-MAH	<i>urmahħu</i>	Löwenkolossal	CD 426a AHw 1431b ZL 431
UR-MAH-LU ₂ -U ₁₈ -LU	<i>urmahħilu</i>	Löwenmensch	CD 426a ZL 431
UR-MAH-LU ₂ -U ₁₉ -LU	<i>urmahħilu</i>	Löwenmensch	CD 426a ZL 431
UR-ME	<i>sāsu</i>	Motte	ME 235 CD 319a ZL 432
LU ² UR-MUNUS	<i>assinnu</i>	ein Ekstatischer	ME 235 CD 26b ZL 432
UR ₅ -RA	<i>hubullu</i>	verzinsliche Schuld	ME 187 CD 118b ZL 392
UR-SAG	<i>qarrādu</i>	Held	ME 235 CD 285b ZL 431

UR-SAG	<i>qurādu</i>	Held	CD 291b CAD Q 312b
UR-SAG ^{MUŠEN}	<i>uršānu</i>	Wildtaube	CD 427a ZL 432
UR-ŠUB ₅	<i>mindinu</i>	Tiger (?)	CD 210b ZL 431(?)
U ² UR-TAL ₂ -TAL ₂	<i>uzun lalē</i>	Wegerich	ME 235 CD 431b ZL 432
U ² UR ₂ -TAL ₂ -TAL ₂	<i>uzun lalē</i>	Wegerich	ME 117 CD 431b ZL 317
UR-TUR	<i>mīrānu</i>	junger Hund	ME 235 CD 211b ZL 432
UR-TUR-RA	<i>mīrānu</i>	junger Hund	CD 211b AHw 658a
URU ^{KI}	<i>ālu</i>	Stadt	ME 57 CD 13b ZL 261
URU ₃	<i>naşāru</i>	schützen	ME 151 CD 244a ZL 358
MUNUS _{URU₃}	<i>nişirtu</i>	Geheimnis	ME 229! CD 255b ZL 358 ZL 450
URU ₄	<i>erēšu</i>	(Feld) bestellen	ME 61 CD 77b ZL 264
URU ₄	<i>erēšu</i>	verlangen	ME 61 CD 77b ZL 264
URU ₄₊	<i>mēreštu</i>	Anpfanzung	ME 61! CD 207b ZL 264
URU ^{DIDLI-BI^{KI}}	<i>ālū, ālānū</i> (Pl.)	Städte (aB)	CD 13b AHw 39a
URUDU	<i>erū</i>	Kupfer	ME 97 CD 438a ZL 300
URUDU-BAD	<i>šuhtu</i>	Grünspan	ME 97!
URUGAL	<i>qabru</i>	Grab	CD 281b CAD Q 17b
URU-HUL-A ^{MUŠEN}	<i>qadū</i>	Eule	ME 57 CD 282b ZL 261
D ^{URU₃-INIM-sa}	<i>Uşur-amāssa</i>	(GN)	ZL 358
UR-UR	<i>šanānu</i> Gt	wetteifern (aAK)	CD 354b CAD Š/I 366b
UR ₄ -UR ₄	<i>arāru</i>	einen Krampf haben	ME 243 CD 22b
UR ₄ -UR ₄	<i>ḥammūtu</i>	Leitung der Familie	AHw 318a ZL 433
N ^A UR ₅ -UR ₅ (=HAR-HAR)	<i>erū</i>	unterer Mühlstein	CD 80a AHw 247b! ZL 393!
URU-SAG-RIG ₇	<i>Āl-ṣarrāki</i>	(ON)	CD 361a
UZU _{UR₅-UŠ₂}	<i>tērtu</i>	Orakel	ME 187 CD 405a ZL 392
URU-ŠE	<i>kapru</i>	Dorf (nA)	ME 57 CD 147b ZL 261
US ₂ → UŠ			
UDU _{US₅}	<i>laḥru</i>	Mutterschaf	ME 217 ZL 422
U ₃ -SA ₂ (=U ₃ -DI)	<i>kūru</i>	Niedergeschlagenheit	ME 203! CD 169a ZL 410
U ₄ -SAKAR	<i>nannāru</i>	Mond	ME 175 ² ! CD 237a ZL 381
U ₄ -SAKAR	<i>uskāru</i>	Mondsichel	ME 175 ² ! CD 428a ZL 381
L ^U U ₄ -SAKAR-ŠE-GA	<i>simmagir</i>	ein Beamter	ME 175 ² ! CD 323b ZL 381
U ₂ -SAL	<i>ušallu</i>	Weidegrund	ME 145 ZL 343
USAN	<i>śimitān</i>	(am) Abend	CAD Š/III 5 ZL 291
KUŠ _{USAN₃}	<i>qinnāzu</i>	Peitsche	ME 181 CD 289b ZL 386
USDU _{HA}	<i>šenu</i>	Kleinvieh	ME 217! CD 336a ZL 422
US ₂ -SA-DU	<i>ita</i>	neben, angrenzend	ME 121! CD 136a ZL 326
US ₂ -SA-DU	<i>itē</i>	neben, angrenzend	AHw 407a ZL 326

US ₂ -SA-DU	<i>itû</i>	Grenze; angrenzen- des Grundstück	CD 137a ZL 326
^{LU₂} US ₂ -SA-DU	<i>itû</i>	Nachbar	ME 121! CD 137a ZL 326
US ₂ -SA-DU	<i>tāhu</i>	angrenzend an	CD 412b AHw 1379a
USSU	<i>samāne</i> , <i>samā-</i>	Zahl 8	ME 247!
	<i>nat</i>		
USSU ₂	<i>samāne</i> , <i>samā-</i>	Zahl 8	CAD S 110b
	<i>nat</i>		
usu(A ₂ -KAL)	<i>emūqu</i>	Kraft	ME 153! CD 73a ZL 365
US ₅ -UDU	<i>ṣēnu</i>	Kleinvieh	CD 336a AHw 1091a
US ₅ -UDU-HI-A	<i>ṣēnu</i>	Kleinvieh	ME 217 ZL 422
US ₅ -UDU-NITA ₂	<i>ṣēnu</i>	Kleinvieh	CD 336a AHw 1091a
GI ^S U ₃ -SUH ₅	<i>aśūhu</i>	Tanne	ME 203 CD 30a ZL 410
U ₄ -SUR → UD-SUR			
UŠ	<i>emēdu</i>	sich anlehnen	ME 121! CD 71b ZL 326
UŠ	<i>nēmedu</i>	Stütze	AHw 1580a
^{LU₂} UŠ	<i>rādiu</i> (<i>rēdū</i>)	Führer (ass.)	CD 295a CAD R 246b
			ZL 326
UŠ (=US ₂)	<i>redū</i>	folgen, begleiten	ME 121! CD 301a ZL 326
^{LU₂} UŠ	<i>rēdū</i>	Verwalter	ME 121! CD 301b
UŠ	<i>rīdu</i>	Verfolgung	CD 304a ZL 326
UŠ+	<i>ridūtu</i>	Nachfolge	ME 121! CD 304a ZL 326
MUNUS UŠ	<i>sekretu</i> (?)	Palastdame	ME 229! CD 320b ZL 326
UŠ	<i>śiddu</i>	Langseite	ME 121! CD 371a ZL 326
UŠ	<i>śūši</i>	Zahl 60	CD 389b ZL 326
UŠ	<i>śūši</i>	Längenmaß (360m); Zeiteinheit (4 Minu- ten)	CD 389b ZL 326
UŠ ₂	<i>dāmu</i>	Blut	ME 67 CD 55b ZL 271
UŠ ₂	<i>mātu</i>	sterben	ME 67 CD 204b ZL 271
UŠ ₂	<i>mītu</i>	tot	ME 67 CD 213a ZL 271
UŠ ₂ ^{MEŠ}	<i>mūtānū</i>	Todesfälle; Seuche	CD 224a AHw 687b! ZL 271
UŠ ₂	<i>mūtu</i>	Tod	ME 67 CD 225b ZL 271
UŠ ₂	<i>peħū</i>	verschließen	ME 67! CD 272a ZL 271
UŠ ₂	<i>sekēru</i>	absperren	CD 320a ZL 271
UŠ ₂	<i>sekēru</i>	erhitzen	ZL 271
GIUŠ ₂	<i>uššu</i>	abgestorbenes Rohr	CD 429b AHw 1442a!
UŠ ₂	<i>ušultu</i>	Blutgefäß	ME 67 CD 429b ZL 271
UŠ ₃	<i>ipu</i>	Membrane	ME 131 CD 131a
UŠ ₃	<i>silītu</i>	Nachgeburt	ME 131 CD 323a ZL 330

UŠ ₄ → UMUŠ			
UŠ ₈ (APIN)	<i>uššû</i>	Fundament	ME 61! CD 429b ZL 264
MUNUS UŠ ₁₁	<i>kaššāptu</i>	Zauberin	ME 51! CD 152b
LU ₂ UŠ ₁₁	<i>kaššāpu</i>	Zauberer	ME 51! CD 152b
UŠ ₁₁	<i>kišpu</i>	Zauber	ME 51! CD 162a ZL 258
UŠ ₁₁	<i>ruḥû</i>	Zauber	ME 51! CD 307a ZL 258
UŠ ₁₁	<i>rusû</i>	Zauber	ME 51! CD 307b ZL 258
UŠ ₁₂ → UŠ ₁₁			
MUNUS UŠ-BAR	<i>išpartu</i>	Weberin	CD 134a AHw 396b
LU ₂ UŠ-BAR	<i>išparu</i>	Weber	ME 121 CD 134a ZL 326
UŠ-BAR+	<i>išparūtu</i>	Weberhandwerk	CD 134a AHw 397a
GIŠ UŠ-BAR	<i>ušparu</i>	Szepter	CD 429a ZL 326
UŠBAR	<i>išparu</i>	Weber	ME 113 (Lit.) CAD I/J 254a
LU ₂ UŠBAR ₅	<i>išparu</i>	Weber	ZL 395 (Lit.)
GIŠ UŠBAR ₅	<i>ušparu</i>	Stab	AHw 1441b ZL 395
UŠBAR ₆	<i>emu</i>	Schwiegervater	CD 73a AHw 215b ZL 315
UŠ ₁₁ -BUR ₂ -RU-DA	<i>ušburrudû</i>	Ritual zum Lösen von Zauber	CD 429a ZL 258
UŠ ₂ - ^{GIŠ} ERIN	<i>dām erēni</i>	Zedernharz	ME 67! CAD E 278
E ² UŠ-GID ₂ -DA	<i>ušgidû</i>	eine Kammer	CD 429a AHw 1441a
UŠ ₁₁ - ^D ID ₂	<i>ru'tītu</i>	Schwefel	CD 308a AHw 997a! u. 1586b ZL 258
U ₂ -ŠIM	<i>urqītu</i>	Vegetation	ME 123! CD 426b ZL 342
LU ₂ UŠ-KI-UŠ	<i>rēdi kibsi</i>	eine Art Soldat	CAD R 251a ZL 326
UŠU ₃	<i>šalāšā</i>	Zahl 30	ME 211 ZL 404
GIŠ U ₃ -ŠUB	<i>nalbanu</i>	Ziegelform	CD 234b
GIŠ U ₃ -ŠUB	<i>nalbattu</i>	Ziegelform	ME 203 CD 234b ZL 410
UŠUM-GAL	<i>ušumgallu</i>	Drache	ME 47 AHw 1443a
UŠUMGAL	<i>ušumgallu</i>	Drache	ME 157 CD 429b ZL 362
MUNUS UŠ ₁₁ -ZU	<i>kaššāptu</i>	Hexe	ME 51! CD 152b ZL 258
LU ₂ UŠ ₁₁ -ZU	<i>kaššāpu</i>	Zauberer	ME 51! CD 152b ZL 258
UŠ ₁₁ -ZU	<i>kišpu</i>	Zauber	ME 51! CD 162a CAD K 454b
U ₃ -TU	<i>ilittu</i>	Geburt, Entstehung	ME 203 CD 126b ZL 410
U ₃ -TU	<i>tālittu</i>	Nachkommenschaft	ME 203 CD 396a ZL 410
U ₃ -TU	<i>walādum,</i> <i>alādu</i>	gebären	ME 203 CD 433a ZL 410
U ₃ -TU	<i>wālittum, ālittu</i>	Mutter	CD 433a AHw 1458b ZL 410
U ₃ -TU	<i>wildum, ildu</i>	Sproß	CD 438a ZL 410
^D UTU	<i>Šamaš</i>	(GN)	ME 175 ZL 379

^D UTU ^{MES}	<i>šamšātu</i>	Sonnenscheiben	CD 354a ZL 379
^D UTU+	<i>šamšiš</i>	wie die Sonne	CD 354a CAD Š/I 335a
^D UTU	<i>šamšu</i>	Sonne	ME 175 CD 354a ZL 379
UTU ₂	<i>diktu, tiktu</i>	ein Milchprodukt	AHw 1357b CAD D 138b ZL 402
UTU ₂	<i>tīku</i>	Tropfen	CD 406b AHw 1357b
UTUA	<i>puhālu</i>	Stier, Hengst	ME 133 CD 277b ZL 332
^D UTU-E ₃	<i>ṣīt ^dŠamši</i>	Sonnenaufgang; Osten	ME 175 CD 339b ZL 382
^D UTU-E ₃ -A	<i>ṣīt ^dŠamši</i>	Sonnenaufgang; Osten	CD 339b ZL 382
U ₂ -TUL ₂	<i>utullu</i>	Hirte	ME 145! CD 430b ZL 343
UTUL	<i>utullu</i>	Hirte	ME 191! CD 430b ZL 397
^{DUG} UTUL ₂	<i>diqāru</i>	Topf	ME 183 CD 60b ZL 389
^{DUG} UTUL ₇	<i>diqāru</i>	Topf	ME 101! ZL 389
UTUL ₁₀ (AB ₂ -LU)	<i>utullu</i>	Hirte	ME 191! ZL 397
UTUL ₂ -TUR	<i>lummu</i>	ein Trinkgefäß	CD 185b
^{TUG} ₂ U ₂ -TUP-LU	<i>utuplu</i>	Tuch, Schal	CD 430b AHw 1446a
^D UTU-ŠU ₂ -A	<i>ereb ^dŠamši</i>	Sonnenuntergang; Westen	ME 175 u. 227 CD 77a ZL 382
^D U-U	<i>Daddi</i>	(GN)	ZL 394 (Lit.)
U ₂ - ^D UTU	<i>šammi-^dŠamaš</i>	eine Pflanze	ME 175! CD 353b ZL 342
UZ ^{MUŠEN}	<i>ūsu</i>	Gans	ME 171 CD 428b ZL 376
MUL ₂ UZ ₃	<i>enzu</i>	Sternbild Lyra	ME 93 CD 74b
UDU ₂ UZ ₃	<i>enzu</i>	Ziege	CD 74b AHw 222a ZL 296
U ₂ -ZA-GIN ₃ -NA	<i>šammi uqnāti</i>	Färber-Waid	CD 424b AHw 1426b
UZ-TUR ^{MUŠEN}	<i>paspasu</i>	Ente	ME 171 CD 268a ZL 376
UZ-TUR-MUNUS ^{MUŠEN}	<i>paspastu</i> (?)	Ente (weibl.)	ME 171 CD 268a
UZU	<i>šīru</i>	Fleisch	ME 109 CD 377a ZL 313
UZU → E ₂ -UZU			
UZU ₂ → AZU			
UZU-DIR	<i>kamūnu</i>	ein Pilz	ME 109 CD 145a ZL 313
^{MUNUS} U ₂ -ZUG ₂	<i>musukkati,</i> <i>usukkati</i>	kultisch unreine Frau	ME 145! CD 220a ZL 342
U ₂ -ZUG ₂	<i>musukku,</i> <i>usukku</i>	kultisch unreine Person	ME 145! CD 220a ZL 342

Z

ZA ₂ → NA ₄			
^{U²} ZА-BA-AL	<i>supālu</i>	Wacholder	CD 328b CAD S 390a
^{U²} ZА-BA-LA ₂	<i>supālu</i>	Wacholder	CD 328b
^{U²} ZА-BA-LAM	<i>supālu</i>	Wacholder	ME 241 CD 328b ZL 439
ZABALAM ^{KI}	<i>Sugal</i>	(ON)	ZL 440 (Lit.)
ZABALAM ₂ ^{KI}	<i>Sugal</i>	(ON)	ZL 440 (Lit.)
^{U²} ZА-BA-LU	<i>supālu</i>	Wacholder	CD 328b CAD S 390a
^{U²} ZА-BA-LUM	<i>supālu</i>	Wacholder	ME 241 CD 328b
ZABAR	<i>siparru</i>	Bronze	ME 53 u. 175 ² CD 324b ZL 380
MUNUS _{ZABAR-DAB}	<i>zabardabbatu</i>	eine Funktionärin	CD 442a AHw 1501a(?)
^{LU²} ZABAR-DAB	<i>zabardabbu</i>	ein Funktionär	ME 53 u. 175 ² CD 442a ZL 380
^{LU²} ZABAR-DAB ₅	<i>zabardabbu</i>	ein Funktionär	CD 442a AHw 1501a ZL 380
MUNUS _{ZABAR-DAB-BA}	<i>zabardabbatu</i>	eine Funktionärin	CD 442a
^{LU²} ZABAR-DAB-BA	<i>zabardabbu</i>	ein Funktionär	ME 175 ² CD 442a ZL 380
^{LU²} ZABAR-DAB ₅ -BA	<i>zabardabbu</i>	ein Funktionär	CD 442a
ZA-DIM ₂	<i>zadimmu</i>	Steinschneider, Juwelier	ME 241 CD 442b
^{LU²} ZADIM	<i>sasinnu</i>	Bogenmacher	ME 43 CD 319a ZL 251
ZAG	<i>aširtu, ešertu</i>	Heiligtum	ME 153 ZL 358
ZAG	<i>imitta</i>	rechts	ME 153 CD 128b
ZAG	<i>imittu</i>	rechte Seite	ME 153 CD 128b ZL 358
^{UZU} ZAG	<i>imittu</i>	Schulter(fleisch)	ME 153 CD 128b ZL 358
ZAG	<i>imna</i>	rechts	ME 153 CD 129a
ZAG	<i>imnu</i>	rechte Seite	CD 129a ZL 358
ZAG	<i>kanzūzu</i>	Zahnfleisch (?)	CD 146a CAD K 172a
ZAG	<i>pattu</i>	Grenze, Grenzgebiet	CD 270b ZL 359
ZAG	<i>pātu</i>	Rand	ME 153 CD 271a
ZAG	<i>pātu</i>	Grenze, Gebiet	ME 153 CD 271b ZL 359
ZAG	<i>pūtu</i>	Stirn, Front	ME 153 CD 280b ZL 359!
ZAG	<i>tāmitu</i>	Orakelanfrage	ZL 359
ZAG-5	<i>ḥamšu</i>	Fünftel	CD 105a AHw 318b
ZAG-DI	<i>šāninu</i>	Rivale	CD 355b AHw 1164a
ZAG-DU	<i>šāninu</i>	Rivale	CD 355b AHw 1164a
ZAG-DU ₈	<i>sippu</i>	Laibung; Pfosten	ME 153 CD 324b ZL 359
ZAG-E ₃	<i>mūšū</i>	Ausgang	CD 220b ZL 359

ZAG-E ₃	<i>wāšûm, āšû</i>	hinausführend (Straße)	CD 435b AHw 1480b
ZAG-GA	<i>kanzūzu</i>	Zahnfleisch (?)	ME 153 CD 146b ZL 359
ZAG-GAR-RA	<i>ešertu, aširtu</i>	Heiligtum	ME 153 CD 82a ZL 359
SIK ² ZA-GIN ₃	<i>uqnâtu</i>	blaue Wolle	CD 424b AHw 1426b
NA ⁴ ZA-GIN ₃	<i>uqnû</i>	Lapislazuli	ME 241 CD 424b ZL 440
NA ⁴ ZA-GIN ₃ -ANŠE-EDIN-NA	<i>serrēmānu</i>	eine Art von Lapis- lazuli	ME 241! CD 321a
NA ⁴ ZA-GIN ₃ -DURU ₅	<i>zagindurû</i>	eine Art von Lapis- lazuli	ME 241 CD 442a ZL 440
SIK ² ZA-GIN ₃ -KUR-RA	<i>takiltu</i>	Blaupurpur	ME 241 CD 394b ZL 440
SIK ² ZA-GIN ₃ -MI	<i>takiltu (?)</i>	Blaupurpur	CD 394b ZL 440
SIK ² ZA-GIN ₃ -NA	<i>uqnâtu</i>	blaue Wolle	CD 424b ZL 440
SIK ² ZA-GIN ₃ -SA ₅	<i>argamannu</i>	purpurfarbig (Stoff)	ME 241 CD 23a ZL 440
UZU ₂ ZAG-LU	<i>imittu</i>	Schulter(fleisch)	ME 153! CD 128b ZL 358
ZAG-MUK	<i>zagmukku</i>	Neujahr, Neujahrs- fest	ME 153 CD 442b ZL 359
ZAG-TIL-LA-BI-ŠE ₃	<i>ana pāt</i>	vollständig	ME 153! ZL 359
	<i>gimrīšu (?)</i>		
ZAH ₁	<i>halāqu</i>	verloren gehen	CD 101b
ZAH ₁	<i>halqu</i>	verloren	CD 102b
ZAH ₂	<i>abātu N</i> (<i>nābutu</i>)	fliehen	ME 241 CD 2a ZL 442
ZAH ₂	<i>halāqu</i>	verloren gehen	ME 241 CD 101b ZL 442
ZAH ₂	<i>halqu</i>	verloren	ME 241 CD 102b ZL 442
ZAH ₂	<i>huluqqā'u</i>	Verlust	ME 241 CD 120a
ZAH ₃	<i>halāqu</i>	verloren gehen	ME 239 AHw 310b
ZAH ₃	<i>halqu</i>	verloren	AHw 313b
ZA-HA-DA	<i>zaḥaṭû</i>	eine Streitaxt	ME 241 CD 443a ZL 440
ZA-HA-TIN ^{SAR}	<i>šuhatinnū</i>	ein Zwiebelgewächs	CD 380b ZL 440
ZA ₃ -HI-LI ^{SAR}	<i>sahlīm, sahlû</i>	Brunnenkresse	ME 153 CD 312a ZL 359
ZA ₃ -HI-LI-A ^{SAR}	<i>sahlīm, sahlû</i>	Brunnenkresse	ME 153 CD 312a ZL 359
ZA ₃ -AH-LI ^{SAR}	<i>sahlīm, sahlû</i>	Brunnenkresse	CD 312a AHw 1009b
ZA ₃ -AH-LI-A ^{SAR}	<i>sahlīm, sahlû</i>	Brunnenkresse	CD 312a AHw 1009b
ZA-HUM	<i>šāḥu</i>	Kanne, Schale	CD 347b AHw 1133a ZL 441
ZAL	<i>lazāzu</i>	andauern	ME 127 CD 179b ZL 324
ZAL-iš	<i>lazziš</i>	andauernd (Adv.)	CD 179b AHw 1571a
ZAL	<i>lazzu</i>	andauernd	ME 127 ZL 324

ZAL	<i>šutabru</i>	andauern	ME 127 CD 46b (<i>bitrû II</i>) ZL 324
ZAL	<i>uḥhuru</i> (<i>ahāru D</i>)	zurückbleiben	ZL 324
ZALAG ₂	<i>nawārum,</i> <i>namāru</i>	leuchten	ME 179 CD 247b ZL 385
ZALAG ₂	<i>nawrum,</i> <i>namru</i>	leuchtend	ME 179 CD 247b ZL 385
ZALAG ₂	<i>nūru</i>	Licht	ME 179 CD 258b ZL 385
^D ZALAG ₂	<i>Nūru</i>	(GN)	ZL 385
^{NA⁴} ZALAG ₂	<i>zalāqu</i>	eine Steinart	ME 179 CD 443b ZL 386
ZAL-ZAL	<i>lazāzu</i>	andauern	ME 127 CD 179b ZL 324
ZAL-ZAL	<i>lazzu</i>	andauernd	ME 127 CD 179b ZL 324
ZAL-ZAL	<i>šutabru</i>	andauern	ME 127 CD 46b (<i>bitrû II</i>) ZL 324
^{GIŠ} ZA ₃ -MI ₂	<i>sammū</i>	Leier, Harfe	ME 153 CD 315a ZL 359
ZA ₃ -MI ₂	<i>tanittu</i>	Lob (in PN)	ME 153 AHw 1319b
^{D-GIŠ} ZA-MUŠ ₂	<i>zannaru</i>	eine Leier	CD 444a AHw 1510b
^{GIŠ} ZA-MUŠ ₃ -ŠEŠ ₂	<i>šūšu</i>	Süßholz	CD 390a! CAD Š/III 385b ZL 440
ZA-NA	<i>passu</i>	Puppe	ME 241 CD 268a ZL 439
ZARAH ₂ (SAG-PA-LAGAB)	<i>nissatu</i>	Wehklage	ME 91 ² ! CD 255b ZL 294
ZI	<i>deku</i>	aufstehen lassen	ME 77 CD 58b AHw 166a
ZI	<i>napištu,</i> <i>napuštu</i>	Kehle; Leben	ME 77 CD 240b ZL 279
ZI	<i>nasāhu</i>	ausreißen	ME 77 CD 242b ZL 279
ZI	<i>nashu</i>	ausgerissen	ME 77 CD 243b ZL 279
ZI	<i>nishu</i>	das Herausziehen	CD 255a
ZI	<i>nīš</i>	(beschwören) bei	CD 256a ZL 279
ZI	<i>nīšu</i>	das Erheben	ME 77 AHw 797a
ZI	<i>tebū</i>	sich erheben	ME 77 CD 403a ZL 279
ZI	<i>tibū</i>	Erhebung, Angriff	ME 77 CD 405b ZL 279
ZI+	<i>tibūtu</i>	Erhebung, Angriff	ME 77 CD 406a ZL 280
ZI ₂ (=ZE ₂)	<i>martu</i>	Galle	ME 103! CD 198b ZL 306
ZI ₃	<i>qēmu</i>	Mehl	ME 221 ² ! CD 287b ZL 427
^D ZIB ₂	<i>telītu</i>	,die Tüchtige‘ (Ištar)	ME 113 CD 403b ZL 316
ZI-BA-AN-NA	<i>zibānītu</i>	Waage	CD 446b AHw 1523b
^{MUL} ZI-BA-AN-NA	<i>zibānītu</i>	Sternbild Libra	ME 77 CD 446b ZL 280
^{MUL} ZIB-ME	<i>zibbātu</i>	Sternbild Pisces	ME 181 ZL 387

ZID₂ → ZI₃

ZI-DA	<i>kīnu</i>	fest (in PN)	ME 77 CD 159a
ZI ₃ -DA	<i>qēmu</i>	Mehl	ME 221 ² CD 287b ZL 427
ZI ₃ -DA-KASKAL	<i>śidītu</i> (?)	Reiseproviant (nB)	CD 338a
ZI ₃ -DUB-DUB	<i>zidubdubbū</i>	ein Mehlhäufchen	ME 221 ² CD 447a ZL 427
ZI ₃ -DUB-DUB-BA	<i>zidubdubbū</i>	ein Mehlhäufchen	ME 221 ² CD 447a ZL 427
ZI ₃ -DUB-DUB-BU	<i>zidubdubbū</i>	ein Mehlhäufchen	ME 221 ² CD 447a ZL 427
ZIG ₃ → ZI			
ZI-GA	<i>nīšu</i>	das Erheben	CD 256a CAD N/II 294a
ZI-GA	<i>śītu</i>	Schaden, Verlust	ME 77 CD 339b ZL 280
ZI-GA	<i>tebū</i>	sich erheben	ME 77 CD 403a ZL 279
ZI-GA	<i>tību</i>	Erhebung, Angriff	ME 77 CD 405b ZL 279
ZI-GA	<i>tibūtu</i>	Erhebung, Angriff	ME 77 CD 406a
GI ^S ZI-GAN	<i>sikkānu</i>	Steuerruder	ME 77 CD 322b ZL 280
ZI-GUR ^{KU6}	<i>singurru</i>	ein Fisch	ME 77 CD 324a ZL 280
ZI-HA-ZA	<i>mukil napištī</i>	ein Dämon	ME 77 AHw 670a(?)
ZI ₃ -KASKAL	<i>śidītu</i>	Reiseproviant	cf. CAD § 174a ZL 427
ZI ₃ -KUM	<i>isquūqu</i>	eine Mehlart	ME 221 ² CD 132a ZL 427
ZI-KU-RU-DA	<i>zikurrudū</i>	ein Zauber (nA)	CD 447b AHw 1527b
ZI-KU ₅ -RU-DA	<i>zikurrudū</i>	ein Zauber	ME 77 CD 447b ZL 280
ZI-KU ₅ -RU-DE ₃	<i>zikurrudū</i>	ein Zauber	ME 77 CD 447b ZL 280
MUNUSZILULU	<i>sah̄hertu</i>	Hausiererin	CD 312a AHw 1009a
LU ² ZILULU	<i>sah̄hiru</i>	Hausierer	ME 135 AHw 1009a
ZI ₃ -MA-AD-GA ₂	<i>maš̄hatu</i>	Röstmehl	ME 221 ² CD 200b ZL 427
ZI ₃ -MAD-GA ₂	<i>maš̄hatu</i>	Röstmehl	ME 221 ² CD 200b ZL 427
ZI ₃ -MAD-GA ₂	<i>upumtu</i> (?)	eine Art Mehl	ME 221 ² CD 424b
ZIMBIR ^{KI}	<i>Sippar, Sippir</i>	(ON)	ME 175 ² ZL 381
ID ² ZIMBIR ^{KI+}	<i>Sippirītum</i>	(ein Kanal)	ZL 381
ZI ₃ -MUNU ₃	<i>isimmānu</i>	Ration (von Malz, Mehl)	CD 131b AHw 387b
ZI ₃ -MUNU ₄	<i>isimmānu</i>	Ration (von Malz, Mehl)	CD 131b AHw 387b ZL 427
ZI ₃ -MUNU ₅	<i>isimmānu</i>	Ration (von Malz, Mehl)	ZL 427
GI ^S ZI-NA	<i>zinū</i>	ein Teil der Dattelpalme	ME 77 ZL 280
GI ^S ZI ₂ -NA	<i>zinū</i>	ein Teil der Dattelpalme	ME 103! CD 448a ZL 306
ZI-IN-GI	<i>kiṣallu</i>	Knöchel	ME 77 CD 161b ZL 280
ZI-IR	<i>aśāšu</i>	sich betrüben	ME 77 CD 27b ZL 280

ZI-IR	<i>ašuštu</i>	Trübsal	ME 77 CD 30a ZL 280
GIŠ ₂ ZI-RI ₂ -QUM	<i>zirīqu</i>	eine Holzröhre, Tonröhre	CD 448b AHw 1532b
GIŠ ₃ ZI-RI ₂ -QUM ₃	<i>zirīqu</i>	eine Holzröhre, Tonröhre	CD 448b
ZI ₃ -SAG	<i>takkasû</i>	eine Mehlgart	CAD T 76 ZL 427
ZI ₃ -SUR-RA	<i>zisurrû</i>	magische Mehlpaste	ME 221 ² CD 449a ZL 427
ZI ₃ -TIR-A	<i>saskû</i>	ein feines Mehl	ME 221 ² CD 319a
ZIZ ₂	<i>kunāšu</i>	Emmer	ME 155 AHw 506b
ITI ₂ ZIZ ₂	<i>šabātu</i>	11. Monat (Januar-Februar)	ME 155 CD 343b ZL 255
ZIZ ₂	<i>zīzu</i>	Emmer	CD 449a AHw 1534b
ITI ₂ ZIZ ₂ -A	<i>šabātu</i>	11. Monat (Januar-Februar)	CD 343b ZL 255
ITI ₂ ZIZ ₂ -A-AN	<i>šabātu</i>	11. Monat (Januar-Februar)	CD 343b ZL 255
LU ₂ ZI-ZI	<i>dēkû</i>	Steuereinnehmer; Nachtwächter	ME 77 CD 58b ZL 280
ZU	<i>edû, idû</i>	wissen	ME 45 CD 66b ZL 252
ZU	<i>lamādu</i>	lernen	ME 45 CD 176b
ZU	<i>le'û</i>	können	ME 45 CD 180b ZL 252
GIŠZU	<i>lē'u</i>	Schreibtafel, Brett	ME 45 CD 181a ZL 252
ZU	<i>lē'û</i>	tüchtig, fähig (in PN)	ME 45 CD 181a ZL 252
ZU+	<i>lē'ūtu</i>	Tüchtigkeit, Fähigkeit	ME 45 CD 181a
ZU	<i>mūdû</i>	wissend	ME 45 CD 214b ZL 252
D ₂ ZU	<i>Su'ēn, Sîn</i>	(GN)	ZL 252
ZU ₂	<i>nišku</i>	Biß	ME 49 ² CD 255b!
ZU ₂	<i>suluppu</i>	Dattel	CD 327b AHw 1057a
NA ⁴ ZU ₂	<i>šurru</i>	Obsidian, Feuerstein	ME 49 ² CD 341b ZL 255
ZU ₂	<i>šinnu</i>	Zahn	ME 49 ² CD 375a ZL 256
ZU ₂ -AL → KA-AL			
ZU ₂ -AM-SI	<i>šinni pīri</i>	Elfenbein	ME 109!
GIŠZUBI	<i>gamlu</i>	Krummholz	ME 63 CD 89b ZL 265
MULZUBI	<i>gamlu</i>	Sternbild Auriga	ME 63 CD 89b
D ₂ ZUEN(EN-ZU)	<i>Sîn</i>	(GN) Mondgott	CD 324a! ZL 286
GIŠZU ₂ -GIŠIMMAR	<i>zû</i>	Palmfaser	CD 449a AHw 1535b ZL 257
ZU ₂ -GUZ	<i>kašāšu</i>	mit den Zähnen knirschen	ME 49 ² u. 233 CD 151a! ZL 258
ZU ₂ -KEŠDA ⁴	<i>kışru</i>	Knoten	CD 161b! ZL 256!

⁴Zur Lesung vgl. Cavigneaux und Al-Rawi, ZA 85 (1995) 36.

ZU ₂ -KEŠDA ⁵	<i>riksu</i>	Band	ME 49 ² ! CD 304b! ZL 256!
ZU ₂ -KUD	<i>našāku</i>	beißen	ME 49 ² ! CD 244b ZL 256
ZU ₂ -KUD	<i>nišku</i>	Biss	CD 255b! CAD N/II 281b!
ZUKUM	<i>kabāsu</i>	treten	ME 65 CD 139b ZL 267
ZUKUM	<i>kibsu</i>	Tritt	ME 65 ZL 267
ZU-LUM	<i>suluppu</i>	Dattel (aB)	CD 327b
ZU ₂ -LUM	<i>suluppu</i>	Dattel	ME 49 ² CD 327b ZL 258
ZU ₂ -LUM-MA	<i>suluppu</i>	Dattel	ME 49 ² CD 327b ZL 258
ZU ₂ -LUM-MA-TILMUN ^{KI}	<i>asnû</i>	(Dattel) aus Tilmun	ME 49 ² ZL 258
ZU ₂ -LUM-TILMUN ^{KI}	<i>asnû</i>	(Dattel) aus Tilmun	ME 49 ² ZL 258
ZUM	<i>ḥâlu</i>	Wehen haben; (Flüssigkeit) aussondern	ME 229 CD 114b ZL 451
NA ⁴ ZU ₂ -MAŠ-DA ₃	<i>šinni šabīti</i> (?)	ein Stein	cf. CD 331a ZL 256
ZU ₂ -SI-GA	<i>buqūmu</i>	Schur (Schaf)	ME 49 ² CD 49a ZL 256
gišZU-U ₅	<i>lē'u</i>	Schreibtafel, Brett	ZL 252

⁵Zur Lesung vgl. Cavigneaux und Al-Rawi, ZA 85 (1995) 36.

Zahlen als Logogramme

1/2-EŠ ₂	<i>suppān</i>	Längenmaß (60 Ellen)	CD 341a AHw 1112b(?)
1/2-KUŠ ₃	<i>ūtu</i>	Längenmaß (1/2 Elle)	CD 431a AHw 1447a
1+	<i>ištēn, ištēt</i>	eins	ZL 417
1-en-šu	<i>ištisšu</i>	einmal	CD 135b CAD I/J 284a
1-niš	<i>ištēniš</i>	zusammen	CADI/J 279 AHw 400b
1-šu	<i>ištisšu</i>	einmal	CD 135b AHw 401b
1-DANNA	<i>bēru</i>	Meile, Doppelstunde	ZL 312
1-KUŠ ₃	<i>ammat</i> (st. abs.)	Elle (Längenmaß)	CD 15a AHw 1543a ZL 342
LU ₂ 2+	<i>šanū</i>	zweiter, nächster	CD 355b AHw 1165a CAD Š/I 389a
2+	<i>šina, šitta</i>	zwei	CAD Š/III 32b
2-šu	<i>šinīšu</i>	zweimal	AHw 1242a CAD Š/III 44b
2-a-a	<i>šunā'a</i>	je zwei	CD 385a AHw 1276a
2+	<i>šunu'û</i>	zweijährig	CD 386a AHw 1278a
2BAN ₂ → BANMIN			
2-KAM	<i>šanū</i>	zweiter, nächster	CD 355b AHw 1164b
2-KAM-MA	<i>šanū</i>	zweiter, nächster	CD 355b AHw 1164b
2-TA-AM ₃	<i>šinnū</i>	je zwei	CD 375a AHw 1243b
2,30 (=150)	<i>šumēlu</i>	linke Seite	ME 237 CD 383b ZL 432
3	<i>šalāš</i>	drei	CD 350b AHw 1146a
3-su	<i>šalussu</i> (?)	ein Drittel (nA)	ZL 252
3-šu	<i>šalāšīšu</i>	dreimal	AHw 1146b CAD Š/I 234b
3+	<i>šulusū</i>	dreijährig	CD 383b AHw 1271a
LU ₂ 3-šu ₂	<i>tašlisu</i>	dritter Mann auf dem Streitwagen	CD 402a AHw 1339a
3-KAM	<i>šalšu</i>	dritter	CD 352a AHw 1150a
3-KAM-MA	<i>šalšu</i>	dritter	CD 352a AHw 1150a
3-TA-AM ₃	<i>šulušā</i>	je drei	CD 383b AHw 1270b
LU ₂ 3-U ₅	<i>tašlisu</i>	dritter Mann auf dem Streitwagen	ME 243 CD 402a ZL 433(?)
4-šu	<i>erbēšu</i>	viermal	AHw 233a CAD E 256a
4+	<i>rebūtu</i>	Viertel; 1/4 <i>šiqlu</i>	CD 301a AHw 965a
5-su	<i>ḥamussu</i>	ein Fünftel (nA)	ZL 252
5-šu	<i>ḥamšīšu</i>	fünfmal	CD 104b AHw 318b
5-te-šu	<i>ḥamšūtešu</i>	zum 5. Mal (nA)	CD 105a AHw 318b
5+	<i>hummušu</i>	1/5 <i>šiqlu</i>	AHw 355b CAD H 235b
5+	<i>humšu</i>	Fünftel	CD 120b
5+	<i>humušū</i>	fünfjährig	CD 120b AHw 356a

5-NINDA	<i>šuppān</i>	Längenmaß (60 Ellen)	CD 341a
5-NINDA-DU	<i>šuppān</i>	Längenmaß (60 Ellen)	CD 341a
6+	<i>suddū</i>	1/6 <i>šiqlu</i>	CD 326a AHw 1053a
6- <i>su</i>	<i>šadissu</i> (?)	ein Sechstel (nA)	ZL 252
6- <i>šu</i>	<i>šeššišu</i>	sechsmal	CD 368b AHw 1220b
6+	<i>šeššu</i>	sechster; Sechstel	CD 368b CAD Š/II 338a
6,40 → 360+40			
6-KAM	<i>šeššu</i>	sechster; Sechstel	AHw 1220b
6-KAM-MA	<i>šeššu</i>	sechster; Sechstel	AHw 1220b
7- <i>u</i> ₂	<i>sabā’iu</i>	siebter (mA)	CD 309a AHw 999a
7- <i>šu</i>	<i>sebīšu</i>	siebenmal	AHw 1033b CAD S 204a
^D 7-BI → ^D IMIN-BI			
8+	<i>samnu</i>	achter	CD 315b AHw 1019a
8-KAM	<i>samnu</i>	achter	CD 315b AHw 1019a
9- <i>šu</i>	<i>tišīšu</i>	neunmal	CD 407b AHw 1362a
9-KAM	<i>tišû</i>	neunter	CD 408a AHw 1362b
^D 10 (=U)	<i>Adad, Addu</i>	(GN)	ME 189! ZL 394
10+	<i>ešartum, ešertu</i>	Zehnergruppe	ME 189 CD 82a cf. ZL 394
10 ^{MES} +	<i>ešriātu</i>	zehnfach (nA)	CD 83a AHw 257b
10+	<i>ešrû</i>	zehnter; Zehntel	ME 189 AHw 257f.
10	<i>ušurtu</i>	Zehnergruppe	CD 430a ZL 394
10-GIN ₂ - <i>tum</i>	<i>ešartum</i>	Betrag von 10 <i>šiqlu</i> (aA)	ME 189 CD 82a ZL 394
12+	<i>šinšerû</i>	zwölfter; Zwölftel	CD 375a AHw 1243b
15	<i>imitta</i>	rechts	ME 211 CD 128b
15	<i>imittu</i>	rechte Seite (nA)	ME 211 CD 128b ZL 416
15	<i>imittu</i>	Schulter (jB)	CD 128b
15	<i>imna</i>	rechts	ME 211 CD 129a
15- <i>iš</i>	<i>imniš</i>	rechts	CD 129a AHw 379a
15	<i>imnu</i>	rechte Seite	CD 129a ZL 416
15	<i>imnû</i>	rechts befindlich	CD 129a AHw 379a
^D 15	<i>Ištar</i>	(GN)	ME 211 ZL 416
^D 15+	<i>ištarītu</i>	eine Hierodule	ME 211 CD 135a
^D 15	<i>ištaru</i>	Göttin	CD 135a AHw 399b
20	<i>ešrā</i>	zwanzig	CAD E 367f. AHw 257b
20-' <i>u-u</i>	<i>ešru’u</i>	Zwanzigstel (nB)	AHw 258a
^D 20	<i>Šamaš</i>	(GN)	ME 211 ZL 404
20	<i>šamšu</i>	Sonne	CD 354a
20+	<i>šarratu</i>	Königin	CD 361a
20	<i>šarru</i>	König	ME 211 CD 361b ZL 404

20+	<i>šarrūtu</i>	Königtum	CD 361b
^D 30	<i>Sîn</i>	(GN)	ME 211 CD 324a ZL 405
30	<i>šalāšā</i>	dreissig	CD 350b
^D 40	<i>Ea</i>	(GN)	ME 213 ZL 405
40	<i>erba</i>	vierzig	AHw 232b CAD E 255a
^D 50	<i>Ellil</i>	(GN)	CD 70a ZL 405
50	<i>hamšā</i>	fünfzig	CD 104b AHw 318
^D 60	<i>Anu</i>	(GN)	CD 19a ZL 418
^D 60+	<i>Anūtu</i>	Status des Gottes Anu	CD 19a CAD A/II 150b
60+	<i>šūši, šuššu</i>	sechzig	CD 389b ZL 417
60-ŠU+	<i>šuššu'û</i>	Sechzigstel	CD 390a CAD Š/III 388b
150 (=2,30)	<i>šumēlu</i>	linke Seite	ME 237 CD 383b ZL 432
200 (=3,20)	<i>šarru</i>	König	ME 243 CD 361b
360+40	<i>šumma</i>	wenn	CD 384a AHw 1272a

600 → GEŠ₂-U

Die Lektüre transliterierter akkadischer Texte wird oft dadurch erschwert, daß die akkadische Lesung der Logogramme nicht angegeben ist. Hier schafft dieses erste alphabetische Verzeichnis akkadischer Logogramme Abhilfe: es bietet die akkadischen Lesungen der meisten Logogramme, so daß der zeitraubende Umweg über die Indices der Zeichenlisten meistens entfallen kann. Die ca. 5000 Einträge enthalten auch die Grundbedeutung des akkadischen Wortes sowie Verweise auf die Zeichenlisten (Borger, Mesopotamisches Zeichenlexikon oder Labat, Manuel d'épigraphie akkadienne) oder auch direkt auf die akkadischen Wörterbücher. Dadurch wird sowohl der epigraphische als auch der lexikalische Zugang zum Text erleichtert.

Das Buch ist vor allem als Hilfsmittel für Studierende gedacht, die ein inhaltliches Interesse an der akkadischen Literatur haben, jedoch nicht über Kenntnisse der Keilschrift oder des Sumerischen verfügen.

Die zweite Auflage wurde durchgesehen und überarbeitet. Insbesondere wurde nun das Mesopotamische Zeichenlexikon von R. Borger als Standard-Zeichenliste für das Akkadische zitiert.

Reading transliterated akkadian texts sometimes is rather difficult, if the akkadian equivalents of the logograms are not given. This first alphabetic index of akkadian logograms offers help now: it contains the akkadian readings of most logograms, so the time consuming detour through the indexes of sign lists can be avoided in most cases. The circa 5000 entries also record the principal meaning of the akkadian word as well as references to sign lists (Borger, Mesopotamisches Zeichenlexikon or Labat, Manuel d'épigraphie akkadienne) or to akkadian dictionaries. In this way the epigraphic as well as the lexical approach to the text is enhanced.

The book (written in German) is designed for students who are interested in akkadian literature, but cannot read cuneiform writing or Sumerian.

The 2nd edition was thoroughly revised. In particular, R. Borger's Mesopotamisches Zeichenlexikon is now quoted as the standard sign list for Akkadian.

Die Reihe "Göttinger Beiträge zum Alten Orient" setzt die erfolgreichen "Göttinger Arbeitshefte zur Altorientalischen Literatur" fort. Die Reihe wird vom Seminar für Altorientalistik der Georg-August-Universität Göttingen herausgegeben und behandelt die Erschließung und Deutung der reichhaltigen Schriftdenkmäler in akkadischer oder sumerischer Sprache aus der Zeit von ca. 3100 – 500 v. Chr.